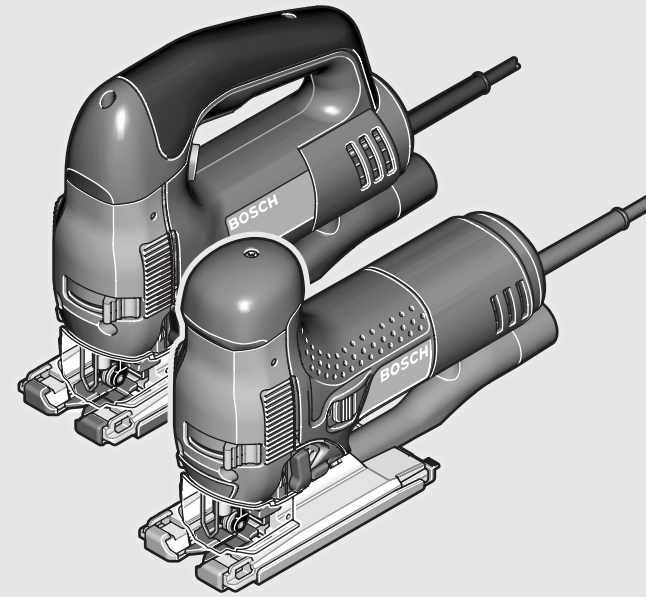


www.motralec.com
service-commercial@motralec.com



GST Professional

120 E | 120 BE



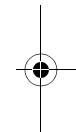
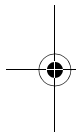
de Originalbetriebsanleitung
en Original instructions
fr Notice originale
es Manual original
pt Manual original
it Istruzioni originali
nl Oorspronkelijke gebruiksaanwijzing

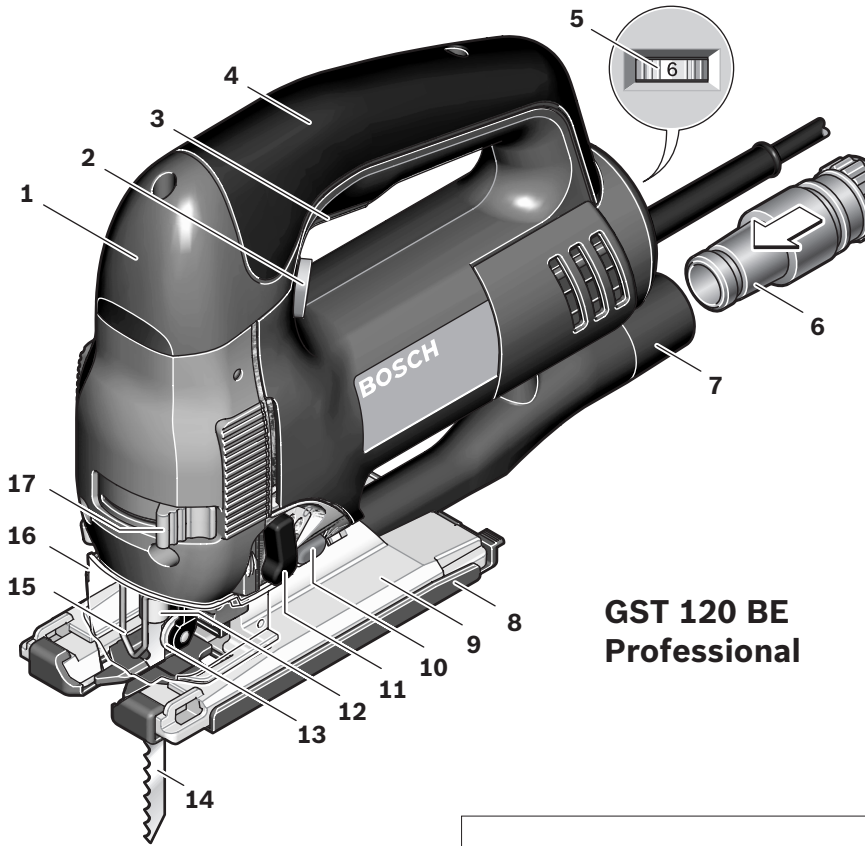
da Original brugsanvisning
sv Bruksanvisning i original
no Original driftsinstruks
fi Alkuperäiset ohjeet
el Πρωτότυπο οδηγιών χρήσης
tr Orijinal işletme talimatı



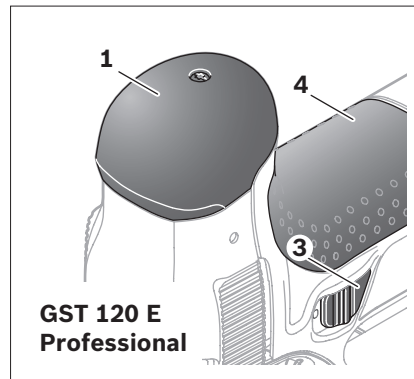


Deutsch	Seite	6
English	Page	17
Français	Page	27
Español	Página	38
Português	Página	49
Italiano	Página	59
Nederlands	Página	70
Dansk	Side	80
Svenska	Sida	89
Norsk	Side	98
Suomi	Sivu	107
Ελληνικά	Σελίδα	116
Türkçe	Sayfa	127

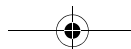


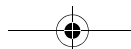
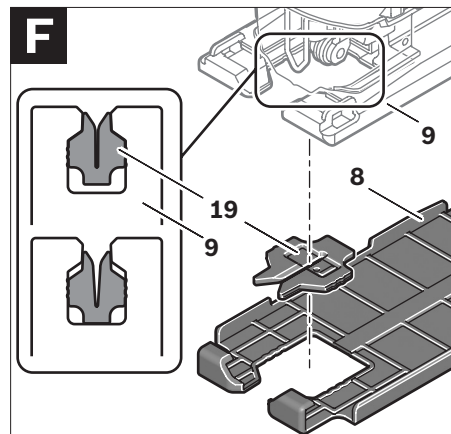
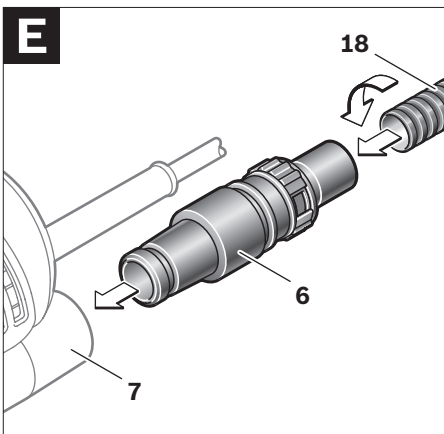
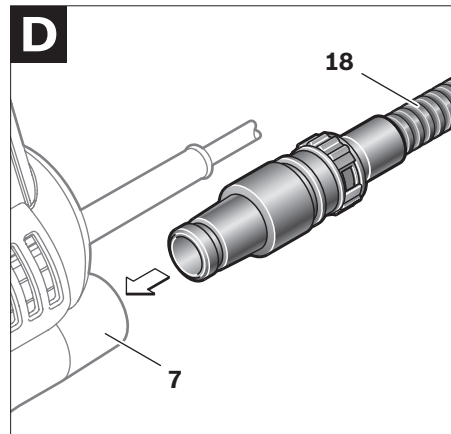
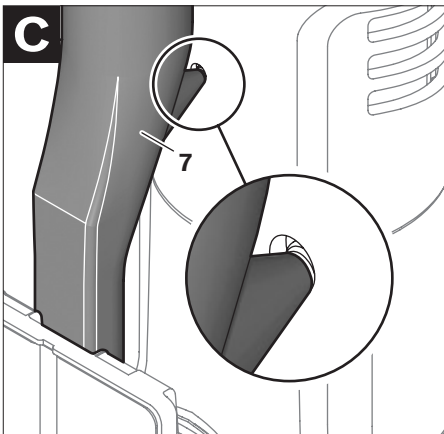
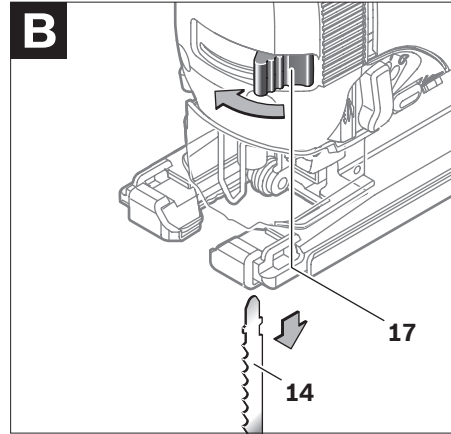
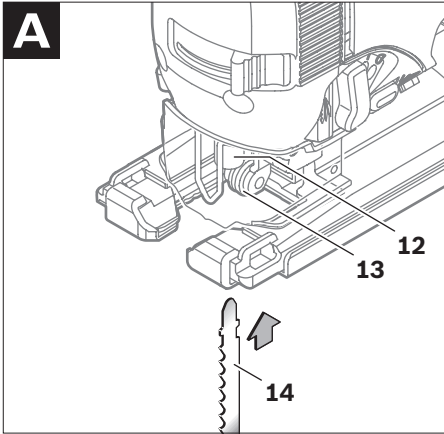


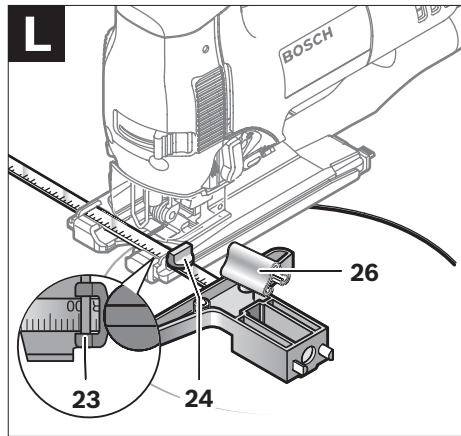
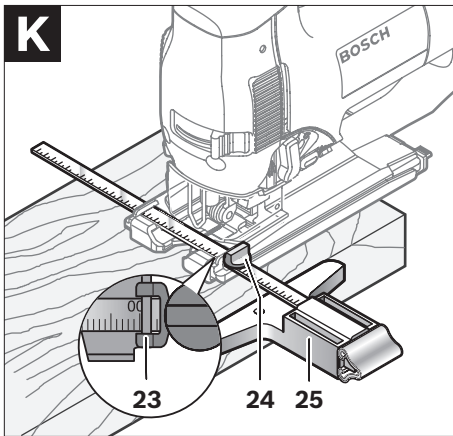
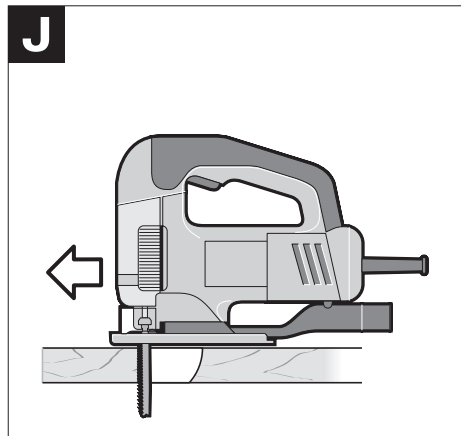
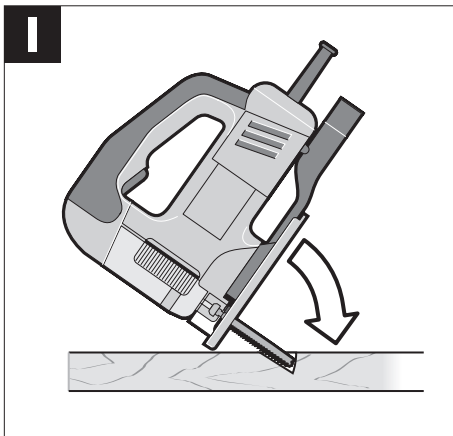
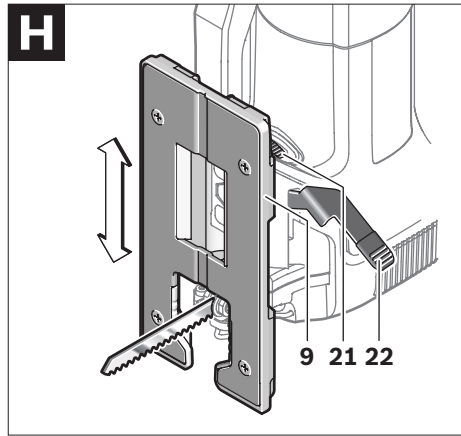
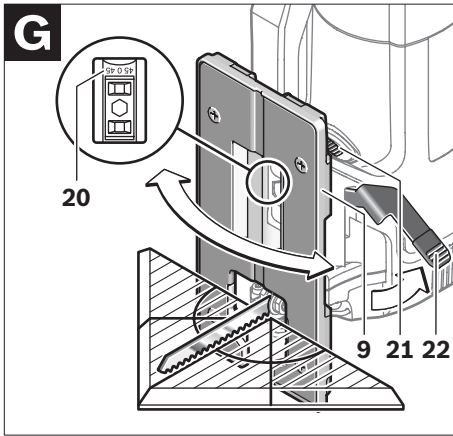
**GST 120 BE
Professional**



**GST 120 E
Professional**







Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge

⚠ WARNUNG Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Verstöße bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzkabel) und auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzkabel).

1) Arbeitsplatzsicherheit

- a) **Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.** Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- b) **Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.** Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
- c) **Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern.** Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren.

2) Elektrische Sicherheit

- a) **Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeuges muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen.** Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.
- b) **Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.** Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.

c) **Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern.** Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.

d) **Zweckentfremden Sie das Kabel nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie das Kabel fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Geräteteilen.** Beschädigte oder verwickelte Kabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.

e) **Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungskabel, die auch für den Außenbereich geeignet sind.** Die Anwendung eines für den Außenbereich geeigneten Verlängerungskabels verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.

f) **Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeuges in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter.** Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.

3) Sicherheit von Personen

- a) **Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.** Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeuges kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
- b) **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeuges, verringert das Risiko von Verletzungen.
- c) **Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung**

- und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen.** Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeuges den Finger am Schalter haben oder das Gerät eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.
- d) Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.** Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Geräteteil befindet, kann zu Verletzungen führen.
- e) Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.** Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
- f) Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe fern von sich bewegenden Teilen.** Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.
- g) Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, vergewissern Sie sich, dass diese angeschlossen sind und richtig verwendet werden.** Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.
- 4) Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeuges**
- a) Überlasten Sie das Gerät nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug.** Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
- b) Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.** Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.
- c) Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie den Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Zubehörteile wechseln oder das Gerät weglegen.** Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeuges.
- d) Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie Personen das Gerät nicht benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben.** Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.
- e) Pflegen Sie Elektrowerkzeuge mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeuges beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Gerätes reparieren.** Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.
- f) Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.
- g) Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Zubehör, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit.** Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.
- 5) Service**
- a) Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.** Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeuges erhalten bleibt.

Gerätespezifische Sicherheitshinweise

- ▶ **Halten Sie die Hände vom Sägebereich fern. Greifen Sie nicht unter das Werkstück.** Bei Kontakt mit dem Sägeblatt besteht Verletzungsgefahr.
- ▶ **Führen Sie das Elektrowerkzeug nur eingeschaltet gegen das Werkstück.** Es besteht sonst die Gefahr eines Rückschlages, wenn sich das Einsatzwerkzeug im Werkstück verhakt.
- ▶ **Achten Sie darauf, dass die Fußplatte 9 beim Sägen sicher aufliegt.** Ein verkantetes Sägeblatt kann brechen oder zum Rückschlag führen.
- ▶ **Schalten Sie nach Beendigung des Arbeitsvorgangs das Elektrowerkzeug aus und ziehen Sie das Sägeblatt erst dann aus dem Schnitt, wenn dieses zum Stillstand gekommen ist.** So vermeiden Sie einen Rückschlag und können das Elektrowerkzeug sicher ablegen.
- ▶ **Verwenden Sie nur unbeschädigte, einwandfreie Sägeblätter.** Verbogene oder unscharfe Sägeblätter können brechen oder einen Rückschlag verursachen.
- ▶ **Bremsen Sie das Sägeblatt nach dem Ausschalten nicht durch seitliches Gegendrücken ab.** Das Sägeblatt kann beschädigt werden, brechen oder einen Rückschlag verursachen.
- ▶ **Verwenden Sie geeignete Suchgeräte, um verborgene Versorgungsleitungen aufzuspüren, oder ziehen Sie die örtliche Versorgungsgesellschaft hinzu.** Kontakt mit Elektroleitungen kann zu Feuer und elektrischem Schlag führen. Beschädigung einer Gasleitung kann zur Explosion führen. Eindringen in eine Wasserleitung verursacht Sachbeschädigung oder kann einen elektrischen Schlag verursachen.
- ▶ **Fassen Sie das Elektrowerkzeug nur an den isolierten Griffflächen an, wenn Sie Arbeiten ausführen, bei denen das Einsatzwerkzeug verborgene Stromleitungen oder das eigene Netzkabel treffen kann.** Kontakt mit

einer spannungsführenden Leitung setzt auch Metallteile des Elektrowerkzeuges unter Spannung und führt zu einem elektrischen Schlag.

- ▶ **Sichern Sie das Werkstück.** Ein mit Spannvorrichtungen oder Schraubstock festgehaltenes Werkstück ist sicherer gehalten als mit Ihrer Hand.
- ▶ **Halten Sie Ihren Arbeitsplatz sauber.** Materialmischungen sind besonders gefährlich. Leichtmetallstaub kann brennen oder explodieren.
- ▶ **Warten Sie, bis das Elektrowerkzeug zum Stillstand gekommen ist, bevor Sie es ablegen.** Das Einsatzwerkzeug kann sich verhaken und zum Verlust der Kontrolle über das Elektrowerkzeug führen.
- ▶ **Benutzen Sie das Elektrowerkzeug nicht mit beschädigtem Kabel. Berühren Sie das beschädigte Kabel nicht und ziehen Sie den Netzstecker, wenn das Kabel während des Arbeitens beschädigt wird.** Beschädigte Kabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.

Funktionsbeschreibung



Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bitte klappen Sie die Aufklappseite mit der Darstellung des Elektrowerkzeugs auf, und lassen Sie diese Seite aufgeklappt, während Sie die Betriebsanleitung lesen.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das Elektrowerkzeug ist bestimmt, bei fester Auflage Trennschnitte und Ausschnitte in Holz, Kunststoff, Metall, Keramikplatten und Gummi auszuführen. Es ist geeignet für gerade und kurvige Schnitte mit einem Gehrungswinkel bis 45°. Die Sägeblattempfehlungen sind zu beachten.

Abgebildete Komponenten

Die Nummerierung der abgebildeten Komponenten bezieht sich auf die Darstellung des Elektrowerkzeuges auf der Grafikseite.

- 1 Kunststoffkappe
- 2 Arretierung des Ein-/Ausschalters (GST 120 BE)
- 3 Ein-/Ausschalter
- 4 Handgriff
- 5 Stellrad Hubzahlvorwahl
- 6 Absaugadapter*
- 7 Absaugstutzen*
- 8 Gleitschuh*
- 9 Fußplatte
- 10 Schalter für Späneblasvorrichtung
- 11 Einstellhebel Pendelung
- 12 Hubstange
- 13 Führungsrolle
- 14 Sägeblatt*
- 15 Berührungsschutz
- 16 Abdeckhaube für Absaugung*
- 17 SDS-Hebel für Sägeblattentriegelung
- 18 Absaugschlauch*
- 19 Spanreißschutz*
- 20 Skala Gehrungswinkel
- 21 Stellrad für die Vorspannung der Fußplatte
- 22 Spannhebel für die Fußplatte
- 23 Führung für den Parallelanschlag
- 24 Feststellschraube des Parallelanschlags*
- 25 Parallelanschlag mit Kreisschneider*
- 26 Zentrierspitze des Parallelanschlags*

*Abgebildetes oder beschriebenes Zubehör gehört nicht zum Standard-Lieferumfang.

Technische Daten

Stichsäge		GST 120 E Professional	GST 120 BE Professional
Sachnummer		0 601 510 6..	0 601 511 6..
Hubzahlsteuerung		–	●
Hubzahlvorwahl		●	●
Nennaufnahmeleistung	W	650	650
Leerlaufhubzahl n_0	min^{-1}	1500–2800	500–2800
Hub	mm	26	26
max. Schnitttiefe			
– in Holz	mm	120	120
– in Aluminium	mm	20	20
– in Stahl (unlegiert)	mm	10	10
Schnittwinkel (links/rechts) max.	°	45	45
Gewicht entsprechend EPTA-Procedure 01/2003	kg	2,6	2,7
Schutzklasse		□/II	□/II

Angaben gelten für Nennspannungen [U] 230/240 V. Bei niedrigeren Spannungen und in länderspezifischen Ausführungen können diese Angaben variieren.

Bitte beachten Sie die Sachnummer auf dem Typenschild Ihres Elektrowerkzeuges. Die Handelsbezeichnungen einzelner Elektrowerkzeuge können variieren.

Geräusch-/Vibrationsinformation

		GST 120 E	GST 120 BE
Messwerte ermittelt entsprechend EN 60745.			
Der A-bewertete Geräuschpegel des Gerätes beträgt typischerweise			
Schalldruckpegel	dB(A)	84	84
Schalleistungspegel	dB(A)	95	95
Unsicherheit K=	dB	3	3
Gehörschutz tragen!			
Schwingungsgesamtwerte (Vektorsumme dreier Richtungen) ermittelt entsprechend EN 60745:			
Sägen von Holz:			
Schwingungsemissionswert a_h	m/s^2	5,3	4
Unsicherheit K	m/s^2	1,5	1,5
Sägen von Metallblech:			
Schwingungsemissionswert a_h	m/s^2	5,7	3,5
Unsicherheit K	m/s^2	1,5	1,5

Der in diesen Anweisungen angegebene Schwingungspegel ist entsprechend einem in EN 60745 genormten Messverfahren gemessen worden und kann für den Vergleich von Elektrowerkzeugen miteinander verwendet werden. Er eignet sich auch für eine vorläufige Einschätzung der Schwingungsbelastung.



Der angegebene Schwingungspegel repräsentiert die hauptsächlichen Anwendungen des Elektrowerkzeugs. Wenn allerdings das Elektrowerkzeug für andere Anwendungen, mit abweichenden Einsatzwerkzeugen oder ungenügender Wartung eingesetzt wird, kann der Schwingungspegel abweichen. Dies kann die Schwingungsbelastung über den gesamten Arbeitszeitraum deutlich erhöhen. Für eine genaue Abschätzung der Schwingungsbelastung sollten auch die Zeiten berücksichtigt werden, in denen das Gerät abgeschaltet ist oder zwar läuft, aber nicht tatsächlich im Einsatz ist. Dies kann die Schwingungsbelastung über den gesamten Arbeitszeitraum deutlich reduzieren. Legen Sie zusätzliche Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz des Bedieners vor der Wirkung von Schwingungen fest wie zum Beispiel: Wartung von Elektrowerkzeug und Einsatzwerkzeugen, Warmhalten der Hände, Organisation der Arbeitsabläufe.

Konformitätserklärung 

Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass das unter „Technische Daten“ beschriebene Produkt mit den folgenden Normen oder normativen Dokumenten übereinstimmt: EN 60745 gemäß den Bestimmungen der Richtlinien 2004/108/EG, 98/37/EG (bis 28.12.2009), 2006/42/EG (ab 29.12.2009).

Technische Unterlagen bei:
Robert Bosch GmbH, PT/ESC,
D-70745 Leinfelden-Echterdingen

Dr. Egbert Schneider Dr. Eckerhard Strötgen
Senior Vice President Head of Product
Engineering Certification

 i.v. 

12.12.2007, Robert Bosch GmbH, Power Tools Division
D-70745 Leinfelden-Echterdingen

Montage

- ▶ Ziehen Sie vor allen Arbeiten am Elektrowerkzeug den Netzstecker aus der Steckdose.

Sägeblatt einsetzen/wechseln

- ▶ Tragen Sie bei der Montage des Sägeblattes **Schutzhandschuhe**. Bei Berührung des Sägeblattes besteht Verletzungsgefahr.

Sägeblatt auswählen

Eine Übersicht empfohlener Sägeblätter finden Sie am Ende dieser Anleitung. Setzen Sie nur Sägeblätter mit Einnockenschaft (T-Schaft) ein. Das Sägeblatt sollte nicht länger sein, als für den vorgesehenen Schnitt notwendig.

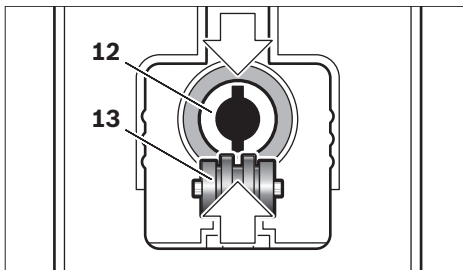
Verwenden Sie für das Sägen enger Kurven ein schmales Sägeblatt.

Sägeblatt einsetzen (siehe Bild A)

Nehmen Sie gegebenenfalls die Abdeckhaube **16** ab (siehe „Abdeckhaube“).

Schieben Sie das Sägeblatt **14**, mit den Zähnen in Schnittrichtung, bis zum Einrasten in die Hubstange **12**.

Achten Sie beim Einsetzen des Sägeblattes darauf, dass der Sägeblatttrücken in der Rille der Führungsrolle **13** liegt.



Hinweis: Stehen die Nuten der Sägeblattaufnahme nicht in der im Bild gezeigten Position, dann lässt sich das Sägeblatt **14** nicht in die Hubstange **12** einschieben. Drücken Sie kurz den SDS-Hebel **17** zur Seite und lassen Sie ihn wieder los.

- ▶ **Prüfen Sie das Sägeblatt auf festen Sitz.** Ein lockeres Sägeblatt kann herausfallen und Sie verletzen.

Sägeblatt auswerfen (siehe Bild B)

- ▶ Halten Sie das Elektrowerkzeug beim Auswerfen des Sägeblattes so, dass keine Personen oder Tiere durch das ausgeworfene Sägeblatt verletzt werden.

Drücken Sie den SDS-Hebel **17** bis zum Anschlag zur Seite. Das Sägeblatt **14** wird gelöst und ausgeworfen.

Staub-/Späneabsaugung

- ▶ Stäube von Materialien wie bleihaltigem Anstrich, einigen Holzarten, Mineralien und Metall können gesundheitsschädlich sein. Berühren oder Einatmen der Stäube können allergische Reaktionen und/oder Atemwegserkrankungen des Benutzers oder in der Nähe befindlicher Personen hervorrufen. Bestimmte Stäube wie Eichen- oder Buchenstaub gelten als krebserzeugend, besonders in Verbindung mit Zusatzstoffen zur Holzbehandlung (Chromat, Holzschutzmittel). Asbesthaltiges Material darf nur von Fachleuten bearbeitet werden.

- Benutzen Sie möglichst eine Staubabsaugung.
- Sorgen Sie für gute Belüftung des Arbeitsplatzes.
- Es wird empfohlen, eine Atemschutzmaske mit Filterklasse P2 zu tragen.

Beachten Sie in Ihrem Land gültige Vorschriften für die zu bearbeitenden Materialien.

Abdeckhaube

Montieren Sie die Abdeckhaube **16**, bevor Sie das Elektrowerkzeug an eine Staubabsaugung anschließen.

Setzen Sie die Abdeckhaube **16** so auf das Elektrowerkzeug, dass die Halterungen in der Mitte der Abdeckhaube auf dem Berührungsschutz **15** einrasten.

Für Arbeiten ohne Staubabsaugung können Sie die Abdeckhaube **16** abnehmen. Zum Abnehmen fassen Sie die Abdeckhaube **16** seitlich und ziehen Sie sie nach vorn ab.

12 | Deutsch**Staubabsaugung anschließen
(siehe Bilder C–E)**

Setzen Sie den Absaugstutzen **7** in die Aussparung der Fußplatte **9**. Achten Sie darauf, dass die Kunststoffnase des Absaugstutzens wie im Bild gezeigt in die entsprechende Öffnung am Gehäuse eingreift.

Stecken Sie einen Absaugschlauch **18** (Zubehör) je nach Ausführung entweder direkt auf den Absaugstutzen **7** oder schneiden Sie Ihr altes Schlauchendstück ab, schrauben den Absaugadapter **6** (Zubehör) auf das Schlauchende und stecken ihn dann direkt auf den Absaugstutzen **7**. Verbinden Sie den Absaugschlauch **18** mit einem Staubsauger (Zubehör). Eine Übersicht zum Anschluss an verschiedene Staubsauger finden Sie am Ende dieser Anleitung.

Schalten Sie die Späneblasvorrichtung ab, wenn Sie die Staubabsaugung angeschlossen haben (siehe „Späneblasvorrichtung“).

Setzen Sie für eine optimale Absaugung nach Möglichkeit den Spanreißschutz **19** ein.

Der Staubsauger muss für den zu bearbeitenden Werkstoff geeignet sein.

Verwenden Sie beim Absaugen von besonders gesundheitsgefährdenden, krebserzeugenden oder trockenen Stäuben einen Spezialsauger.

In Deutschland werden für Holzstäube auf Grund TRGS 553 geprüfte Absaugeinrichtungen gefordert, die interne Absaugvorrichtung darf im gewerblichen Bereich nicht verwendet werden. Für andere Materialien muss der gewerbliche Betreiber die speziellen Anforderungen mit der zuständigen Berufsgenossenschaft klären.

Spanreißschutz (siehe Bild F)

Der Spanreißschutz **19** (Zubehör) kann ein Ausreißen der Oberfläche beim Sägen von Holz verhindern. Der Spanreißschutz kann nur bei bestimmten Sägeblatttypen und nur bei einem Schnittwinkel von 0° verwendet werden. Die Fußplatte **9** darf beim Sägen mit dem Spanreißschutz nicht zum randnahen Sägen nach hinten versetzt werden.

Drücken Sie den Spanreißschutz **19** von unten in die Fußplatte **9** ein (wie im Bild gezeigt mit der Auskerbung nach oben).

Der Spanreißschutz **19** kann in zwei Positionen in die Fußplatte eingesetzt werden: Beim Arbeiten mit schmalen Sägeblättern drücken Sie ihn in die vordere, bei breiten Sägeblättern in die hintere Position in die Fußplatte **9** ein.

Bei Verwendung des Gleitschuhs **8** wird der Spanreißschutz **19** nicht in die Fußplatte **9**, sondern in den Gleitschuh eingesetzt.

Gleitschuh

Bei der Bearbeitung von empfindlichen Oberflächen können Sie den Gleitschuh **8** auf die Fußplatte **9** aufsetzen, um ein Verkratzen der Oberfläche zu verhindern.

Zum Aufsetzen des Gleitschuhs **8** hängen Sie diesen vorn an der Fußplatte **9** ein, drücken ihn hinten hoch und lassen ihn einrasten.

Betrieb**Betriebsarten**

- ▶ **Ziehen Sie vor allen Arbeiten am Elektrowerkzeug den Netzstecker aus der Steckdose.**

Pendelung einstellen

Die in vier Stufen einstellbare Pendelung ermöglicht eine optimale Anpassung von Schnittgeschwindigkeit, Schnittleistung und Schnittbild an das zu bearbeitende Material.

Mit dem Einstellhebel **11** können Sie die Pendelung auch während des Betriebes einstellen.

Stufe 0	keine Pendelung
Stufe I	kleine Pendelung
Stufe II	mittlere Pendelung
Stufe III	große Pendelung

Die optimale Pendelstufe für die jeweilige Anwendung lässt sich durch praktischen Versuch ermitteln. Folgende Empfehlungen gelten dabei:

- Wählen Sie die Pendelstufe umso kleiner bzw. schalten Sie die Pendelung ganz ab, je feiner und sauberer die Schnittkante werden soll.
- Schalten Sie bei der Bearbeitung von dünnen Werkstoffen (z.B. Blechen) die Pendelung aus.

- Arbeiten Sie in harten Werkstoffen (z. B. Stahl) mit kleiner Pendelung.
- In weichen Materialien und beim Sägen von Holz in Faserrichtung können Sie mit maximaler Pendelung arbeiten.

Gehrungswinkel einstellen (siehe Bild G)

Die Fußplatte **9** kann für Gehrungsschnitte bis zu 45° nach rechts oder links geschwenkt werden.

Nehmen Sie die Abdeckhaube **16** und den Absaugstutzen **7** ab.

Öffnen Sie den Spannhebel **22** der Fußplatte und schieben Sie die Fußplatte **9** leicht in Richtung Netzkabel.

Zum Einstellen präziser Gehrungswinkel hat die Fußplatte rechts und links Einrastpunkte bei 0° und 45°. Schwenken Sie die Fußplatte **9** entsprechend der Skala **20** in die gewünschte Position. Andere Gehrungswinkel können mit Hilfe eines Winkelmessers eingestellt werden.

Schieben Sie danach die Fußplatte **9** bis zum Anschlag in Richtung Sägeblatt **14**.

Schließen Sie den Spannhebel **22**, um die Fußplatte in der eingestellten Position zu arretieren.

Abdeckhaube **16**, Absaugstutzen **7** und Spanneisenschutz **19** können bei Gehrungsschnitten nicht eingesetzt werden.

Fußplatte versetzen (siehe Bild H)

Für randnahe Sägen können Sie die Fußplatte **9** nach hinten versetzen.

Nehmen Sie die Abdeckhaube **16** ab (siehe „Abdeckhaube“, Seite 11).

Öffnen Sie den Spannhebel **22** der Fußplatte und schieben Sie die Fußplatte **9** bis zum Anschlag in Richtung Netzkabel.

Schließen Sie den Spannhebel **22**, um die Fußplatte in der eingestellten Position zu arretieren.

Das Sägen mit versetzter Fußplatte **9** ist nur mit einem Gehrungswinkel von 0° möglich. Außerdem dürfen der Parallelanschlag mit Kreisschneider **25** (Zubehör) sowie der Spanneisenschutz **19** nicht verwendet werden.

Vorspannung der Fußplatte ändern

Mit dem Stellrad **21** kann die Vorspannung des Spannhebels **22** für die Fußplatte geändert werden.

Sitzt die Fußplatte **9** nach dem Schließen des Hebels nicht fest, dann öffnen Sie den Spannhebel und drehen Sie das Stellrad für die Vorspannung in Richtung „+“.

Kann die Fußplatte nach dem Öffnen des Spannhebels nicht oder nur schwer verstellt werden, dann drehen Sie das Stellrad in Richtung „-“.

Späneblasvorrichtung

Mit dem Luftstrom der Späneblasvorrichtung **10** kann die Schnittlinie von Spänen freigehalten werden.

Späneblasvorrichtung einschalten: Schieben Sie für Arbeiten mit großem Spanabtrag in Holz, Kunststoff u.Ä. den Schalter **10** in Position „I“.

Späneblasvorrichtung ausschalten: Schieben Sie für Arbeiten in Metall sowie bei angeschlossener Staubabsaugung den Schalter **10** in Position „0“.

Inbetriebnahme

- ▶ **Beachten Sie die Netzspannung! Die Spannung der Stromquelle muss mit den Angaben auf dem Typenschild des Elektrowerkzeuges übereinstimmen. Mit 230 V gekennzeichnete Elektrowerkzeuge können auch an 220 V betrieben werden.**

Ein-/Ausschalten (GST 120 E)

Zum **Einschalten** des Elektrowerkzeugs schieben Sie den Ein-/Ausschalter **3** nach vorn.

Zum **Ausschalten** des Elektrowerkzeugs schieben Sie den Ein-/Ausschalter **3** nach hinten, sodass am Schalter „0“ erscheint.

Ein-/Ausschalten (GST 120 BE)

Zum **Einschalten** des Elektrowerkzeugs drücken Sie den Ein-/Ausschalter **3**.

Zum **Arretieren** des Ein-/Ausschalters **3** halten Sie diesen gedrückt und schieben die Arretierung **2** nach rechts oder links.

Zum **Ausschalten** des Elektrowerkzeugs lassen Sie den Ein-/Ausschalter **3** los. Bei arretiertem Ein-/Ausschalter **3** drücken Sie diesen zuerst und lassen ihn danach los.

Hubzahl steuern (GST 120 BE)

Sie können die Hubzahl des eingeschalteten Elektrowerkzeugs stufenlos regulieren, je nachdem, wie weit Sie den Ein-/Ausschalter **3** eindrücken.

Leichter Druck auf den Ein-/Ausschalter **3** bewirkt eine niedrige Hubzahl. Mit zunehmendem Druck erhöht sich die Hubzahl.

Bei arretiertem Ein-/Ausschalter **3** ist die Reduzierung der Hubzahl nicht möglich.

Hubzahl vorwählen

Mit dem Stellrad Hubzahlvorwahl **5** können Sie die Hubzahl vorwählen und während des Betriebes ändern.

- 1–2: niedrige Hubzahl
- 3–4: mittlere Hubzahl
- 5–6: hohe Hubzahl

Die erforderliche Hubzahl ist vom Werkstoff und den Arbeitsbedingungen abhängig und kann durch praktischen Versuch ermittelt werden.

Eine Verringerung der Hubzahl wird beim Aufsetzen des Sägeblattes auf das Werkstück sowie beim Sägen von Kunststoff und Aluminium empfohlen.

Bei längerem Arbeiten mit kleiner Hubzahl kann sich das Elektrowerkzeug stark erwärmen. Werfen Sie das Sägeblatt aus und lassen Sie das Elektrowerkzeug zur Abkühlung ca. 3 min mit maximaler Hubzahl laufen.

Arbeitshinweise

- ▶ **Verwenden Sie beim Bearbeiten kleiner oder dünner Werkstücke immer eine stabile Unterlage bzw. einen Säge Tisch (Zubehör).**

Halten Sie beim Arbeiten das Elektrowerkzeug am Handgriff **4** und führen Sie es entlang der gewünschten Schnittlinie. Für präzise Schnitte und einen ruhigen Lauf führen Sie das Elektrowerkzeug mit der anderen Hand zusätzlich an der Kunststoffkappe **1**.

Berührungsschutz

Der am Gehäuse angebrachte Berührungsschutz **15** verhindert ein unbeabsichtigtes Berühren des Sägeblattes während des Arbeitsvorganges und darf nicht entfernt werden.

Tauchsägen (siehe Bilder I–J)

- ▶ **Es dürfen nur weiche Werkstoffe wie Holz, Gipskarton o.Ä. im Tauchsägeverfahren bearbeitet werden!**

Verwenden Sie zum Tauchsägen nur kurze Sägeblätter. Tauchsägen ist nur mit einem Gehrungswinkel von 0° möglich.

Setzen Sie das Elektrowerkzeug mit der vorderen Kante der Fußplatte **9** auf das Werkstück auf, ohne dass das Sägeblatt **14** das Werkstück berührt, und schalten Sie es ein. Wählen Sie bei Elektrowerkzeugen mit Hubzahlsteuerung die maximale Hubzahl. Drücken Sie das Elektrowerkzeug fest gegen das Werkstück und lassen Sie das Sägeblatt langsam in das Werkstück eintauchen.

Sobald die Fußplatte **9** ganzflächig auf dem Werkstück aufliegt, sägen Sie entlang der gewünschten Schnittlinie weiter.

Parallelanschlag mit Kreisschneider (Zubehör)

Für Arbeiten mit dem Parallelanschlag mit Kreisschneider **25** (Zubehör) darf die Stärke des Werkstückes maximal 30 mm betragen.

Parallelschnitte (siehe Bild K): Lösen Sie die Feststellschraube **24** und schieben Sie die Skala des Parallelanschlags durch die Führung **23** in der Fußplatte. Stellen Sie die gewünschte Schnittbreite als Skalenwert an der Innenkante der Fußplatte ein. Drehen Sie die Feststellschraube **24** fest.

Kreisschnitte (siehe Bild L): Setzen Sie die Feststellschraube **24** auf die andere Seite des Parallelanschlags. Schieben Sie die Skala des Parallelanschlags durch die Führung **23** in der Fußplatte. Bohren Sie im Werkstück in der Mitte des zu sägenden Ausschnittes ein Loch. Stecken Sie die Zentrierspitze **26** durch die innere Öffnung des Parallelanschlags und in das gebohrte Loch. Stellen Sie den Radius als Skalenwert an der Innenkante der Fußplatte ein. Drehen Sie die Feststellschraube **24** fest.

Kühl-/Schmiermittel

Beim Sägen von Metall sollten Sie wegen der Erwärmung des Materials entlang der Schnittlinie Kühl- bzw. Schmiermittel auftragen.

Wartung und Service

Wartung und Reinigung

- ▶ **Ziehen Sie vor allen Arbeiten am Elektrowerkzeug den Netzstecker aus der Steckdose.**
- ▶ **Halten Sie das Elektrowerkzeug und die Lüftungsschlitze sauber, um gut und sicher zu arbeiten.**

Reinigen Sie die Sägeblattaufnahme regelmäßig. Entnehmen Sie dazu das Sägeblatt aus dem Elektrowerkzeug und klopfen Sie das Elektrowerkzeug leicht auf einer ebenen Fläche aus.

Eine starke Verschmutzung des Elektrowerkzeugs kann zu Funktionsstörungen führen. Sägen Sie deshalb stark stauberzeugende Materialien nicht von unten oder über Kopf.

- ▶ **Bei extremen Einsatzbedingungen kann sich bei der Bearbeitung von Metallen leitfähiger Staub im Innern des Elektrowerkzeugs absetzen. Die Schutzisolierung des Elektrowerkzeugs kann beeinträchtigt werden. Es empfiehlt sich in solchen Fällen die Verwendung einer stationären Absauganlage, häufiges Ausblasen der Lüftungsschlitze und das Vorschalten eines Fehlerstrom-(FI-) Schutzschalters.**

Schmieren Sie die Führungsrolle **13** gelegentlich mit einem Tropfen Öl.

Kontrollieren Sie die Führungsrolle **13** regelmäßig. Ist sie abgenutzt, muss sie von einer autorisierten Bosch-Kundendienststelle ersetzt werden.

Sollte das Elektrowerkzeug trotz sorgfältiger Herstellungs- und Prüfverfahren einmal ausfallen, ist die Reparatur von einer autorisierten Kundendienststelle für Bosch-Elektrowerkzeuge ausführen zu lassen.

Geben Sie bei allen Rückfragen und Ersatzteilbestellungen bitte unbedingt die 10-stellige Sachnummer laut Typenschild des Elektrowerkzeugs an.

Kundendienst und Kundenberatung

Der Kundendienst beantwortet Ihre Fragen zu Reparatur und Wartung Ihres Produkts sowie zu Ersatzteilen. Explosionszeichnungen und Informationen zu Ersatzteilen finden Sie auch unter: **www.bosch-pt.com**

Das Bosch-Kundenberater-Team hilft Ihnen gerne bei Fragen zu Kauf, Anwendung und Einstellung von Produkten und Zubehör.

www.powertool-portal.de, das Internetportal für Handwerker und Heimwerker.

www.ewbc.de, der Informations-Pool für Handwerk und Ausbildung.

Deutschland

Robert Bosch GmbH
Servicezentrum Elektrowerkzeuge
Zur Luhne 2
37589 Kalefeld – Willershausen
Tel. Kundendienst: +49 (1805) 70 74 10
Fax: +49 (1805) 70 74 11
E-Mail:
Servicezentrum.Elektrowerkzeuge@de.bosch.com
Tel. Kundenberatung: +49 (1803) 33 57 99
Fax: +49 (711) 7 58 19 30
E-Mail: kundenberatung.ew@de.bosch.com

Österreich

ABE Service GmbH
Jochen-Rindt-Straße 1
1232 Wien
Tel. Service: +43 (01) 61 03 80
Fax: +43 (01) 61 03 84 91
Tel. Kundenberater: +43 (01) 7 97 22 30 66
E-Mail: abe@abe-service.co.at

Schweiz

Tel.: +41 (044) 8 47 15 11
Fax: +41 (044) 8 47 15 51

Luxemburg

Tel.: +32 (070) 22 55 65
Fax: +32 (070) 22 55 75
E-Mail: outillage.gereedschap@be.bosch.com

Entsorgung

Elektrowerkzeuge, Zubehör und Verpackungen sollen einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Nur für EU-Länder:



Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!
Gemäß der Europäischen Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und ihrer Umsetzung in nationales Recht

müssen nicht mehr gebrauchsfähige Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Änderungen vorbehalten.

General Power Tool Safety Warnings

⚠ WARNING Read all safety warnings and all instructions. Failure to follow the warnings and instructions may result in electric shock, fire and/or serious injury.

Save all warnings and instructions for future reference.

The term “power tool” in the warnings refers to your mains-operated (corded) power tool or battery-operated (cordless) power tool.

1) Work area safety

- a) **Keep work area clean and well lit.** Cluttered or dark areas invite accidents.
- b) **Do not operate power tools in explosive atmospheres, such as in the presence of flammable liquids, gases or dust.** Power tools create sparks which may ignite the dust or fumes.
- c) **Keep children and bystanders away while operating a power tool.** Distractions can cause you to lose control.

2) Electrical safety

- a) **Power tool plugs must match the outlet. Never modify the plug in any way. Do not use any adapter plugs with earthed (grounded) power tools.** Unmodified plugs and matching outlets will reduce risk of electric shock.
- b) **Avoid body contact with earthed or grounded surfaces, such as pipes, radiators, ranges and refrigerators.** There is an increased risk of electric shock if your body is earthed or grounded.
- c) **Do not expose power tools to rain or wet conditions.** Water entering a power tool will increase the risk of electric shock.
- d) **Do not abuse the cord. Never use the cord for carrying, pulling or unplugging the power tool. Keep cord away from heat, oil, sharp edges and moving parts.** Damaged or entangled cords increase the risk of electric shock.

- e) **When operating a power tool outdoors, use an extension cord suitable for outdoor use.** Use of a cord suitable for outdoor use reduces the risk of electric shock.
- f) **If operating a power tool in a damp location is unavoidable, use a residual current device (RCD) protected supply.** Use of an RCD reduces the risk of electric shock.

3) Personal safety

- a) **Stay alert, watch what you are doing and use common sense when operating a power tool. Do not use a power tool while you are tired or under the influence of drugs, alcohol or medication.** A moment of inattention while operating power tools may result in serious personal injury.
- b) **Use personal protective equipment. Always wear eye protection.** Protective equipment such as dust mask, non-skid safety shoes, hard hat, or hearing protection used for appropriate conditions will reduce personal injuries.
- c) **Prevent unintentional starting. Ensure the switch is in the off-position before connecting to power source and/or battery pack, picking up or carrying the tool.** Carrying power tools with your finger on the switch or energising power tools that have the switch on invites accidents.
- d) **Remove any adjusting key or wrench before turning the power tool on.** A wrench or a key left attached to a rotating part of the power tool may result in personal injury.
- e) **Do not overreach. Keep proper footing and balance at all times.** This enables better control of the power tool in unexpected situations.
- f) **Dress properly. Do not wear loose clothing or jewellery. Keep your hair, clothing and gloves away from moving parts.** Loose clothes, jewellery or long hair can be caught in moving parts.
- g) **If devices are provided for the connection of dust extraction and collection facilities, ensure these are connected and properly used.** Use of dust collection can reduce dust-related hazards.

4) Power tool use and care

- a) **Do not force the power tool. Use the correct power tool for your application.** The correct power tool will do the job better and safer at the rate for which it was designed.
- b) **Do not use the power tool if the switch does not turn it on and off.** Any power tool that cannot be controlled with the switch is dangerous and must be repaired.
- c) **Disconnect the plug from the power source and/or the battery pack from the power tool before making any adjustments, changing accessories, or storing power tools.** Such preventive safety measures reduce the risk of starting the power tool accidentally.
- d) **Store idle power tools out of the reach of children and do not allow persons unfamiliar with the power tool or these instructions to operate the power tool.** Power tools are dangerous in the hands of untrained users.
- e) **Maintain power tools. Check for misalignment or binding of moving parts, breakage of parts and any other condition that may affect the power tool's operation. If damaged, have the power tool repaired before use.** Many accidents are caused by poorly maintained power tools.
- f) **Keep cutting tools sharp and clean.** Properly maintained cutting tools with sharp cutting edges are less likely to bind and are easier to control.
- g) **Use the power tool, accessories and tool bits etc. in accordance with these instructions, taking into account the working conditions and the work to be performed.** Use of the power tool for operations different from those intended could result in a hazardous situation.

5) Service

- a) **Have your power tool serviced by a qualified repair person using only identical replacement parts.** This will ensure that the safety of the power tool is maintained.

Machine-specific Safety Warnings

- ▶ **Keep hands away from the sawing range. Do not reach under the workpiece.** Contact with the saw blade can lead to injuries.
- ▶ **Apply the machine to the workpiece only when switched on.** Otherwise there is danger of kickback when the cutting tool jams in the workpiece.
- ▶ **Pay attention that the base plate 9 rests securely on the material while sawing.** A jammed saw blade can break or lead to kickback.
- ▶ **When the cut is completed, switch off the machine and then pull the saw blade out of the cut only after it has come to a standstill.** In this manner you can avoid kickback and can place down the machine securely.
- ▶ **Use only sharp, flawless saw blades.** Bent or unsharp saw blades can break or cause kickback.
- ▶ **Do not brake the saw blade to a stop by applying side pressure after switching off.** The saw blade can be damaged, break or cause kickback.
- ▶ **Use suitable detectors to determine if utility lines are hidden in the work area or call the local utility company for assistance.** Contact with electric lines can lead to fire and electric shock. Damaging a gas line can lead to explosion. Penetrating a water line causes property damage or may cause an electric shock.
- ▶ **Hold the power tool only by the insulated gripping surfaces when performing an operation where the cutting tool may contact hidden wiring or its own cord.** Contact with a "live" wire will also make exposed metal parts of the power tool "live" and shock the operator.
- ▶ **Secure the workpiece.** A workpiece clamped with clamping devices or in a vice is held more secure than by hand.
- ▶ **Keep your workplace clean.** Blends of materials are particularly dangerous. Dust from light alloys can burn or explode.

- ▶ **Always wait until the machine has come to a complete stop before placing it down.** The tool insert can jam and lead to loss of control over the power tool.
- ▶ **Never use the machine with a damaged cable. Do not touch the damaged cable and pull the mains plug when the cable is damaged while working.** Damaged cables increase the risk of an electric shock.

Functional Description



Read all safety warnings and all instructions. Failure to follow the warnings and instructions may result in electric shock, fire and/or serious injury.

While reading the operating instructions, unfold the graphics page for the machine and leave it open.

Intended Use

The machine is intended for making separating cuts and cut-outs in wood, plastic, metal, ceramic plates and rubber while resting firmly on the workpiece. It is suitable for straight and curved cuts with mitre angles to 45°. The saw blade recommendations are to be observed.

Product Features

The numbering of the product features refers to the illustration of the machine on the graphics page.

- 1 Plastic cap
- 2 Lock-on button for On/Off switch (GST 120 BE)
- 3 On/Off switch
- 4 Handle
- 5 Thumbwheel for stroke rate preselection
- 6 Extraction adapter*
- 7 Vacuum connection*
- 8 Sliding shoe*
- 9 Base plate
- 10 Switch for sawdust blowing device
- 11 Adjusting lever for orbital action
- 12 Stroke rod
- 13 Guide roller
- 14 Saw blade*
- 15 Contact protector
- 16 Dust cover for vacuuming*
- 17 SDS clamping lever for saw blade release
- 18 Vacuum hose*
- 19 Splinter guard*
- 20 Scale for mitre angle
- 21 Thumbwheel for pre-tension of base plate
- 22 Base plate clamping lever
- 23 Lead for the parallel guide
- 24 Locking screw for parallel guide*
- 25 Parallel guide with circle cutter*
- 26 Centring tip of the parallel guide*

*The accessories illustrated or described are not included as standard delivery.

20 | English

Technical Data

Jigsaw		GST 120 E Professional	GST 120 BE Professional
Article number		0 601 510 6..	0 601 511 6..
Stroke rate control		–	●
Stroke rate preselection		●	●
Rated power input	W	650	650
Stroke rate at no load n_0	spm	1500–2800	500–2800
Stroke	mm	26	26
Cutting capacity, max.			
– in wood	mm	120	120
– in aluminium	mm	20	20
– in non-alloy steel	mm	10	10
Bevel cuts (left/right), max.	°	45	45
Weight according to EPTA-Procedure 01/2003	kg	2.6	2.7
Protection class		□/II	□/II

The values given are valid for nominal voltages [U] of 230/240 V. For lower voltage and models for specific countries, these values can vary.

Please observe the article number on the type plate of your machine. The trade names of the individual machines may vary.

Noise/Vibration Information

		GST 120 E	GST 120 BE
Measured values determined according to EN 60745.			
Typically the A-weighted noise levels of the product are:			
Sound pressure level	dB(A)	84	84
Sound power level	dB(A)	95	95
Uncertainty K=	dB	3	3
Wear hearing protection!			

		GST 120 E	GST 120 BE
Vibration total values (triax vector sum) determined according to EN 60745:			
Cutting wood:			
Vibration emission value a_h	m/s^2	5.3	4
Uncertainty K	m/s^2	1.5	1.5
Cutting sheet metal:			
Vibration emission value a_h	m/s^2	5.7	3.5
Uncertainty K	m/s^2	1.5	1.5

The vibration emission level given in this information sheet has been measured in accordance with a standardised test given in EN 60745 and may be used to compare one tool with another. It may be used for a preliminary assessment of exposure.

The declared vibration emission level represents the main applications of the tool. However if the tool is used for different applications, with different accessories or poorly maintained, the vibration emission may differ. This may significantly increase the exposure level over the total working period.

An estimation of the level of exposure to vibration should also take into account the times when the tool is switched off or when it is running but not actually doing the job. This may significantly reduce the exposure level over the total working period.

Identify additional safety measures to protect the operator from the effects of vibration such as: maintain the tool and the accessories, keep the hands warm, organisation of work patterns.



Declaration of Conformity

We declare under our sole responsibility that the product described under "Technical Data" is in conformity with the following standards or standardization documents: EN 60745 according to the provisions of the directives 2004/108/EC, 98/37/EC (until Dec. 28, 2009), 2006/42/EC (from Dec. 29, 2009 on).

Technical file at:

Robert Bosch GmbH, PT/ESC,
D-70745 Leinfelden-Echterdingen

Dr. Egbert Schneider Senior Vice President Engineering
Dr. Eckerhard Strötgen Head of Product Certification

12.12.2007, Robert Bosch GmbH, Power Tools Division
D-70745 Leinfelden-Echterdingen

Assembly

- ▶ **Before any work on the machine itself, pull the mains plug.**

Replacing/Inserting the Saw Blade

- ▶ **When mounting the saw blade, wear protective gloves.** Danger of injury when touching the saw blade.

Selecting a Saw Blade

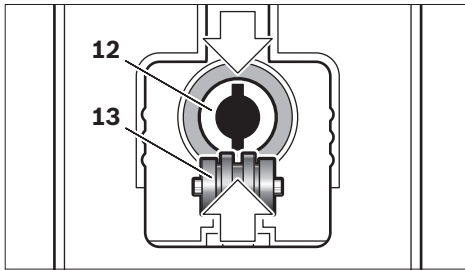
An overview of recommended saw blades can be found at the end of these instructions. Use only T-shank saw blades. The saw blade should not be longer than required for the intended cut. Use a thin saw blade for narrow curve cuts.

Inserting the Saw Blade (see figure A)

If required, remove the dust cover **16** (see "Dust Cover").

Insert the saw blade **14** (teeth in cutting direction) into the stroke rod until it latches **12**.

While inserting the saw blade, pay attention that the back of the saw blade is positioned in the groove of the guide roller **13**.



Note: If the grooves of the saw blade holder are not in the position shown in the figure, then the saw blade **14** cannot be inserted into the stroke rod **12**. Briefly press the SDS clamping lever **17** toward the side and release it again.

- ▶ **Check the tight seating of the saw blade.** A loose saw blade can fall out and lead to injuries.

Ejecting the Saw Blade (see figure B)

- ▶ **When ejecting the saw blade, hold the machine in such a manner that no persons or animals can be injured by the ejected saw blade.**

Press the SDS clamping lever **17** sideward to the stop. The saw blade **14** is released and ejected.

Dust/Chip Extraction

- ▶ Dusts from materials such as lead-containing coatings, some wood types, minerals and metal can be harmful to one's health. Touching or breathing-in the dusts can cause allergic reactions and/or lead to respiratory infections of the user or bystanders. Certain dusts, such as oak or beech dust, are considered as carcinogenic, especially in connection with wood-treatment additives (chromate, wood preservative). Materials containing asbestos may only be worked by specialists.
 - Use dust extraction whenever possible.
 - Provide for good ventilation of the working place.
 - It is recommended to wear a P2 filter-class respirator.

Observe the relevant regulations in your country for the materials to be worked.

Dust Cover

Mount the dust cover **16** before connecting the machine to the dust extraction.

Mount the dust cover **16** onto the machine in such a manner that the holders in the centre of the dust cover engage on the contact protector **15**.

For work without dust extraction, the dust cover **16** can be removed. To remove the dust cover **16**, grasp it by the side and pull it off toward the front.

Connecting the Dust Extraction (see figures C–E)

Mount the vacuum connection **7** into the opening of the base plate **9**. Make sure that the plastic tip of the vacuum connection engages into the corresponding opening on the housing as shown in the figure.

Depending on the machine model, place a vacuum hose **18** (accessory) either directly onto the vacuum connection **7** or cut off the old hose end, screw the extraction adapter **6** (accessory) onto the hose end and insert it directly into the vacuum connection **7**. Connect the vacuum hose **18** with a vacuum cleaner (accessory). An overview for the connection of various vacuum cleaners can be found at the end of these instructions.

Switch the saw dust blower off when a dust extraction system is connected (see "Sawdust Blower Device").

To enable optimum dust extraction, use the splinter guard **19** if possible.

The vacuum cleaner must be suitable for the material being worked.

When vacuuming dry dust that is especially detrimental to health or carcinogenic, use a special vacuum cleaner.

Splinter Guard (see figure F)

The splinter guard **19** (accessory) can prevent fraying of the surface while sawing wood. The splinter guard can only be used for certain saw blade types and only for cutting angles of 0°. When sawing with the splinter guard, the base plate **9** must not be moved back for cuts that are close to the edge.

Press the splinter guard **19** from below into the base plate **9** (with the notch facing upward as shown in the figure).

The splinter guard **19** can be inserted into the base plate in 2 positions. For narrow saw blades, insert the splinter guard fully to the front; for wider saw blades, insert it further to the rear in the base plate **9**.

When using the sliding shoe **8**, the splinter guard **19** is not inserted into the base plate **9**, but into the sliding shoe.

Sliding Shoe

When working surfaces that are easily scratched, the sliding shoe **8** can be attached onto the base plate **9** in order to prevent the surface from being scratched.

To attach the sliding shoe **8**, insert it at the front of the base plate **9**, push the rear part upward and allow it to latch.

Operation

Operating Modes

- ▶ **Before any work on the machine itself, pull the mains plug.**

Orbital Action Settings

The four orbital action settings allow for optimal adaptation of cutting speed, cutting capacity and cutting pattern to the material being sawed.

The orbital action can be adjusted with the adjusting lever **11**, even during operation.

Setting 0	No orbital action
Setting I	Small orbital action
Setting II	Medium orbital action
Setting III	Large orbital action

The optimal orbital action setting for the respective application can be determined through practical testing. The following recommendations apply:

- Select a lower orbital action setting (or switch it off) for a finer and cleaner cutting edge.
- For thin materials such as sheet metal, switch the orbital action off.

- For hard materials such as steel, work with low orbital action.
- For soft materials and when sawing in the direction of the grain, work with maximum orbital action.

Adjusting the Cutting Angle (see figure G)

The base plate **9** can be swivelled by 45° to the left or right for mitre cuts.

Remove the dust cover **16** and the vacuum connection **7**.

Release the clamping lever **22** of the base plate and lightly push the base plate **9** toward the mains cable.

For adjustment of precise mitre angles, the base plate has adjustment notches on the left and right at 0° and 45°. Swivel the base plate **9** to the desired position according to the scale **20**. Other mitre angles can be adjusted using a protractor.

Afterwards, push the base plate **9** to the stop in the direction of the saw blade **14**.

Close the base plate clamping lever **22** to lock the base plate in the adjusted position.

The dust cover **16**, vacuum connection **7** and splinter guard **19** cannot be used for mitre cuts.

Offsetting the Base Plate (see figure H)

For sawing close to edges, the base plate **9** can be offset to the rear.

Remove the dust cover **16** (see “Dust Cover”, page 22).

Release the clamping lever **22** of the base plate and push the base plate **9** toward the mains cable to the stop.

Close the base plate clamping lever **22** to lock the base plate in the adjusted position.

Sawing with the base plate **9** offset is possible only with a mitre angle of 0°. In addition, the parallel guide with circle cutter **25** (accessory) as well as the splinter guard **19** may not be used.

Changing the Pre-tension of the Base Plate

With the thumbwheel **21**, the pre-tension of the base plate clamping lever **22** can be changed.

When the base plate **9** is not seated tightly after closing the lever, open the clamping lever and turn the thumbwheel for pre-tension of the base plate in the “+” direction.

When the base plate cannot be adjusted or only with difficulty after opening the clamping lever, turn the thumbwheel in the “-” direction.

Sawdust Blower Device

With the air jet of the sawdust blower device **10**, the cutting line can be kept free of dust and chips.

Switching on the sawdust blower device: For cuts in materials with high removal rate, such as in wood, plastic, etc., push the switch **10** to position “I”.

Switching off the sawdust blower device: For cuts in metal and when a dust extraction system is connected, push the switch **10** to position “0”.

Starting Operation

- ▶ **Observe correct mains voltage! The voltage of the power source must agree with the voltage specified on the nameplate of the machine. Power tools marked with 230 V can also be operated with 220 V.**

Switching On and Off (GST 120 E)

To **start** the machine, push the On/Off switch **3** forwards.

To **switch off** the machine, push the On/Off switch **3** toward the rear so that the “0” is indicated on the switch.

Switching On and Off (GST 120 BE)

To **start** the machine, press the On/Off switch **3**.

To **lock** the On/Off switch **3**, keep it depressed and push the lock-on button **2** to the right or left.

To **switch off** the machine, release the On/Off switch **3**. When the On/Off switch **3** is locked, press it first and then release it.

Controlling the Stroke Rate (GST 120 BE)

Increasing or reducing the pressure on the On/Off switch **3** enables stepless stroke-rate control of the switched-on machine.

Light pressure on the On/Off switch **3** results in a low stroke rate. Increasing the pressure also increases the stroke rate.

When the On/Off switch **3** is locked, it is not possible to reduce the stroke rate.

Presetting the Stroke Rate

With the thumbwheel for stroke rate preselection **5**, the stroke rate can be preset and changed during operation.

- 1–2: Low stroke rate
- 3–4: Medium stroke rate
- 5–6: High stroke rate

The required stroke rate is dependent on the material and the working conditions and can be determined by a practical trial.

Reducing the stroke rate is recommended when the saw blade engages in the material as well as when sawing plastic and aluminium.

After longer periods of work at low stroke rate, the machine can heat up considerably. Remove the saw blade from the machine and allow the machine to cool down by running it for approx. 3 minutes at maximum stroke rate.

Working Advice

- ▶ **When working small or thin work pieces, always use a sturdy support or a saw table (accessory).**

While working, hold the machine by the handle **4** and guide it alongside the desired cutting line. For precise cuts and quiet running, guide the machine additionally with the other hand by the plastic cap **1**.

Contact Protector

The contact protector **15** attached to the casing prevents accidental touching of the saw blade during the working procedure and may not be removed.

Plunge Cutting (see figures I – J)

- ▶ **Plunge cuts may only be applied to soft materials, such as wood, gypsum plaster boards, etc.!**

Use only short saw blades for plunge cutting. Plunge cutting is possible only with the mitre angle set at 0°.

Place the machine with the front edge of the base plate **9** on to the workpiece without the saw blade **14** touching the workpiece and switch on. For machines with stroke rate control, select the maximum stroke rate. Firmly hold the machine against the workpiece and by tilting the machine, slowly plunge the saw blade into the workpiece.

When the base plate **9** fully lays on the workpiece, continue sawing along the desired cutting line.

Parallel Guide with Circle Cutter (Accessory)

For cuts using the parallel guide with circle cutter **25** (accessory), the thickness of the material must not exceed a maximum of 30 mm.

Parallel Cuts (see figure K): Loosen the locking screw **24** and slide the scale of the parallel guide through the lead **23** in the base plate. Set the desired cutting width as the scale value on the inside edge of the base plate. Tighten the locking screw **24**.

Circular Cuts (see figure L): Set the locking screw **24** to the other side of the parallel guide. Slide the scale of the parallel guide through the lead **23** in the base plate. Drill a hole in the workpiece centred in the section to be sawn. Insert the centring tip **26** through the inside opening of the parallel guide and into the drilled hole. Set the radius as the scale value on the inside edge of the base plate. Tighten the locking screw **24**.

Coolant/Lubricant

When sawing metal, coolant/lubricant should be applied alongside cutting line because of the material heating up.

Maintenance and Service

Maintenance and Cleaning

- ▶ **Before any work on the machine itself, pull the mains plug.**
- ▶ **For safe and proper working, always keep the machine and ventilation slots clean.**

Clean the saw blade holder regularly. For this, remove the saw blade from the machine and lightly tap out the machine on a level surface.

Heavy contamination of the machine can lead to malfunctions. Therefore, do not saw materials that produce a lot of dust from below or overhead.

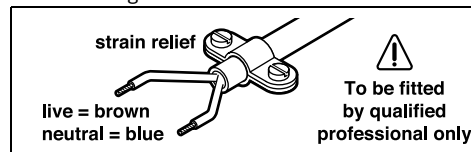
- ▶ **In extreme working conditions, conductive dust can accumulate in the interior of the machine when working with metal. The protective insulation of the machine can be degraded. The use of a stationary extraction system is recommended in such cases as well as frequently blowing out the ventilation slots and installing a residual current device (RCD).**

Lubricate the guide roller **13** occasionally with a drop of oil.

Check the guide roller **13** regularly. If worn, it must be replaced through an authorised Bosch after-sales service agent.

WARNING! Important instructions for connecting a new 3-pin plug to the 2-wire cable.

The wires in the cable are coloured according to the following code:



Do **not** connect the blue or brown wire to the earth terminal of the plug.

Important: If for any reason the moulded plug is removed from the cable of this power tool, it must be disposed of safely.

If the machine should fail despite the care taken in manufacturing and testing procedures, repair should be carried out by an after-sales service centre for Bosch power tools.

In all correspondence and spare parts order, please always include the 10-digit article number given on the type plate of the machine.

After-sales Service and Customer Assistance

Our after-sales service responds to your questions concerning maintenance and repair of your product as well as spare parts. Exploded views and information on spare parts can also be found under:

www.bosch-pt.com

Our customer consultants answer your questions concerning best buy, application and adjustment of products and accessories.

Great Britain

Robert Bosch Ltd. (B.S.C.)
P.O. Box 98
Broadwater Park
North Orbital Road
Denham
Uxbridge
UB 9 5HJ
Tel. Service: +44 (0844) 736 0109
Fax: +44 (0844) 736 0146
E-Mail: SPT-Technical.de@de.bosch.com

Ireland

Origo Ltd.
Unit 23 Magna Drive
Magna Business Park
City West
Dublin 24
Tel. Service: +353 (01) 4 66 67 00
Fax: +353 (01) 4 66 68 88

Australia, New Zealand and Pacific Islands

Robert Bosch Australia Pty. Ltd.
Power Tools
Locked Bag 66
Clayton South VIC 3169
Customer Contact Center
Inside Australia:
Phone: +61 (01300) 307 044
Fax: +61 (01300) 307 045
Inside New Zealand:
Phone: +64 (0800) 543 353
Fax: +64 (0800) 428 570
Outside AU and NZ:
Phone: +61 (03) 9541 5555
www.bosch.com.au

Disposal

The machine, accessories and packaging should be sorted for environmental-friendly recycling.

Only for EC countries:



Do not dispose of power tools into household waste!
According to the European Guideline 2002/96/EC for Waste Electrical and Electronic Equipment and its implementation into national law, power tools that are no longer usable must be collected separately and disposed of in an environmentally correct manner.

Subject to change without notice.

Avertissements de sécurité généraux pour l'outil

⚠ AVERTISSEMENT Lire tous les avertissements de sécurité et toutes les instructions. Ne pas suivre les avertissements et instructions peut donner lieu à un choc électrique, un incendie et/ou une blessure sérieuse.

Conserver tous les avertissements et toutes les instructions pour pouvoir s'y reporter ultérieurement.

Le terme « outil » dans les avertissements fait référence à votre outil électrique alimenté par le secteur (avec cordon d'alimentation) ou votre outil fonctionnant sur batterie (sans cordon d'alimentation).

1) Sécurité de la zone de travail

- a) **Conserver la zone de travail propre et bien éclairée.** Les zones en désordre ou sombres sont propices aux accidents.
- b) **Ne pas faire fonctionner les outils électriques en atmosphère explosive, par exemple en présence de liquides inflammables, de gaz ou de poussières.** Les outils électriques produisent des étincelles qui peuvent enflammer les poussières ou les fumées.
- c) **Maintenir les enfants et les personnes présentes à l'écart pendant l'utilisation de l'outil.** Les distractions peuvent vous faire perdre le contrôle de l'outil.

2) Sécurité électrique

- a) **Il faut que les fiches de l'outil électrique soient adaptées au socle. Ne jamais modifier la fiche de quelque façon que ce soit. Ne pas utiliser d'adaptateurs avec des outils à branchement de terre.** Des fiches non modifiées et des socles adaptés réduiront le risque de choc électrique.
- b) **Éviter tout contact du corps avec des surfaces reliées à la terre telles que les tuyaux, les radiateurs, les cuisinières et les réfrigérateurs.** Il existe un risque accru de choc électrique si votre corps est relié à la terre.

c) **Ne pas exposer les outils à la pluie ou à des conditions humides.** La pénétration d'eau à l'intérieur d'un outil augmentera le risque de choc électrique.

d) **Ne pas maltraiter le cordon. Ne jamais utiliser le cordon pour porter, tirer ou débrancher l'outil. Maintenir le cordon à l'écart de la chaleur, du lubrifiant, des arêtes ou des parties en mouvement.** Les cordons endommagés ou emmêlés augmentent le risque de choc électrique.

e) **Lorsqu'on utilise un outil à l'extérieur, utiliser un prolongateur adapté à l'utilisation extérieure.** L'utilisation d'un cordon adapté à l'utilisation extérieure réduit le risque de choc électrique.

f) **Si l'usage d'un outil dans un emplacement humide est inévitable, utiliser une alimentation protégée par un dispositif à courant différentiel résiduel (RCD).** L'usage d'un RCD réduit le risque de choc électrique.

3) Sécurité des personnes

- a) **Rester vigilant, regarder ce que vous êtes en train de faire et faire preuve de bon sens dans votre utilisation de l'outil. Ne pas utiliser un outil lorsque vous êtes fatigué ou sous l'emprise de drogues, d'alcool ou de médicaments.** Un moment d'inattention en cours d'utilisation d'un outil peut entraîner des blessures graves des personnes.
- b) **Utiliser un équipement de sécurité. Toujours porter une protection pour les yeux.** Les équipements de sécurité tels que les masques contre les poussières, les chaussures de sécurité antidérapantes, les casques ou les protections acoustiques utilisés pour les conditions appropriées réduiront les blessures de personnes.
- c) **Éviter tout démarrage intempestif. S'assurer que l'interrupteur est en position arrêt avant de brancher l'outil au secteur et/ou au bloc de batteries, de le ramasser ou de le porter.** Porter les outils en ayant le doigt sur l'interrupteur ou brancher des outils dont l'interrupteur est en position marche est source d'accidents.

- d) Retirer toute clé de réglage avant de mettre l'outil en marche.** Une clé laissée fixée sur une partie tournante de l'outil peut donner lieu à des blessures de personnes.
- e) Ne pas se précipiter. Garder une position et un équilibre adaptés à tout moment.** Cela permet un meilleur contrôle de l'outil dans des situations inattendues.
- f) S'habiller de manière adaptée. Ne pas porter de vêtements amples ou de bijoux. Garder les cheveux, les vêtements et les gants à distance des parties en mouvement.** Des vêtements amples, des bijoux ou les cheveux longs peuvent être pris dans des parties en mouvement.
- g) Si des dispositifs sont fournis pour le raccordement d'équipements pour l'extraction et la récupération des poussières, s'assurer qu'ils sont connectés et correctement utilisés.** Utiliser des collecteurs de poussière peut réduire les risques dus aux poussières.
- 4) Utilisation et entretien de l'outil**
- a) Ne pas forcer l'outil. Utiliser l'outil adapté à votre application.** L'outil adapté réalisera mieux le travail et de manière plus sûre au régime pour lequel il a été construit.
- b) Ne pas utiliser l'outil si l'interrupteur ne permet pas de passer de l'état de marche à arrêt et vice versa.** Tout outil qui ne peut pas être commandé par l'interrupteur est dangereux et il faut le réparer.
- c) Débrancher la fiche de la source d'alimentation en courant et/ou le bloc de batteries de l'outil avant tout réglage, changement d'accessoires ou avant de ranger l'outil.** De telles mesures de sécurité préventives réduisent le risque de démarrage accidentel de l'outil.
- d) Conserver les outils à l'arrêt hors de la portée des enfants et ne pas permettre à des personnes ne connaissant pas l'outil ou les présentes instructions de le faire fonctionner.** Les outils sont dangereux entre les mains d'utilisateurs novices.
- e) Observer la maintenance de l'outil. Vérifier qu'il n'y a pas de mauvais alignement ou de blocage des parties mobiles, des pièces cassées ou toute autre condition pouvant affecter le fonctionnement de l'outil. En cas de dommages, faire réparer l'outil avant de l'utiliser.** De nombreux accidents sont dus à des outils mal entretenus.
- f) Garder affûtés et propres les outils permettant de couper.** Des outils destinés à couper correctement entretenus avec des pièces coupantes tranchantes sont moins susceptibles de bloquer et sont plus faciles à contrôler.
- g) Utiliser l'outil, les accessoires et les lames etc., conformément à ces instructions, en tenant compte des conditions de travail et du travail à réaliser.** L'utilisation de l'outil pour des opérations différentes de celles prévues pourrait donner lieu à des situations dangereuses.
- 5) Maintenance et entretien**
- a) Faire entretenir l'outil par un réparateur qualifié utilisant uniquement des pièces de rechange identiques.** Cela assurera que la sécurité de l'outil est maintenue.

Instructions de sécurité spécifiques à l'appareil

- ▶ **Garder les mains à distance de la zone de sciage. Ne pas passer les mains sous la pièce à travailler.** Lors d'un contact avec la lame de scie, il y a risque de blessures.
- ▶ **Ne guider l'outil électroportatif contre la pièce à travailler que quand l'appareil est en marche.** Sinon, il y a risque d'un contrecoup, au cas où l'outil se coince dans la pièce.
- ▶ **Veiller à ce que la plaque de base 9 repose bien sur le matériau lors du sciage.** Une lame de scie coincée peut casser ou entraîner un contrecoup.

- ▶ **Une fois l'opération terminée, arrêter l'outil électroportatif et ne retirer la lame de scie du tracé que lorsqu'elle est complètement à l'arrêt.** Ainsi, un contrecoup est empêché et l'outil électroportatif peut être déposé de manière sûre.
- ▶ **N'utiliser que de lames de scie en parfait état.** Les lames de scie déformées ou émoussées peuvent se casser ou causer un contrecoup.
- ▶ **Une fois l'appareil arrêté, ne pas freiner la lame de scie en exerçant une pression latérale.** La lame de scie peut être endommagée, se casser ou causer un contrecoup.
- ▶ **Utiliser des détecteurs appropriés afin de déceler des conduites cachées ou consulter les entreprises d'approvisionnement locales.** Un contact avec des lignes électriques peut provoquer un incendie ou un choc électrique. Un endommagement d'une conduite de gaz peut provoquer une explosion. La perforation d'une conduite d'eau provoque des dégâts matériels et peut provoquer un choc électrique.
- ▶ **Tenir l'outil uniquement par les surfaces de préhension isolantes, pendant les opérations au cours desquelles l'accessoire coupant peut être en contact avec des conducteurs cachés ou avec son propre câble.** Le contact de l'accessoire coupant avec un fil « sous tension » peut également mettre « sous tension » les parties métalliques exposées de l'outil électrique et provoquer un choc électrique sur l'opérateur.
- ▶ **Bloquer la pièce à travailler.** Une pièce à travailler serrée par des dispositifs de serrage ou dans un étau est fixée de manière plus sûre que tenue dans les mains.
- ▶ **Tenir propre la place de travail.** Les mélanges de matériaux sont particulièrement dangereux. Les poussières de métaux légers peuvent être explosives ou inflammables.
- ▶ **Avant de déposer l'outil électroportatif, attendre que celui-ci soit complètement à l'arrêt.** L'outil risque de se coincer, ce qui entraîne une perte de contrôle de l'outil électroportatif.

- ▶ **Ne jamais utiliser un outil électroportatif dont le câble est endommagé. Ne pas toucher à un câble endommagé et retirer la fiche du câble d'alimentation de la prise du courant, au cas où le câble serait endommagé lors du travail.** Un câble endommagé augmente le risque d'un choc électrique.

Description du fonctionnement



Lire tous les avertissements et indications. Le non-respect des avertissements et instructions indiqués ci-après peut entraîner un choc électrique, un incendie et/ou de graves blessures sur les personnes.

Déplier le volet sur lequel l'appareil est représenté de manière graphique. Laisser le volet déplié pendant la lecture de la présente notice d'utilisation.

Utilisation conforme

L'appareil est conçu pour effectuer, sur un support rigide, des découpes et coupes dans le bois, les matières plastiques, le métal, le caoutchouc et les plaques en céramique. Il est approprié pour des coupes droites et curvilignes avec des angles d'onglet jusqu'à 45°. Respecter les recommandations d'utilisation des lames de scie.

Éléments de l'appareil

La numérotation des éléments de l'appareil se réfère à la représentation de l'outil électroportatif sur la page graphique.

- 1 Capot en caoutchouc
- 2 Bouton de blocage de l'interrupteur Marche/Arrêt (GST 120 BE)
- 3 Interrupteur Marche/Arrêt
- 4 Manette
- 5 Molette de présélection de la vitesse
- 6 Adaptateur d'aspiration*
- 7 Tubulure d'évacuation des poussières*
- 8 Patin de glissement*
- 9 Plaque de base

30 | Français

- | | |
|---|--|
| <ul style="list-style-type: none"> 10 Commutateur pour dispositif de soufflerie 11 Levier de réglage du mouvement pendulaire 12 Porte-outil 13 Guide-lame à rouleau 14 Lame de scie* 15 Protège-mains 16 Capot pour aspiration* 17 Levier SDS pour déverrouillage de la lame de scie 18 Tuyau d'aspiration* 19 Pare-éclats* | <ul style="list-style-type: none"> 20 Graduation angles d'onglet 21 Molette de présélection de la tension de la plaque de base 22 Levier de serrage de la plaque de base 23 Guidage pour la butée parallèle 24 Vis de blocage pour la butée parallèle* 25 Butée parallèle avec dispositif pour coupes circulaires* 26 Tige de centrage pour la butée parallèle* |
|---|--|
- *Les accessoires décrits ou montrés ne sont pas compris dans l'emballage standard.

Caractéristiques techniques

Scie sauteuse		GST 120 E Professional	GST 120 BE Professional
N° d'article		0 601 510 6..	0 601 511 6..
Commande du nombre de courses		–	●
Présélection du nombre des courses		●	●
Puissance absorbée nominale	W	650	650
Nombre de courses à vide n_0	min^{-1}	1500–2800	500–2800
Course	mm	26	26
Profondeur de coupe max.			
– dans le bois	mm	120	120
– dans l'aluminium	mm	20	20
– dans l'acier (non-allié)	mm	10	10
Angle de coupe (gauche/droite) max.	°	45	45
Poids suivant EPTA-Procédure 01/2003	kg	2,6	2,7
Classe de protection		□/II	□/II

Ces indications sont valables pour des tensions nominales de [U] 230/240 V. Ces indications peuvent varier pour des tensions plus basses ainsi que pour des versions spécifiques à certains pays.

Respectez impérativement le numéro d'article se trouvant sur la plaque signalétique de l'outil électroportatif. Les désignations commerciales des différents outils électroportatifs peuvent varier.

Bruits et vibrations

		GST 120 E	GST 120 BE
Valeurs de mesure déterminées conformément à EN 60745.			
Les mesures réelles (A) des niveaux sonores de l'appareil sont			
Niveau de pression acoustique	dB(A)	84	84
Niveau d'intensité acoustique	dB(A)	95	95
Incertitude K=	dB	3	3
Porter und protection acoustique !			
Valeurs totales des vibrations (somme de vecteurs de trois sens) relevées conformément à EN 60745 :			
Sciage de bois :			
Valeur d'émission vibratoire a_h	m/s^2	5,3	4
Incertitude K	m/s^2	1,5	1,5
Sciage de tôle métallique :			
Valeur d'émission vibratoire a_h	m/s^2	5,7	3,5
Incertitude K	m/s^2	1,5	1,5

L'amplitude d'oscillation indiquée dans ces instructions d'utilisation a été mesurée conformément à la norme EN 60745 et peut être utilisée pour une comparaison d'outils électroportatifs. Elle est également appropriée pour une estimation préliminaire de la sollicitation vibratoire.

L'amplitude d'oscillation représente les utilisations principales de l'outil électroportatif. Si l'outil électroportatif est cependant utilisé pour d'autres applications, avec d'autres outils de travail ou avec un entretien non approprié, l'amplitude d'oscillation peut être différente. Ceci peut augmenter considérablement la sollicitation vibratoire pendant toute la durée de travail.

Pour une estimation précise de la sollicitation vibratoire, il est recommandé de prendre aussi en considération les espaces de temps pendant lesquels l'appareil est éteint ou en fonctionnement, mais pas vraiment utilisé. Ceci peut réduire considérablement la sollicitation vibratoire pendant toute la durée de travail.



Déterminez des mesures de protection supplémentaires pour protéger l'utilisateur des effets de vibrations, telles que par exemple : Entretien de l'outil électroportatif et des outils de travail, maintenir les mains chaudes, organisation des opérations de travail.

Déclaration de conformité 

Nous déclarons sous notre propre responsabilité que le produit décrit sous « Caractéristiques techniques » est en conformité avec les normes ou documents normatifs suivants : EN 60745 conformément aux termes des réglementations 2004/108/CE, 98/37/CE (jusqu'au 28.12.2009), 2006/42/CE (à partir du 29.12.2009).

Dossier technique auprès de :
Robert Bosch GmbH, PT/ESC,
D-70745 Leinfelden-Echterdingen

Dr. Egbert Schneider Dr. Eckerhard Strötgen
Senior Vice President Head of Product
Engineering Certification

12.12.2007, Robert Bosch GmbH, Power Tools Division
D-70745 Leinfelden-Echterdingen

Montage

- ▶ **Avant d'effectuer des travaux sur l'outil électroportatif, retirez la fiche de la prise de courant.**

Montage/changement de la lame de scie

- ▶ **Porter toujours des gants de protection pour monter la lame de scie.** Lors d'un contact avec la lame de scie, il y a risque de blessures.

Choix de la lame de scie

Vous trouverez un tableau des lames de scie recommandées à la fin de ces instructions d'utilisation. Ne monter que des lames de scie à queue à une came (tige T). La lame de scie ne devrait pas être plus longue que nécessaire pour la coupe prévue.

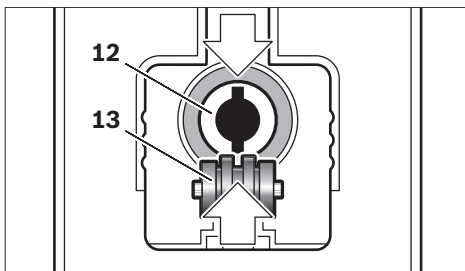
Pour scier des courbes serrées, utiliser des lames de scie fines.

Montage de la lame de scie (voir figure A)

Si nécessaire, enlever le capot **16** (voir « Capot »).

Poussez la lame de scie **14** dans le porte-outil **12**, les dents dans le sens de la coupe, jusqu'à ce qu'elle s'encliquette.

Lors du montage de la lame de scie, veiller à ce que le dos de la lame prenne dans la rainure du guide-lame à rouleau **13**.



Note : Si les rainures du porte-lame ne se trouvent pas dans la position indiquée dans la figure, la lame de scie **14** ne se laisse pas introduire dans le porte-outil **12**. Poussez le levier SDS **17** brièvement de côté et relâchez-le.

- ▶ **Contrôler si la lame de scie est bien serrée.** Une lame de scie qui n'est pas bien serrée peut tomber et risque de vous blesser.

Ejection de la lame de scie (voir figure B)

- ▶ **Lors de l'éjection de la lame de scie, maintenir toujours l'outil électroportatif de sorte qu'aucune personne ni animal puisse être blessé par la lame éjectée.**

Poussez le levier SDS **17** à fond de côté. La lame de scie **14** est desserrée et éjectée.

Aspiration de poussières/de copeaux

- ▶ Les poussières de matériaux tels que peintures contenant du plomb, certains bois, minéraux ou métaux, peuvent être nuisibles à la santé. Toucher ou aspirer les poussières peut entraîner des réactions allergiques et/ou des maladies respiratoires auprès de l'utilisateur ou de personnes se trouvant à proximité.

Certaines poussières telles que les poussières de chêne ou de hêtre sont considérées cancérogènes, surtout en connexion avec des additifs pour le traitement de bois (chromate, lazure). Les matériaux contenant de l'amiante ne doivent être travaillés que par des personnes qualifiées.

- Si possible, utilisez une aspiration des poussières.
- Veillez à bien aérer la zone de travail.
- Il est recommandé de porter un masque respiratoire de la classe de filtre P2.

Respectez les règlements en vigueur dans votre pays spécifiques aux matériaux à traiter.

Capot

Monter le capot **16** avant de raccorder l'outil électroportatif à un dispositif d'aspiration.

Montez le capot **16** sur l'outil électroportatif de sorte que les fixations centrales sur le protège-mains **15** s'encliquettent.

En cas de travail sans aspiration de poussières, le capot **16** peut être enlevé. Pour démonter, prendre le capot **16** par le côté et le retirer vers l'avant.

Raccordement de l'aspiration de poussières (voir figures C–E)

Montez la tubulure d'aspiration **7** dans l'encoche de la plaque de base **9**. Veillez à ce que le nez plastique de la tubulure d'aspiration prenne dans l'ouverture appropriée du boîtier, conformément à la figure.

Suivant la version, monter un tuyau d'aspiration **18** (accessoire) directement sur la tubulure d'aspiration **7** ou couper le vieux bout du tuyau, visser l'adaptateur d'aspiration **6** (accessoire) sur le bout du tuyau et puis le monter directement sur la tubulure d'aspiration **7**. Raccorder le tuyau d'aspiration **18** à un aspirateur (aspirateur). Vous trouverez un tableau pour le raccordement aux différents aspirateurs à la fin des ces instructions d'utilisation.

Mettre le dispositif de soufflerie hors fonctionnement quand l'aspiration de poussières est raccordée (voir « Dispositif de soufflerie »).

Si possible, montez le pare-éclats **19** pour obtenir une aspiration optimale.

L'aspirateur doit être approprié au matériau à travailler.

Pour l'aspiration de poussières particulièrement nuisibles à la santé, cancérigènes ou sèches, utilisez des aspirateurs spéciaux.

Pare-éclats (voir figure F)

Le pare-éclats **19** (accessoire) peut éviter que la surface se détache par éclats lors du sciage de bois. Le pare-éclats ne peut être utilisé que pour certains types de lames de scie et pour un angle de coupe de 0°. Lors d'un sciage avec le pare-éclats, la plaque de base **9** ne doit pas être reculée pour un sciage près du bord.

Montez le pare-éclats **19** par en bas dans la plaque de base **9** (conformément à la figure, de sorte que l'encoche se trouve au-dessus).

Il est possible de monter le pare-éclats **19** dans la plaque de base en deux positions différentes. Lors du travail avec des lames de scie étroites, poussez-le dans la position avant de la plaque de base **9**, lors du travail avec des lames de scie larges, poussez-le dans la position arrière.

Lorsque le patin de glissement **8** est utilisé, ne pas monter le pare-éclats **19** dans la plaque de base **9** mais dans le patin de glissement.

Patin de glissement

Pour travailler des surfaces sensibles, il est possible de monter le patin de glissement **8** sur la plaque de base **9** pour éviter des rayures sur la surface.

Pour monter le patin de glissement **8**, accrocher celui-ci à l'avant de la plaque de base **9**, l'appuyer à l'arrière pour le pousser vers le haut et le laisser s'encliqueter.

Mise en marche

Mode opératoire

- ▶ **Avant d'effectuer des travaux sur l'outil électroportatif, retirez la fiche de la prise de courant.**

Réglage du mouvement pendulaire

Le mouvement pendulaire réglable en quatre positions permet d'adapter parfaitement l'amplitude de la lame, l'avance de l'outil de coupe ainsi que l'aspect du tracé des matériaux à travailler.

Le levier de réglage **11** permet de sélectionner le mouvement pendulaire même durant l'utilisation de l'appareil.

Position 0	sans mouvement pendulaire
Position I	petit mouvement pendulaire
Position II	mouvement pendulaire moyen
Position III	mouvement pendulaire important

Le degré du mouvement pendulaire optimal pour chaque utilisation peut être déterminé par des essais pratiques. Les recommandations suivantes s'appliquent :

- Plus le tracé doit être fin et précis, plus le degré du mouvement pendulaire doit être petit ou, le cas échéant, le mouvement pendulaire doit même être arrêté.
- Pour travailler des matériaux fins (par ex. des tôles), arrêter le mouvement pendulaire.
- Appliquer un petit degré de mouvement pendulaire pour travailler des matériaux durs (par ex. l'acier).
- Dans des matériaux tendres et dans les coupes en bois en direction de la fibre, il est possible de travailler en appliquant un mouvement pendulaire maximal.

Réglage de l'angle d'onglet (voir figure G)

La plaque de base **9** peut être tournée vers la droite ou vers la gauche pour les angles d'onglet allant jusqu'à 45°.

Retirez le capot **16** et la tubulure d'aspiration **7**.

Ouvrez le levier de serrage **22** de la plaque de base et poussez la plaque de base **9** légèrement en direction du câble de secteur.

Pour régler des angles d'onglet précis, la plaque de base dispose à gauche et à droite de crans à 0° et 45°. Basculer la plaque de base **9** suivant la graduation **20** dans la position souhaitée. D'autres angles d'onglets peuvent être réglés à l'aide d'un rapporteur.

Pousser ensuite la plaque de base **9** à fond en direction de la lame de scie **14**.

Fermer le levier de serrage **22** pour bloquer la plaque de base dans la position réglée.

Le capot **16**, la tubulure d'aspiration **7** et le pare-éclats **19** ne peuvent pas être utilisés pour les coupes d'onglets.

Déplacement de la plaque de base (voir figure H)

Pour un sciage près du bord, il est possible de reculer la plaque de base **9**.

Retirer le capot **16** (voir « Capot », page 32).

Ouvrez le levier de serrage **22** de la plaque de base et poussez la plaque de base **9** à fond en direction du câble de secteur.

Fermer le levier de serrage **22** pour bloquer la plaque de base dans la position réglée.

Lorsque la plaque de base **9** est reculée, on ne peut travailler avec un angle d'onglet de 0°. Il ne faut pas non plus utiliser la butée parallèle avec dispositif pour coupes circulaires **25** (accessoire) et le pare-éclats **19**.

Modifier la prétension de la plaque de base

A l'aide de la molette de réglage **21**, il est possible de modifier la prétension du levier de serrage **22** pour la plaque de base.

Au cas où la plaque de base **9** ne serait pas correctement fixée après avoir fermé le levier, ouvrir le levier de serrage et tourner la molette de réglage pour la prétension vers « + ».

Au cas où la plaque de base ne pourrait pas être réglée ou seulement avec difficulté après avoir ouvert le levier de serrage, tourner la molette de réglage vers « - ».

Dispositif de soufflerie

Avec le débit d'air du dispositif de soufflerie **10** la ligne de coupe reste exempte de copeaux.

Mettre le dispositif de soufflerie en fonctionnement : Pour les travaux dans le bois, les matières plastiques et autres matériaux avec grand enlèvement de matière, tourner le commutateur **10** dans la position « I ».

Mettre le dispositif de soufflerie hors fonctionnement : Pour les travaux dans les métaux ainsi que lorsque l'aspiration des poussières est raccordée, pousser l'interrupteur **10** dans la position « 0 ».

Mise en service

► **Tenez compte de la tension du réseau ! La tension de la source de courant doit coïncider avec les indications se trouvant sur la plaque signalétique de l'outil électroportatif. Les outils électroportatifs marqués 230 V peuvent également être mis en service sous 220 V.**

Mise en Marche/Arrêt (GST 120 E)

Pour **mettre en marche** l'outil électroportatif, pousser l'interrupteur Marche/Arrêt **3** vers l'avant.

Pour **éteindre** l'outil électroportatif, pousser l'interrupteur Marche/Arrêt **3** vers l'arrière de sorte que « 0 » apparaisse sur l'interrupteur.

Mise en Marche/Arrêt (GST 120 BE)

Pour **mettre en fonctionnement** l'outil électroportatif, vous appuyez sur l'interrupteur Marche/Arrêt **3**.

Pour **bloquer** l'interrupteur Marche/Arrêt **3** le maintenir appuyé et pousser le blocage **2** vers la droite ou la gauche.

Pour **arrêter** l'outil électroportatif, vous relâchez l'interrupteur Marche/Arrêt **3**. Quand l'interrupteur Marche/Arrêt **3** est bloqué, vous appuyez d'abord sur l'interrupteur Marche/Arrêt, et le relâchez ensuite.

Commande du nombre de courses (GST 120 BE)

La pression plus ou moins importante exercée sur l'interrupteur Marche/Arrêt **3** permet de régler sans à-coups le nombre de courses de l'outil électroportatif en opération.

Une pression légère sur l'interrupteur Marche/Arrêt **3** entraîne un nombre de course basse. Plus la pression augmente, plus le nombre de courses est élevé.

Quand l'interrupteur Marche/Arrêt **3** est bloqué, il n'est pas possible de réduire le nombre de courses.

Présélection du nombre des courses

A l'aide de la molette de présélection du nombre de courses **5**, il est possible de présélectionner le nombre de courses et de modifier celui-ci pendant le service.

- 1-2: Nombre de courses réduit
- 3-4: Nombre de courses moyen
- 5-6: Nombre de courses élevé

Le nombre de courses dépend du matériau à travailler et des conditions de travail et peut être déterminée par des essais pratiques.

Il est recommandé de réduire le nombre de courses quand la lame de scie est placée sur la pièce à travailler ainsi que pour scier des matières plastiques et de l'aluminium.

En cas de travaux assez longs avec un petit nombre de courses, l'outil électroportatif risque de chauffer fortement. Sortir la lame de scie et faire travailler l'outil électroportatif aux nombre de courses maximal pendant une durée de 3 minutes environ afin de le laisser refroidir.

Instructions d'utilisation

- **Pour travailler de petites pièces ou des pièces minces, utiliser un support stable ou une table de sciage (accessoire).**

Pendant les travaux, tenez l'outil électroportatif par la poignée **4** et guidez-le le long du tracé souhaité. Pour obtenir des coupes précises et un fonctionnement régulier, guidez l'outil électroportatif en plus de l'autre main par le capot en caoutchouc **1**.

Protège-mains

Le protège-mains **15** raccordé au carter empêche tout contact accidentel avec la lame de scie lors de la manipulation et ne doit pas être enlevé.

Coupes en plongée (voir figures I-J)

- **Le procédé de coupes en plongée ne peut être appliqué que pour des matériaux tendres tels que le bois, le placoplâtre, etc. !**

Pour les coupes en plongée n'utiliser que de lames de scie courtes. Les coupes en plongée ne sont possible qu'avec un angle d'onglet de 0°.

Positionner l'outil électroportatif avec le bord avant de la plaque de base **9** sur la pièce à travailler sans que la lame de scie **14** ne touche la pièce, et le mettre en fonctionnement. Si l'outil électroportatif dispose d'une commande de nombre de courses, choisir le nombre de courses maximal. Avec l'outil électroportatif exercer une pression contre la pièce à travailler et plonger lentement la lame de scie dans la pièce.

Dès que la plaque de base **9** repose de toute sa surface sur la pièce à travailler, continuer à scier le long du tracé souhaité.

Butée parallèle avec dispositif pour coupes circulaires (accessoire)

Lors de travaux avec la butée parallèle pour coupes circulaires **25** (accessoire) l'épaisseur de la pièce à travailler ne doit pas dépasser 30 mm.

Coupes en parallèle (voir figure K) : Desserrer la vis de blocage **24** et faire passer la graduation de la butée parallèle à travers le guidage **23** se trouvant dans la plaque de base. Régler l'épaisseur de coupe souhaitée sur la graduation se trouvant sur le bord intérieur de la plaque de base. Serrer la vis de blocage **24**.

Coupes circulaires (voir figure L) : Placer la vis de blocage **24** sur l'autre côté de la butée parallèle. Faire passer la graduation de la butée parallèle à travers le guidage **23** se trouvant dans la plaque de base. Percer un trou dans la pièce à travailler au centre de la surface à découper. Faire passer la tige de centrage **26** à travers l'ouverture intérieure de la butée parallèle et dans le trou percé. Régler le rayon sur la graduation se trouvant sur le bord intérieur de la plaque de base. Serrer la vis de blocage **24**.

Refroidissement/lubrifiant

Lors du sciage de métal, appliquer un lubrifiant ou un refroidissement le long du tracé de coupe.

Pour toute demande de renseignement ou commande de pièces de rechange, précisez-nous impérativement le numéro d'article à dix chiffres de l'outil électroportatif indiqué sur la plaque signalétique.

Entretien et service après-vente

Nettoyage et entretien

- ▶ **Avant d'effectuer des travaux sur l'outil électroportatif, retirez la fiche de la prise de courant.**
- ▶ **Tenez toujours propres l'outil électroportatif ainsi que les ouïes de ventilation afin d'obtenir un travail impeccable et sûr.**

Nettoyer régulièrement le porte-lame. Pour ce faire, sortir la lame de scie de l'outil électroportatif et donner de légers coups sur l'outil électroportatif sur une surface plane.

Un fort encrassement de l'outil électroportatif risque d'entraver le bon fonctionnement de celui-ci. Pour cette raison, ne pas scier les matériaux générant beaucoup de poussières par dessus ou par-dessous de la tête.

- ▶ **En cas de conditions d'utilisation extrêmes, il est possible, lorsqu'on travaille des métaux, que des poussières conductrices se déposent à l'intérieur de l'outil électroportatif. La double isolation de l'outil électroportatif peut ainsi être endommagée. Dans ces cas-là, il est recommandé d'utiliser un dispositif d'aspiration stationnaire, de souffler souvent dans les ouïes de ventilation et de monter un disjoncteur différentiel (FI).**

De temps en temps, graisser le guide-lame à rouleau **13** d'une goutte d'huile.

Contrôler le guide-lame à rouleau **13** régulièrement. S'il est usé, il doit être remplacé par une station de service après-vente pour outillage Bosch agréée.

Si, malgré tous les soins apportés à la fabrication et au contrôle de l'appareil, celui-ci devait avoir un défaut, la réparation ne doit être confiée qu'à une station de service après-vente agréée pour outillage Bosch.

Service après-vente et assistance des clients

Notre service après-vente répond à vos questions concernant la réparation et l'entretien de votre produit et les pièces de rechange. Vous trouverez des vues éclatées ainsi que des informations concernant les pièces de rechange également sous :

www.bosch-pt.com

Les conseillers techniques Bosch sont à votre disposition pour répondre à vos questions concernant l'achat, l'utilisation et le réglage de vos produits et leurs accessoires.

France

Robert Bosch (France) S.A.S.
Service Après-Vente Electroportatif
126, rue de Stalingrad
93705 DRANCY Cédex
Tel. : +33 (0)143 11 90 06
Fax : +33 (0)143 11 90 33
E-Mail :
sav.outillage-electroportatif@fr.bosch.com
N° Vert : +33 (0800) 05 50 51
www.bosch.fr

Belgique, Luxembourg

Tel. : +32 (0)70 22 55 65
Fax : +32 (0)70 22 55 75
E-Mail : outillage.gereedschap@be.bosch.com

Suisse

Tel. : +41 (0)44 8 47 15 12
Fax : +41 (0)44 8 47 15 52

Élimination des déchets

Les outils électroportatifs, ainsi que leurs accessoires et emballages, doivent pouvoir suivre chacun une voie de recyclage appropriée.

Seulement pour les pays de l'Union Européenne :



Ne jetez pas votre appareil électroportatif avec les ordures ménagères !

Conformément à la directive européenne 2002/96/CE relative aux déchets d'équipements électriques et électroniques et sa réalisation dans les lois nationales, les outils électroportatifs dont on ne peut plus se servir doivent être séparés et suivre une voie de recyclage appropriée.

Sous réserve de modifications.

Advertencias de peligro generales para herramientas eléctricas

⚠ ADVERTENCIA Lea íntegramente estas advertencias de peligro e instrucciones. En caso de no atenerse a las advertencias de peligro e instrucciones siguientes, ello puede ocasionar una descarga eléctrica, un incendio y/o lesión grave.

Guardar todas las advertencias de peligro e instrucciones para futuras consultas.

El término herramienta eléctrica empleado en las siguientes advertencias de peligro se refiere a herramientas eléctricas de conexión a la red (con cable de red) y a herramientas eléctricas accionadas por acumulador (o sea, sin cable de red).

1) Seguridad del puesto de trabajo

- a) **Mantenga limpio y bien iluminado su puesto de trabajo.** El desorden o una iluminación deficiente en las áreas de trabajo pueden provocar accidentes.
- b) **No utilice la herramienta eléctrica en un entorno con peligro de explosión, en el que se encuentren combustibles líquidos, gases o material en polvo.** Las herramientas eléctricas producen chispas que pueden llegar a inflamar los materiales en polvo o vapores.
- c) **Mantenga alejados a los niños y otras personas de su puesto de trabajo al emplear la herramienta eléctrica.** Una distracción le puede hacer perder el control sobre la herramienta eléctrica.

2) Seguridad eléctrica

- a) **El enchufe de la herramienta eléctrica debe corresponder a la toma de corriente utilizada. No es admisible modificar el enchufe en forma alguna. No emplear adaptadores en herramientas eléctricas dotadas con una toma de tierra.** Los enchufes sin modificar adecuados a las respectivas tomas de corriente reducen el riesgo de una descarga eléctrica.
- b) **Evite que su cuerpo toque partes conectadas a tierra como tuberías, radiadores, cocinas y refrigeradores.** El riesgo a quedar expuesto a una sacudida eléctrica es mayor si su cuerpo tiene contacto con tierra.

c) **No exponga la herramienta eléctrica a la lluvia y evite que penetren líquidos en su interior.** Existe el peligro de recibir una descarga eléctrica si penetran ciertos líquidos en la herramienta eléctrica.

d) **No utilice el cable de red para transportar o colgar la herramienta eléctrica, ni tire de él para sacar el enchufe de la toma de corriente. Mantenga el cable de red alejado del calor, aceite, esquinas cortantes o piezas móviles.** Los cables de red dañados o enredados pueden provocar una descarga eléctrica.

e) **Al trabajar con la herramienta eléctrica a la intemperie utilice solamente cables de prolongación apropiados para su uso en exteriores.** La utilización de un cable de prolongación adecuado para su uso en exteriores reduce el riesgo de una descarga eléctrica.

f) **Si fuese imprescindible utilizar la herramienta eléctrica en un entorno húmedo, es necesario conectarla a través de un fusible diferencial.** La aplicación de un fusible diferencial reduce el riesgo a exponerse a una descarga eléctrica.

3) Seguridad de personas

- a) **Esté atento a lo que hace y emplee la herramienta eléctrica con prudencia. No utilice la herramienta eléctrica si estuviese cansado, ni tampoco después de haber consumido alcohol, drogas o medicamentos.** El no estar atento durante el uso de la herramienta eléctrica puede provocarle serias lesiones.
- b) **Utilice un equipo de protección personal y en todo caso unas gafas de protección.** El riesgo a lesionarse se reduce considerablemente si, dependiendo del tipo y la aplicación de la herramienta eléctrica empleada, se utiliza un equipo de protección adecuado como una mascarilla antipolvo, zapatos de seguridad con suela antideslizante, casco, o protectores auditivos.

- c) Evite una puesta en marcha fortuita.**
Asegurarse de que la herramienta eléctrica esté desconectada antes de conectarla a la toma de corriente y/o al montar el acumulador, al recogerla, y al transportarla. Si transporta la herramienta eléctrica sujetándola por el interruptor de conexión/desconexión, o si introduce el enchufe en la toma de corriente con la herramienta eléctrica conectada, ello puede dar lugar a un accidente.
- d) Retire las herramientas de ajuste o llaves fijas antes de conectar la herramienta eléctrica.** Una herramienta de ajuste o llave fija colocada en una pieza rotante puede producir lesiones al poner a funcionar la herramienta eléctrica.
- e) Evite posturas arriesgadas. Trabaje sobre una base firme y mantenga el equilibrio en todo momento.** Ello le permitirá controlar mejor la herramienta eléctrica en caso de presentarse una situación inesperada.
- f) Lleve puesta una vestimenta de trabajo adecuada. No utilice vestimenta amplia ni joyas. Mantenga su pelo, vestimenta y guantes alejados de las piezas móviles.** La vestimenta suelta, el pelo largo y las joyas se pueden enganchar con las piezas en movimiento.
- g) Siempre que sea posible utilizar unos equipos de aspiración o captación de polvo, asegúrese que éstos estén montados y que sean utilizados correctamente.** El empleo de estos equipos reduce los riesgos derivados del polvo.
- 4) Uso y trato cuidadoso de herramientas eléctricas**
- a) No sobrecargue la herramienta eléctrica. Use la herramienta eléctrica prevista para el trabajo a realizar.** Con la herramienta adecuada podrá trabajar mejor y más seguro dentro del margen de potencia indicado.
- b) No utilice herramientas eléctricas con un interruptor defectuoso.** Las herramientas eléctricas que no se puedan conectar o desconectar son peligrosas y deben hacerse reparar.
- c) Saque el enchufe de la red y/o desmonte el acumulador antes de realizar un ajuste en la herramienta eléctrica, cambiar de accesorio o al guardar la herramienta eléctrica.** Esta medida preventiva reduce el riesgo a conectar accidentalmente la herramienta eléctrica.
- d) Guarde las herramientas eléctricas fuera del alcance de los niños. No permita la utilización de la herramienta eléctrica a aquellas personas que no estén familiarizadas con su uso o que no hayan leído estas instrucciones.** Las herramientas eléctricas utilizadas por personas inexpertas son peligrosas.
- e) Cuide la herramienta eléctrica con esmero. Controle si funcionan correctamente, sin atascarse, las partes móviles de la herramienta eléctrica, y si existen partes rotas o deterioradas que pudieran afectar al funcionamiento de la herramienta eléctrica. Haga reparar estas piezas defectuosas antes de volver a utilizar la herramienta eléctrica.** Muchos de los accidentes se deben a herramientas eléctricas con un mantenimiento deficiente.
- f) Mantenga los útiles limpios y afilados.** Los útiles mantenidos correctamente se dejan guiar y controlar mejor.
- g) Utilice la herramienta eléctrica, accesorios, útiles, etc. de acuerdo a estas instrucciones, considerando en ello las condiciones de trabajo y la tarea a realizar.** El uso de herramientas eléctricas para trabajos diferentes de aquellos para los que han sido concebidas puede resultar peligroso.
- 5) Servicio**
- a) Únicamente haga reparar su herramienta eléctrica por un profesional, empleando exclusivamente piezas de repuesto originales.** Solamente así se mantiene la seguridad de la herramienta eléctrica.

Instrucciones de seguridad específicas del aparato

- ▶ **Mantenga alejadas las manos del área de corte. No toque debajo de la pieza de trabajo.** Podría accidentarse al tocar la hoja de sierra.
- ▶ **Solamente aproxime la herramienta eléctrica en funcionamiento contra la pieza de trabajo.** En caso contrario puede que sea rechazado el aparato al engancharse el útil en la pieza de trabajo.
- ▶ **Cuide en mantener firmemente asentada la placa base 9 contra la pieza al aserrar.** Una hoja de sierra ladeada puede romperse o ser rechazada.
- ▶ **Al terminar de aserrar, desconecte la herramienta eléctrica y espere a que ésta se haya detenido completamente antes de sacar la hoja de sierra de la ranura de corte.** Ello le permite depositar de forma segura la herramienta eléctrica sin peligro de que sea rechazada.
- ▶ **Solamente utilice hojas de sierra sin dañar y en perfecto estado.** Las hojas de sierra deformadas o melladas pueden romperse o ser rechazadas al trabajar.
- ▶ **Después de desconectar el aparato no trate de frenar la hoja de sierra presionándola lateralmente contra la pieza.** La hoja de sierra podría dañarse, romperse o ser rechazada.
- ▶ **Utilice unos aparatos de exploración adecuados para detectar posibles tuberías de agua y gas o cables eléctricos ocultos, o consulte a la compañía local que le abastece con energía.** El contacto con cables eléctricos puede electrocutarle o causar un incendio. Al dañar las tuberías de gas, ello puede dar lugar a una explosión. La perforación de una tubería de agua puede redundar en daños materiales o provocar una electrocución.
- ▶ **Únicamente sujete el aparato por las empuñaduras aisladas al realizar trabajos en los que el útil pueda tocar conductores eléctricos ocultos o el propio cable del aparato.** El

contacto con conductores portadores de tensión puede hacer que las partes metálicas del aparato le provoquen una descarga eléctrica.

- ▶ **Asegure la pieza de trabajo.** Una pieza de trabajo fijada con unos dispositivos de sujeción, o en un tornillo de banco, se mantiene sujeta de forma mucho más segura que con la mano.
- ▶ **Mantenga limpio su puesto de trabajo.** La mezcla de diversos materiales es especialmente peligrosa. Las aleaciones ligeras en polvo pueden arder o explotar.
- ▶ **Antes de depositarla, esperar a que se haya detenido la herramienta eléctrica.** El útil puede engancharse y hacerle perder el control sobre la herramienta eléctrica.
- ▶ **No utilice la herramienta eléctrica si el cable está dañado. No toque un cable dañado, y desconecte el enchufe de la red, si el cable se daña durante el trabajo.** Un cable dañado comporta un mayor riesgo de electrocución.

Descripción del funcionamiento



Lea íntegramente estas advertencias de peligro e instrucciones. En caso de no atenerse a las advertencias de peligro e instrucciones siguientes, ello puede ocasionar una descarga eléctrica, un incendio y/o lesión grave.

Despliegue y mantenga abierta la solapa con la imagen del aparato mientras lee las instrucciones de manejo.

Utilización reglamentaria

El aparato ha sido diseñado para serrar y recortar sobre una base firme, madera, plástico, metal, cerámica y caucho. Es adecuado para efectuar cortes rectos y en curva con un ángulo de inglete de hasta 45°. Utilice las hojas de sierra recomendadas.

Componentes principales

La numeración de los componentes está referida a la imagen de la herramienta eléctrica en la página ilustrada.

- 1 Cubierta de plástico
- 2 Enclavamiento del interruptor de conexión/desconexión (GST 120 BE)
- 3 Interruptor de conexión/desconexión
- 4 Empuñadura
- 5 Rueda para preselección del nº de carreras
- 6 Adaptador para aspiración de polvo*
- 7 Boquilla de aspiración*
- 8 Zapata deslizante*
- 9 Placa base
- 10 Interruptor para soplador de virutas
- 11 Palanca para ajuste del movimiento pendular
- 12 Émbolo del portaútiles

- 13 Rodillo guía
- 14 Hoja de sierra*
- 15 Protección contra contacto
- 16 Cubierta para aspiración*
- 17 Palanca SDS para desenclavamiento de la hoja de sierra
- 18 Manguera de aspiración*
- 19 Protección para cortes limpios*
- 20 Escala para el ángulo de inglete
- 21 Rueda de ajuste de la tensión previa de la placa base
- 22 Palanca de sujeción de la placa base
- 23 Guía para el tope paralelo
- 24 Tornillo de fijación del tope paralelo*
- 25 Tope paralelo con cortador de círculos*
- 26 Punto de centrar para el tope paralelo*

*Los accesorios descritos e ilustrados no corresponden al material que se adjunta de serie.

Datos técnicos

Sierra de calar		GST 120 E Professional	GST 120 BE Professional
Nº de artículo		0 601 510 6..	0 601 511 6..
Regulación del nº de carreras		–	●
Preselección del nº de carreras		●	●
Potencia absorbida nominal	W	650	650
Nº de carreras en vacío n_0	min ⁻¹	1500–2800	500–2800
Carrera	mm	26	26
Profundidad de corte máx.			
– en madera	mm	120	120
– en aluminio	mm	20	20
– en acero, sin alear	mm	10	10
Ángulo de corte (izquierda/derecha), máx.	°	45	45
Peso según EPTA-Procedure 01/2003	kg	2,6	2,7
Clase de protección		□/II	□/II

Estos datos son válidos para tensiones nominales de [U] 230/240 V. Los valores pueden variar si la tensión fuese inferior, y en las ejecuciones específicas para ciertos países.

Preste atención al nº de artículo en la placa de características de su aparato, ya que las denominaciones comerciales de algunos aparatos pueden variar.

Información sobre ruidos y vibraciones

		GST 120 E	GST 120 BE
Determinación de los valores de medición según EN 60745.			
El nivel de presión sonora típico del aparato, determinado con un filtro A, asciende a			
Nivel de presión sonora	dB(A)	84	84
Nivel de potencia acústica	dB(A)	95	95
Tolerancia K=	dB	3	3
¡Colocarse un protector de oídos!			
Nivel total de vibraciones (suma vectorial de tres direcciones) determinado según EN 60745:			
Serrado de madera:			
Valor de vibraciones generadas a_h	m/s^2	5,3	4
Tolerancia K	m/s^2	1,5	1,5
Serrado de chapa de metal:			
Valor de vibraciones generadas a_h	m/s^2	5,7	3,5
Tolerancia K	m/s^2	1,5	1,5

El nivel de vibraciones indicado en estas instrucciones ha sido determinado según el procedimiento de medición fijado en la norma EN 60745 y puede servir como base de comparación con otras herramientas eléctricas. También es adecuado para estimar provisionalmente la sollicitación experimentada por las vibraciones.

El nivel de vibraciones indicado ha sido determinado para las aplicaciones principales de la herramienta eléctrica. Por ello, el nivel de vibraciones puede ser diferente si la herramienta eléctrica se utiliza para otras aplicaciones, con útiles diferentes, o si el mantenimiento de la misma fuese deficiente. Ello puede suponer un aumento drástico de la sollicitación por vibraciones durante el tiempo total de trabajo.

Para determinar con exactitud la sollicitación experimentada por las vibraciones, es necesario considerar también aquellos tiempos en los que el aparato esté desconectado, o bien, esté en funcionamiento, pero sin ser utilizado realmente. Ello puede suponer una disminución drástica de la sollicitación por vibraciones durante el tiempo total de trabajo.



Fije unas medidas de seguridad adicionales para proteger al usuario de los efectos por vibraciones, como por ejemplo: Mantenimiento de la herramienta eléctrica y de los útiles, conservar calientes las manos, organización de las secuencias de trabajo.

Declaración de conformidad

Declaramos bajo nuestra responsabilidad, que el producto descrito bajo "Datos técnicos" está en conformidad con las normas o documentos normalizados siguientes: EN 60745 de acuerdo con las regulaciones 2004/108/CE, 98/37/CE (hasta el 28.12.2009), 2006/42/CE (a partir del 29.12.2009).

Expediente técnico en:
Robert Bosch GmbH, PT/ESC,
D-70745 Leinfelden-Echterdingen

Dr. Egbert Schneider Dr. Eckerhard Strötgen
Senior Vice President Head of Product
Engineering Certification

 i.v. 

12.12.2007, Robert Bosch GmbH, Power Tools Division
D-70745 Leinfelden-Echterdingen

Montaje

- ▶ **Antes de cualquier manipulación en la herramienta eléctrica, sacar el enchufe de red de la toma de corriente.**

Montaje y cambio de la hoja de sierra

- ▶ **Al montar la hoja de sierra utilice unos guantes de protección.** Podría accidentarse en caso de tocar la hoja de sierra.

Selección de la hoja de sierra

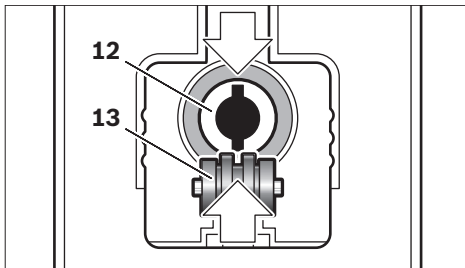
Al final de estas instrucciones encontrará una relación de las hojas de sierra recomendadas. Solamente utilice hojas de sierra de una sola leva (tipo T). La longitud de la hoja de sierra no debe ser mayor que la precisada para el corte. Para efectuar cortes en curva de radio pequeño emplear una hoja de sierra estrecha.

Montaje de la hoja de sierra (ver figura A)

Si procede, desmonte la cubierta **16** (ver "Cubierta").

Inserte la hoja de sierra **14**, con los dientes orientados hacia el sentido de corte, hasta enclavarla en el émbolo portaútiles **12**.

Al insertar la hoja de sierra cuide que su lomo quede alojado en la ranura del rodillo guía **13**.



Observación: Si las ranuras de alojamiento de la hoja de sierra no se encontrasen en la posición mostrada en la figura, no posible insertar entonces la hoja de sierra **14** en el émbolo portaútiles **12**. Deslice brevemente la palanca SDS **17** y vuelva a soltarla.

- ▶ **Controle la sujeción firme de la hoja de sierra.** Una hoja de sierra floja puede llegar a salirse de su alojamiento y lesionarle.

Desmontaje de la hoja de sierra (ver figura B)

- ▶ **Al expulsar la hoja de sierra, mantenga la herramienta eléctrica de manera que la hoja de sierra no pueda lesionar a ninguna persona o animal.**

Deslice hasta el tope la palanca SDS **17**. La hoja de sierra **14** se afloja y es expulsada.

Aspiración de polvo y virutas

- ▶ El polvo de ciertos materiales como, pinturas que contengan plomo, ciertos tipos de madera y algunos minerales y metales, puede ser nocivo para la salud. El contacto y la inspiración de estos polvos pueden provocar en el usuario o en las personas circundantes reacciones alérgicas y/o enfermedades respiratorias.

Ciertos polvos como los de roble, encina y haya son considerados como cancerígenos, especialmente en combinación con los aditivos para el tratamiento de la madera (cromatos, conservantes de la madera). Los materiales que contengan amianto solamente deberán ser procesados por especialistas.

- A ser posible utilice un equipo para aspiración de polvo.
- Observe que esté bien ventilado el puesto de trabajo.
- Se recomienda una mascarilla protectora con un filtro de la clase P2.

Observe las prescripciones vigentes en su país sobre los materiales a trabajar.

Cubierta

Monte la cubierta **16**, antes de conectar la herramienta eléctrica a un equipo para aspiración de polvo.

Monte la cubierta **16** en la herramienta eléctrica de manera que los soportes del centro de la cubierta enclaven en la protección contra contacto **15**.

La cubierta **16** puede desmontarse si trabaja sin un equipo para aspiración de polvo. Para su desmontaje sujete lateralmente la cubierta **16** y despréndala tirando de ella hacia delante.

Conexión del equipo para aspiración de polvo (ver figuras C–E)

Inserte la boquilla de aspiración **7** en la abertura correspondiente de la placa base **9**. Preste atención a que el saliente de plástico de la boquilla de aspiración quede alojado en el orificio de la carcasa según se muestra en la figura.

Según la manguera de aspiración **18** (accesorio especial) utilizada, inserte ésta directamente en la boquilla de aspiración **7**, o bien, corte su extremo antiguo, enrosque el adaptador para aspiración **6** (accesorio especial) en el extremo de la manguera, e introduzca directamente el adaptador en la boquilla de aspiración **7**. Conecte el otro extremo de la manguera de aspiración **18** a un aspirador (accesorio especial). Una relación de los elementos para la conexión a diversos aspiradores la encuentra al final de estas instrucciones.

Desconecte el soplador de virutas si ha conectado un equipo de aspiración (ver “Soplador de virutas”).

Para obtener una aspiración óptima, siempre que sea posible, emplee la protección para cortes limpios **19**.

El aspirador debe ser adecuado para el material a trabajar.

Para aspirar polvo especialmente nocivo para la salud, cancerígeno, o polvo seco utilice un aspirador especial.

Protección para cortes limpios (ver figura F)

La protección para cortes limpios **19** (accesorio especial) evita el astillamiento de los bordes del corte al aserrar madera. Solamente puede usarse la protección para cortes limpios con ciertos tipos de hojas de sierra y además con un ángulo de corte de 0°. Al emplear la protección para cortes limpios tampoco deberá desplazarse hacia atrás la placa base **9** para serrar cerca de un reborde.

Meta a presión desde abajo en la placa base **9** la protección para cortes limpios **19** (según se muestra en la figura con el rebaje mirando hacia arriba).

La protección para cortes limpios **19** puede montarse en dos posiciones en la placa base: Al trabajar con hojas de sierra estrechas móntela en la posición delantera, y si utiliza hojas de sierra anchas, móntela en la posición posterior de la placa base **9**.

En caso de emplear una zapata deslizante **8**, la protección para cortes limpios **19** no se fija a la placa base **9**, sino a la zapata deslizante.

Zapata deslizante

Para trabajar superficies delicadas puede montarse la zapata deslizante **8** sobre la placa base **9** para evitar así que se arañen las superficies.

Para montar la zapata deslizante **8** engánchela en la parte anterior de la placa base **9** y empújela atrás, hacia arriba, hasta enclavarla.

Operación

Modos de operación

- **Antes de cualquier manipulación en la herramienta eléctrica, sacar el enchufe de red de la toma de corriente.**

Ajuste del movimiento pendular

El movimiento pendular, ajustable en cuatro niveles, permite adaptar de forma óptima la velocidad, el rendimiento y la calidad del corte, al material a trabajar.

La palanca de ajuste **11** le permite seleccionar el nivel del movimiento pendular incluso durante la operación del aparato.

Nivel 0	Sin movimiento pendular
Nivel I	Movimiento pendular pequeño
Nivel II	Movimiento pendular mediano
Nivel III	Movimiento pendular grande

El nivel de movimiento pendular para una aplicación concreta conviene determinarlo probando. Tener en cuenta aquí las siguientes recomendaciones:

- Reducir, o incluso anular, el nivel del movimiento pendular cuanto más fino y limpio deba ser el canto cortado.
- Desconecte el movimiento pendular al serrar materiales delgados (p.ej. chapas).
- Al trabajar materiales duros (p.ej. acero) utilice un movimiento pendular pequeño.
- Al serrar materiales blandos, o madera en sentido de la fibra, puede utilizarse el nivel de movimiento pendular máximo.

Ajuste del ángulo de inglete (ver figura G)

La placa base **9** puede inclinarse hasta 45° hacia la derecha o izquierda para realizar cortes a inglete.

Desmonte la cubierta **16** y la boquilla de aspiración **7**.

Abra la palanca de fijación **22** de la placa base **9** y desplace ésta un poco en dirección al cable de red.

Para ajustar con exactitud unos ángulos de inglete definidos, la placa base dispone a la derecha e izquierda de unas muescas a 0° y 45°. Inclina la placa base **9** según la escala **20** a la posición deseada. Para ajustar ángulos de inglete diferentes puede emplearse un transportador de ángulos.

Seguidamente desplace hasta el tope la placa base **9** en dirección a la hoja de sierra **14**.

Cierre la palanca de fijación **22**, para retener la placa base en la posición ajustada.

La cubierta **16**, la boquilla de aspiración **7**, y la protección para cortes limpios **19** no pueden utilizarse al efectuar cortes a inglete.

Desplazamiento de la placa base (ver figura H)

Para poder serrar cerca de un reborde es posible echar hacia atrás la placa base **9**.

Desmonte la cubierta **16** (ver “Cubierta”, página 43).

Abra la palanca de fijación **22** de la placa base **9** y desplace ésta, hasta el tope, en dirección al cable de red.

Cierre la palanca de fijación **22**, para retener la placa base en la posición ajustada.

Solamente es posible aserrar con placa base **9** en posición retraída con un ángulo de inglete de 0°. Además, no es posible usar el tope paralelo con el cortador de círculos **25** (accesorio especial) ni la protección para cortes limpios **19**.

Modificación de la tensión previa de la placa base

La rueda de ajuste **21** permite variar la tensión previa de la palanca de fijación **22** de la placa base.

Si al cerrar la palanca, no quedase sujeta la placa base **9**, abra entonces la palanca de fijación y gire la rueda de ajuste para la tensión previa en dirección “+”.

Si tras abrir la palanca de fijación, la placa base no pudiese ajustarse, o se resistiese a ello, gire entonces la rueda de ajuste en dirección “-”.

Soplador de virutas

El aire expulsado por el soplador de virutas **10** permite mantener despejada la línea de corte.

Conexión del soplador de virutas: Al realizar trabajos en madera, plástico, etc. con un gran arranque de viruta, empuje el interruptor **10** hacia la posición “I”.

Desconexión del soplador de virutas: Al efectuar trabajos en metal, o al tener conectado un equipo de aspiración, empuje el interruptor **10** hacia la posición “0”.

Puesta en marcha

- **¡Observe la tensión de red! La tensión de la fuente de energía deberá coincidir con las indicaciones en la placa de características de la herramienta eléctrica. Las herramientas eléctricas marcadas con 230 V pueden funcionar también a 220 V.**

Conexión/desconexión (GST 120 E)

Para la **conexión** de la herramienta eléctrica, empuje hacia delante el interruptor de conexión/desconexión **3**.

Para la **desconexión** de la herramienta eléctrica, empuje hacia atrás el interruptor de conexión/desconexión **3** de manera que aparezca "0" en el interruptor.

Conexión/desconexión (GST 120 BE)

Para **conectar** la herramienta eléctrica presione el interruptor de conexión/desconexión **3**.

Para **enclavar** el interruptor de conexión/desconexión **3** mantenga presionado éste y desplace el botón de enclavamiento **2** hacia la derecha o izquierda.

Para **desconectar** la herramienta eléctrica suelte el interruptor de conexión/desconexión **3**. Si el interruptor de conexión/desconexión **3** estuviese enclavado, apriételo primero y suéltelo a continuación.

Regulación del número de carreras (GST 120 BE)

Variando la presión ejercida contra el interruptor de conexión/desconexión **3** puede variarse de forma continua el número de carreras de la herramienta eléctrica.

Apretando levemente el interruptor de conexión/desconexión **3** se obtiene número de carreras reducido. Incrementando paulatinamente la presión va aumentando el número de carreras en igual medida.

Con el interruptor de conexión/desconexión **3** enclavado no es posible reducir el número de carreras.

Preselección del nº de carreras

La rueda **5** le permite preseleccionar el nº de carreras incluso durante la operación del aparato.

- 1–2: nº de carreras reducido
- 3–4: nº de carreras mediano
- 5–6: nº de carreras elevado

El número de carreras precisado depende del material y condiciones de trabajo, siendo conveniente determinarlo probando.

Es recomendable reducir el número de carreras al aplicar la hoja de sierra en funcionamiento contra la pieza de trabajo, así como al aserrar plástico y aluminio.

Al trabajar prolongadamente a bajas revoluciones puede que la herramienta eléctrica se caliente fuertemente. Expulse la hoja de sierra y deje trabajar la herramienta eléctrica durante aprox. 3 min a las revoluciones máximas, para que se refrigere.

Instrucciones para la operación

- **Siempre utilizar una base de asiento firme o una mesa de aserrar (accesorio especial) al serrar piezas pequeñas o delgadas.**

Al trabajar, guíe la herramienta eléctrica a lo largo de la línea de corte deseada sujetándola por la empuñadura **4**. Para realizar cortes exactos y conseguir una marcha más tranquila, guíe la herramienta eléctrica apoyando adicionalmente la otra mano sobre la cubierta de plástico **1**.

Protección contra contacto

La protección contra contacto **15** montada en la carcasa evita el contacto accidental con la hoja de sierra durante el trabajo y, por lo tanto, no deberá desmontarse.

Aserrado por inmersión (ver figuras I–J)

- **¡Solamente deberán trabajarse materiales blandos como la madera, placas de pladur, etc., según el procedimiento de aserrado por inmersión!**

Únicamente usar hojas de sierra cortas para el aserrado por inmersión. Éste solamente puede realizarse con un ángulo de inglete de 0°.

Incline hacia delante la herramienta eléctrica de manera que el canto anterior de la placa base **9** asiente contra la pieza de trabajo, cuidando que la hoja de sierra **14** no toque ésta, y conecte el aparato. En las herramientas eléctricas con un número de carreras regulable, ajustar el número de carreras máximo. Presione firmemente la herramienta eléctrica contra la pieza de trabajo y deje ir penetrando lentamente la hoja de sierra en la pieza de trabajo.

En el momento en que la placa base **9** asiente completamente sobre la pieza de trabajo, continúe serrando a lo largo de la línea de corte.

Tope paralelo con cortador de círculos (accesorio especial)

Únicamente usar el tope paralelo con el cortador de círculos **25** (accesorio especial) en piezas con un grosor máximo de 30 mm.

Corte paralelo a un borde (ver figura K): Afloje el tornillo de fijación **24** e inserte la escala del tope paralelo por la guía **23** de la placa base. Ajuste el ancho de corte deseado según la escala en el canto interior de la placa base. Apriete el tornillo de fijación **24**.

Cortes en círculo (ver figura L): Monte el tornillo de fijación **24** al otro lado del tope paralelo. Introduzca la escala del tope paralelo por la guía **23** en la placa base. Taladre un orificio en el centro del círculo a realizar en la pieza de trabajo. Introduzca el punto de centrar **26** por la abertura interior del tope paralelo y en el orificio previamente taladrado. Ajuste el radio al valor de la escala indicado en el canto interior de la placa base. Apriete el tornillo de fijación **24**.

Refrigerante/lubricante

Al aserrar metal se recomienda aplicar un líquido refrigerante o lubricante a lo largo de la línea de corte para reducir el calentamiento del material.

Mantenimiento y servicio

Mantenimiento y limpieza

- ▶ **Antes de cualquier manipulación en la herramienta eléctrica, sacar el enchufe de red de la toma de corriente.**
- ▶ **Mantenga limpia la herramienta eléctrica y las rejillas de refrigeración para trabajar con eficacia y seguridad.**

Limpie periódicamente el alojamiento de la hoja de sierra. Para ello desmonte la hoja de sierra de la herramienta eléctrica y golpee ligeramente ésta contra una superficie plana.

Un ensuciamiento excesivo de la herramienta eléctrica puede provocar su funcionamiento deficiente. Por ello, no sierre materiales que produzcan mucho polvo guiando la herramienta boca abajo.

- ▶ **En ciertas aplicaciones extremas, al trabajar metales, puede llegar a acumularse en el interior de la herramienta eléctrica polvo susceptible de conducir corriente. Ello puede mermar la eficacia del aislamiento de la herramienta eléctrica. En estos casos se recomienda aplicar un equipo de aspiración estacionario, soplar frecuentemente las rejillas de refrigeración, e intercalar un fusible diferencial (FI).**

Lubrique de vez en cuando el rodillo guía **13** con unas gotas aceite.

Controle periódicamente el rodillo guía **13**. Si estuviese excesivamente desgastado es necesario hacerlo sustituir por un servicio técnico Bosch autorizado.

Si a pesar de los esmerados procesos de fabricación y control, la herramienta eléctrica llegase a averiarse, la reparación deberá encargarse a un servicio técnico autorizado para herramientas eléctricas Bosch.

Para cualquier consulta o pedido de piezas de repuesto es imprescindible indicar el nº de artículo de 10 dígitos que figura en la placa de características de la herramienta eléctrica.

Servicio técnico y atención al cliente

El servicio técnico le asesorará en las consultas que pueda Ud. tener sobre la reparación y mantenimiento de su producto, así como sobre piezas de recambio. Los dibujos de despiece e informaciones sobre las piezas de recambio las podrá obtener también en internet bajo:

www.bosch-pt.com

Nuestro equipo de asesores técnicos le orientará gustosamente en cuanto a la adquisición, aplicación y ajuste de los productos y accesorios.

España

Robert Bosch España, S.A.
Departamento de ventas
Herramientas Eléctricas
C/Hermanos García Noblejas, 19
28037 Madrid
Tel. Asesoramiento al cliente: +34 (0901) 11 66 97
Fax: +34 (091) 327 98 63

Venezuela

Robert Bosch S.A.
Final Calle Vargas. Edf. Centro Berimer P.B.
Boleita Norte
Caracas 107
Tel.: +58 (02) 207 45 11

México

Robert Bosch S.A. de C.V.
Tel. Interior: +52 (01) 800 627 1286
Tel. D.F.: +52 (01) 52 84 30 62
E-Mail: arturo.fernandez@mx.bosch.com

Argentina

Robert Bosch Argentina S.A.
Av. Córdoba 5160
C1414BAW Ciudad Autónoma de Buenos Aires
Atención al Cliente
Tel.: +54 (0810) 555 2020
E-Mail: herramientas.bosch@ar.bosch.com

Perú

Autorex Peruana S.A.
República de Panamá 4045,
Lima 34
Tel.: +51 (01) 475-5453
E-Mail: vhe@autorex.com.pe

Chile

EMASA S.A.
Irrarrázaval 259 – Ñuñoa
Santiago
Tel.: +56 (02) 520 3100
E-Mail: emasa@emasa.cl

Eliminación

Recomendamos que las herramientas eléctricas, accesorios y embalajes sean sometidos a un proceso de recuperación que respete el medio ambiente.

Sólo para los países de la UE:



¡No arroje las herramientas eléctricas a la basura!
Conforme a la Directriz Europea 2002/96/CE sobre aparatos eléctricos y electrónicos inservibles, tras su transposición en ley nacional, deberán acumularse por separado las herramientas eléctricas para ser sometidas a un reciclaje ecológico.

Reservado el derecho de modificación.

Indicações gerais de advertência para ferramentas eléctricas

⚠ ATENÇÃO Devem ser lidas todas as indicações de advertência e todas as instruções. O desrespeito das advertências e instruções apresentadas abaixo pode causar choque eléctrico, incêndio e/ou graves lesões.

Guarde bem todas as advertências e instruções para futura referência.

O termo "Ferramenta eléctrica" utilizado a seguir nas indicações de advertência, refere-se a ferramentas eléctricas operadas com corrente de rede (com cabo de rede) e a ferramentas eléctricas operadas com acumulador (sem cabo de rede).

1) Segurança da área de trabalho

- a) **Mantenha a sua área de trabalho sempre limpa e bem iluminada.** Desordem ou áreas de trabalho insuficientemente iluminadas podem levar a acidentes.
- b) **Não trabalhar com a ferramenta eléctrica em áreas com risco de explosão, nas quais se encontrem líquidos, gases ou pós inflamáveis.** Ferramentas eléctricas produzem faíscas, que podem inflamar pós ou vapores.
- c) **Manter crianças e outras pessoas afastadas da ferramenta eléctrica durante a utilização.** No caso de distração é possível que perca o controlo sobre o aparelho.

2) Segurança eléctrica

- a) **A ficha de conexão da ferramenta eléctrica deve caber na tomada. A ficha não deve ser modificada de maneira alguma. Não utilizar uma ficha de adaptação junto com ferramentas eléctricas protegidas por ligação à terra.** Fichas não modificadas e tomadas apropriadas reduzem o risco de um choque eléctrico.
- b) **Evitar que o corpo possa entrar em contacto com superfícies ligadas à terra, como tubos, aquecimentos, fogões e frigoríficos.** Há um risco elevado devido a choque eléctrico, se o corpo estiver ligado à terra.

c) **Manter o aparelho afastado de chuva ou humidade.** A infiltração de água numa ferramenta eléctrica aumenta o risco de choque eléctrico.

d) **Não deverá utilizar o cabo para outras finalidades. Jamais utilizar o cabo para transportar a ferramenta eléctrica, para pendurá-la, nem para puxar a ficha da tomada. Manter o cabo afastado de calor, óleo, cantos afiados ou partes do aparelho em movimento.** Cabos danificados ou emaranhados aumentam o risco de um choque eléctrico.

e) **Se trabalhar com uma ferramenta eléctrica ao ar livre, só deverá utilizar cabos de extensão apropriados para áreas exteriores.** A utilização de um cabo de extensão apropriado para áreas exteriores reduz o risco de um choque eléctrico.

f) **Se não for possível evitar o funcionamento da ferramenta eléctrica em áreas húmidas, deverá ser utilizado um disjuntor de corrente de avaria.** A utilização de um disjuntor de corrente de avaria reduz o risco de um choque eléctrico.

3) Segurança de pessoas

- a) **Esteja atento, observe o que está a fazer e tenha prudência ao trabalhar com a ferramenta eléctrica. Não utilizar uma ferramenta eléctrica quando estiver fadigado ou sob a influência de drogas, álcool ou medicamentos.** Um momento de descuido ao utilizar a ferramenta eléctrica, pode levar a lesões graves.
- b) **Utilizar equipamento de protecção pessoal e sempre óculos de protecção.** A utilização de equipamento de protecção pessoal, como máscara de protecção contra pó, sapatos de segurança antiderrapantes, capacete de segurança ou protecção auricular, de acordo com o tipo e aplicação da ferramenta eléctrica, reduz o risco de lesões.

- c) Evitar uma colocação em funcionamento involuntária. Assegure-se de que a ferramenta eléctrica esteja desligada, antes de conectá-la à alimentação de rede e/ou ao acumulador, antes de levantá-la ou de transportá-la.** Se tiver o dedo no interruptor ao transportar a ferramenta eléctrica ou se o aparelho for conectado à alimentação de rede enquanto estiver ligado, poderão ocorrer acidentes.
- d) Remover ferramentas de ajuste ou chaves de boca antes de ligar a ferramenta eléctrica.** Uma ferramenta ou chave que se encontre numa parte do aparelho em movimento pode levar a lesões.
- e) Evite uma posição anormal. Mantenha uma posição firme e mantenha sempre o equilíbrio.** Desta forma é mais fácil controlar a ferramenta eléctrica em situações inesperadas.
- f) Usar roupa apropriada. Não usar roupa larga nem jóias. Mantenha os cabelos, roupas e luvas afastadas de partes em movimento.** Roupas frouxas, cabelos longos ou jóias podem ser agarrados por peças em movimento.
- g) Se for possível montar dispositivos de aspiração ou de recolha, assegure-se de que estejam conectados e utilizados correctamente.** A utilização de uma aspiração de pó pode reduzir o perigo devido ao pó.
- 4) Utilização e manuseio cuidadoso de ferramentas eléctricas**
- a) Não sobrecarregue o aparelho. Utilize a ferramenta eléctrica apropriada para o seu trabalho.** É melhor e mais seguro trabalhar com a ferramenta eléctrica apropriada na área de potência indicada.
- b) Não utilizar uma ferramenta eléctrica com um interruptor defeituoso.** Uma ferramenta eléctrica que não pode mais ser ligada nem desligada, é perigosa e deve ser reparada.
- c) Puxar a ficha da tomada e/ou remover o acumulador antes de executar ajustes no aparelho, de substituir acessórios ou de guardar o aparelho.** Esta medida de segurança evita o arranque involuntário da ferramenta eléctrica.
- d) Guardar ferramentas eléctricas não utilizadas fora do alcance de crianças. Não permita que pessoas que não estejam familiarizadas com o aparelho ou que não tenham lido estas instruções, utilizem o aparelho.** Ferramentas eléctricas são perigosas se forem utilizadas por pessoas inesperadas.
- e) Tratar a ferramenta eléctrica com cuidado. Controlar se as partes móveis do aparelho funcionam perfeitamente e não emperram, e se há peças quebradas ou danificadas que possam prejudicar o funcionamento da ferramenta eléctrica. Permitir que peças danificadas sejam reparadas antes da utilização.** Muitos acidentes têm como causa, a manutenção insuficiente de ferramentas eléctricas.
- f) Manter as ferramentas de corte afiadas e limpas.** Ferramentas de corte cuidadosamente tratadas e com cantos de corte afiados emperram com menos frequência e podem ser conduzidas com maior facilidade.
- g) Utilizar a ferramenta eléctrica, acessórios, ferramentas de aplicação, etc. conforme estas instruções. Considerar as condições de trabalho e a tarefa a ser executada.** A utilização de ferramentas eléctricas para outras tarefas a não ser as aplicações previstas, pode levar a situações perigosas.
- 5) Serviço**
- a) Só permita que o seu aparelho seja reparado por pessoal especializado e qualificado e só com peças de reposição originais.** Desta forma é assegurado o funcionamento seguro do aparelho.

Instruções de serviço específicas do aparelho

- ▶ **Manter as mãos afastadas da área de serrar. Não tocar na peça a ser trabalhada pelo lado de baixo.** Há perigo de lesões no caso de contacto com a lâmina de serra.
- ▶ **Só conduzir a ferramenta eléctrica no sentido da peça a ser trabalhada quando estiver ligada.** Caso contrário há risco de um contra-golpe, se a ferramenta de aplicação se engancha na peça a ser trabalhada.
- ▶ **Observe que a placa de base 9 sempre esteja firmemente apoiada enquanto serrar.** Uma lâmina de serra emperrada pode quebrar ou provocar um contra-golpe.
- ▶ **Após encerrado o processo de trabalho, deverá desligar a ferramenta eléctrica e apenas puxar a lâmina de serra do corte, quando a ferramenta eléctrica estiver parada.** Desta forma são evitados contragolpes e é possível apoiar a ferramenta eléctrica com segurança.
- ▶ **Só utilizar lâminas de serra em perfeito estado e que não apresentem danos.** Lâminas de serra tortas e não suficientemente afiadas podem quebrar ou causar um contra-golpe.
- ▶ **Não frenar a lâmina de serra através de pressão lateral após desligar o aparelho.** A lâmina de serra pode ser danificada, ser quebrada ou causar um contra-golpe.
- ▶ **Utilizar detectores apropriados, para encontrar cabos escondidos, ou consulte a companhia eléctrica local.** O contacto com cabos eléctricos pode provocar fogo e choques eléctricos. Danos em tubos de gás podem levar à explosão. A penetração num cano de água causa danos materiais ou pode provocar um choque eléctrico.
- ▶ **Ao executar trabalhos durante os quais possam ser atingidos cabos eléctricos ou o próprio cabo de rede, deverá sempre segurar a ferramenta eléctrica pelas superfícies isoladas do punho.** O contacto com um cabo sob tensão pode colocar peças de metal da ferramenta eléctrica sob tensão e levar a um choque eléctrico.

- ▶ **Fixar a peça a ser trabalhada.** Uma peça a ser trabalhada fixa com dispositivos de aperto ou com torno de bancada está mais firme do que segurada com a mão.
- ▶ **Manter o seu local de trabalho limpo.** Misturas de material são especialmente perigosas. Pó de metal leve pode queimar ou explodir.
- ▶ **Esperar a ferramenta eléctrica parar completamente, antes de depositá-la.** A ferramenta de aplicação pode emperrar e levar à perda de controlo sobre a ferramenta eléctrica.
- ▶ **Não utilizar a ferramenta eléctrica com um cabo danificado. Não tocar no cabo danificado nem puxar a ficha da tomada, se o cabo for danificado durante o trabalho.** Cabos danificados aumentam o risco de um choque eléctrico.

Descrição de funções



Devem ser lidas todas as indicações de advertência e todas as instruções. O desrespeito das advertências e instruções apresentadas abaixo pode causar choque eléctrico, incêndio e/ou graves lesões.

Abrir a página basculante contendo a apresentação do aparelho, e deixar esta página aberta enquanto estiver lendo a instrução de serviço.

Utilização conforme as disposições

O aparelho é destinado para realizar sobre uma base firme, cortes e recortes em madeira, plástico, metal, placas de cerâmica e borracha. Ele é apropriado para cortes rectos e curvados com um ângulo de chanfradura de até 45°. Observar as recomendações da lâmina de serra.

52 | Português

Componentes ilustrados

A numeração dos componentes ilustrados refere-se à apresentação da ferramenta eléctrica na página de esquemas.

- 1 Capa de plástico
- 2 Travamento do interruptor de ligar-desligar (GST 120 BE)
- 3 Interruptor de ligar-desligar
- 4 Punho
- 5 Roda de ajuste para pré-selecção do número de cursos
- 6 Adaptador de aspiração*
- 7 Bocais de aspiração*
- 8 Patim de guia*
- 9 Placa de base
- 10 Interruptor para dispositivo de sopro de aparas
- 11 Alavanca para ajuste do movimento pendular
- 12 Tirante
- 13 Rolo de guia
- 14 Lâmina de serra*
- 15 Protecção contra contacto
- 16 Capa de aperto para aspiração*
- 17 Alavanca SDS para destravamento da lâmina de serra
- 18 Mangueira de aspiração*
- 19 Protecção contra formação de aparas*
- 20 Escala de ângulo de chanfradura
- 21 Roda de ajuste para aperto prévio da placa de base
- 22 Alavanca de aperto da placa de base
- 23 Guia para o esbarro paralelo
- 24 Parafuso de fixação do esbarro paralelo*
- 25 Esbarro paralelo com cortador circular*
- 26 Ponta de centragem do esbarro paralelo*

*Acessórios apresentados ou descritos não pertencem ao volume de fornecimento.

Dados técnicos

Serrote de ponta		GST 120 E Professional	GST 120 BE Professional
Nº do produto		0 601 510 6..	0 601 511 6..
Comando do nº de cursos		–	●
Pré-selecção do número de cursos		●	●
Potência nominal consumida	W	650	650
Nº de cursos em vazio n_0	min ⁻¹	1500–2800	500–2800
Curso	mm	26	26
máx. profundidade de corte			
– em madeira	mm	120	120
– em alumínio	mm	20	20
– em aço (sem liga)	mm	10	10
máx. ângulo de corte (esquerda/direita)	°	45	45
Peso conforme EPTA-Procedure 01/2003	kg	2,6	2,7
Classe de protecção		□/II	□/II

As indicações só valem para tensões nominais [U] 230/240 V. Estas indicações podem variar no caso de tensões inferiores e em modelos específicos dos países.

Observar o número de produto na placa de características da sua ferramenta eléctrica. A designação comercial das ferramentas eléctricas individuais pode variar.

Informação sobre ruídos/vibrações

		GST 120 E	GST 120 BE
Valores de medição averiguados conforme EN 60745.			
O nível de ruído avaliado como A do aparelho é tipicamente:			
Nível de pressão acústica	dB(A)	84	84
Nível de potência acústica	dB(A)	95	95
Incerteza K=	dB	3	3
Usar protecção auricular!			
Valores totais de vibração (soma dos vectores das três direcções) determinadas conforme EN 60745:			
Serrar em madeira:			
Valor de emissão de vibrações a_h	m/s^2	5,3	4
Incerteza K	m/s^2	1,5	1,5
Serrar chapasa metálicas:			
Valor de emissão de vibrações a_h	m/s^2	5,7	3,5
Incerteza K	m/s^2	1,5	1,5

O nível de oscilações indicado nestas instruções de serviço foi medido de acordo com um processo de medição normalizado pela norma EN 60745 e pode ser utilizado para a comparação de aparelhos. Ele também é apropriado para uma avaliação provisória da carga de vibrações.

O nível de vibrações indicado representa as aplicações principais da ferramenta eléctrica. Se a ferramenta eléctrica for utilizada para outras aplicações, com outras ferramentas de trabalho ou com manutenção insuficiente, é possível que o nível de vibrações seja diferente. Isto pode aumentar sensivelmente a carga de vibrações para o período completo de trabalho.

Para uma estimacão exacta da carga de vibrações, também deveriam ser considerados os períodos nos quais o aparelho está desligado ou funciona, mas não está sendo utilizado. Isto pode reduzir a carga de vibrações durante o completo período de trabalho.



Além disso também deverão ser estipuladas medidas de segurança para proteger o operador contra o efeito de vibrações, como por exemplo: Manutenção de ferramentas eléctricas e de ferramentas de trabalho, manter as mãos quentes e organizaçao dos processos de trabalho.

Declaração de conformidade 

Declaramos sob nossa exclusiva responsabilidade de que o produto descrito em "Dados técnicos" cumpre as seguintes normas ou documentos normativos: EN 60745 conforme as disposições das directivas 2004/108/CE, 98/37/CE (até 28.12.2009), 2006/42/CE (a partir de 29.12.2009).

Processo técnico em:
Robert Bosch GmbH, PT/ESC,
D-70745 Leinfelden-Echterdingen

Dr. Egbert Schneider Dr. Eckerhard Strötgen
Senior Vice President Head of Product
Engineering Certification

12.12.2007, Robert Bosch GmbH, Power Tools Division
D-70745 Leinfelden-Echterdingen

Montagem

- ▶ **Antes de todos trabalhos na ferramenta eléctrica deverá puxar a ficha de rede da tomada.**

Introduzir/substituir a lâmina de serra

- ▶ **Para a montagem da lâmina de serra é necessário usar luvas de protecção.** Há perigo de lesões no caso de um contacto com a lâmina de serra.

Seleccionar a lâmina de serra

No final desta instrução de serviço encontra-se uma vista geral das lâminas de serra recomendadas. Só colocar lâminas de serra com haste de um ressalto (haste T). A lâmina de serra não deveria ser mais comprida do que necessário para o corte previsto.

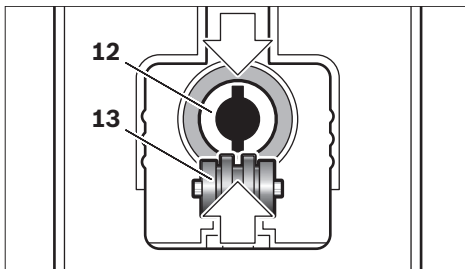
Para serrar curvas apertadas devem ser utilizadas lâminas de serra estreitas.

Introduzir a lâmina de serra (veja figura A)

Se necessário deverá retirar a tampa **16** (veja "Tampa").

Empurrar a lâmina de serra **14**, com os dentes no sentido de corte, até engatar no tirante **12**.

Ao introduzir a lâmina de serra, deverá observar que o lado posterior da lâmina de serra esteja na ranhura do rolo de guia **13**.



Nota: Se as ranhuras da admissão da lâmina de serra não estiverem na posição indicada na figura, não será possível introduzir a lâmina de serra **14** no tirante **12**. Premir por instantes a alavanca SDS **17** para o lado e soltá-la novamente.

- ▶ **Controlar a posição firme da lâmina de serra.** Uma lâmina de serra solta pode cair e ferir-lo.

Expulsar a lâmina de serra (veja figura B)

- ▶ **Segurar a ferramenta eléctrica ao expulsar a lâmina de serra, de modo que nenhuma pessoa ou animal seja ferido devido à lâmina de serra expulsa.**

Premir a alavanca SDS **17** completamente para o lado. A lâmina de serra **14** é solta e expulsa.

Aspiração de pó/de aparas

- ▶ Pós de materiais como por exemplo, tintas que contêm chumbo, alguns tipos de madeira, minerais e metais, podem ser nocivos à saúde. O contacto ou a inalação dos pós pode provocar reações alérgicas e/ou doenças nas vias respiratórias do utilizador ou das pessoas que se encontrem por perto. Certos pós, como por exemplo pó de carvalho e faia são considerados como sendo cancerígenos, especialmente quando juntos com substâncias para o tratamento de madeiras (cromato, preservadores de madeira). Material que contém asbesto só deve ser processado por pessoal especializado.

- Se possível, utilizar uma aspiração de pó.
- Assegurar uma boa ventilação do local de trabalho.
- É recomendável usar uma máscara de protecção respiratória com filtro da classe P2.

Observe as directivas para os materiais a serem trabalhados, vigentes no seu país.

Tampa

Montar a tampa **16**, antes de conectar a ferramenta eléctrica a uma aspiração de pó.

Colocar a capa de cobertura **16** na ferramenta eléctrica de modo que as fixações no centro da capa de cobertura engatem na protecção contra contacto **15**.

Para trabalhos sem a aspiração de pó é possível retirar a tampa **16**. Para retirar, deverá segurar a tampa **16** pelo lado e puxá-la para frente.

Conectar a aspiração de pó (veja figuras C-E)

Colocar o bocal de aspiração **7** no entalhe da placa de base **9**. Observe que o ressalto de plástico do bocal de aspiração engate na respectiva abertura da carcaça como indicado na figura.

Introduzir a mangueira de aspiração **18** (acessório), de acordo com o modelo, directamente no bocal de aspiração **7** ou cortar a extremidade da sua mangueira velha, atarraxar o adaptador de aspiração **6** (acessório) na extremidade da mangueira e, em seguida, directamente no bocal de aspiração **7**. Conectar a mangueira de aspiração **18** a um aspirador de pó (acessório). Uma vista geral sobre a conexão a diversos aspiradores de pó encontram-se no final desta instrução de serviço.

Desligar o dispositivo de sopro de aparas, se a aspiração de pó estiver conectada (veja “Dispositivo de sopro de aparas”).

Para uma aspiração otimizada deverá de preferência colocar a protecção contra formação de aparas **19**.

O aspirador de pó deve ser apropriado para o material a ser trabalhado.

Utilizar um aspirador especial para aspirar pó que seja extremamente nocivo à saúde, cancerígeno ou seco.

Protecção contra formação de aparas (veja figura F)

A protecção contra formação de aparas **19** (acessório) pode evitar que ao serrar a superfície de madeira apresente lascas. A protecção contra formação de aparas só pode ser utilizada para certos tipos de lâminas de serra e apenas num ângulo de corte de 0°. A placa de base **9** não deve ser deslocada para trás para serrar rente ao canto ao serrar com a protecção contra formação de aparas.

Premir a protecção contra formação de aparas **19** por baixo, para dentro da placa de base **9** (como indicado na figura, com o entalhe para cima).

A protecção contra formação de aparas **19** pode ser colocada em duas posições na placa de base: Ao trabalhar com lâminas de serra estreitas, deverá premi-la na posição dianteira e ao trabalhar com lâminas de serra largas, deverá premi-la na posição traseira da placa de base **9**.

Quando é utilizado o patim de guia **8**, a protecção contra formação de aparas **19** não é colocada na placa de base **9**, mas no patim de guia.

Patim de guia

Durante trabalhos em superfícies sensíveis, é possível colocar o patim de guia **8** sobre a placa de base **9**, para evitar que estas superfícies sejam arranhadas.

Para colocar o patim de guia **8**, deverá pendurá-lo no lado da frente da placa de base **9**, e premir o lado de trás para cima até engatar.

Funcionamento

Tipos de funcionamento

► **Antes de todos trabalhos na ferramenta eléctrica deverá puxar a ficha de rede da tomada.**

Ajustar o movimento pendular

O movimento pendular ajustável em quatro níveis possibilita uma adaptação otimizada da velocidade de corte, da potência de corte e do resultado de corte ao material a ser trabalhado.

Com a alavanca de ajuste **11** é possível ajustar o movimento pendular necessário durante o funcionamento.

Nível 0	nenhum movimento pendular
Nível I	pequeno movimento pendular
Nível II	médio movimento pendular
Nível III	grande movimento pendular

O nível otimizado do movimento pendular para cada aplicação pode ser averiguado através de um ensaio prático. São válidas as seguintes recomendações:

- Quanto mais fino ou mais perfeito o lado de corte, tanto menor o movimento pendular a ser seleccionado; eventualmente o movimento pendular deverá ser completamente desligado.
- Para trabalhar em materiais finos (p.ex. chapas metálicas) deverá desligar o movimento pendular.
- Trabalhar em materiais duros (p.ex. aço) com pequeno movimento pendular.
- Em materiais macios, e para serrar madeira no sentido da fibra, é possível trabalhar com máximo movimento pendular.

Ajustar ao ângulo de chanfradura (veja figura G)

A placa de base **9** pode ser virada para a direita ou para a esquerda para ângulos de chanfradura de até 45°.

Retirar a capa de cobertura **16** e o bocal de aspiração **7**.

Abrir a alavanca de aperto **22** da placa de base e empurrar a placa de base **9** levemente no sentido do cabo de rede.

Para ajustar ângulos de chanfradura exactos, encontram-se à direita e à esquerda da placa de base pontos de engate em 0° e 45°. Deslocar a placa de base **9** de acordo com a escala **20**, para a posição desejada. Outros ângulos de chanfradura podem ser ajustados com auxílio de um goniómetro.

Empurrar em seguida a placa de base **9** completamente no sentido da lâmina de serra **14**.

Fechar a alavanca de aperto **22**, para travar a placa de base na posição ajustada.

A capa de cobertura **16**, o bocal de aspiração **7** e a protecção contra formação de aparas **19** não podem ser utilizados para efectuar cortes em meia-esquadria.

Deslocar a placa de base (veja figura H)

Para serrar próximo ao canto é possível deslocar a placa de base **9** para trás.

Retirar a capa de cobertura **16** (veja "Tampa", página 54).

Abrir a alavanca de aperto **22** da placa de base e empurrar a placa de base **9** completamente no sentido do cabo de rede.

Fechar a alavanca de aperto **22**, para travar a placa de base na posição ajustada.

Só é possível serrar com a placa de base deslocada **9** com um ângulo de chanfradura de 0°. Além disso não devem ser utilizados o esbarro paralelo com o cortador circular **25** (acessório), assim como a protecção contra formação de aparas **19**.

Alterar a pré-fixação da placa de base

Com a roda de ajuste **21** é possível alterar a pré-fixação da alavanca de aperto **22** para a placa de base.

Se a placa de base **9** não estiver fixa após fechar a alavanca, deverá abrir a alavanca de aperto e girar a roda de ajuste da pré-fixação na direcção "+".

Se ao abrir a alavanca de aperto, não for possível movimentar a placa de base, ou apenas com dificuldades, deverá girar a roda de ajuste na direcção "-".

Dispositivo de sopro de aparas

Com a corrente de ar do dispositivo de sopro de aparas **10** é possível manter a linha de corte livre de aparas.

Ligar o dispositivo de sopro de aparas: Para trabalhos com forte formação de aparas em madeira, plástico etc., deverá empurrar o interruptor **10** para a posição "I".

Desligar o dispositivo de sopro de aparas: Para trabalhos em metais, assim como para trabalhos com a aspiração de pó, deverá deslocar o interruptor **10** para a posição "0".

Colocação em funcionamento

► **Observar a tensão de rede! A tensão da fonte de corrente deve coincidir com a indicada na chapa de identificação da ferramenta eléctrica. Ferramentas eléctricas marcadas para 230 V também podem ser operadas com 220 V.**

Ligar e desligar (GST 120 E)

Para **ligar** a ferramenta eléctrica, deverá empurrar o interruptor de ligar-desligar **3** para frente.

Para **desligar** a ferramenta eléctrica, deverá empurrar o interruptor de ligar-desligar **3** para trás, de modo que apareça o interruptor "0".

Ligar e desligar (GST 120 BE)

Para **ligar** a ferramenta eléctrica, deverá pressionar o interruptor de ligar-desligar **3**.

Para **travar** o interruptor de ligar-desligar **3** deverá mantê-lo pressionado e empurrar o travamento **2** para a direita ou para a esquerda.

Para **desligar** a ferramenta eléctrica, deverá soltar o interruptor de ligar-desligar **3**. Com o interruptor de ligar-desligar **3** travado deverá pressioná-lo primeiramente e soltá-lo em seguida.

Comandar o nº de cursos (GST 120 BE)

Aumentando ou reduzindo a pressão sobre o interruptor de ligar-desligar **3** é possível comandar sem escalonamento o nº de cursos da ferramenta eléctrica ligada.

Uma leve pressão sobre o interruptor de ligar-desligar **3** proporciona um número de cursos baixo. Aumentando a pressão, é aumentado o número de cursos.

Com o interruptor de ligar-desligar **3** travado não é possível reduzir o nº de cursos.

Pré-seleccionar o número de cursos

Com a roda de ajuste para pré-selecção do nº de cursos **5** é possível pré-seleccionar o nº de cursos e alterar o nº de cursos durante o funcionamento.

- 1-2: baixo nº de cursos
- 3-4: médio nº de cursos
- 5-6: alto nº de cursos

O nº de cursos necessário depende do material e das condições de trabalho e pode ser verificada através de ensaios práticos.

Uma redução do nº de cursos é recomendada ao colocar a lâmina de serra sobre a peça a ser trabalhada, assim como ao serrar plásticos e alumínio.

Durante prolongados trabalhos com um nº de cursos reduzido, é possível que a ferramenta eléctrica seja fortemente aquecida. Expulsar a lâmina de serra e permitir que a ferramenta eléctrica ainda funcione durante aprox. 3 min com máximo nº de cursos para que possa arrefecer.

Indicações de trabalho

- ▶ **Para processar peças a serem trabalhadas pequenas ou finas, deverá sempre ser utilizada uma base firme ou uma mesa de serrar (acessório).**

Ao trabalhar, deverá segurar a ferramenta eléctrica pelo punho **4** e conduzi-la ao longo da linha de corte desejada. Para obter cortes exactos e trabalhar com um avanço suave, deverá conduzir a ferramenta eléctrica com a outra mão ao longo da capa de plástico **1**.

Protecção contra contacto

A protecção contra contacto **15** aplicada na carcaça evita um contacto accidental da lâmina de serra durante o processo de trabalho e não deve ser removida.

Serrar por imersão (veja figuras I-J)

- ▶ **No processo de serrar por imersão só devem ser processados materiais macios como madeira, gesso encartonado!**

Só utilizar lâminas de serra curtas ao serrar por imersão. Serrar por imersão só é possível com um ângulo de chanfradura de 0°.

Apoiar a ferramenta eléctrica com o lado dianteiro da placa de base **9** sobre a peça a ser trabalhada, sem que a lâmina de serra **14** toque na peça a ser trabalhada, e então ligá-la. Para ferramentas eléctricas com comando de nº de cursos, deverá seleccionar o máximo nº de cursos. Pressionar a ferramenta eléctrica firmemente contra a peça a ser trabalhada e deixar a lâmina de serra mergulhar lentamente na peça a ser trabalhada.

Logo que a placa de base **9** estiver apoiada com toda a superfície sobre a peça a ser trabalhada, deverá continuar a serrar ao longo da linha de corte desejada.

Esbarro paralelo com cortador circular (acessório)

Para trabalhos com o esbarro paralelo com cortador circular **25** (acessório), a espessura da peça a ser trabalhada deve ser no máximo 30 mm. Cortes paralelos (veja figura K): Soltar o parafuso de fixação **24** e deslocar a escala do esbarro paralelo pelo guia **23** na placa de base. Ajustar a largura de corte desejada como valor de escala no canto interior da placa de base. Aparafusar o parafuso de fixação **24**.

Cortes circulares (veja figura L): Colocar o parafuso de fixação **24** no outro lado do esbarro paralelo. Deslocar a escala do esbarro paralelo pelo guia **23** na placa de base. Furar um buraco no centro do recorte a ser realizado na peça a ser trabalhada. Introduzir a ponta de centragem **26** pela abertura interior do esbarro paralelo e no orifício. Ajustar o raio como valor de escala no canto interior da placa de base. Aparafusar o parafuso de fixação **24**.

Meio de arrefecimento e de lubrificação

Ao serrar metal, deveria aplicar um meio de lubrificação ou de arrefecimento ao longo da linha de corte, devido ao aquecimento do material.

Manutenção e serviço

Manutenção e limpeza

- ▶ **Antes de todos trabalhos na ferramenta eléctrica deverá puxar a ficha de rede da tomada.**
- ▶ **Manter a ferramenta eléctrica e as aberturas de ventilação sempre limpas, para trabalhar bem e de forma segura.**

Limpar regularmente a admissão da lâmina de serra. Para isto deverá retirar a lâmina de serra da ferramenta eléctrica e dar umas leves pancadinhas na ferramenta eléctrica numa superfície plana.

Uma forte sujidade da ferramenta eléctrica pode levar a falhas de funcionamento. Portanto não deverá serrar materiais que produzam muito pó, por debaixo nem serrá-los por cima da cabeça.

- ▶ **No caso de extremas aplicações, é possível que durante o processamento de metais se deposite pó condutivo no interior da ferramenta eléctrica. O isolamento de protecção da ferramenta eléctrica pode ser prejudicada. Nestes casos recomendamos a utilização de um equipamento de aspiração estacionário, soprar frequentemente as aberturas de ventilação e intercalar um disjuntor de corrente de avaria.**

Lubrificar o rolo de guia **13** de quando em quando com uma gota de óleo.

Controlar o rolo de guia **13** regularmente. Se apresentar desgastes, deverá ser substituído por um serviço pós-venda autorizado Bosch.

Se a ferramenta eléctrica falhar apesar de cuidadosos processos de fabricação e de teste, a reparação deverá ser executada por uma oficina de serviço autorizada para ferramentas eléctricas Bosch.

Para todas as questões e encomendas de peças sobressalentes é imprescindível indicar o número de produto de 10 dígitos como consta na placa de características da ferramenta eléctrica.

Serviço pós-venda e assistência ao cliente

O serviço pós-venda responde às suas perguntas a respeito de serviços de reparação e de manutenção do seu produto, assim como das peças sobressalentes. Desenhos explodidos e informações sobre peças sobressalentes encontram-se em:

www.bosch-pt.com

A nossa equipa de consultores Bosch esclarecem com prazer todas as suas dúvidas a respeito da compra, aplicação e ajuste dos produtos e acessórios.

Portugal

Robert Bosch LDA
Avenida Infante D. Henrique
Lotes 2E – 3E
1800 Lisboa
Tel.: +351 (021) 8 50 00 00
Fax: +351 (021) 8 51 10 96

Brasil

Robert Bosch Ltda.
Caixa postal 1195
13065-900 Campinas
Tel.: +55 (0800) 70 45446
E-Mail: sac@bosch-sac.com.br

Eliminação

Ferramentas eléctricas, acessórios e embalagens devem ser enviados a uma reciclagem ecológica de matérias primas.

Apenas países da União Europeia:



Não deitar ferramentas eléctricas no lixo doméstico!
De acordo com a directiva europeia 2002/96/CE para aparelhos eléctricos e electrónicos velhos, e com as respectivas realizações nas leis nacionais, as ferramentas eléctricas que não servem mais para a utilização, devem ser enviadas separadamente a uma reciclagem ecológica.

Sob reserva de alterações.

Avvertenze generali di pericolo per elettroutensili

AVVERTENZA Leggere tutte le avvertenze di pericolo e le istruzioni operative.

In caso di mancato rispetto delle avvertenze di pericolo e delle istruzioni operative si potrà creare il pericolo di scosse elettriche, incendi e/o incidenti gravi.

Conservare tutte le avvertenze di pericolo e le istruzioni operative per ogni esigenza futura.

Il termine «elettrotensile» utilizzato nelle avvertenze di pericolo si riferisce ad utensili elettrici alimentati dalla rete (con linea di allacciamento) ed ad utensili elettrici alimentati a batteria (senza linea di allacciamento).

1) Sicurezza della postazione di lavoro

- a) **Tenere la postazione di lavoro sempre pulita e ben illuminata.** Il disordine oppure zone della postazione di lavoro non illuminate possono essere causa di incidenti.
- b) **Evitare d'impiegare l'elettrotensile in ambienti soggetti al rischio di esplosioni nei quali si abbia presenza di liquidi, gas o polveri infiammabili.** Gli elettrotensili producono scintille che possono far infiammare la polvere o i gas.
- c) **Tenere lontani i bambini ed altre persone durante l'impiego dell'elettrotensile.** Eventuali distrazioni potranno comportare la perdita del controllo sull'elettrotensile.

2) Sicurezza elettrica

- a) **La spina di allacciamento alla rete dell'elettrotensile deve essere adatta alla presa. Evitare assolutamente di apportare modifiche alla spina. Non impiegare spine adattatrici assieme ad elettrotensili dotati di collegamento a terra.** Le spine non modificate e le prese adatte allo scopo riducono il rischio di scosse elettriche.
- b) **Evitare il contatto fisico con superfici collegate a terra, come tubi, riscaldamenti, cucine elettriche e frigoriferi.** Sussiste un maggior rischio di scosse elettriche nel momento in cui il corpo è messo a massa.

c) **Custodire l'elettrotensile al riparo dalla pioggia o dall'umidità.** La penetrazione dell'acqua in un elettrotensile aumenta il rischio di una scossa elettrica.

d) **Non usare il cavo per scopi diversi da quelli previsti ed, in particolare, non usarlo per trasportare o per appendere l'elettrotensile oppure per estrarre la spina dalla presa di corrente. Non avvicinare il cavo a fonti di calore, olio, spigoli taglienti e neppure a parti della macchina che siano in movimento.** I cavi danneggiati o aggrovigliati aumentano il rischio d'insorgenza di scosse elettriche.

e) **Qualora si voglia usare l'elettrotensile all'aperto, impiegare solo ed esclusivamente cavi di prolunga che siano adatti per l'impiego all'esterno.** L'uso di un cavo di prolunga omologato per l'impiego all'esterno riduce il rischio d'insorgenza di scosse elettriche.

f) **Qualora non fosse possibile evitare di utilizzare l'elettrotensile in ambiente umido, utilizzare un interruttore di sicurezza.** L'uso di un interruttore di sicurezza riduce il rischio di una scossa elettrica.

3) Sicurezza delle persone

- a) **È importante concentrarsi su ciò che si sta facendo e maneggiare con giudizio l'elettrotensile durante le operazioni di lavoro. Non utilizzare mai l'elettrotensile in caso di stanchezza oppure quando ci si trovi sotto l'effetto di droghe, bevande alcoliche e medicinali.** Un attimo di distrazione durante l'uso dell'elettrotensile può essere causa di gravi incidenti.
- b) **Indossare sempre equipaggiamento protettivo individuale, nonché guanti protettivi.** Indossando abbigliamento di protezione personale come la maschera per polveri, scarpe di sicurezza che non scivolino, elmetto di protezione oppure protezione acustica a seconda del tipo e dell'applicazione dell'elettrotensile, si riduce il rischio di incidenti.
- c) **Evitare l'accensione involontaria dell'elettrotensile. Prima di collegarlo alla rete di alimentazione elettrica e/o al**

- la batteria ricaricabile, prima di prenderlo oppure prima di iniziare a trasportarlo, assicurarsi che l'elettrotensile sia spento.** Tenendo il dito sopra l'interruttore mentre si trasporta l'elettrotensile oppure collegandolo all'alimentazione di corrente con l'interruttore inserito, si vengono a creare situazioni pericolose in cui possono verificarsi seri incidenti.
- d) Prima di accendere l'elettrotensile togliere gli attrezzi di regolazione o la chiave inglese.** Un accessorio oppure una chiave che si trovi in una parte rotante della macchina può provocare seri incidenti.
- e) Evitare una posizione anomala del corpo. Avere cura di mettersi in posizione sicura e di mantenere l'equilibrio in ogni situazione.** In questo modo è possibile controllare meglio l'elettrotensile in caso di situazioni inaspettate.
- f) Indossare vestiti adeguati. Non indossare vestiti larghi, né portare bracciali e catenine. Tenere i capelli, i vestiti ed i guanti lontani da pezzi in movimento.** Vestiti lenti, gioielli o capelli lunghi potranno impigliarsi in pezzi in movimento.
- g) In caso fosse previsto il montaggio di dispositivi di aspirazione della polvere e di raccolta, assicurarsi che gli stessi siano collegati e che vengano utilizzati correttamente.** L'utilizzo di un'aspirazione polvere può ridurre lo svilupparsi di situazioni pericolose dovute alla polvere.
- 4) Trattamento accurato ed uso corretto degli elettrotensili**
- a) Non sottoporre la macchina a sovraccarico. Per il proprio lavoro, utilizzare esclusivamente l'elettrotensile esplicitamente previsto per il caso.** Con un elettrotensile adatto si lavora in modo migliore e più sicuro nell'ambito della sua potenza di prestazione.
- b) Non utilizzare mai elettrotensili con interruttori difettosi.** Un elettrotensile con l'interruttore rotto è pericoloso e deve essere aggiustato.
- c) Prima di procedere ad operazioni di regolazione sulla macchina, prima di sostituire parti accessorie oppure prima di posare la macchina al termine di un lavoro, estrarre sempre la spina dalla presa della corrente e/o estrarre la batteria ricaricabile.** Tale precauzione eviterà che l'elettrotensile possa essere messo in funzione involontariamente.
- d) Quando gli elettrotensili non vengono utilizzati, conservarli al di fuori del raggio di accesso di bambini. Non fare usare l'elettrotensile a persone che non siano abituate ad usarlo o che non abbiano letto le presenti istruzioni.** Gli elettrotensili sono macchine pericolose quando vengono utilizzati da persone non dotate di sufficiente esperienza.
- e) Eseguire la manutenzione dell'elettrotensile operando con la dovuta diligenza. Accertarsi che le parti mobili della macchina funzionino perfettamente, che non s'inceppino e che non ci siano pezzi rotti o danneggiati al punto da limitare la funzione dell'elettrotensile stesso. Prima di iniziare l'impiego, far riparare le parti danneggiate.** Numerosi incidenti vengono causati da elettrotensili la cui manutenzione è stata effettuata poco accuratamente.
- f) Mantenere gli utensili da taglio sempre affilati e puliti.** Gli utensili da taglio curati con particolare attenzione e con taglienti affilati s'inceppano meno frequentemente e sono più facili da condurre.
- g) Utilizzare l'elettrotensile, gli accessori opzionali, gli utensili per applicazioni specifiche ecc., sempre attenendosi alle presenti istruzioni. Così facendo, tenere sempre presente le condizioni di lavoro e le operazioni da eseguire.** L'impiego di elettrotensili per usi diversi da quelli consentiti potrà dar luogo a situazioni di pericolo.
- 5) Assistenza**
- a) Fare riparare l'elettrotensile solo ed esclusivamente da personale specializzato e solo impiegando pezzi di ricambio originali.** In tale maniera potrà essere salvaguardata la sicurezza dell'elettrotensile.

Istruzioni di sicurezza specifiche per la macchina

- ▶ **Tenere le mani sempre lontane dalla zona operativa. Mai afferrare con le mani la parte inferiore del pezzo in lavorazione.** Toccando la lama vi è un serio rischio di incidente.
- ▶ **Avvicinare l'elettrotensile alla superficie in lavorazione soltanto quando è in azione.** In caso contrario vi è il pericolo di provocare un contraccolpo se l'utensile ad innesto si inceppa nel pezzo in lavorazione.
- ▶ **Accertarsi che durante l'operazione di taglio il piedino 9 sia ben posato.** Una lama con un'angolazione impropria può rompersi oppure provocare un contraccolpo.
- ▶ **Una volta terminata l'operazione di lavoro, spegnere l'elettrotensile ed estrarre la lama dal taglio eseguito soltanto quando si sarà fermata completamente.** In questo modo si evita di provocare un contraccolpo e si può posare l'elettrotensile senza nessun pericolo.
- ▶ **Utilizzare esclusivamente lame intatte ed in perfetto stato.** Lame piegate oppure non affilate possono rompersi oppure provocare un contraccolpo.
- ▶ **Dopo aver spento la macchina, non cercare di fermare la lama esercitando pressione lateralmente.** La lama può subire dei danni, rompersi oppure provocare un contraccolpo.
- ▶ **Al fine di rilevare linee di alimentazione nascoste, utilizzare adatte apparecchiature di ricerca oppure rivolgersi alla locale società erogatrice.** Un contatto con linee elettriche può provocare lo sviluppo di incendi e di scosse elettriche. Danneggiando linee del gas si può creare il pericolo di esplosioni. Penetrando una tubazione dell'acqua si provocano seri danni materiali oppure vi è il pericolo di provocare una scossa elettrica.
- ▶ **Quando si eseguono lavori in cui vi è pericolo che l'accessorio impiegato possa arrivare a toccare cavi elettrici nascosti oppure anche il cavo elettrico della macchina stessa, tenere l'elettrotensile afferrandolo sempre alle superfici di impugnatura isolate.** Un contatto

con un cavo elettrico mette sotto tensione anche le parti in metallo dell'elettrotensile e provoca quindi una scossa elettrica.

- ▶ **Assicurare il pezzo in lavorazione.** Un pezzo in lavorazione può essere bloccato con sicurezza in posizione solo utilizzando un apposito dispositivo di serraggio oppure una morsa a vite e non tenendolo con la semplice mano.
- ▶ **Mantenere pulita la propria zona di lavoro.** Miscele di materiali di diverso tipo possono risultare particolarmente pericolose. La polvere di metalli leggeri può essere infiammabile ed esplosiva.
- ▶ **Prima di posare l'elettrotensile, attendere sempre fino a quando si sarà fermato completamente.** L'accessorio può incepparsi e comportare la perdita di controllo dell'elettrotensile.
- ▶ **Mai utilizzare l'elettrotensile con un cavo danneggiato. Non toccare il cavo danneggiato ed estrarre la spina di rete in caso che si dovesse danneggiare il cavo mentre si lavora.** Cavi danneggiati aumentano il rischio di una scossa di corrente elettrica.

Descrizione del funzionamento



Leggere tutte le avvertenze di pericolo e le istruzioni operative. In caso di mancato rispetto delle avvertenze di pericolo e delle istruzioni operative si potrà creare il pericolo di scosse elettriche, incendi e/o incidenti gravi.

Si prega di aprire la pagina ribaltabile su cui si trova raffigurata schematicamente la macchina e lasciarla aperta mentre si legge il manuale delle Istruzioni per l'uso.

Uso conforme alle norme

In caso di appoggi fissi, la macchina è idonea per l'esecuzione di tagli di troncatura e di tagli dal pieno nel legno, in materie plastiche, nel metallo, nella piastra ceramica e nella gomma. Essa è adatta per tagli dritti e curvi con un angolo obliquo fino a 45°. Osservare sempre le indicazioni relative alle lame.

Componenti illustrati

La numerazione dei componenti illustrati si riferisce all'illustrazione dell'elettrotensile che si trova sulla pagina con la rappresentazione grafica.

- | | |
|--|---|
| <ul style="list-style-type: none"> 1 Calotta di plastica 2 Blocco dell'interruttore di avvio/arresto (GST 120 BE) 3 Interruttore di avvio/arresto 4 Impugnatura 5 Rotellina di regolazione del numero di corse 6 Adattatore per l'aspirazione* 7 Innesto per aspirazione* 8 Pattino di scorrimento* 9 Piedino 10 Interruttore per dispositivo soffiatrucioli 11 Levetta di regolazione dell'oscillazione 12 Asta di spinta | <ul style="list-style-type: none"> 13 Rullo di guida 14 Lama* 15 Frontalino di protezione 16 Paratrucioli per aspirazione* 17 Levetta SDS per sbloccaggio della lama 18 Tubo di aspirazione* 19 Dispositivo antistrappo* 20 Scala angolo obliquo 21 Rotellina di regolazione per la tensione del piedino 22 Leva di bloccaggio per il piedino 23 Guida per la guida parallela 24 Vite di fissaggio della guida parallela* 25 Guida parallela con guida per tagli circolari* 26 Punta di centraggio della guida parallela* |
|--|---|

*L'accessorio illustrato o descritto nelle istruzioni per l'uso non è compreso nella fornitura standard.

Dati tecnici

Seghetto alternativo		GST 120 E Professional	GST 120 BE Professional
Codice prodotto		0 601 510 6..	0 601 511 6..
Controllo del numero di corse		–	●
Preselezione numero corse		●	●
Potenza nominale assorbita	W	650	650
Numero di corse a vuoto n_0	min ⁻¹	1500–2800	500–2800
Corsa	mm	26	26
Max. profondità di taglio			
– nel legno	mm	120	120
– nell'alluminio	mm	20	20
– nell'acciaio (non legato)	mm	10	10
Angolo di inclinazione del taglio (sinistra/destra) max.	°	45	45
Peso in funzione della EPTA-Procedure 01/2003	kg	2,6	2,7
Classe di sicurezza		□/II	□/II

Le caratteristiche si riferiscono a tensioni nominali [U] 230/240 V. In caso di tensioni minori ed in caso di modelli speciali a seconda dei Paesi, le caratteristiche riportate possono essere divergenti.

Si prega di tenere presente il codice prodotto applicato sulla targhetta di costruzione del Vostro elettrotensile. Le descrizioni commerciali di singoli elettrotensili possono variare.

Informazioni sulla rumorosità e sulla vibrazione

		GST 120 E	GST 120 BE
Valori misurati conformemente alla norma EN 60745.			
Il livello di rumore stimato A dell'apparecchio ammonta normalmente a			
Livello di pressione acustica	dB(A)	84	84
Livello di potenza sonora	dB(A)	95	95
Incertezza della misura K=	dB	3	3
Usare la protezione acustica!			
Valori totali delle oscillazioni (somma di vettori in tre direzioni) misurati conformemente alla norma EN 60745:			
Taglio di legname:			
Valore di emissione dell'oscillazione a_h	m/s^2	5,3	4
Incertezza della misura K	m/s^2	1,5	1,5
Taglio di lamiera metallica:			
Valore di emissione dell'oscillazione a_h	m/s^2	5,7	3,5
Incertezza della misura K	m/s^2	1,5	1,5

Il livello di vibrazioni indicato nelle presenti istruzioni è stato rilevato seguendo una procedura di misurazione conforme alla norma EN 60745 e può essere utilizzato per confrontare gli elettrotensili. Lo stesso è idoneo anche per una valutazione temporanea della sollecitazione da vibrazioni. Il livello di vibrazioni indicato rappresenta gli impieghi principali dell'elettrotensile. Qualora l'elettrotensile venisse utilizzato tuttavia per altri impieghi, con accessori differenti oppure con manutenzione insufficiente, il livello di vibrazioni può differire. Questo può aumentare sensibilmente la sollecitazione da vibrazioni per l'intero periodo di tempo operativo.

Per una valutazione precisa della sollecitazione da vibrazioni bisognerebbe considerare anche i tempi in cui l'apparecchio è spento oppure è acceso ma non è utilizzato effettivamente. Questo può ridurre chiaramente la sollecitazione da vibrazioni per l'intero periodo operativo.



Adottare misure di sicurezza supplementari per la protezione dell'operatore dall'effetto delle vibrazioni come p.es.: manutenzione dell'elettrotensile e degli accessori, mani calde, organizzazione dello svolgimento del lavoro.

Dichiarazione di conformità 

Assumendone la piena responsabilità, dichiariamo che il prodotto descritto nei «Dati tecnici» è conforme alle seguenti normative ed ai relativi documenti: EN 60745 in base alle prescrizioni delle direttive 2004/108/CE, 98/37/CE (fino al 28.12.2009), 2006/42/CE (a partire dal 29.12.2009).

Fascicolo tecnico presso:
Robert Bosch GmbH, PT/ESC,
D-70745 Leinfelden-Echterdingen

Dr. Egbert Schneider Senior Vice President Engineering
Dr. Eckerhard Strötgen Head of Product Certification

12.12.2007, Robert Bosch GmbH, Power Tools Division
D-70745 Leinfelden-Echterdingen

Montaggio

- ▶ **Prima di qualunque intervento sull'elettro-utensile estrarre la spina di rete dalla presa.**

Inserimento/sostituzione della lama

- ▶ **Montando la lama portare sempre guanti di protezione.** Toccando la lama vi è il pericolo di incidenti.

Selezione della lama

Una visione d'insieme delle lame consigliate si trova alla fine di queste istruzioni. Utilizzare solo ed esclusivamente lame per seghetti alternativi con attacco a T. La lama non dovrebbe essere più lunga del taglio previsto.

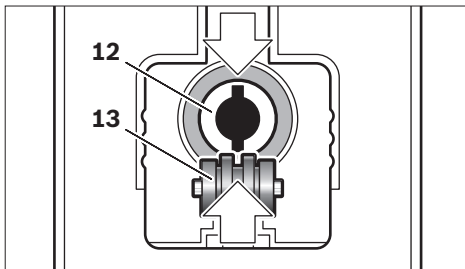
Per il taglio di curve strette utilizzare una lama stretta.

Inserimento della lama (vedi figura A)

Se necessario, togliere il paratrucioli **16** (vedere «Paratrucioli»).

Inserire la lama **14**, con i denti nella direzione di taglio, nell'asta di spinta **12** fino allo scatto in posizione.

Inserendo la lama accertarsi che il dorso della lama si trovi bene nella scanalatura del rullo di guida **13**.



Nota bene: Se le scanalature dell'alloggiamento lama non si trovano nella posizione illustrata nella figura, non è possibile inserire la lama **14** nell'asta di spinta **12**. Spingere brevemente lateralmente la leva SDS **17** e rilasciarla nuovamente.

- ▶ **Controllare che la lama sia inserita correttamente.** Una lama allentata può cadere fuori dalla sede e ferire l'operatore.

Smontaggio della lama (vedi figura B)

- ▶ **Nel momento di espellere la lama, tenere l'elettro-utensile in modo che nessuna persona od animale possa essere ferito dalla lama espulsa.**

Premere lateralmente la leva SDS **17** fino all'arresto. La lama **14** viene allentata ed espulsa.

Aspirazione polvere/aspirazione trucioli

- ▶ Polveri e materiali come vernici contenenti piombo, alcuni tipi di legname, minerali e metalli possono essere dannosi per la salute. Il contatto oppure l'inalazione delle polveri possono causare reazioni allergiche e/o malattie delle vie respiratorie dell'operatore oppure delle persone che si trovano nelle vicinanze.

Determinate polveri come polvere da legname di faggio o di quercia sono considerate cancerogene, in modo particolare insieme ad additivi per il trattamento del legname (cromato, protezione per legno). Materiale contenente amianto deve essere lavorato esclusivamente da personale specializzato.

- Utilizzate, se possibile, un sistema di aspirazione delle polveri.
- Provvedere per una buona aerazione del posto di lavoro.
- Si consiglia di portare una mascherina protettiva con classe di filtraggio P2.

Osservare le norme in vigore nel Vostro paese per i materiali da lavorare.

Paratrucioli

Montare il paratrucioli **16** prima di collegare l'elettro-utensile ad un sistema di aspirazione polvere.

Applicare il paratrucioli **16** sull'elettro-utensile in modo che i fissaggi al centro del paratrucioli scattino in posizione sul frontalino di protezione **15**.

Per lavori senza sistema di aspirazione polvere è possibile rimuovere il paratrucioli **16**. Per smontarlo, afferrare il paratrucioli **16** lateralmente e toglierlo tirandolo in avanti.

Collegamento dell'aspirazione polvere (vedi figure C-E)

Applicare l'innesto per aspirazione **7** nelle rientranze del piedino **9**. Prestare attenzione affinché il nasello di plastica dell'innesto per aspirazione faccia presa nella rispettiva apertura sulla carcassa come illustrato nella figura.

Inserire un tubo di aspirazione **18** (accessorio opzionale) a seconda del modello direttamente sull'innesto per aspirazione **7** oppure tagliare l'estremità del pezzo di tubo vecchio, avvitare il raccordo aspiratore **6** (accessorio opzionale) sull'estremità del tubo ed inserirlo dunque direttamente sull'innesto per aspirazione **7**. Collegare il tubo di aspirazione **18** con un aspirapolvere (accessorio opzionale). Una visione d'insieme relativa al collegamento con diversi tipi di aspirapolvere si trova alla fine di queste istruzioni.

Disattivare il dispositivo soffiaturcioli se è stata collegata l'aspirazione polvere (vedere «Dispositivo soffiaturcioli»).

Per permettere un'aspirazione ottimale applicare il dispositivo antistrappo **19**.

L'aspirapolvere deve essere adatto per il materiale da lavorare.

Utilizzare un aspiratore speciale per l'aspirazione di polveri particolarmente nocive per la salute, cancerogene oppure polveri asciutte.

Dispositivo antistrappo (vedi figura F)

Il dispositivo antistrappo **19** (accessorio opzionale) può evitare strappi alla superficie durante l'operazione di taglio di legname. Il dispositivo antistrappo può essere utilizzato solo in caso di determinati tipi di lame e solo in caso di angolo di inclinazione del taglio pari a 0°. In caso di operazioni di taglio con il dispositivo antistrappo, il piedino **9** non può essere spostato posteriormente per effettuare tagli in prossimità di bordi.

Inserire dal basso il dispositivo antistrappo **19** nel piedino **9** (come illustrato nella figura con la tacca verso l'alto).

Il dispositivo antistrappo **19** può essere inserito nel piedino in due posizioni: Per lavori con lame strette premere il dispositivo antistrappo nella posizione anteriore, in caso di lame larghe nella posizione posteriore nel piedino **9**.

Quando si utilizza il pattino di scorrimento **8**, il dispositivo antistrappo **19** non viene inserito nel piedino **9** ma nel pattino di scorrimento.

Pattino di scorrimento

In caso di lavorazione di superfici delicate è possibile applicare il pattino di scorrimento **8** sul piedino **9** in modo da evitare di graffiare la superficie. Per applicare il pattino di scorrimento **8** agganciarlo al piedino **9**, premerlo verso l'alto nella parte posteriore e farlo scattare in posizione.

Uso

Modi operativi

► **Prima di qualunque intervento sull'elettrotensile estrarre la spina di rete dalla presa.**

Regolazione dell'oscillazione

L'oscillazione regolabile in quattro stadi permette un adattamento ottimale della velocità di taglio, della prestazione di taglio e dei risultati di taglio al materiale da sottoporre a lavorazione.

Tramite la levetta di regolazione **11** è possibile regolare l'oscillazione anche durante la fase di funzionamento.

Stadio 0	senza oscillazione
Stadio I	oscillazione piccola
Stadio II	oscillazione media
Stadio III	oscillazione alta

Il livello ottimale di oscillazione per la rispettive applicazione deve essere rilevata eseguendo delle prove pratiche. Per tale operazione si tenga presente quanto segue:

- Quanto più fine e pulito deve essere il taglio richiesto, tanto minore deve essere il livello di oscillazione regolato event. fino a disattivarlo completamente.
- In caso di lavorazione di materiali sottili come (p.es. lamiera) disattivare l'oscillazione.
- In caso di materiali duri (p.es. acciaio) lavorare con una bassa oscillazione.
- In caso di materiali teneri e durante l'operazione di taglio di legname nella direzione delle fibre è possibile lavorare al massimo livello di oscillazione.

Impostazione dell'angolo obliquo (vedi figura G)

In caso di tagli obliqui fino a 45°, il piedino **9** può essere spostato verso destra o verso sinistra.

Rimuovere il paratrucioli **16** e l'innesto per aspirazione **7**.

Aprire la leva di bloccaggio **22** del piedino e spingere leggermente il piedino **9** in direzione del cavo di rete.

Per una precisa regolazione dell'angolo obliquo, sul lato destro e su quello sinistro del piedino sono disponibili punti di scatto in posizione a 0° e 45°. Ribaltare il piedino **9** alla posizione richiesta basandosi sulla scala graduata **20**. È possibile regolare altri angoli obliqui utilizzando un goniometro.

Una volta conclusa questa operazione, spingere il piedino **9** fino alla battuta di arresto in direzione della lama **14**.

Chiudere la levetta di fissaggio **22** per bloccare il piedino nella posizione regolata.

Paratrucioli **16**, innesto per aspirazione **7** e dispositivo antistrappo **19** non possono essere impiegati per tagli obliqui.

Spostamento del piedino (vedi figura H)

Per effettuare tagli in prossimità di bordi è possibile spostare posteriormente il piedino **9**.

Rimuovere il paratrucioli per aspirazione **16** (vedere «Paratrucioli», pagina 64).

Aprire la leva di bloccaggio **22** del piedino e spingere il piedino **9** fino all'arresto in direzione del cavo di rete.

Chiudere la levetta di fissaggio **22** per bloccare il piedino nella posizione regolata.

Operazioni di taglio con piedino spostato **9** sono possibili solo con un angolo obliquo di 0°. Inoltre non possono essere utilizzati né la guida parallela con guida per tagli circolari **25** (accessorio opzionale) né il dispositivo antistrappo **19**.

Modifica della tensione di partenza del piedino

Mediante la rotellina di regolazione **21** è possibile modificare la tensione iniziale della levetta di fissaggio **22** per il piedino.

Se dopo aver chiuso la levetta il piedino **9** non è fissato bene, aprire la levetta di fissaggio e ruotare la rotellina di regolazione della tensione di partenza in direzione «+».

Se dopo aver aperto la levetta di fissaggio, il piedino non può essere aperto oppure si lascia spostare solo con difficoltà, ruotare la rotellina di regolazione in direzione «-».

Dispositivo soffiatrucioli

Mediante il soffio d'aria del dispositivo soffiatrucioli **10** è possibile mantenere la linea di taglio libera da trucioli.

Attivazione del dispositivo soffiatrucioli: Per lavori con grande asportazione di trucioli in legno, plastica o altro spostare l'interruttore **10** in posizione «1».

Disattivazione del dispositivo soffiatrucioli: Per lavori nel metallo ed in caso di aspirazione della polvere inserita, spostare l'interruttore **10** in posizione «0».

Messa in funzione

► **Osservare la tensione di rete! La tensione della rete deve corrispondere a quella indicata sulla targhetta dell'elettrotensile. Gli elettrotensili con l'indicazione di 230 V possono essere collegati anche alla rete di 220 V.**

Accendere/spengere (GST 120 E)

Per **accendere** l'elettrotensile spingere in avanti l'interruttore di avvio/arresto **3**.

Per **spengere** l'elettrotensile, spingere l'interruttore di avvio/arresto **3** all'indietro in modo che sull'interruttore si veda «0».

Accendere/spengere (GST 120 BE)

Per **accendere** l'elettrotensile premere l'interruttore di avvio/arresto **3**.

Per **bloccare** l'interruttore di avvio/arresto **3** tenerlo premuto e spingere il bloccaggio **2** verso destra oppure verso sinistra.

Per **spengere** l'elettrotensile rilasciare l'interruttore di avvio/arresto **3**. In caso di interruttore di avvio/arresto **3** bloccato, premerlo prima e rilasciarlo poi subito.

Controllo del numero di corse (GST 120 BE)

Aumentando oppure diminuendo la pressione sull'interruttore di avvio/arresto **3** è possibile controllare in continuo il numero corse dell'elettrotensile acceso.

Premendo leggermente sull'interruttore di avvio/arresto **3** si riduce il numero di corse. Aumentando la pressione si aumenta il numero di corse.

In caso di interruttore di avvio/arresto **3** bloccato, non è possibile una riduzione del numero di corse.

Preselezione del numero di corse

Tramite la rotellina di regolazione del numero di corse **5** è possibile preselezionare il numero di corse richiesto ed anche modificarlo durante la fase di funzionamento.

- 1-2: velocità bassa
- 3-4: velocità media
- 5-6: velocità alta

Il numero di corse necessario dipende dal tipo di materiale in lavorazione e dalle specifiche condizioni operative e può essere dunque determinato a seconda del caso eseguendo delle prove pratiche.

Si consiglia una riduzione del numero corse all'atto di applicare la lama sul pezzo in lavorazione nonché tagliando materiale in plastica ed alluminio.

In caso di operazioni di lavoro più lunghe ad un basso numero di corse è possibile che l'elettrotensile si riscaldi troppo. Estrarre la lama dall'elettrotensile e, per farlo raffreddare, far funzionare l'elettrotensile per ca. 3 min al massimo del numero di corse.

Indicazioni operative

- **In caso di pezzi in lavorazione di piccolo spessore o di piccole dimensioni utilizzare sempre un stabile base di sostegno oppure un tavolo per troncatura multiuso (accessorio opzionale).**

Durante il lavoro tenere l'elettrotensile afferandolo sull'impugnatura **4** e condurlo lungo la linea di taglio desiderata. Per tagli precisi ed un funzionamento regolare condurre l'elettrotensile appoggiando inoltre l'altra mano sulla calotta di plastica **1**.

Frontalino di protezione

Il frontalino di protezione **15** montato sulla carcassa impedisce di toccare accidentalmente la lama durante l'operazione di lavoro e non deve essere rimosso.

Taglio dal centro (vedere figure I-J)

- **Seguendo il procedimento di taglio dal centro possono essere lavorati solo materiali teneri con legno, lastre di cartongesso o simili!**

Per l'esecuzione di tagli dal centro utilizzare esclusivamente lame corte. Tagli dal centro sono possibili soltanto con un angolo obliquo di 0°.

Applicare l'elettrotensile con il bordo anteriore del piedino **9** sul pezzo in lavorazione evitando che la lama di taglio **14** tocchi il pezzo in lavorazione ed accenderlo. In caso di elettrotensili dotati di controllo del numero di corse, selezionare il numero massimo di corse. Spingere forte l'elettrotensile contro il pezzo in lavorazione ed iniziare lentamente il taglio sul materiale.

Non appena il piedino **9** arriva a poggiare completamente sul pezzo in lavorazione, continuare a tagliare lungo la linea di taglio richiesta.

Guida parallela con guida per tagli circolari (accessori)

Per lavori con la guida parallela con guida per tagli circolari **25** (accessorio opzionale) lo spessore del pezzo in lavorazione può essere al massimo di 30 mm.

Tagli paralleli (vedi figura K): Allentare la vite di fissaggio **24** e spingere la scala della guida parallela attraverso la guida **23** nel piedino. Regolare la larghezza del taglio richiesta come valore della scala al bordo interno del piedino. Avvitare bene la vite di arresto **24**.

Tagli circolari (vedere figura L): Applicare la vite di arresto **24** sull'altro lato della guida parallela. Spingere la scala della guida parallela attraverso la guida **23** nel piedino. Eseguire nel pezzo in lavorazione un foro nel centro della parte in cui è richiesto il taglio dal pieno. Applicare la punta di centraggio **26** attraverso l'apertura interna della guida parallela e nel foro eseguito. Regolare il raggio come valore della scala al bordo interno del piedino. Avvitare bene la vite di arresto **24**.

Liquido refrigerante/lubrificante

In caso di operazioni di taglio del metallo, al fine di evitare il riscaldamento del materiale si dovrebbe applicare liquido refrigerante oppure lubrificante lungo la linea di taglio.

Manutenzione ed assistenza

Manutenzione e pulizia

- ▶ **Prima di qualunque intervento sull'elettrotensile estrarre la spina di rete dalla presa.**
- ▶ **Per poter garantire buone e sicure operazioni di lavoro, tenere sempre puliti l'elettrotensile e le prese di ventilazione.**

Pulire ad intervalli regolari l'alloggiamento lama. A tal fine, estrarre la lama dall'elettrotensile e battere leggermente l'elettrotensile su un piano orizzontale.

Forti accumuli di sporcizia dell'elettrotensile può implicare disturbi del funzionamento. Per questo motivo, non eseguire tagli dalla parte inferiore oppure sovra testa in caso di materiali che producono molta polvere.

- ▶ **In caso di estreme condizioni d'uso è possibile che lavorando metalli si depositi polvere conduttrice all'interno dell'elettrotensile. Lo stato dell'isolamento di sicurezza dell'elettrotensile ne può risultare compromesso. In questi casi si consiglia di utilizzare un impianto di aspirazione stazionario, di soffiare spesso sulle feritoie di ventilazione e di preinstallare un interruttore di sicurezza per correnti di guasto (FI).**

Lubrificare il rullo di guida **13** occasionalmente con una goccia di olio.

Controllare il rullo di guida **13** ad intervalli regolari. In caso dovesse essere usurato, deve essere sostituito da un punto di assistenza autorizzato per gli elettrotensili Bosch.

Se nonostante gli accurati procedimenti di produzione e di controllo l'elettrotensile dovesse guastarsi, la riparazione va fatta effettuare da un punto di assistenza autorizzato per gli elettrotensili Bosch.

In caso di richieste o di ordinazione di pezzi di ricambio, comunicare sempre il codice prodotto a 10 cifre riportato sulla targhetta di fabbricazione dell'elettrotensile!

Servizio di assistenza ed assistenza clienti

Il servizio di assistenza risponde alle Vostre domande relative alla riparazione ed alla manutenzione del Vostro prodotto nonché concernenti le parti di ricambio. Disegni in vista esplosa ed informazioni relative alle parti di ricambio sono consultabili anche sul sito:

www.bosch-pt.com

Il team assistenza clienti Bosch è a Vostra disposizione per rispondere alle domande relative all'acquisto, impiego e regolazione di apparecchi ed accessori.

Italia

Robert Bosch S.p.A.
Via Giovanni da Udine 15
20156 Milano
Tel.: +39 (02) 36 96 26 63
Fax: +39 (02) 36 96 26 62
Tel.: Filo diretto con Bosch:
+39 (02) 36 96 23 14
www.Bosch.it

Svizzera

Tel.: +41 (044) 8 47 15 13
Fax: +41 (044) 8 47 15 53

Smaltimento

Avviare ad un riciclaggio rispettoso dell'ambiente gli imballaggi, gli elettrodomestici e gli accessori dismessi.

Solo per i Paesi della CE:



Non gettare elettrodomestici dismessi tra i rifiuti domestici! Conformemente alla norma della direttiva CE 2002/96 sui rifiuti di apparecchiature elettriche ed elettroniche (RAEE) ed all'attuazione del recepimento nel diritto nazionale, gli elettrodomestici diventati inservibili devono essere raccolti separatamente ed essere inviati ad una riutilizzazione ecologica.

Con ogni riserva di modifiche tecniche.

Algemene veiligheidswaarschuwingen voor elektrische gereedschappen

⚠ WAARSCHUWING Lees alle veiligheids-
waarschuwingen en alle voorschriften. Als de waarschuwingen en voorschriften niet worden opgevolgd, kan dit een elektrische schok, brand of ernstig letsel tot gevolg hebben.

Bewaar alle waarschuwingen en voorschriften voor toekomstig gebruik.

Het in de waarschuwingen gebruikte begrip „elektrisch gereedschap” heeft betrekking op elektrische gereedschappen voor gebruik op het stroomnet (met netsnoer) en op elektrische gereedschappen voor gebruik met een accu (zonder netsnoer).

1) Veiligheid van de werkomgeving

- a) **Houd uw werkomgeving schoon en goed verlicht.** Een rommelige of onverlichte werkomgeving kan tot ongevallen leiden.
- b) **Werk met het elektrische gereedschap niet in een omgeving met explosiegevaar waarin zich brandbare vloeistoffen, brandbare gassen of brandbaar stof bevinden.** Elektrische gereedschappen veroorzaken vonken die het stof of de dampen tot ontsteking kunnen brengen.
- c) **Houd kinderen en andere personen tijdens het gebruik van het elektrische gereedschap uit de buurt.** Wanneer u wordt afgeleid, kunt u de controle over het gereedschap verliezen.

2) Elektrische veiligheid

- a) **De aansluitstekker van het elektrische gereedschap moet in het stopcontact passen. De stekker mag in geen geval worden veranderd. Gebruik geen adapterstekkers in combinatie met geaarde elektrische gereedschappen.** Onveranderde stekkers en passende stopcontacten beperken het risico van een elektrische schok.

- b) **Voorkom aanraking van het lichaam met geaarde oppervlakken, bijvoorbeeld van buizen, verwarmingen, fornuizen en koelkasten.** Er bestaat een verhoogd risico door een elektrische schok wanneer uw lichaam geaard is.

- c) **Houd het gereedschap uit de buurt van regen en vocht.** Het binnendringen van water in het elektrische gereedschap vergroot het risico van een elektrische schok.

- d) **Gebruik de kabel niet voor een verkeerd doel, om het elektrische gereedschap te dragen of op te hangen of om de stekker uit het stopcontact te trekken. Houd de kabel uit de buurt van hitte, olie, scherpe randen en bewegende gereedschapsdelen.** Beschadigde of in de war geraakte kabels vergroten het risico van een elektrische schok.

- e) **Wanneer u buitenshuis met elektrisch gereedschap werkt, dient u alleen verlengkabels te gebruiken die voor gebruik buitenshuis zijn goedgekeurd.** Het gebruik van een voor gebruik buitenshuis geschikte verlengkabel beperkt het risico van een elektrische schok.

- f) **Als het gebruik van het elektrische gereedschap in een vochtige omgeving onvermijdelijk is, dient u een aardlekschakelaar te gebruiken.** Het gebruik van een aardlekschakelaar vermindert het risico van een elektrische schok.

3) Veiligheid van personen

- a) **Wees alert, let goed op wat u doet en ga met verstand te werk bij het gebruik van het elektrische gereedschap. Gebruik geen elektrisch gereedschap wanneer u moe bent of onder invloed staat van drugs, alcohol of medicijnen.** Een moment van onoplettendheid bij het gebruik van het elektrische gereedschap kan tot ernstige verwondingen leiden.

- b) **Draag persoonlijke beschermende uitrusting. Draag altijd een veiligheidsbril.** Het dragen van persoonlijke beschermende uitrusting zoals een stofmasker, slipvaste werkschoenen, een veiligheidshelm

of gehoorbescherming, afhankelijk van de aard en het gebruik van het elektrische gereedschap, vermindert het risico van verwondingen.

- c) Voorkom per ongeluk inschakelen. Controleer dat het elektrische gereedschap uitgeschakeld is voordat u de stekker in het stopcontact steekt of de accu aansluit en voordat u het gereedschap op- of draagt.** Wanneer u bij het dragen van het elektrische gereedschap uw vinger aan de schakelaar hebt of wanneer u het gereedschap ingeschakeld op de stroomvoorziening aansluit, kan dit tot ongevallen leiden.
- d) Verwijder instelgereedschappen of schroefsleutels voordat u het elektrische gereedschap inschakelt.** Een instelgereedschap of sleutel in een draaiend deel van het gereedschap kan tot verwondingen leiden.
- e) Voorkom een onevenwichtige lichaamshouding. Zorg ervoor dat u stevig staat en steeds in evenwicht blijft.** Daardoor kunt u het elektrische gereedschap in onverwachte situaties beter onder controle houden.
- f) Draag geschikte kleding. Draag geen loshangende kleding of sieraden. Houd haren, kleding en handschoenen uit de buurt van bewegende delen.** Loshangende kleding, lange haren en sieraden kunnen door bewegende delen worden meegenomen.
- g) Wanneer stofafzuigings- of stofopvangvoorzieningen kunnen worden gemonteerd, dient u zich ervan te verzekeren dat deze zijn aangesloten en juist worden gebruikt.** Het gebruik van een stofafzuiging beperkt het gevaar door stof.
- 4) Zorgvuldige omgang met en zorgvuldig gebruik van elektrische gereedschappen**
- a) Overbelast het gereedschap niet. Gebruik voor uw werkzaamheden het daarvoor bestemde elektrische gereedschap.**
- Met het passende elektrische gereedschap werkt u beter en veiliger binnen het aangegeven capaciteitsbereik.
- b) Gebruik geen elektrisch gereedschap waarvan de schakelaar defect is.** Elektrisch gereedschap dat niet meer kan worden in- of uitgeschakeld, is gevaarlijk en moet worden gerepareerd.
- c) Trek de stekker uit het stopcontact of neem de accu uit het elektrische gereedschap voordat u het gereedschap instelt, toebehoren wisselt of het gereedschap weglegt.** Deze voorzorgsmaatregel voorkomt onbedoeld starten van het elektrische gereedschap.
- d) Bewaar niet-gebruikte elektrische gereedschappen buiten bereik van kinderen. Laat het gereedschap niet gebruiken door personen die er niet mee vertrouwd zijn en deze aanwijzingen niet hebben gelezen.** Elektrische gereedschappen zijn gevaarlijk wanneer deze door onervaren personen worden gebruikt.
- e) Verzorg het elektrische gereedschap zorgvuldig. Controleer of bewegende delen van het gereedschap correct functioneren en niet vastklemmen en of onderdelen zodanig gebroken of beschadigd zijn dat de werking van het elektrische gereedschap nadelig wordt beïnvloed. Laat deze beschadigde onderdelen voor het gebruik repareren.** Veel ongevallen hebben hun oorzaak in slecht onderhouden elektrische gereedschappen.
- f) Houd snijdende inzetgereedschappen scherp en schoon.** Zorgvuldig onderhouden snijdende inzetgereedschappen met scherpe snijkanten klemmen minder snel vast en zijn gemakkelijker te geleiden.
- g) Gebruik elektrisch gereedschap, toebehoren, inzetgereedschappen en dergelijke volgens deze aanwijzingen. Let daarbij op de arbeidsomstandigheden en de uit te voeren werkzaamheden.** Het gebruik van elektrische gereedschappen voor andere dan de voorziene toepassingen kan tot gevaarlijke situaties leiden.

5) Service

- a) **Laat het elektrische gereedschap alleen repareren door gekwalificeerd en vakkundig personeel en alleen met originele vervangingsonderdelen.** Daarmee wordt gewaarborgd dat de veiligheid van het gereedschap in stand blijft.

Gereedschapspecifieke veiligheidsvoorschriften

- ▶ **Houd uw handen uit de buurt van de plaats waar wordt gezaagd. Grijp niet onder het werkstuk.** Bij aanraking van het zaagblad bestaat verwondingsgevaar.
 - ▶ **Beweeg het elektrische gereedschap alleen ingeschakeld naar het werkstuk.** Anders bestaat er gevaar voor een terugslag als het inzetgereedschap in het werkstuk vasthaakt.
 - ▶ **Let erop dat de voetplaat 9 bij het zagen stabiel ligt.** Een schuin zaagblad kan breken of tot een terugslag leiden.
 - ▶ **Schakel het elektrische gereedschap na beëindiging van de werkzaamheden uit en trek het zaagblad pas uit de zaagsnede nadat het gereedschap tot stilstand is gekomen.** Zo voorkomt u een terugslag en kunt u het elektrische gereedschap veilig neerleggen.
 - ▶ **Gebruik alleen onbeschadigde zaagbladen die helemaal in orde zijn.** Verbogen of niet-scherpe zaagbladen kunnen breken of een terugslag veroorzaken.
 - ▶ **Rem het zaagblad na het uitschakelen niet af door er aan de zijkant tegen te drukken.** Anders kan het zaagblad beschadigd worden, breken of een terugslag veroorzaken.
 - ▶ **Gebruik een geschikt detectieapparaat om verborgen stroom-, gas- of waterleidingen op te sporen of raadpleeg het plaatselijke energie- of waterleidingbedrijf.** Contact met elektrische leidingen kan tot brand of een elektrische schok leiden. Beschadiging van een gasleiding kan tot een explosie leiden. Breuk van een waterleiding veroorzaakt materiële schade en kan een elektrische schok veroorzaken.
- ▶ **Houd het elektrische gereedschap alleen vast aan de geïsoleerde greepvlakken als u werkzaamheden uitvoert waarbij het inzetgereedschap verborgen stroomleidingen of de eigen netkabel kan raken.** Contact met een onder spanning staande leiding zet ook de metalen delen van het elektrische gereedschap onder spanning en leidt tot een elektrische schok.
 - ▶ **Zet het werkstuk vast.** Een met spanvoorzieningen of een bankschroef vastgehouden werkstuk wordt beter vastgehouden dan u met uw hand kunt doen.
 - ▶ **Houd uw werkplek schoon.** Materiaalmengsels zijn bijzonder gevaarlijk. Stof van lichte metalen kan ontvlammen of exploderen.
 - ▶ **Wacht tot het elektrische gereedschap tot stilstand is gekomen voordat u het neerlegt.** Het inzetgereedschap kan vasthaken en dit kan tot het verlies van de controle over het elektrische gereedschap leiden.
 - ▶ **Gebruik het elektrische gereedschap niet met een beschadigde kabel. Raak de beschadigde kabel niet aan en trek de stekker uit het stopcontact als de kabel tijdens de werkzaamheden wordt beschadigd.** Beschadigde kabels vergroten het risico van een elektrische schok.

Functiebeschrijving



Lees alle veiligheidswaarschuwingen en alle voorschriften. Als de waarschuwingen en voorschriften niet worden opgevolgd, kan dit een elektrische schok, brand of ernstig letsel tot gevolg hebben.

Vouw de uitvouwbare pagina met de afbeelding van het gereedschap open en laat deze pagina opgevouwen terwijl u de gebruiksaanwijzing leest.

Gebruik volgens bestemming

Het gereedschap is bestemd voor het met vaste steun schulpen en het zagen van uitsparingen in hout, kunststof, metaal, keramiekplaten en rubber. De machine is geschikt om recht en in bochten te zagen met een verstekhoek tot 45°. De adviezen voor zaagbladen moeten in acht worden genomen.

Afgebeelde componenten

De componenten zijn genummerd zoals op de afbeelding van het elektrische gereedschap op de pagina met afbeeldingen.

- 1 Kunststof kap
- 2 Blokkering van de aan/uit-schakelaar (GST 120 BE)
- 3 Aan/uit-schakelaar
- 4 Handgreep
- 5 Stelwiel vooraf instelbaar aantal zaagbewegingen
- 6 Afzuigadapter*
- 7 Afzuigaansluiting*
- 8 Glijvoet*
- 9 Voetplaat
- 10 Schakelaar voor spanenblaasvoorziening
- 11 Instelhendel pendelbeweging
- 12 Zaaghouder
- 13 Steunwiel
- 14 Zaagblad*
- 15 Bescherming tegen aanraken
- 16 Beschermkap voor afzuiging*
- 17 SDS-hendel voor ontgrendeling van zaagblad
- 18 Afzuigslang*
- 19 Antisplinterplaatje*
- 20 Schaalverdeling verstekhoek
- 21 Stelwiel voorspanning voetplaat
- 22 Spanhendel voor de voetplaat
- 23 Geleiding voor de parallelgeleider
- 24 Vastzetschroef van de parallelgeleider*
- 25 Parallelgeleider met cirkelsnijder*
- 26 Centreerpunt van de parallelgeleider*

* Niet elk afgebeeld en beschreven toebehoren wordt standaard meegeleverd.

Technische gegevens

Decoupeerzaag		GST 120 E Professional	GST 120 BE Professional
Zaaknummer		0 601 510 6..	0 601 511 6..
Regeling aantal zaagbewegingen		–	●
Vooraf instelbaar aantal zaagbewegingen		●	●
Opgenomen vermogen	W	650	650
Onbelast aantal zaagbewegingen n_0	min ⁻¹	1500–2800	500–2800
Zaagbeweging	mm	26	26
Max. zaagdiepte			
– in hout	mm	120	120
– in aluminium	mm	20	20
– in staal (ongelegeerd)	mm	10	10
Zaaghoek (links/rechts) max.	°	45	45
Gewicht volgens EPTA-Procedure 01/2003	kg	2,6	2,7
Isolatieklasse		□/II	□/II

Gegevens gelden voor nominale spanningen [U] 230/240 V. Bij lagere spanningen en bij per land verschillende uitvoeringen kunnen deze gegevens afwijken.

Let op het zaaknummer op het typeplaatje van het elektrische gereedschap. De handelsbenamingen van sommige elektrische gereedschappen kunnen afwijken.

Informatie over geluid en trillingen

		GST 120 E	GST 120 BE
Meetwaarden bepaald volgens EN 60745.			
Het A-gewogen geluidsniveau van het gereedschap bedraagt kenmerkend			
Geluidsdrukniveau	dB(A)	84	84
Geluidsvermogeniveau	dB(A)	95	95
Onzekerheid K=	dB	3	3
Draag een gehoorbescherming.			
Totale trillingswaarden (vectorsom van drie richtingen) bepaald volgens EN 60745:			
Zagen van hout:			
Trillingsemissiewaarde a_h	m/s^2	5,3	4
Onzekerheid K	m/s^2	1,5	1,5
Zagen van metaalplaat:			
Trillingsemissiewaarde a_h	m/s^2	5,7	3,5
Onzekerheid K	m/s^2	1,5	1,5

Het in deze gebruiksaanwijzing vermelde trillingsniveau is gemeten met een volgens EN 60745 genormeerde meetmethode en kan worden gebruikt om elektrische gereedschappen met elkaar te vergelijken. Het is ook geschikt voor een voorlopige inschatting van de trillingsbelasting.

Het aangegeven trillingsniveau representeert de voornaamste toepassingen van het elektrische gereedschap. Als echter het elektrische gereedschap wordt gebruikt voor andere toepassingen, met afwijkende inzetgereedschappen of onvoldoende onderhoud, kan het trillingsniveau afwijken. Dit kan de trillingsbelasting gedurende de gehele arbeidsperiode duidelijk verhogen.

Voor een nauwkeurige schatting van de trillingsbelasting moet ook rekening worden gehouden met de tijd waarin het gereedschap uitgeschakeld is, of waarin het gereedschap wel loopt, maar niet werkelijk wordt gebruikt. Dit kan de trillingsbelasting gedurende de gehele arbeidsperiode duidelijk verminderen.



Leg aanvullende veiligheidsmaatregelen ter bescherming van de bediener tegen het effect van trillingen vast, zoals: Onderhoud van elektrische gereedschappen en inzetgereedschappen, warm houden van de handen, organisatie van het arbeidsproces.

Conformiteitsverklaring

Wij verklaren als alleen verantwoordelijke dat het onder „Technische gegevens” beschreven product voldoet aan de volgende normen en normatieve documenten: EN 60745 volgens de bepalingen van de richtlijnen 2004/108/EG, 98/37/EG (tot 28-12-2009) en 2006/42/EG (vanaf 29-12-2009).

Technisch dossier bij:
Robert Bosch GmbH, PT/ESC,
D-70745 Leinfelden-Echterdingen

Dr. Egbert Schneider Dr. Eckerhard Strötgen
Senior Vice President Head of Product
Engineering Certification

 i.v. 

12.12.2007, Robert Bosch GmbH, Power Tools Division
D-70745 Leinfelden-Echterdingen

Montage

- ▶ **Trek altijd voor werkzaamheden aan het elektrische gereedschap de stekker uit het stopcontact.**

Zaagblad inzetten of vervangen

- ▶ **Draag werkhandschoenen bij de montage van het zaagblad.** Bij het aanraken van het zaagblad bestaat verwondingsgevaar.

Zaagblad kiezen

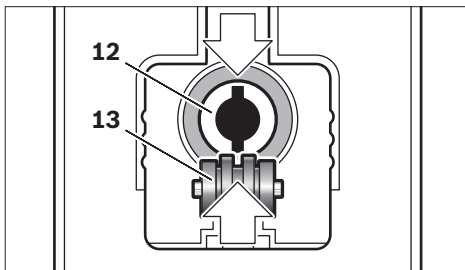
Een overzicht van geadviseerde zaagbladen vindt u aan het einde van deze gebruiksaanwijzing. Gebruik alleen zaagbladen met enkelnokkenschacht (T-schacht). Het zaagblad mag niet langer zijn dan nodig is voor de gewenste zaagsnede.

Gebruik voor het zagen van nauwe bochten een smal zaagblad.

Zaagblad inzetten (zie afbeelding A)

Verwijder indien nodig de beschermkap **16** (zie „Beschermkap”).

Duw het zaagblad **14** met de tanden in de zaagrichting tot het in de zaaghouder **12** vastklikt. Let er bij het inzetten van het zaagblad op dat de rug van het zaagblad in de groef van het steunwiel **13** ligt.



Opmerking: Als de groeven van de zaagbladopname niet in de stand staan die in de afbeelding wordt getoond, kan het zaagblad **14** niet in de zaaghouder **12** worden geduwd. Duw kort de SDS-hendel **17** opzij en laat deze weer los.

- ▶ **Controleer of het zaagblad stevig vastzit.** Een los zaagblad kan uit de zaaghouder vallen en kan u verwonden.

Zaagblad uitwerpen (zie afbeelding B)

- ▶ **Houd het elektrische gereedschap bij het uitwerpen van het zaagblad zo, dat er geen personen of dieren gewond worden door het uitgeworpen zaagblad.**

Duw de SDS-hendel **17** opzij tot deze niet meer verder kan. Het zaagblad **14** wordt losgemaakt en uitgeworpen.

Afzuiging van stof en spanen

- ▶ Stof van materialen zoals loodhoudende verf, enkele houtsoorten, mineralen en metaal kunnen schadelijk voor de gezondheid zijn. Aanraking of inademing van stof kan leiden tot allergische reacties en/of ziekten van de ademwegen van de gebruiker of personen die zich in de omgeving bevinden. Bepaalde soorten stof, bijvoorbeeld van eiken- en beukenhout, gelden als kankerverwekkend, in het bijzonder in combinatie met toevoegingsstoffen voor houtbehandeling (chromaat en houtbeschermingsmiddelen). Asbesthoudend materiaal mag alleen door bepaalde vakmensen worden bewerkt.
 - Gebruik indien mogelijk een stofafzuiging.
 - Zorg voor een goede ventilatie van de werkplek.
 - Er wordt geadviseerd om een ademmasker met filterklasse P2 te dragen.

Neem de in uw land geldende voorschriften voor de te bewerken materialen in acht.

Beschermkap

Monteer de beschermkap **16** voordat u het elektrische gereedschap op een stofafzuiging aansluit.

Zet de beschermkap **16** zodanig op het elektrische gereedschap dat de houders in het midden van de beschermkap op de aanraakbeveiliging **15** vastklikken.

Voor werkzaamheden zonder stofafzuiging kunt u de beschermkap **16** verwijderen. Als u de beschermkap **16** wilt verwijderen, pakt u de kap aan de zijkant vast en trekt u deze vervolgens naar voren los.

Stofafzuiging aansluiten (se billede C-E)

Plaats de afzuigaansluiting **7** in de uitsparing van de voetplaat **9**. Let erop dat de kunststof nok van de afzuigaansluiting in de daarvoor bestemde opening in de behuizing grijpt, zoals in de afbeelding getoond.

Steek een afzuigslang **18** (toebehoren) afhankelijk van de uitvoering rechtstreeks op de afzuigaansluiting **7** of knip het oude eindstuk van de slang, schroef de afzuigaansluiting **6** (toebehoren) op het einde van de slang en steek deze vervolgens rechtstreeks op de afzuigaansluiting **7**. Verbind de afzuigslang **18** met een stofzuiger (toebehoren). Een overzicht van aansluitingen op verschillende stofzuigers vindt u aan het einde van deze gebruiksaanwijzing.

Schakel de spanenblaasvoorziening uit nadat u de stofafzuiging aangesloten heeft (zie „Spanenblaasvoorziening“).

Gebruik voor een optimale afzuiging indien mogelijk het antisplinterplaatje **19**.

De stofzuiger moet geschikt zijn voor het te bewerken materiaal.

Gebruik bij het afzuigen van voor de gezondheid bijzonder gevaarlijk, kankerverwekkend of droog stof een speciale zuiger.

Antisplinterplaatje (zie afbeelding F)

Het antisplinterplaatje **19** (toebehoren) kan uitsplinteren van het oppervlak bij het zagen van hout voorkomen. Het antisplinterplaatje kan alleen bij bepaalde zaagbladtypen en alleen bij een zaaghoek van 0° worden gebruikt. De voetplaat **9** mag bij het zagen met het antisplinterplaatje niet naar achteren worden verplaatst voor het zagen tot aan opstaande randen.

Duw het antisplinterplaatje **19** van onderen in de voetplaat **9** (zoals op de afbeelding getoond met de inkeping omhoog).

Het antisplinterplaatje **19** kan in twee standen in de voetplaat worden geplaatst. Tijdens werkzaamheden met smalle zaagbladen duwt u deze in de voorste stand, tijdens werkzaamheden met brede zaagbladen in de achterste stand in de voetplaat **9**.

Bij gebruik van de glijvoet **8** wordt het antisplinterplaatje **19** niet in de voetplaat **9**, maar in de glijvoet geplaatst.

Glijvoet

Bij de bewerking van kwetsbare oppervlakken kunt u de glijvoet **8** op de voetplaat **9** plaatsen, om krassen op het oppervlak te voorkomen.

Als u de glijvoet wilt aanbrengen, maakt u deze **8** vooraan aan de voetplaat **9** vast, drukt u hem achteraan omhoog en laat u hem vastklikken.

Gebruik

Functies

► **Trek altijd voor werkzaamheden aan het elektrische gereedschap de stekker uit het stopcontact.**

Pendelbeweging instellen

Dankzij de in vier standen instelbare pendelbeweging kunnen zaagsnelheid, zaagcapaciteit en zaagbeeld optimaal worden aangepast aan het te bewerken materiaal.

Met de instelhendel **11** kunt u de pendelbeweging ook terwijl het elektrische gereedschap loopt instellen.

Stand 0	geen pendelbeweging
Stand I	kleine pendelbeweging
Stand II	gemiddelde pendelbeweging
Stand III	grote pendelbeweging

De optimale pendelbeweging voor de gewenste toepassing kunt u proefondervindelijk bepalen. Daarbij gelden de volgende adviezen:

- Hoe fijner en schoner de zaagrand moet worden ingesteld, of deze moet eventueel helemaal worden uitgeschakeld.
- Schakel bij de bewerking van dunne materialen (bijv. metaalplaat) de pendelbeweging uit.
- Werk in harde materialen (bijv. staal) met een kleine pendelbeweging.
- In zachte materialen en bij het zagen van hout in de richting van de nerf kunt u met maximale pendelbeweging werken.

Verstekhoek instellen (zie afbeelding G)

De voetplaat **9** kan voor verstekzaagsneden tot 45° naar rechts of naar links worden gedraaid.

Verwijder de beschermkap **16** en de afzuigaansluiting **7**.

Open de spanhendel **22** van de voetplaat en schuif de voetplaat **9** iets in de richting van de netkabel.

Voor het instellen van nauwkeurige verstekhoeken heeft de voetplaat rechts en links vastklikpunten bij 0° en 45°. Draai de voetplaat **9** volgens de schaalverdeling **20** in de gewenste stand. Andere verstekhoeken kunt u met een hoekmeter instellen.

Duw de voetplaat **9** vervolgens tot aan de aanslag in de richting van het zaagblad **14**.

Sluit de spanhendel **22** om de voetplaat in de ingestelde positie te vergrendelen.

De beschermkap **16**, de afzuigaansluiting **7** en het antisplinterplaatje **19** kunnen bij verstekzaagwerkzaamheden niet worden gebruikt.

Voetplaat verstellen (zie afbeelding H)

Voor het zagen tot aan opstaande randen kunt u de voetplaat **9** naar achteren verplaatsen.

Verwijder de beschermkap **16** (zie „Beschermkap”, pagina 75).

Open de spanhendel **22** van de voetplaat en schuif de voetplaat **9** tot deze niet meer verder kan in de richting van de netkabel.

Sluit de spanhendel **22** om de voetplaat in de ingestelde positie te vergrendelen.

Zagen met een verplaatste voetplaat **9** is alleen mogelijk met een verstekhoek van 0°. Bovendien mogen de parallelgeleider met de cirkelsnijder **25** (toeboren) en het antisplinterplaatje **19** niet worden gebruikt.

Voorspanning van voetplaat veranderen

Met het stelwiel **21** kan de voorspanning van de spanhendel **22** voor de voetplaat worden veranderd.

Zit de voetplaat **9** na het sluiten van de hendel niet vast, open dan de spanhendel en draai het stelwiel voor de voorspanning in de richting „+”.

Kan de voetplaat na het openen van de spanhendel niet of slechts moeilijk worden veresteld, draai dan het stelwiel in de richting „-”.

Spanenblaasvoorziening

Met de luchtstroom van de spanenblaasvoorziening **10** kan de zaaglijn vrij van spanen worden gehouden.

Spanenblaasvoorziening inschakelen: Duw voor werkzaamheden met een grote spaanafname in hout, kunststof en dergelijke de schakelaar **10** in stand „I”.

Spanenblaasvoorziening uitschakelen: Schuif voor werkzaamheden in metaal en bij een aangesloten stofafzuiging de schakelaar **10** in stand „0”.

Ingebruikneming

► **Let op de netspanning! De spanning van de stroombron moet overeenkomen met de gegevens op het typeplaatje van het elektrische gereedschap. Met 230 V aangeduide elektrische gereedschappen kunnen ook met 220 V worden gebruikt.**

In- en uitschakelen (GST 120 E)

Als u het elektrische gereedschap wilt **inschakelen** duwt u de aan/uit-schakelaar **3** naar voren.

Als u het elektrische gereedschap wilt **uitschakelen** duwt u de aan/uit-schakelaar **3** naar achteren, zodat op de schakelaar „0” verschijnt.

In- en uitschakelen (GST 120 BE)

Als u het elektrische gereedschap wilt **inschakelen** drukt u op de aan/uit-schakelaar **3**.

Voor het **vergrendelen** van de aan/uit-schakelaar **3** houdt u de schakelaar ingedrukt en duwt u de blokkering **2** naar rechts of naar links.

Als u het elektrische gereedschap wilt **uitschakelen** laat u de aan/uit-schakelaar **3** los. Als de aan/uit-schakelaar **3** vergrendeld is, drukt u de schakelaar eerst in en laat u deze vervolgens los.

Aantal zaagbewegingen instellen (GST 120 BE)

Door toe- of afnemende druk op de aan/uit-schakelaar **3** kunt u het aantal zaagbewegingen van het ingeschakelde elektrische gereedschap traploos regelen.

Lichte druk op de aan/uit-schakelaar **3** heeft een klein aantal zaagbewegingen tot gevolg. Met toenemende druk wordt het aantal zaagbewegingen groter.

Als de aan/uit-schakelaar **3** vergrendeld is, kan het aantal zaagbewegingen niet worden verminderd.

Aantal zaagbewegingen vooraf instellen

Met het stelwiel vooraf instelbaar aantal zaagbewegingen **5** kunt u het aantal zaagbewegingen vooraf instellen en tijdens het gebruik veranderen.

- 1–2: klein aantal zaagbewegingen
- 3–4: gemiddeld aantal zaagbewegingen
- 5–6: groot aantal zaagbewegingen

Het vereiste aantal zaagbewegingen is afhankelijk van het materiaal en de werkomstandigheden en kan proefsgewijs worden vastgesteld.

Geadviseerd wordt om het aantal zaagbewegingen te verminderen als het zaagblad op het werkstuk wordt geplaatst en bij het zagen van kunststof en aluminium.

Bij langdurige werkzaamheden met een klein aantal zaagbewegingen kan het elektrische gereedschap zeer heet worden. Werp het zaagblad uit en laat het elektrische gereedschap ca. 3 min met het maximale aantal zaagbewegingen lopen om het te laten afkoelen.

Tips voor de werkzaamheden

- **Gebruik bij het bewerken van kleine of dunne werkstukken altijd een stabiele ondergrond of een zaagtafel (toebehoren).**

Houd tijdens de werkzaamheden het elektrische gereedschap aan de handgreep **4** vast en geleid het langs de gewenste zaaglijn. Voor nauwkeurig zagen en een rustige loop geleidt u het elektrische gereedschap met uw andere hand bovendien met de kunststof kap **1**.

Bescherming tegen aanraken

De op het machinehuis aangebrachte bescherming tegen aanraken **15** voorkomt onbedoeld aanraken van het zaagblad tijdens de werkzaamheden en mag niet worden verwijderd.

Invallend zagen (zie afbeeldingen I–J)

- **Alleen zachte materialen als hout en gipskarton mogen invallend worden gezaagd.**

Gebruik voor invallend zagen alleen korte zaagbladen. Invallend zagen is alleen mogelijk met een verstekhoek van 0°.

Zet het elektrische gereedschap met de voorste rand van de voetplaat **9** op het werkstuk, zonder dat het zaagblad **14** het werkstuk aanraakt, en schakel het in. Kies het maximale aantal zaagbewegingen bij elektrisch gereedschap met een regeling van het aantal zaagbewegingen. Duw het elektrische gereedschap stevig tegen het werkstuk en laat het zaagblad langzaam in het werkstuk invallen.

Zodra de voetplaat **9** met het hele oppervlak op het werkstuk ligt, zaagt u langs de gewenste zaaglijn verder.

Parallelgeleider met cirkelsnijder (toebehoren)

Voor werkzaamheden met de parallelgeleider met cirkelsnijder **25** (toebehoren) mag de dikte van het werkstuk maximaal 30 mm bedragen.

Parallel zagen (zie afbeelding K): Draai de vastzetschroef **24** los en duw de schaalverdeling van de parallelgeleider door de geleiding **23** in de voetplaat. Stel de gewenste zaagbreedte als schaalverdelingswaarde aan de binnenkant van de voetplaat in. Draai de vastzetschroef **24** vast.

Cirkels zagen (zie afbeelding L): Plaats de vastzetschroef **24** aan de andere zijde van de parallelgeleider. Duw de schaalverdeling van de parallelgeleider door de geleiding **23** in de voetplaat. Boor een gat in het midden van de uitsparing die u in het werkstuk wilt zagen. Steek de centreerpunt **26** door de inwendige opening van de parallelgeleider en in het geboorde gat. Stel de radius als schaalverdelingswaarde aan de binnenkant van de voetplaat in. Draai de vastzetschroef **24** vast.

Koel- en smeermiddel

Bij het zagen van metaal dient u vanwege de verwarming van het materiaal langs de zaaglijn koel- resp. smeermiddel aan te brengen.

Onderhoud en service

Onderhoud en reiniging

- ▶ **Trek altijd voor werkzaamheden aan het elektrische gereedschap de stekker uit het stopcontact.**
- ▶ **Houd het elektrische gereedschap en de ventilatieopeningen altijd schoon om goed en veilig te werken.**

Reinig de zaagbladopname regelmatig. Neem daarvoor het zaagblad uit het elektrische gereedschap en klop het gereedschap licht op een egaal oppervlak uit.

Sterke verontreiniging van het elektrische gereedschap kan tot functiestoringen leiden. Zaag daarom materialen waarbij veel stof vrijkomt niet van onderen of boven het hoofd.

- ▶ **Bij extreme gebruiksomstandigheden kan bij het bewerken van metalen geleidend stof in het elektrische gereedschap terechtkomen. Daardoor kan de veiligheidsisolatie van het elektrische gereedschap worden geschaad. Het is in dergelijke gevallen raadzaam een stationaire afzuiginstallatie te gebruiken, de ventilatieopeningen vaak uit te blazen en een aardlekschakelaar (FI) in de elektrische verbinding op te nemen.**

Smeer het steunwiel **13** af en toe met een druppel olie.

Controleer het steunwiel **13** regelmatig. Als het steunwiel versleten is, moet het door een erkende Bosch-klantenservice worden vervangen.

Mocht het elektrische gereedschap ondanks zorgvuldige fabricage- en testmethoden toch defect raken, dient de reparatie te worden uitgevoerd door een erkende klantenservice voor Bosch elektrische gereedschappen.

Vermeld bij vragen en bestellingen van vervangingsonderdelen altijd het uit tien cijfers bestaande zaaknummer volgens het typeplaatje van het elektrische gereedschap.

Klantenservice en advies

Onze klantenservice beantwoordt uw vragen over reparatie en onderhoud van uw product en over vervangingsonderdelen. Explosietekeningen en informatie over vervangingsonderdelen vindt u ook op:

www.bosch-pt.com

De medewerkers van onze klantenservice adviseren u graag bij vragen over de aankoop, het gebruik en de instelling van producten en toebehoren.

Nederland

Tel.: +31 (076) 579 54 54

Fax: +31 (076) 579 54 94

E-mail: gereedschappen@nl.bosch.com

België en Luxemburg

Tel.: +32 (070) 22 55 65

Fax: +32 (070) 22 55 75

E-mail: outillage.gereedschap@be.bosch.com

Afvalverwijdering

Elektrische gereedschappen, toebehoren en verpakkingen moeten op een voor het milieu verantwoorde wijze worden hergebruikt.

Alleen voor landen van de EU:



Gooi elektrische gereedschappen niet bij het huisvuil. Volgens de Europese richtlijn 2002/96/EG over elektrische en elektronische oude apparaten en de omzetting van de richtlijn in nationaal recht moeten niet meer bruikbare elektrische gereedschappen apart worden ingezameld en op een voor het milieu verantwoorde wijze worden hergebruikt.

Wijzigingen voorbehouden.

Generelle advarselshenvisninger for el-værktøj

⚠ ADVARSEL Læs alle advarselshenvisninger og instrukser. I tilfælde af manglende overholdelse af advarselshenvisningerne og instrukserne er der risiko for elektrisk stød, brand og/eller alvorlige kvæstelser.

Opbevar alle advarselshenvisninger og instrukser til senere brug.

Det i advarselshenvisningerne benyttede begreb „el-værktøj“ refererer til netdrevet el-værktøj (med netkabel) og akkudrevet el-værktøj (uden netkabel).

1) Sikkerhed på arbejdspladsen

- a) **Sørg for, at arbejdsområdet er rent og rigtigt belyst.** Uorden eller uoplyste arbejdsområder øger faren for uheld.
- b) **Brug ikke el-værktøjet i eksplosionsfarlige omgivelser, hvor der findes brændbare væsker, gasser eller støv.** El-værktøj kan slå gnister, der kan antænde støv eller dampe.
- c) **Sørg for, at andre personer og ikke mindst børn holdes væk fra arbejdsområdet, når maskinen er i brug.** Hvis man distraheres, kan man miste kontrollen over maskinen.

2) Elektrisk sikkerhed

- a) **El-værktøjets stik skal passe til kontakten. Stikket må under ingen omstændigheder ændres. Brug ikke adapterstik sammen med jordforbundet el-værktøj.** Uændrede stik, der passer til kontakterne, nedsætter risikoen for elektrisk stød.
- b) **Undgå kropskontakt med jordforbundne overflader som f.eks. rør, radiatorer, komfurer og køleskabe.** Hvis din krop er jordforbundet, øges risikoen for elektrisk stød.
- c) **Maskinen må ikke udsættes for regn eller fugt.** Indtrængning af vand i et el-værktøj øger risikoen for elektrisk stød.

d) **Brug ikke ledningen til formål, den ikke er beregnet til (f.eks. må man aldrig bære el-værktøjet i ledningen, hænge el-værktøjet op i ledningen eller rykke i ledningen for at trække stikket ud af kontakten). Beskyt ledningen mod varme, olie, skarpe kanter eller maskindele, der er i bevægelse.** Beskadigede eller udviklede ledninger øger risikoen for elektrisk stød.

e) **Hvis el-værktøjet benyttes i det fri, må der kun benyttes en forlængerledning, der er egnet til udendørs brug.** Brug af forlængerledning til udendørs brug nedsætter risikoen for elektrisk stød.

f) **Hvis det ikke kan undgås at bruge el-værktøjet i fugtige omgivelser, skal der bruges et HFI-relæ.** Brug af et HFI-relæ reducerer risikoen for at få elektrisk stød.

3) Personlig sikkerhed

- a) **Det er vigtigt at være opmærksom, se, hvad man laver, og bruge el-værktøjet fornuftigt. Brug ikke noget el-værktøj, hvis du er træt, har nydt alkohol eller er påvirket af medikamenter eller euforiserende stoffer.** Få sekunders uopmærksomhed ved brug af el-værktøjet kan føre til alvorlige personskader.
- b) **Brug beskyttelsesudstyr og hav altid beskyttelsesbriller på.** Brug af sikkerhedsudstyr som f.eks. støvmaske, skridsikkert fodtøj, beskyttelseshjelm eller høreværn afhængig af maskintype og anvendelse nedsætter risikoen for personskader.
- c) **Undgå utilsigtet igangsætning. Kontrolér, at el-værktøjet er slukket, før du tilslutter det til strømtilførslen og/eller akkuen, løfter eller bærer det.** Undgå at bære el-værktøjet med fingeren på afbryderen og sørg for, at el-værktøjet ikke er tændt, når det slutes til nettet, da dette øger risikoen for personskader.
- d) **Gør det til en vane altid at fjerne indstillingsværktøj eller skruenøgle, før el-værktøjet tændes.** Hvis et stykke værktøj eller en nøgle sidder i en roterende maskindel, er der risiko for personskader.

- e) **Undgå en anormal legemsposition. Sørg for at stå sikkert, mens der arbejdes, og kom ikke ud af balance.** Dermed har du bedre muligheder for at kontrollere el-værktøjet, hvis der skulle opstå uventede situationer.
- f) **Brug egnet arbejdstøj. Undgå løse beklædningsgenstande eller smykker. Hold hår, tøj og handske væk fra dele, der bevæger sig.** Dele, der er i bevægelse, kan gribe fat i løstsiddende tøj, smykker eller langt hår.
- g) **Hvis støvudsugnings- og opsamlingsudstyr kan monteres, er det vigtigt, at dette tilsluttes og benyttes korrekt.** Brug af en støvopsugning kan reducere støvmængden og dermed den fare, der er forbundet støv.
- 4) **Omhyggelig omgang med og brug af el-værktøj**

- a) **Undgå overbelastning af maskinen. Brug altid et el-værktøj, der er beregnet til det stykke arbejde, der skal udføres.** Med det passende el-værktøj arbejder man bedst og mest sikkert inden for det angivne effektområde.
- b) **Brug ikke et el-værktøj, hvis afbryder er defekt.** Et el-værktøj, der ikke kan startes og stoppes, er farligt og skal repareres.
- c) **Træk stikket ud af stikkontakten og/eller fjern akkuen, inden maskinen indstilles, der skiftes tilbehørsdele, eller maskinen lægges fra.** Disse sikkerhedsforanstaltninger forhindrer utilsigtet start af el-værktøjet.
- d) **Opbevar ubenyttet el-værktøj uden for børns rækkevidde. Lad aldrig personer, der ikke er fortrolige med maskinen eller ikke har gennemlæst disse instrukser, benytte maskinen.** El-værktøj er farligt, hvis det benyttes af ukyndige personer.
- e) **El-værktøjet bør vedligeholdes omhyggeligt. Kontroller, om bevægelige maskindele fungerer korrekt og ikke sidder fast, og om delene er brækket eller beskadiget, således at el-værktøjets funkti-**

on påvirkes. Få beskadigede dele repareret, inden maskinen tages i brug. Mange uheld skyldes dårligt vedligeholdte el-værktøjer.

- f) **Sørg for, at skæreværktøjer er skarpe og rene.** Omhyggeligt vedligeholdte skæreværktøjer med skarpe skærekanten sætter sig ikke så hurtigt fast og er nemmere at føre.
- g) **Brug el-værktøj, tilbehør, indsatsværktøj osv. iht. disse instrukser. Tag hensyn til arbejdsforholdene og det arbejde, der skal udføres.** Anvendelse af el-værktøjet til formål, som ligger uden for det fastsatte anvendelsesområde, kan føre til farlige situationer.

5) Service

- a) **Sørg for, at el-værktøj kun repareres af kvalificerede fagfolk og at der kun benyttes originale reservedele.** Dermed sikres størst mulig maskinsikkerhed.

Værktøjsspecifikke sikkerhedsinstrukser

- ▶ **Hold hænderne væk fra saveområdet. Stik ikke fingrene ind under emnet.** Du kan blive kvæstet, hvis du kommer i kontakt med savklingen.
- ▶ **El-værktøjet skal altid være tændt, når det føres hen til emnet.** Ellers er der fare for tilbageslag, hvis indsatsværktøjet sætter sig fast i emnet.
- ▶ **Sørg for, at fodpladen 9 ligger sikkert, når der saves.** En savklinge, der sidder i klemme, kan brække eller føre til tilbageslag.
- ▶ **Sluk for el-værktøjet, når du er færdig med at save, og træk først savklingen ud af snittet, når den står helt stille.** Således undgås tilbageslag, desuden kan el-værktøjet lægges sikkert fra.
- ▶ **Brug kun ubeskadigede, fejlfrie savklinger.** Bøjede eller uskarpe savklinger kan brække eller føre til tilbageslag.

- ▶ **Forsøg ikke at bremse savklingen ved at trykke den ind i siden, efter den er blevet slukket.** Savklingen kan beskadiges, brække eller føre til tilbageslag.
- ▶ **Anvend egnede søgeinstrumenter til at finde frem til skjulte forsyningsledninger eller kontakt det lokale forsyningselskab.** Kontakt med elektriske ledninger kan føre til brand og elektrisk stød. Beskadigelse af en gasledning kan føre til eksplosion. Brud på et vandværk kan føre til materiel skade eller elektrisk stød.
- ▶ **Hold altid kun el-værktøjet i de isolerede gribeflader, når du udfører arbejde, hvor indsatsværktøjet kan ramme bøjede strømledninger eller værktøjets eget kabel.** Kontakt med en spændingsførende ledning sætter også metaldele under spænding, hvilket fører til elektrisk stød.
- ▶ **Sikr emnet.** Et emne holdes bedre fast med spændeanordninger eller skruestik end med hånden.
- ▶ **Renhold arbejdspladsen.** Blandede materialer er særlig farlige. Letmetallstøv kan brænde eller eksplodere.
- ▶ **El-værktøjet må først lægges fra, når det står helt stille.** Indsatsværktøjet kan sætte sig i klemme, hvilket kan medføre, at man taber kontrollen over el-værktøjet.
- ▶ **El-værktøjet må ikke benyttes, hvis ledningen er beskadiget. Berør ikke den beskadigede ledning og træk netstikket ud, hvis ledningen beskadiges under arbejdet.** Beskadigede ledninger øger risikoen for elektrisk stød.

Funktionsbeskrivelse



Læs alle advarselshenvisninger og instrukser. I tilfælde af manglende overholdelse af advarselshenvisningerne og instrukserne er der risiko for elektrisk stød, brand og/eller alvorlige kvæstelser.

Klap venligst foldesiden med illustration af produktet ud og lad denne side være foldet ud, mens du læser betjeningsvejledningen.

Beregnet anvendelse

Maskinen er beregnet til – på et fast underlag – at udføre gennemskæringer, udsnit i træ, plast, metal, keramikplader og gummi. Den er egnet til lige og kurvede snit med en geringsvinkel på op til 45°. Benyt de anbefalede savklinger.

Illustrerede komponenter

Nummereringen af de illustrerede komponenter refererer til illustrationen af el-værktøjet på illustrationssiden.

- 1 Kunststofkappe
- 2 Fastlåsning af start-stop-kontakt (GST 120 BE)
- 3 Start-stop-kontakt
- 4 Håndgreb
- 5 Indstillingshjul slagantal
- 6 Opsugningsadapter*
- 7 Opsugningsstuds*
- 8 Glidesko*
- 9 Fodplade
- 10 Kontakt til spåneblæseanordning
- 11 Indstillingsarm pendulregulering
- 12 Hopstang
- 13 Føringsrulle
- 14 Savklinge*
- 15 Berøringsbeskyttelse
- 16 Afdækningskappe til udsugning*
- 17 SDS-arm til savklingeåbning
- 18 Opsugningsslange*
- 19 Overfladebeskytter*
- 20 Skala geringsvinkel
- 21 Indstillingshjul til forspænding af fodplade
- 22 Spændearm til fodplade
- 23 Føring til parallelanslag
- 24 Indstillingsskrue til parallelanslag*
- 25 Parallelanslag med cirkelskærer*
- 26 Centreringsspids til parallelanslag*

*Tilbehør, som er illustreret eller beskrevet i betjeningsvejledningen, hører ikke til standard-leveringen.

Tekniske data

Stiksav		GFS 120 E PROFESSIONAL	GST 120 BE Professional
Typenummer		0 601 510 6..	0 601 511 6..
Slagantalstyring		–	●
Indstilling af slagantal		●	●
Nominal optagen effekt	W	650	650
Slagantal ubelastet n_0	min^{-1}	1500–2800	500–2800
Slaglængde	mm	26	26
max. snitdybde			
– i træ	mm	120	120
– i aluminium	mm	20	20
– i stål (ulegeret)	mm	10	10
Snitvinkel (venstre/højre) maks.	°	45	45
Vægt svarer til EPTA-Procedure 01/2003	kg	2,6	2,7
Beskyttelsesklasse		□/II	□/II

Angivelserne gælder for nominelle spændinger [U] 230/240 V. Disse angivelser kan variere ved lavere spændinger og i landespecifikke udførelser.

Se typenummer på el-værktøjets typeskilt. Handelsbetegnelserne for de enkelte el-værktøjer kan variere.

Støj-/vibrationsinformation

		GST 120 E	GST 120 BE
Måleværdier er beregnet iht. EN 60745.			
Værktøjets A-vurderede lydtrykniveau er typisk			
Lydtrykniveau	dB (A)	84	84
Lydeffektniveau	dB (A)	95	95
Usikkerhed K=	dB	3	3
Brug høreværn!			

		GST 120 E	GST 120 BE
Samlede vibrationsværdier (vektorsum for tre retninger) beregnet iht. EN 60745:			
Savning i træ:			
Vibrationseksposering a_h	m/s^2	5,3	4
Usikkerhed K	m/s^2	1,5	1,5
Savning i metalplader:			
Vibrationseksposering a_h	m/s^2	5,7	3,5
Usikkerhed K	m/s^2	1,5	1,5

Det svingningsniveau, der er angivet i nærværende instruktioner, er blevet målt iht. en standardiseret måleproces i EN 60745, og kan bruges til at sammenligne el-værktøjer. Det er også egnet til en foreløbig vurdering af svingningsbelastningen.

Det angivende svingningsniveau repræsenterer de væsentlige anvendelser af el-værktøjet. Hvis el-værktøjet dog anvendes til andre formål, med afvigende indsatsværktøj eller utilstrækkelig vedligeholdelse, kan svingningsniveauet afvige. Dette kan føre til en betydelig forøgelse af svingningsbelastningen i hele arbejdstidsrummet.

Til en nøjagtig vurdering af svingningsbelastningen bør der også tages højde for de tider, i hvilke værktøjet er slukket eller godt nok kører, men rent faktisk ikke anvendes. Dette kan føre til en betydelig reduktion af svingningsbelastningen i hele arbejdstidsrummet.

Fastlæg ekstra sikkerhedsforanstaltninger til beskyttelse af brugeren mod svingningers virkning som f.eks.: Vedligeholdelse af el-værktøj og indsatsværktøj, holde hænder varme, organisation af arbejdsforløb.

Overensstemmelseserklæring

Vi erklærer under almindeligt ansvar, at det produkt, der er beskrevet under „Tekniske data“, er i overensstemmelse med følgende standarder eller normative dokumenter: EN 60745 iht. bestemmelserne i direktiverne 2004/108/EF, 98/37/EF (indtil 28.12.2009), 2006/42/EF (fra 29.12.2009).

Teknisk dossier hos:
Robert Bosch GmbH, PT/ESC,
D-70745 Leinfelden-Echterdingen

Dr. Egbert Schneider Dr. Eckerhard Strötgen
Senior Vice President Head of Product
Engineering Certification

 i.V. 

12.12.2007, Robert Bosch GmbH, Power Tools Division
D-70745 Leinfelden-Echterdingen

Montering

- ▶ **Træk stikket ud af stikkontakten, før der udføres arbejde på el-værktøjet.**

Isætning/udskiftning af savklinge

- ▶ **Brug handsker, når savklingen monteres.** Du kan blive kvæstet, hvis savklingen berøres.

Valg af savklinge

En oversigt over anbefalede savklinger findes bag i denne vejledning. Brug kun savklinger med enknastskaft (T-skaft). Savklingen bør ikke være længere end det snit, der skal udføres.

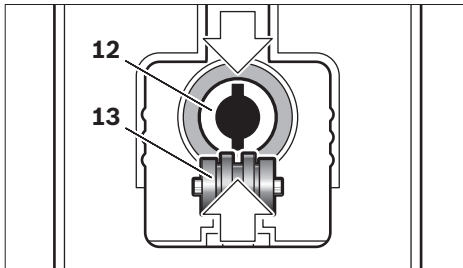
Anvend en smal savklinge til savning af smalle kurver.

Isætning af savklinge (se billede A)

Tag evt. afdækningskappen **16** af (se „afdækningskappe“).

Skub savklingen **14** helt ind i hopstangen med tænderne i snitretning **12**.

Når savklingen sættes i, skal man være opmærksom på, at savklingens ryg kommer til at ligge i føringsrullen **13**.



Bemærk: Står savklingeholderens noter ikke i den position, der vises på billedet, kan savklingen **14** ikke skubbes ind i hopstangen **12**. Tryk kort SDS-armen **17** ud til siden og slip den igen.

- ▶ **Kontrollér at savklingen sidder rigtigt fast.**
En løs savklinge kan falde ud og kvæste dig.

Udtagning af savklinge (se billede B)

- ▶ **Hold el-værktøjet på en sådan måde, når savklingen kastes ud, at hverken personer eller dyr kan komme til skade.**

Tryk SDS-armen **17** hel ud til siden. Savklingen **14** løsnes og kastes ud.

Støv-/spåudsugning

- ▶ Støv fra materialer som f.eks. blyholdig maling, nogle træsorter, mineraler og metal kan være sundhedsfarlige. Berøring eller indånding af støv kan føre til allergiske reaktioner og/eller åndedræts sygdomme hos brugeren eller personer, der opholder sig i nærheden af arbejdspladsen.

Bestemt støv som f.eks. ege- eller bøgestøv gælder som kræftfremkaldende, især i forbindelse med ekstra stoffer til træbehandling (chromat, træbeskyttelsesmiddel). Asbestholdigt materiale må kun bearbejdes af fagfolk.

- Anvend helst en støvopsugning.
- Sørg for god udluftning af arbejdspladsen.
- Det anbefales at bære åndeværn med filterklasse P2.

Overhold forskrifterne, der gælder i dit land vedr. de materialer, der skal bearbejdes.

Afdækningskappe

Monter afdækningskappen **16**, før el-værktøjet tilsluttes til støvudsugning.

Anbring afdækningskappen **16** på el-værktøjet på en sådan måde, at holderne falder i hak på berøringsbeskyttelsen midt på afdækningskappen **15**.

Til arbejde uden støvudsugning kan du tage afdækningskappen **16** af. Afdækningskappen **16** tages af ved at tage fat i den i siden og trække den af fortil.

Tilslutning af støvudsugning (se billede C-E)

Anbring opsugningsstudsens **7** i fodpladens udsparring **9**. Sørg for, at opsugningsstudsens kunststofnæse griber ind i den pågældende åbning på huset som vist på billedet.

Sæt en opsugningsslange **18** (tilbehør) – afhængigt af udførelsen - enten direkte på opsugningsstudsens **7** eller skær dit gamle slangeslutstykke af, skru opsugningsadapteren **6** (tilbehør) på slangeenden og monter den direkte på opsugningsstudsens **7**. Forbind opsugningsslangen **18** med en støvsuger (tilbehør). En oversigt over tilslutning til forskellige støvsugere findes bag i denne vejledning.

Sluk for spåneblæseanordningen, når støvopsugningen er tilsluttet (se „Spåneblæseanordning“).

Anbring helst overfladebeskytteren for at sikre en optimal opsugning **19**.

Støvsugeren skal være egnet til det materiale, som skal opsuges.

Anvend en specialstøvsuger til opsugning af særligt sundhedsfarligt, kræftfremkaldende eller tørt støv.

Overfladebeskytter (se billede F)

Overfladebeskytteren **19** (tilbehør) kan forhindre, at overflader af træ ødelægges under savearbejdet. Overfladebeskytteren kan kun anvendes til bestemte savklingetyper og kun ved en snitvinkel på 0°. Fodpladen **9** må ikke forskydes bagud til kantnær savning, når der saves med overfladebeskytter.

Tryk overfladebeskytteren **19** ind i fodpladen nedfra **9** (med udkærvingen opad som vist på billedet).

Overfladebeskytteren **19** kan anbringes i fodpladen i to positioner: Arbejdes med smalle savklinger, trykkes den i den forreste position på fodpladen, arbejdes med brede savklinger, trykkes den i den bageste position på fodpladen **9**.

Anvendes glideskoen **8**, sættes overfladebeskytteren **19** ikke ned i fodpladen **9**, men derimod ned i glideskoen.

Glidesko

Bearbejdes sarte overflader, kan glideskoen **8** anbringes på fodpladen **9** for at forhindre ridser på overfladen.

Glideskoen sættes i **8** ved at fastgøre den foran på fodpladen **9**, trykke den bageste del op og lade den gå i indgreb.

Brug

Funktioner

- ▶ **Træk stikket ud af stikkontakten, før der udføres arbejde på el-værktøjet.**

Pendulregulering indstilles

Savklings pendulregulering kan indstilles i fire trin, hvilket gør det muligt at tilpasse snithastighed og snitkvalitet til det materiale, der skal bearbejdes.

Med indstillingsarmen **11** kan du også indstille pendulreguleringen under arbejdet.

Trin 0	ingen pendulregulering
Trin I	lille pendulregulering
Trin II	gennemsnitlig pendulregulering
Trin III	stor pendulregulering

Det optimale pendultrin til den enkelte anvendelse finder man bedst frem til ved at prøve sig frem. Følgende anbefalinger gælder:

- Vælg pendultrinnet så lille så muligt eller sluk helt for pendulreguleringen desto finere og renere snitkanten skal være.
- Sluk for pendulreguleringen, når tynde emner (f.eks. plader) skal bearbejdes.

- Arbejd i hårde materialer (f.eks. stål) med lille pendulregulering.
- Til bløde materialer og savning i træ i fiberretning kan man arbejde med max. pendulregulering.

Indstilling af geringsvinkel (se billede G)

Fodpladen **9** kan svinges mod højre eller venstre til geringsssnit indtil 45°.

Tag afdækningskappen **16** og opsugningsstudsen **7** af.

Åbn spændearmen **22** til fodpladen og skub fodpladen **9** let i retning netkabel.

Til indstilling af præcise geringsvinkler er den højre og venstre side af fodpladen udstyret med stoppunkter ved 0° og 45° Sving fodpladen **9** i den ønskede position iht. skalaen **20**. Andre geringsvinkler kan indstilles vha. en vinkelmåler.

Skub herefter fodpladen **9** helt i retning savklinge **14**.

Luk spændearmen **22** for at fastlåse fodpladen i den indstillede position.

Afdækningskappe **16**, opsugningsstuds **7** og overfladebeskytter **19** kan ikke anvendes til geringsssnit.

Forskydning af fodplade (se billede H)

Til kantnær savning kan fodpladen **9** forskydes bagud.

Tag afdækningskappen **16** af (se „Afdækningskappe“, side 85).

Åbn spændearmen **22** til fodpladen og skub fodpladen **9** helt i retning netkabel.

Luk spændearmen **22** for at fastlåse fodpladen i den indstillede position.

Savning med forskudt fodplade **9** er kun mulig med en geringsvinkel på 0°. Desuden må parallelslag med cirkelskærer **25** (tilbehør) samt overfladebeskytter **19** ikke anvendes.

Ændring af forspænding til fodplade

Med indstillingshjulet **21** kan man ændre forspændingen af spændearmen **22** til fodpladen.

Sidder fodpladen **9** ikke fast, når armen lukkes, skal du åbne spændearmen og dreje indstillingshjulet til forspændingen i retning „+“.

Kan fodpladen ikke eller kun vanskeligt indstilles, når spændearmen er åben, drejes indstillingshjulet i retning „-“.

Spåneblæseanordning

Med luftstrømmen fra spåneblæseanordningen **10** holdes snitlinjen fri for spåner.

Spåneblæseanordning tændes: Skub til arbejde med stor spånedannelse i træ, kunststof osv. kontakten **10** i position „I“.

Spåneblæseanordning slukkes: Skub til arbejde i metal samt når støvsugningen er tilsluttet kontakten **10** i position „0“.

Ibrugtagning

- ▶ **Kontrollér netspændingen! Strømkildens spænding skal stemme overens med angivelserne på el-værktøjets typeskilt. El-værktøj til 230 V kan også tilsluttes 220 V.**

Tænd/sluk (GST 120 E)

El-værktøjet **tændes** ved at skubbe start-stop-kontakten **3** frem.

El-værktøjet **slukkes** ved at skubbe start-stop-kontakten **3** tilbage, så „0“ fremkommer på kontakten.

Tænd/sluk (GST 120 BE)

El-værktøjet **tændes** ved at trykke på start-stop-kontakten **3**.

El-værktøjet **fastlåses** ved at holde den start-stop-kontakten **3** trykket ned og skubbe fastlåsningsen **2** mod højre eller venstre.

El-værktøjet **slukkes** ved at slippe start-stop-kontakten **3**. Er start-stop-kontakten **3** fastlåst, trykkes på den, før den slippes.

Styring af slagantal (GST 120 BE)

Med til- eller aftagende tryk på start-stop-kontakten **3** styres slagantallet for det tændte el-værktøj trinløst.

Et let tryk på start-stop-kontakten **3** fører til et lavt slagantal. Med tiltagende tryk øges slagantallet.

Er start-stop-kontakten **3** fastlåst, kan slagantallet ikke reduceres.

Slagtal indstilles

Indstillingshjulet slagantal **5** bruges til at indstille slagantallet og ændre det under arbejdet.

- 1–2: lavt slagantal
- 3–4: gennemsnitligt slagantal
- 5–6: højt slagantal

Det krævede slagantal er afhængigt af arbejdsmaterialet og arbejdsbetingelserne; man finder bedst frem til det passende ved praktiske forsøg.

Det anbefales at reducere slagantallet, når savklingen sættes på emnet og når der saves i plast og aluminium.

Arbejdes der i længere tid med lille slagantal, kan el-værktøjet opvarmes stærkt. Kast savklingen ud og lad el-værktøjet løbe med max. slagantal i ca. 3 min. til afkøling.

Arbejdsvejledning

- ▶ **Anvend altid et stabilt underlag eller en stiksav (tilbehør), når der bearbejdes små eller tynde emner.**

Hold fast i el-værktøjets håndgreb under arbejdet **4** og før det langs med den ønskede snitlinje. Til præcise snit og et roligt løb føres el-værktøjet med den anden hånd på kunststofkappen **1**.

Berøringsbeskyttelse

Berøringsbeskyttelsen **15** på huset forhindrer utilsigtet berøring af savklingen under arbejdet og må ikke fjernes.

Dyksavning (se billeder I–J)

- ▶ **Ved dyksavning må der kun bearbejdes bløde materialer som f. eks. træ, gipskarton el. lign.!**

Anvend kun korte savklinger til dyksavning. Dyksavning er kun mulig med en geringsvinkel på 0°.

Anbring fodpladens forreste kant på el-værktøjet **9** på emnet, uden at savklingen **14** berører emnet, og tænd for el-værktøjet. Vælg det max. slagantal, hvis el-værktøjet er udstyret med en slagantalstyring. Tryk el-værktøjet fast mod emnet og lad savklingen dykke langsomt ned i arbejdsområdet.

Så snart fodpladen **9** ligger helt flad på emnet, saves videre langs med den ønskede snitlinje.

Parallelanlag med cirkelskærer (tilbehør)

Til arbejde med parallelanlag med cirkelskærer **25** (tilbehør) må emnets tykkelse maks. være 30 mm.

Parallelsnit (se billede K): Løsne skruen **24** og skub parallelanlagets skala gennem føringen **23** i fodpladen. Indstil den ønskede snitbredde som skalaværdi på fodpladens inderkant. Spænd skruen **24**.

Cirkelsnit (se billede L): Anbring skruen **24** på den anden side af parallelanlaget. Skub parallelanlagets skala gennem føringen **23** i fodpladen. Bør et hul i emnet i midten af det udsnit, der skal saves. Stik centreringsspidsen **26** gennem den indvendige åbning på parallelanlaget og ind i det borede hul. Indstil radiussen som skalaværdi på fodpladens inderkant. Spænd skruen **24**.

Køle-/smøremiddel

Saves i metal, bør du smøre køle-/smøremiddel langs med snitlinjen, da materialet ellers bliver alt for varmt.

Smør føringsrullen **13** med jævne mellemrum med en dråbe olie.

Kontrollér føringsrullen **13** regelmæssigt. Er den slidt, skal den udskiftes på et autoriseret Bosch-kundeværksted.

Skulle el-værktøjet trods omhyggelig fabrikation og kontrol holde op med at fungere, skal reparationen udføres af et autoriseret serviceværksted for Bosch-elektroværktøj.

El-værktøjets 10-cifrede typenummer (se typeskilt) skal altid angives ved forespørgsler og bestilling af reservedele.

Kundeservice og kunderådgivning

Kundeservice besvarer dine spørgsmål vedr. reparation og vedligeholdelse af dit produkt samt reservedele. Reservedelstegninger og informationer om reservedele findes også under:

www.bosch-pt.com

Bosch kundeservice-team vil gerne hjælpe dig med at besvare spørgsmål vedr. køb, anvendelse og indstilling af produkter og tilbehør.

Dansk

Bosch Service Center
Telegrafvej 3
2750 Ballerup
Tel. Service Center: +45 (04489) 8855
Fax: +45 (04489) 87 55
E-Mail: vaerktoej@dk.bosch.com

Vedligeholdelse og service**Vedligeholdelse og rengøring**

- ▶ **Træk stikket ud af stikkontakten, før der udføres arbejde på el-værktøjet.**
- ▶ **El-værktøj og el-værktøjets ventilationsåbninger skal altid holdes rene for at sikre et godt og sikkert arbejde.**

Rengør savklingeholderen med regelmæssige mellemrum. Tag savklingen ud af el-værktøjet og bank el-værktøjet let på en lige flade.

Der kan opstå funktionsfejl, hvis el-værktøjet er alt for snavset. Sav derfor ikke i meget støvdamende materialer nedefra eller over hovedhøjde.

- ▶ **Ved ekstreme brugsbetingelser kan ledende støv aflejre sig inde i el-værktøjet i forbindelse med bearbejdning af metaller. El-værktøjets beskyttelsesisolering kan forringes. I sådanne tilfælde anbefales det at bruge et stationært udsugningsanlæg, udblæse ventilationsåbningerne med regelmæssige mellemrum og tilkoble en fejlstrømbeskyttelseskontakt (FI-kontakt).**

Bortskaffelse

El-værktøj, tilbehør og emballage skal genbruges på en miljøvenlig måde.

Gælder kun i EU-lande:

Smid ikke el-værktøj ud sammen med det almindelige husholdningsaffald!
Iht. det europæiske direktiv 2002/96/EF om affald af elektrisk og elektronisk udstyr skal kasseret elektrisk udstyr indsamles separat og genbruges iht. gældende miljøforskrifter.

Ret til ændringer forbeholdes.

Allmänna säkerhetsanvisningar för elverktyg

⚠ VARNING Läs noga igenom alla anvisningar. Fel som uppstår till följd av att anvisningarna nedan inte följts kan orsaka elstöt, brand och/eller allvarliga kroppsskador.

Förvara alla varningar och anvisningar för framtida bruk.

Nedan använt begrepp "Elverktyg" hänför sig till nätdrivna elverktyg (med nätsladd) och till batteridrivna elverktyg (sladdlösa).

1) Arbetsplatssäkerhet

- Håll arbetsplatsen ren och välbelyst.**
Oordning på arbetsplatsen och dåligt belyst arbetsområde kan leda till olyckor.
- Använd inte elverktyget i explosionsfarlig omgivning med brännbara vätskor, gaser eller damm.** Elverktygen alstrar gnistor som kan antända dammet eller gaserna.
- Håll under arbetet med elverktyget barn och obehöriga personer på betryggande avstånd.** Om du störs av obehöriga personer kan du förlora kontrollen över elverktyget.

2) Elektrisk säkerhet

- Elverktygets stickpropp måste passa till vägguttaget. Stickproppen får absolut inte förändras. Använd inte adapterkontakter tillsammans med skyddsjordade elverktyg.** Oförändrade stickproppar och passande vägguttag reducerar risken för elstöt.
- Undvik kroppskontakt med jordade ytor som t.ex. rör, värmeelement, spisar och kylskåp.** Det finns en större risk för elstöt om din kropp är jordad.
- Skydda elverktyget mot regn och väta.** Tränger vatten in i ett elverktyg ökar risken för elstöt.
- Missbruka inte nätsladden och använd den inte för att bära eller hänga upp elverktyget och inte heller för att dra stickproppen ur vägguttaget. Håll näts-**

ladden på avstånd från värme, olja, skarpa kanter och rörliga maskindelar. Skadade eller tilltrasslade ledningar ökar risken för elstöt.

- När du arbetar med ett elverktyg utomhus använd endast förlängningssladdar som är avsedda för utomhusbruk.** Om en lämplig förlängningssladd för utomhusbruk används minskar risken för elstöt.
- Använd ett felströmsskydd om det inte är möjligt att undvika elverktygets användning i fuktig miljö.** Felströmsskyddet minskar risken för elstöt.

3) Personssäkerhet

- Var uppmärksam, kontrollera vad du gör och använd elverktyget med förnuft. Använd inte elverktyg när du är trött eller om du är påverkad av droger, alkohol eller mediciner.** Under användning av elverktyg kan även en kort ouppmärksamhet leda till allvarliga kroppsskador.
- Bär alltid personlig skyddsutrustning och skyddsglasögon.** Användning av personlig skyddsutrustning som t.ex. dammfiltermask, halkfria säkerhetsskor, skyddshjälm och hörselskydd reducerar alltefter elverktygets typ och användning risken för kroppsskada.
- Undvik oavsiktlig igångsättning. Kontrollera att elverktyget är frånkopplat innan du ansluter stickproppen till vägguttaget och/eller ansluter/tar bort batteriet, tar upp eller bär elverktyget.** Om du bär elverktyget med fingret på strömställaren eller ansluter påkopplat elverktyg till nätströmmen kan olycka uppstå.
- Ta bort alla inställningsverktyg och skruvnycklar innan du kopplar på elverktyget.** Ett verktyg eller en nyckel i en roterande komponent kan medföra kroppsskada.
- Undvik onormala kroppsställningar. Se till att du står stadigt och håller balansen.** I detta fall kan du lättare kontrollera elverktyget i oväntade situationer.

- f) Bär lämpliga arbetskläder. Bär inte löst hängande kläder eller smycken. Håll håret, kläderna och handskarna på avstånd från rörliga delar.** Löst hängande kläder, långt hår och smycken kan dras in av roterande delar.
- g) Vid elverktyg med dammsugnings- och -uppsamlingsutrustning, se till att denna är rätt monterade och används på korrekt sätt.** Användning av dammsugning minskar de risker damm orsakar.
- 4) Korrekt användning och hantering av elverktyg**
- a) Överbelasta inte elverktyget. Använd för aktuellt arbete avsett elverktyg.** Med ett lämpligt elverktyg kan du arbeta bättre och säkrare inom angivet effektområde.
- b) Ett elverktyg med defekt strömställare får inte längre användas.** Ett elverktyg som inte kan kopplas in eller ur är farligt och måste repareras.
- c) Dra stickproppen ur vägguttaget och/eller ta bort batteriet innan inställningar utförs, tillbehörsdelar byts ut eller elverktyget lagras.** Denna skyddsåtgärd förhindrar oavsiktlig inkoppling av elverktyget.
- d) Förvara elverktygen oåtkomliga för barn. Låt elverktyget inte användas av personer som inte är förtrogna med dess användning eller inte läst denna anvisning.** Elverktygen är farliga om de används av oerfarna personer.
- e) Sköt elverktyget omsorgsfullt. Kontrollera att rörliga komponenter fungerar felfritt och inte kärvar, att komponenter inte brustit eller skadats; orsaker som kan leda till att elverktygets funktioner påverkas menligt. Låt skadade delar repareras innan elverktyget tas i bruk.** Många olyckor orsakas av dåligt skötta elverktyg.
- f) Håll skärverktygen skarpa och rena.** Omsorgsfullt skötta skärverktyg med skarpa eggar kommer inte så lätt i kläm och går lättare att styra.

g) Använd elverktyget, tillbehör, insatsverktyg osv. enligt dessa anvisningar. Ta hänsyn till arbetsvillkoren och arbetsmomenten. Om elverktyget används på ett sätt som det inte är avsett för kan farliga situationer uppstå.

5) Service

a) Låt endast kvalificerad fackpersonal reparera elverktyget och endast med originalreservdelar. Detta garanterar att elverktygets säkerhet upprätthålls.

Verktygsspecifika säkerhetsanvisningar

- ▶ **Se till att hålla händerna utanför sågområdet. För inte in handen under arbetsstycket.** Kontakt med sågbladet medför risk för personskada.
- ▶ **Elverktyget ska vara i påslaget när det förs mot arbetsstycket.** Risk för bakslag uppstår om insatsverktyget fastnar i arbetsstycket.
- ▶ **Se till att fotplattan 9 ligger säkert an under sågningen.** Ett snedställd sågblad kan brytas eller orsaka bakslag.
- ▶ **Slå från elverktyget när arbetsmomentet är avslutat och dra sågbladet ur sågsnittet först när sågbladet har stannat.** Därigenom undviks bakslag och elverktyget kan säkert läggas åt sidan.
- ▶ **Använd endast oskadade, felfria sågblad.** Deformerade eller oskarpa sågblad kan brytas eller orsaka bakslag.
- ▶ **Sågbladet får inte bromsas efter frångörelsen med tryck från sidan.** Sågbladet kan skadas, brytas eller orsaka bakslag.
- ▶ **Använd lämpliga detektorer för att lokalisera dolda försörjningsledningar eller konsultera det lokala eldistributionsbolaget.** Kontakt med elledning kan orsaka brand och elstöt. En skadad gasledning kan leda till explosion. Inträngning i en vattenledning kan orsaka skador på föremål eller elstöt.

- ▶ **Håll fast elverktyget endast vid de isolerade handtagen när arbeten utförs på ställen där insatsverktyget kan skada dolda elledning- ar eller egen nätsladd.** Om elverktyget kommer i kontakt med en spänningsförande ledning sätts elverktygets metalldelar under spänning som sedan leder till elstöt.
- ▶ **Säkra arbetsstycket.** Ett arbetsstycke som är fastspänt i en uppspänningsanordning eller ett skruvstycke hålls säkrare än med handen.
- ▶ **Håll arbetsplatsen ren.** Materialblandningar är särskilt farliga. Lättmetalldamm kan brinna och explodera.
- ▶ **Vänta tills elverktyget stannat helt innan du lägger bort det.** Insatsverktyget kan haka upp sig och leda till att du kan förlora kontrollen över elverktyget.
- ▶ **Elverktyget får inte användas med defekt sladd. Berör inte skadad nätsladd, dra sladden ur vägguttaget om den skadats under arbetet.** Skadade nätsladdar ökar risken för elstöt.

Funktionsbeskrivning



Läs noga igenom alla anvisningar.

Fel som uppstår till följd av att anvisningarna nedan inte följts kan orsaka elstöt, brand och/eller allvarliga kroppsskador.

Fäll upp sidan med illustration av elverktyget och håll sidan uppfälld när du läser bruksanvisningen.

Ändamålsenlig användning

Sticksågen är avsedd för att på fast underlag såga genom och göra urtag i trä, plast, metall, keramikplattor och gummi. Den är lämplig för raka och böjda snitt med en geringsvinkel upp till 45°. Beakta rekommendationen av sågblad.

Illustrerade komponenter

Numreringen av komponenterna hänvisar till illustration av elverktyget på grafiksida.

- 1 Plastlock
- 2 Låsning av strömställaren Till/Från (GST 120 BE)
- 3 Strömställare Till/Från
- 4 Handtag
- 5 Ställratt för slagvalsval
- 6 Utsugningsadapter*
- 7 Utsugningsadapter*
- 8 Gejdsko*
- 9 Fotplatta
- 10 Strömställare för spånutblåsning
- 11 Inställningsspak för pendling
- 12 Slaglängdsstång
- 13 Styrrulle
- 14 Sågblad*
- 15 Beröringsskydd
- 16 Dammskydd för utsugning*
- 17 SDS-spak för sågbladslösning
- 18 Utsugningsslang*
- 19 Spjälkningsskydd*
- 20 Skala för geringsvinkel
- 21 Ställratt för fotplattans förspänning
- 22 Spännspak för fotplattan
- 23 Styrning för parallellanslaget
- 24 Parallellanslagets låsskruv*
- 25 Parallellanslag med cirkelskärare*
- 26 Parallellanslagets centreringsspets*

*I bruksanvisningen avbildat och beskrivet tillbehör ingår inte standardleveransen.

Tekniska data

Sticksåg		GST 120 E Professional	GST 120 BE Professional
Produktnummer		0 601 510 6..	0 601 511 6..
Slagtalsreglering		–	●
Förval av slagtal		●	●
Upptagen märkeffekt	W	650	650
Tomgångsslagtal n_0	min ⁻¹	1500–2800	500–2800
Slaglängd	mm	26	26
max. sågdjup			
– i trä	mm	120	120
– i aluminium	mm	20	20
– i stål (olegerat)	mm	10	10
Snittvinkel (vänster/höger) max.	°	45	45
Vikt enligt EPTA-Procedure 01/2003	kg	2,6	2,7
Skyddsklass		□/II	□/II

Uppgifterna gäller för märkspänningar [U] 230/240 V. Vid låg spänning och utföranden i vissa länder kan uppgifterna variera.

Beakta produktnumret på elverktygets typskylt. Handelsbeteckningarna för enskilda elverktyg kan variera.

Buller-/vibrationsdata

		GST 120 E	GST 120 BE
Mätvärdena har bestämts baserande på EN 60745.			
Verktygets A-vägda ljudnivå är i typiska fall			
Ljudtrycksnivå	dB(A)	84	84
Ljudeffektnivå	dB(A)	95	95
Onoggrannhet K=	dB	3	3
Använd hörselskydd!			

		GST 120 E	GST 120 BE
Totala vibrationsvärden (vektorsumma ur tre riktningar) framtaget enligt EN 60745:			
Sågning i trä:			
Vibrationsemissionsvärde a_h	m/s^2	5,3	4
Onoggrannhet K	m/s^2	1,5	1,5
Sågning i metallplåt:			
Vibrationsemissionsvärde a_h	m/s^2	5,7	3,5
Onoggrannhet K	m/s^2	1,5	1,5

Mätningen av den vibrationsnivå som anges i denna anvisning har utförts enligt en mätmetod som är standardiserad i EN 60745 och kan användas vid jämförelse av olika elverktyg. Mätmetoden är även lämplig för preliminär bedömning av vibrationsbelastningen.

Den angivna vibrationsnivån representerar den huvudsakliga användningen av elverktyget. Om däremot elverktyget används för andra ändamål och med andra insatsverktyg eller inte underhållits ordentligt kan vibrationsnivån avvika. Härvid kan vibrationsbelastningen under arbetsperioden öka betydligt.

För en exakt bedömning av vibrationsbelastningen bör även de tider beaktas när elverktyget är frånkopplat eller är igång men inte används. Detta reducerar tydligt vibrationsbelastningen för den totala arbetsperioden.



Bestäm extra säkerhetsåtgärder för att skydda operatören mot vibrationernas inverkan t.ex.: underhåll av elverktyget och insatsverktygen, att hålla händerna varma, organisation av arbetsförloppen.

Försäkran om överensstämmelse

Vi försäkrar härmed under exklusivt ansvar att denna produkt som beskrivs i "Tekniska data" överensstämmer med följande normer och normativa dokument: EN 60745 enligt bestämmelserna i direktiven 2004/108/EG, 98/37/EG (till 28.12.2009), 2006/42/EG (from 29.12.2009).

Teknisk tillverkningsdokumentation finns hos:
Robert Bosch GmbH, PT/ESC,
D-70745 Leinfelden-Echterdingen

Dr. Egbert Schneider Dr. Eckerhard Strötgen
Senior Vice President Head of Product
Engineering Certification

 i.v. 

12.12.2007, Robert Bosch GmbH, Power Tools Division
D-70745 Leinfelden-Echterdingen

Montage

- **Dra stickproppen ur nätuttaget innan arbeten utförs på elverktyget.**

Insättning och byte av sågblad

- **Använd skyddshandskar vid montering av sågblad.** Beröring av sågbladet medför risk för personskada.

Val av sågblad

En översikt av rekommenderade sågblad finns i slutet av denna bruksanvisning. Använd endast sågblad med enkamsskaft (T-skaft). Sågbladen ska inte vara längre än vad som behövs för avsett snitt.

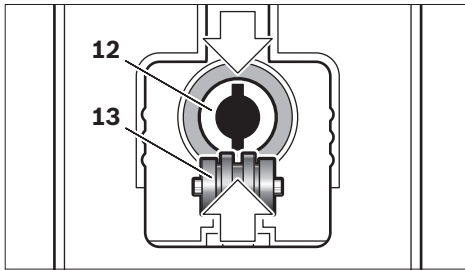
Använd ett smalt sågblad för sågning av tvära kurvor.

Sågbladets montering (se bild A)

Ta vid behov bort dammskyddet **16** (se "Dammskydd").

Skjut in sågbladet **14** med tänderna i skärriktning tills det snäpper fast i slagstången **12**.

Kontroller när sågbladet läggs i att sågbladets rygg ligger i spåret på styrrullen **13**.



Anvisning: Om sågbladsinfästningens spår inte står i det läge bilden visar, så kan sågbladet **14** inte skjutas in i slagstäng **12**. Tryck helt kort SDS-spaken **17** åt sidan och släpp den igen.

- ▶ **Kontrollera att sågbladet sitter fast.** Ett löst sågblad kan falla ut och orsaka personskada.

Sågbladets utkastning (se bild B)

- ▶ **Håll elverktyget vid utstötning av sågbladet så att det inte kan skada personer eller djur.**

Tryck SDS-spaken **17** åt sidan mot stopp. Sågbladet **14** lossar och kastas ut.

Damm-/spånutsugning

- ▶ Damm från material som t.ex. blyhaltig målning, vissa träslag, mineraler och metall kan vara hälsovådligt. Beröring eller inandning av dammet kan orsaka allergiska reaktioner och/eller andningsbesvär hos användaren eller personer som uppehåller sig i närheten.

Vissa damm från ek eller bok anses vara cancerogena, speciellt då i förbindelse med tillsatssämnen för träbehandling (kromat, träkonserveringsmedel). Endast yrkesmän får bearbeta asbesthaltigt material.

- Använd om möjligt dammutsugning.
- Se till att arbetsplatsen är väl ventilerad.
- Vi rekommenderar ett andningsskydd i filterklass P2.

Beakta de föreskrifter som i aktuellt land gäller för bearbetat material.

Dammskydd

Montera dammskyddet **16** innan elverktyget kopplas till dammutsugningen.

Placera dammskyddet **16** på elverktyget så att fästena i mitten på dammskyddet snäpper fast i beröringsskyddet **15**.

Vid arbeten utan dammutsugning kan dammskyddet **16** tas bort. Ta vid borttagning tag i dammskyddets **16** sidor och dra ut dammskyddet framåt.

Anslutning av dammutsugning (se bilder C–E)

Sätt in utsugningsadaptorn **7** i urtaget på fotplattan **9**. Kontrollera att utsugningsadaptorns plastnos griper in i öppningen på huset som bilden visar.

Skjut upp en utsugningsslang **18** (tillbehör) alltefter utförande antingen direkt på utsugningsadaptorn **7** eller skär bort det gamla slangändstycket, skruva upp utsugningsadaptorn **6** (tillbehör) på slangändan och skjut den sedan direkt upp på utsugningsadaptorn **7**. Koppla utsugningsslangen **18** till en dammsugare (tillbehör). En översikt över hur slangen kopplas till olika dammsugare lämnas i slutet av denna bruksanvisning.

Koppla från spånutblåsaren när dammutsugning finns ansluten (se "Spånblåsningsskydd").

Använd för optimal utsugning spjälkningsskyddet **19**.

Dammugaren måste vara lämplig för det material som ska bearbetas.

Använd för utsugning av hälsovådligt och cancerframkallande eller torrt damm en specialdammugare.

Spjälkningsskydd (se bild F)

Spjälkningsskyddet **19** (tillbehör) kan förhindra att ytan rivs vid sågning i trä. Spjälkningsskyddet kan endast användas med vissa sågbladstyper och endast med snittvinkeln 0°. Fotplattan **9** får inte vid sågning med spjälkningsskydd ställas in bakåt för kantnära sågning.

Tryck in spjälkningsskyddet **19** underifrån i fotplattan **9** (som bilden visar med hacket uppåt).

Spjälkningsskyddet **19** kan placeras i 2 lägen på fotplattan. För sågning med smala sågblad tryck in spjälkningsskyddet i främre läget och för breda sågblad i bakre läget på fotplattan **9**.

När gejdsko **8** används ska spjälkningsskyddet **19** inte sättas in i fotplattan **9** utan i gejdskon.

Gejdsko

Vid bearbetning av ömtåliga ytor kan gejdskon **8** monteras på fotplattan **9** för att undvika repor på arbetsstyckets yta.

Häng upp gejdskon **8** framtill på fotplattan **9**, tryck baktill uppåt tills den snäpper fast.

Drift

Driftsätt

- **Dra stickproppen ur nätuttaget innan arbetet utförs på elverktyget.**

Inställning av pendling

Den i fyra steg inställbara pendlingen medger en optimal anpassning av snitthastighet, snitteffekt och snittbild för aktuellt bearbetat material.

Med inställningsspaken **11** kan önskad pendling väljas även under drift.

Steg 0	ingen pendling
Steg I	låg pendling
Steg II	medelhög pendling
Steg III	hög pendling

Prova dig fram till optimalt pendlingssteg för aktuell användning. Följande rekommendation gäller:

- Välj låg pendling eller koppla bort pendlingen om en fin och snygg snittkant krävs.
- Koppla bort pendlingen vid bearbetning av tunt material (t.ex. plåtar).
- Såga i hårt material (t.ex. stål) med låg pendling.
- I mjukt material och vid sågning i trävirkets fiberriktning kan maximal pendling användas.

Inställning av geringsvinkel (se bild G)

Fotplattan **9** kan vridas för geringsnitt upp till 45° åt höger eller vänster.

Ta bort dammskyddet **16** och utsugningsadaptern **7**.

Öppna fotplattans spännspak **22** och skjut fotplattan **9** lätt i riktning mot nätsladden.

För inställning av exakt geringsvinkel har fotplattan till höger och vänster spärrlägen vid 0° och 45°. Sväng fotplattan **9** med hjälp av skalan **20** till önskat läge. Andra geringsvinklar kan ställas in med en geotriangel.

Skjut därefter fotplattan **9** till anslaget i riktning mot sågbladet **14**.

Stäng spännspaken **22** för att låsa fotplattan i inställt läge.

Dammskyddet **16**, utsugningsadaptern **7** och spjälkningsskyddet **19** kan inte användas vid geringsnitt.

Fotplattans förskjutning (se bild H)

För kantnära sågning kan fotplattan **9** skjutas bakåt.

Ta bort dammskyddet **16** (se "Dammskydd", sidan 94).

Öppna fotplattans spännspak **22** och skjut fotplattan **9** mot stopp i riktning mot nätsladden.

Stäng spännspaken **22** för att låsa fotplattan i inställt läge.

Sågning med förskjuten fotplatta **9** är endast möjlig med geringsvinkel 0°. Dessutom får inte parallellanslaget med cirkelskärare **25** (tillbehör) liksom spjälkningsskyddet **19** användas.

Ändring av fotplattans förspänning

Med ställratten **21** kan spännspakens **22** förspänning för fotplattan ändras.

Om fotplattan **9** inte sitter stadigt efter det spaken stängts, öppna spännspaken och vrid ställratten för förspänning i riktningen "+".

Om fotplattan inte går att justera eller endast med en viss svårighet ska ställratten vridas i riktningen "-".

Spånblåsningsfunktion

Med luftströmmen från spånblåsningen **10** kan snittlinjen blåsas ren från spån.

Aktivera spånblåsningen: Skjut för arbeten med hög spånavskiljning i trä, plast o.dyl. omkopplaren **10** till läget "I".

Koppla bort spånblåsningen: Skjut vid arbeten i metall och vid ansluten dammutsugning omkopplaren **10** till läget "0".

Driftstart

- ▶ **Beakta nätspänningen! Kontrollera att strömkällans spänning överensstämmer med uppgifterna på elverktygets typskylt. Elverktyg märkta med 230 V kan även anslutas till 220 V.**

In- och urkoppling (GST 120 E)

För **inkoppling** av elverktyget skjut strömställaren Till/Från **3** framåt.

För **frånkoppling** av elverktyget skjut strömställaren **3** bakåt så långt att på strömställaren Till/Från "0" visas.

In- och urkoppling (GST 120 BE)

För **inkoppling** av elverktyget tryck på strömställare Till/Från **3**.

För **låsning** av strömställaren Till/Från **3** håll strömställaren intryckt och skjut låsningen **2** åt höger eller vänster.

För **frånkoppling** av elverktyget släpp strömställare Till/Från **3**. Vid låst strömställare Till/Från **3** tryck först in och släpp sedan upp strömställaren.

Slagtalsreglering (GST 120 BE)

Genom att öka eller minska trycket på strömställaren Till/Från **3** kan slagtalet regleras steglös när elverktyget är påslaget.

Ett lätt tryck på strömställaren **3** ger ett lågt slagtal. Med tilltagande tryck ökar slagtalet.

Vid låst strömställare Till/Från **3** är en sänkning av slagtalet inte möjlig.

Förval av slagfrekvens

Med ställratten för förval av slagtal **5** kan önskat slagtal väljas och under drift ändras.

- 1–2: lågt slagtal
- 3–4: medelhögt slagtal
- 5–6: högt slagtal

Lämpligt slagtal beror på material och arbetsförhållande. Prova fram den bästa inställningen genom praktiska försök.

En sänkning av slagtalet rekommenderas när sågbladet läggs an mot arbetsstycke liksom vid sågning i plast och aluminium.

Vid långtidssågning med lågt slagtal kan elverktyget bli mycket varmt. Kasta ut sågbladet och låt elverktyget för avkylning gå ca 3 minuter på högsta slagtal.

Arbetsanvisningar

- ▶ **Använd ett stabilt underlag eller ett sågbord (tillbehör) vid bearbetning av små eller tunna arbetsstycken.**

Vid sågning håll elverktyget i bygelhandtaget **4** och för verktyget längs snittlinjen. För exakta snitt och jämn styrning av elverktyget håll andra handen på platslocket **1**.

Beröringsskydd

Beröringsskyddet **15** som monterats på motorhuset förhindrar oavsiktlig beröring av sågbladet under arbetet och får inte avlägsnas.

Insågning (se bilderna I–J)

- ▶ **Det är endast tillåtet att använda insågning i mjuka material såsom trä, gipskartong etc.**

Använd endast kort sågblad vid insågning. Insågning är endast möjlig med geringsvinkel 0°.

Placera elverktyget med fotplattans **9** främre kant på arbetsstycket så att sågbladet **14** inte berör arbetsstycket och koppla på. På elverktyg med slagvalsreglage välj högsta slagtal. Tryck elverktyget kraftigt mot arbetsstycket och kör långsamt ned sågbladet i arbetsstycket.

När fotplattan **9** ligger an med hela ytan mot arbetsstycket kan sågningen fortsätta längs önskad snittlinje.

Parallellanslag med cirkelskärare (tillbehör)

Vid arbete med parallellanslag med cirkelskärare **25** (tillbehör) får arbetsstyckets tjocklek uppgå till högst 30 mm.

Parallellsnitt (se bild K): Lossa låsskruven **24** och skjut in parallellanslagets skala genom styrningen **23** i fotplattan. Ställ in önskad snittbredd som skalvärde vid innerkanten av fotplattan. Skruva fast låsskruven **24**.

Cirkelsnitt (se bild L): Placera låsskruven **24** på andra sidan av parallellanslaget. Skjut in parallellanslagets skala genom styrningen **23** i fotplattan. Borra ett hål i arbetsstycket i centrum

av det urtag som skall sågas ut. Lägg centre-ringsspetsen **26** genom den inre öppningen i parallellanslag och i det borrade hålet. Ställ in önskad radie som skalvärde vid innerkanten av fotplattan. Skruva fast låsskraven **24**.

Kyl- och smörjmedel

Använd kyl- resp. smörjmedel längs snittlinjen vid sågning i metall på grund av materialets uppvärmning.

Underhåll och service

Underhåll och rengöring

- ▶ **Dra stickproppen ur nätuttaget innan arbeten utförs på elverktyget.**
- ▶ **Håll elverktyget och dess ventilationsöppningar rena för bra och säkert arbete.**

Rengör sågbladsinfästningen regelbundet. Ta sågbladet ur elverktyget och knacka elverktyget lätt mot en jämn yta.

En kraftig nedsmutsning av elverktyget kan orsaka funktionsstörningar. Undvik därför att såga i kraftigt dammbildande material underifrån eller uppåt över huvudet.

- ▶ **Under extrema förhållanden kan vid arbete i metall strömledande damm samlas i elverktygets inre. Elverktygets skyddsisolering kan försämrans. Rekommendationen för sådana fall är att använda en stationär ut-sugningsanläggning, ofta blåsa rent ventilationsöppningarna och koppla in en läckströmsskydds-brytare (FI).**

Smörj styrrullen **13** då och då med några droppar olja.

Kontrollera styrrullen **13** regelbundet. Om styrrullen är sliten måste den bytas ut vid en auktoriserad Bosch serviceverkstad.

Om i elverktyget trots exakt tillverkning och sträng kontroll störning skulle uppstå, bör reparation utföras av auktoriserad serviceverkstad för Bosch elverktyg.

Ange alltid vid förfrågningar och reservdelsbeställningar det 10-siffriga produktnumret som finns på elverktygets typskylt.

Kundservice och kundkonsulter

Kundservicen ger svar på frågor beträffande reparation och underhåll av produkter och reservdelar. Sprängskissar och informationer om reservdelar lämnas även på adressen:

www.bosch-pt.com

Bosch kundkonsultgruppen hjälper gärna när det gäller frågor beträffande köp, användning och inställning av produkter och tillbehör.

Svenska

Tel.: +46 (020) 41 44 55

Fax: +46 (011) 18 76 91

Avfallshantering

Elverktyg, tillbehör och förpackning ska omhändertas på miljövänligt sätt för återvinning.

Endast för EU-länder:



Släng inte elverktyg i hushållsavfall!

Enligt europeiska direktivet 2002/96/EG för kasserade elektriska och elektroniska apparater och dess modifiering till nationell

rätt måste obrukbara elverktyg omhändertas separat och på miljövänligt sätt lämnas in för återvinning.

Ändringar förbehålles.

Generelle advarsler for elektroverktøy

⚠ ADVARSEL Les gjennom alle advarslene og anvisningene. Feil ved overholdelsen av advarslene og nedenstående anvisninger kan medføre elektriske støt, brann og/eller alvorlige skader.

Ta godt vare på alle advarslene og informasjonene.

Det nedenstående anvendte uttrykket «elektroverktøy» gjelder for strømdrevne elektroverktøy (med ledning) og batteridrevne elektroverktøy (uten ledning).

1) Sikkerhet på arbeidsplassen

- a) **Hold arbeidsområdet rent og ryddig og sørg for bra belysning.** Rotete arbeidsområder eller arbeidsområder uten lys kan føre til ulykker.
- b) **Ikke arbeid med elektroverktøyet i eksplosjonsutsatte omgivelser – der det befinner seg brennbare væsker, gass eller støv.** Elektroverktøy lager gnister som kan antenne støv eller damper.
- c) **Hold barn og andre personer unna når elektroverktøyet brukes.** Hvis du blir forstyrret under arbeidet, kan du miste kontrollen over elektroverktøyet.

2) Elektrisk sikkerhet

- a) **Støpselet til elektroverktøyet må passe inn i stikkkontakten. Støpselet må ikke forandres på noen som helst måte. Ikke bruk adapterstøpsler sammen med jordede elektroverktøy.** Bruk av støpsler som ikke er forandret på og passende stikkontakter reduserer risikoen for elektriske støt.
- b) **Unngå kroppskontakt med jordede overflater slik som rør, ovner, komfyrer og kjøleskap.** Det er større fare ved elektriske støt hvis kroppen din er jordet.
- c) **Hold elektroverktøyet unna regn eller fuktighet.** Dersom det kommer vann i et elektroverktøy, øker risikoen for elektriske støt.

d) **Ikke bruk ledningen til andre formål, f.eks. til å bære elektroverktøyet, henge det opp eller trekke det ut av stikkkontakten. Hold ledningen unna varme, olje, skarpe kanter eller verktøydeler som beveger seg.** Med skadede eller opphopede ledninger øker risikoen for elektriske støt.

e) **Når du arbeider utendørs med et elektroverktøy, må du kun bruke en skjøteledning som er egnet til utendørs bruk.** Når du bruker en skjøteledning som er egnet for utendørs bruk, reduseres risikoen for elektriske støt.

f) **Hvis det ikke kan unngås å bruke elektroverktøyet i fuktige omgivelser, må du bruke en jordfeilbryter.** Bruk av en jordfeilbryter reduserer risikoen for elektriske støt.

3) Personssikkerhet

- a) **Vær oppmerksom, pass på hva du gjør, gå fornuftig frem når du arbeider med et elektroverktøy. Ikke bruk elektroverktøy når du er trett eller er påvirket av narkotika, alkohol eller medikamenter.** Et øyeblikks uoppmerksomhet ved bruk av elektroverktøyet kan føre til alvorlige skader.
- b) **Bruk personlig verneutstyr og husk alltid å bruke vernebriller.** Bruk av personlig sikkerhetsutstyr som støvmaske, sklifaste arbeidssko, hjelm eller hørselvern – avhengig av type og bruk av elektroverktøyet – reduserer risikoen for skader.
- c) **Unngå å starte verktøyet ved en feiltagelse. Forviss deg om at elektroverktøyet er slått av før du kobler det til strømmen og/eller batteriet, løfter det opp eller bærer det.** Hvis du holder fingeren på bryteren når du bærer elektroverktøyet eller kobler elektroverktøyet til strømmen i innkoblet tilstand, kan dette føre til uhell.
- d) **Fjern innstillingsverktøy eller skrunøkler før du slår på elektroverktøyet.** Et verktøy eller en nøkkel som befinner seg i en roterende verktøydell, kan føre til skader.
- e) **Unngå en unormal kroppsholdning. Sørg for å stå stødig og i balanse.** Dermed kan du kontrollere elektroverktøyet bedre i uventede situasjoner.

- f) Bruk alltid egnede klær. Ikke bruk vide klær eller smykker. Hold hår, tøy og hanser unna deler som beveger seg.** Løst-sittende tøy, smykker eller langt hår kan komme inn i deler som beveger seg.
- g) Hvis det kan monteres støvavsug- og oppsamlingsinnretninger, må du forvise deg om at disse er tilkoblet og brukes på korrekt måte.** Bruk av et støvavsug reduserer farer på grunn av støv.
- 4) Omhyggelig bruk og håndtering av elektroverktøy**
- a) Ikke overbelast verktøyet. Bruk et elektroverktøy som er beregnet til den type arbeid du vil utføre.** Med et passende elektroverktøy arbeider du bedre og sikrere i det angitte effektområdet.
- b) Ikke bruk elektroverktøy med defekt på-/av-bryter.** Et elektroverktøy som ikke lenger kan slås av eller på, er farlig og må repareres.
- c) Trekk støpselet ut av stikkkontakten og/eller fjern batteriet før du utfører innstillinger på elektroverktøyet, skifter tilbehørsdeler eller legger maskinen bort.** Disse tiltakene forhindrer en utilsiktet startung av elektroverktøyet.
- d) Elektroverktøy som ikke er i bruk må oppbevares utilgjengelig for barn. Ikke la maskinen brukes av personer som ikke er fortrolig med dette eller ikke har lest disse anvisningene.** Elektroverktøy er farlige når de brukes av uerfarne personer.
- e) Vær nøye med vedlikeholdet av elektroverktøyet. Kontroller om bevegelige verktøydeler fungerer feilfritt og ikke klemmes fast, og om deler er brukket eller skadet, slik at dette innvirker på elektroverktøyet funksjon. La disse skadede delene repareres før elektroverktøyet brukes.** Dårlig vedlikeholdte elektroverktøy er årsaken til mange uhell.
- f) Hold skjæreverktøyene skarpe og rene.** Godt stelte skjæreverktøy med skarpe skjær setter seg ikke så ofte fast og er lettere å føre.

- g) Bruk elektroverktøy, tilbehør, verktøy osv. i henhold til disse anvisningene. Ta hensyn til arbeidsforholdene og arbeidet som skal utføres.** Bruk av elektroverktøy til andre formål enn det som er angitt kan føre til farlige situasjoner.

5) Service

- a) Elektroverktøyet ditt skal alltid kun repareres av kvalifisert fagpersonale og kun med originale reservedeler.** Slik opprettholdes verktøyet sikkerhet.

Maskinavhengig sikkerhetsinformasjon

- ▶ **Hold hendene unna sagområdet. Ikke grip under arbeidsstykket.** Ved kontakt med sagbladet er det fare for skader.
- ▶ **Elektroverktøyet må kun føres inn mot arbeidsstykket i innkoblet tilstand.** Det er ellers fare for tilbakeslag, hvis innsatsverktøyet henger seg opp i arbeidsstykket.
- ▶ **Pass på at fotplaten 9 ligger godt på under sagingen.** Et sagblad som har kilt seg fast kan brette eller føre til tilbakeslag.
- ▶ **Slå verktøyet av når arbeidet er ferdig og trekk først sagbladet ut av snittet når sagbladet er helt stanset.** Slik unngår du tilbakeslag og kan legge elektroverktøyet sikkert ned.
- ▶ **Bruk kun ikke skadede, feilfrie sagblad.** Bøyde eller sløve sagblad kan brette eller forårsake tilbakeslag.
- ▶ **Brems ikke sagbladet etter utkobling ved å trykke mot dette fra siden.** Sagbladet kan ta skade, brette eller forårsake et tilbakeslag.
- ▶ **Bruk egnede detektorer til å finne skjulte strøm-/gass-/vannledninger, eller spør hos det lokale el-/gass-/vannverket.** Kontakt med elektriske ledninger kan medføre brann og elektrisk støt. Skader på en gassledning kan føre til eksplosjon. Inntrenging i en vannledning forårsaker materielle skader og kan medføre elektriske støt.

- ▶ **Ta kun tak i elektroverktøyet på de isolerte gripeflatene, hvis du utfører arbeid der innsatsverktøyet kan treffe på skjulte strømledninger eller den egne strømledningen.**

Kontakt med en spenningsførende ledning setter også elektroverktøyets metalldele under spenning og fører til elektriske støt.

- ▶ **Sikre arbeidsstykket.** Et arbeidsstykke som holdes fast med spenninnetninger eller en skrustikke, holdes sikrere enn med hånden.
- ▶ **Hold arbeidsplassen ren.** Materialblandinger er spesielt farlige. Lettmetallstøv kan brenne eller eksplodere.
- ▶ **Vent til elektroverktøyet er stanset helt før du legger det ned.** Innsatsverktøyet kan kile seg fast og føre til at du mister kontrollen over elektroverktøyet.
- ▶ **Bruk aldri elektroverktøyet med skadet ledning. Ikke berør den skadede ledningen og trekk støpselet ut hvis ledningen skades i løpet av arbeidet.** Med skadet ledning øker risikoen for elektriske støt.

Funksjonsbeskrivelse



Les gjennom alle advarslene og anvisningene. Feil ved overholdelsen av advarslene og nedenstående anvisninger kan medføre elektriske støt, brann og/eller alvorlige skader.

Brett ut utbrettssiden med bildet av maskinen, og la denne siden være utbrettet mens du leser bruksanvisningen.

Formålmessig bruk

Maskinen er beregnet til å utføre kappinger og utskjæringer i tre, kunststoff, metall, keramikkplater og gummi på faste underlag. Den er egnet til rette og kurve-snitt med en gjæringsvinkel på opp til 45°. Ta hensyn til sagbladanbefalingene.

Illustrerte komponenter

Nummereringen av de illustrerte komponentene gjelder for bildet av elektroverktøyet på illustrasjonssiden.

- 1 Kunststoffkappe
- 2 Låsing av på-/av-bryteren (GST 120 BE)
- 3 På-/av-bryter
- 4 Håndtak
- 5 Stillhjul slagfallforvalg
- 6 Avsugadapter*
- 7 Avsugstuss*
- 8 Glidesåle*
- 9 Fotplate
- 10 Bryter for sponblåseinnetningen
- 11 Innstillingsspak for pendelbevegelse
- 12 Slagstang
- 13 Føringsrull
- 14 Sagblad*
- 15 Berøringsvern
- 16 Vernebeskyttelse for avsugingen*
- 17 SDS-spak til opplåsing av sagbladlåsen
- 18 Avsugslange*
- 19 Flisvern*
- 20 Skala gjæringsvinkel
- 21 Stillhjul for forspenning av fotplaten
- 22 Spennspak for fotplaten
- 23 Føringsring for parallellanlegget
- 24 Låseskrue for parallellanlegget*
- 25 Parallellanlegg med sirkelføring*
- 26 Sentreringsspiss for parallellanlegget*

*Illustrert eller beskrevet tilbehør inngår ikke i standard-leveransen.

Tekniske data

Stikksag		GST 120 E Professional	GST 120 BE Professional
Produktnummer		0 601 510 6..	0 601 511 6..
Slagallstyring		–	●
Slagallforvalg		●	●
Opptatt effekt	W	650	650
Tomgangsslagall n_0	min^{-1}	1500–2800	500–2800
Slag	mm	26	26
Max. skjæredybde			
– i tre	mm	120	120
– i aluminium	mm	20	20
– i stål (ulegert)	mm	10	10
Skjærevinkel (venstre/høyre) max.	°	45	45
Vekt tilsvarende EPTA-Procedure 01/2003	kg	2,6	2,7
Beskyttelsesklasse		□/II	□/II

Informasjonene gjelder for nominell spenning [U] 230/240 V. Ved lavere spenning og på visse nasjonale modeller kan disse informasjonene variere noe.

Legg merke til produktnummeret på typeskiltet til elektroverktøyet ditt. Handelsbetegnelsene for de enkelte elektroverktøyene kan variere.

Støy-/vibrasjonsinformasjon

		GST 120 E	GST 120 BE
Måleverdier funnet i henhold til EN 60745.			
Det typiske A-bedømte støynivået for maskinen er			
Lydtryknivå	dB(A)	84	84
Lydeffektnivå	dB(A)	95	95
Usikkerhet K=	dB	3	3
Bruk hørselvern!			

		GST 120 E	GST 120 BE
Totale svingningsverdier (vektorsum fra tre retninger) beregnet jf. EN 60745:			
Saging av tre:			
Svingningsemissjonsverdi a_h	m/s^2	5,3	4
Usikkerhet K	m/s^2	1,5	1,5
Saging av metallplater:			
Svingningsemissjonsverdi a_h	m/s^2	5,7	3,5
Usikkerhet K	m/s^2	1,5	1,5

Vibrasjonsnivået som er angitt i disse anvisningene er målt iht. en målemetode som er standardisert i EN 60745 og kan brukes til sammenligning av elektroverktøy med hverandre. Den egner seg til en foreløbig vurdering av svingningsbelastningen.

Det angitte svingningsnivået representerer de hovedsakelige anvendelsene til elektroverktøyet. Men hvis elektroverktøyet brukes til andre anvendelser, med avvikende innsatsverktøy eller utilstrekkelig vedlikehold, kan svingningsnivået avvike. Dette kan føre til en tydelig øking av svingningsbelastningen over hele arbeidstidsrommet.

Til en nøyaktig vurdering av svingningsbelastningen skal det også tas hensyn til de tidene maskinen er slått av eller går, men ikke virkelig brukes. Dette kan tydelig redusere svingningsbelastningen over hele arbeidstidsrommet.

Bestem ekstra sikkerhetstiltak til beskyttelse av brukeren mot svingningenes virkning, som for eksempel: Vedlikehold av elektroverktøy og innsatsverktøy, holde hendene varme, organisere arbeidsforløpene.

Samsvarserklæring

Vi erklærer som eneansvarlig at produktet som beskrives under «Tekniske data» stemmer overens med følgende normer eller normative dokumenter: EN 60745 jf. bestemmelsene i direktivene 2004/108/EF, 98/37/EF (frem til 28.12.2009), 2006/42/EF (fra 29.12.2009).

Tekniske underlag hos:
Robert Bosch GmbH, PT/ESC,
D-70745 Leinfelden-Echterdingen

Dr. Egbert Schneider Dr. Eckerhard Strötgen
Senior Vice President Head of Product
Engineering Certification

Dr. Egbert Schneider *Dr. Eckerhard Strötgen*

12.12.2007, Robert Bosch GmbH, Power Tools Division
D-70745 Leinfelden-Echterdingen

Montering

- **Før alle arbeider på elektroverktøyet utføres må støpselet trekkes ut av stikkkontakten.**

Innsetting/utskifting av sagblad

- **Bruk vernehansker ved montering av sagbladet.** Ved berøring av sagbladet er det fare for skader.

Valg av sagblad

En oversikt over anbefalte sagblad finner du bak i denne instruksjonen. Sett kun inn sagblad av T-tange-typen. Sagbladet bør ikke være lengre enn kuttet det skal lage.

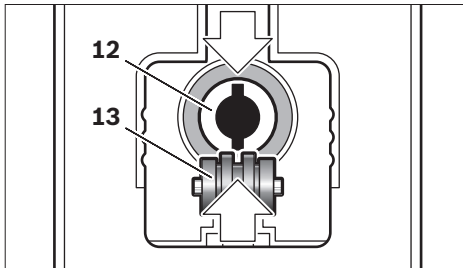
Bruk et smalt sagblad til saging i smale kurver.

Innsetting av sagblad (se bilde A)

Ta eventuelt vernedekselet **16** av (se «Vernedeksel»).

Skyv sagbladet **14** med tennene i skjæreretning inn i slagstangen **12** til det går i lås.

Ved innsetting av sagbladet må du passe på at sagbladryggen befinner seg i sporet til føringsrullen **13**.



Merk: Hvis sporene til sagbladfestet ikke står i den posisjonen som vises på bildet, kan sagbladet **14** ikke skyves inn i slagstangen **12**. Trykk SDS-spaken **17** mot siden ett øyeblikk og slipp den igjen.

- ▶ **Kontroller om sagbladet sitter godt fast.** Et løst sagblad kan falle ut og skade deg.

Utkasting av sagbladet (se bilde B)

- ▶ **Hold elektroverktøyet slik ved utkasting av sagbladet at ingen personer eller dyr skades av det utkastede sagbladet.**

Trykk SDS-spaken **17** mot siden frem til anslag. Sagbladet **14** løsner og kastes ut.

Støv-/sponavsuging

- ▶ Støv fra materialer som blyholdig maling, noen tresorter, mineraler og metall kan være helsefarlige. Berøring eller innånding av støv kan utløse allergiske reaksjoner og/eller åndedrettssykdommer hos brukeren eller personer som befinner seg i nærheten. Visse typer støv som eik- eller bøkstøv gjelder som kreftfremkallende, spesielt i kombinasjon med tilsetningsstoffer til trebearbeidelse (kromat, trebeskyttelsesmidler). Asbestholdig materiale må kun bearbeides av fagfolk.
 - Bruk helst et støvavsug.
 - Sørg for god ventilasjon av arbeidsplassen.
 - Det anbefales å bruke en støvmaske med filterklasse P2.

Følg ditt lands gyldige forskrifter for de materialene som skal bearbeides.

Vernedeksel

Monter vernedekselet **16** før du kobler elektroverktøyet til et støvavsug.

Sett vernedekselet **16** slik på elektroverktøyet at holderne i midten på vernedekselet går i lås på berøringsvernet **15**.

Til arbeid uten støvavsug kan du fjerne vernedekselet **16**. Til demontering tar du tak i vernedekselet **16** fra siden og trekker det av.

Tilkobling av støvavsug (se bildene C–E)

Sett avsugstussene **7** inn i utsparingen på fotplaten **9**. Pass på at kunststoffspissen på avsugstussen griper inn i den tilsvarende åpningen på huset som vist på bildet.

Sett en avsugslange **18** (tilbehør) avhengig av modellen enten direkte på avsugstussen **7** eller kapp ditt gamle slangeendestykke, skru avsugadapteren **6** (tilbehør) på slangeenden og sett den så direkte på avsugstussen **7**. Forbind avsugslangen **18** med en støvsuger (tilbehør). En oversikt over tilkobling til forskjellige støvsugere finner du på slutten av denne instruksjonen.

Slå av sponblåseinnetningen når du har koplet til støvavsug (se «Sponblåseinnetning»).

Til en optimal avsuging setter du inn flisvernet **19**. Støvsugeren må være egnet til materialet som skal bearbeides.

Ved avsuging av spesielt helsefarlig, kreftfremkallende eller tørt støv må du bruke en spesialstøvsuger.

Flisvern (se bilde F)

Flisvernet **19** (tilbehør) kan forhindre at overflaten revner ved saging av tre. Flisvernet kan kun brukes ved visse sagbladtyper og kun i en skjærevinkel på 0°. Fotplaten **9** må ved saging med flisvern ikke settes bakover til saging nær kanter.

Trykk flisvernet **19** nedenfra inn i fotplaten **9** (som vist på bildet med kjervet oppover).

Flisvernet **19** kan settes inn i 2 posisjoner i fotplaten. Ved arbeid med smale sagblad trykker du det inn i fremre, ved brede sagblad inn i bakre posisjon på fotplaten **9**.

Ved bruk av glidesålen **8** settes flisvernet **19** ikke inn i fotplaten **9**, men i glidesålen.

Glidesåle

Ved bearbeidelse av ømfindtlige overflater kan du sette glidesålen **8** på fotplaten **9** for å unngå at overflaten ripes.

Til påsetting av glidesålen **8** henger du den inn foran på fotplaten **9**, trykker den opp bak og lar den gå i lås.

Bruk

Driftstyper

- **Før alle arbeider på elektroverktøyet utføres må støpselet trekkes ut av stikkkontakten.**

Innstilling av pendelbevegelsen

Pendelbevegelsen som kan innstilles i fire trinn muliggjør en optimal tilpasning av skjærehastighet, skjæreytelse og snittbilde til materialet som skal bearbeides.

Med innstillingsspaken **11** kan pendelbevegelsen også innstilles under drift.

Trinn 0	Ingen pendelbevegelse
Trinn I	Liten pendelbevegelse
Trinn II	Middels pendelbevegelse
Trinn III	Stor pendelbevegelse

Det optimale pendeltrinnet til enhver bruk kan finnes frem til med praktiske forsøk. Følgende anbefalinger finnes:

- Velg et mindre pendeltrinn hhv. slå pendelbevegelsen helt av, hvis skjærekanten skal bli enda finere og renere.
- Slå pendelbevegelsen helt av ved bearbeidelse av tynne materialer (f.eks. metallplater).
- Arbeid med liten pendelbevegelse i harde materialer (f.eks. stål).
- I myke materialer og ved saging av tre i fiberretning kan du arbeide med maksimal pendelbevegelse.

Innstilling av gjæringsvinkelen (se bilde G)

Fotplaten **9** svinges opp til 45° mot høyre eller venstre til gjæringsnitt.

Ta av vernedekselet **16** og avsgustussene **7**.

Åpne spennspaken **22** på fotplaten og skyv fotplaten **9** litt i retning strømledningen.

Til innstilling av presise gjæringsvinkler har fotplaten på høyre og venstre side låsepunkter ved 0° og 45°. Sving fotplaten **9** til ønsket posisjon i henhold til skalaen **20**. Andre gjæringsvinkler kan innstilles med en vinkelmåler.

Sving deretter fotplaten **9** frem til anslaget i retning sagbladet **14**.

Lukk spennspaken **22**, for å låse fotplaten i innstilt posisjon.

Vernedekselet **16**, avsgustussen **7** og flisvernet **19** kan ikke brukes ved gjæringsnitt.

Justering av fotplaten (se bilde H)

Til saging nær kanter kan fotplaten **9** settes bakover.

Ta av vernedekselet **16** (se «Vernedeksel», side 103).

Åpne spennspaken **22** på fotplaten og skyv fotplaten **9** helt inn i retning av strømledningen **7**.

Lukk spennspaken **22**, for å låse fotplaten i innstilt posisjon.

Saging med forskjøvet fotplate **9** er kun mulig med en gjæringsvinkel på 0°. Dessuten må parallellanlegg ikke brukes med sirkelføring **25** (tilbehør) og flisvern **19**.

Endring av forspenningen på fotplaten

Med stillhjul **21** kan forspenningen til spennspaken **22** endres for fotplaten.

Hvis fotplaten **9** ikke sitter godt fast etter lukking av spaken, må du åpne spennspaken og dreie stillhjulet for forspenningen i retning «+».

Hvis fotplaten ikke kan innstilles eller dette er vanskelig etter åpning av spennspaken, dreier du stillhjulet i retning «-».

Sponblåseinnretning

Med luftstrømmen til sponblåseinnretningen **10** kan skjærelinjen holdes fri for spon.

Innkobling av sponblåseinnretningen: Til arbeid med stor sponfjerning i tre, kunststoff o.l. skyver du bryteren **10** i posisjon «I».

Utkobling av sponblåseinnretningen: Til arbeid i metall og ved tilkøpelt støvavsug skyver du bryteren **10** i posisjon «0».

Igangsetting

- ▶ **Ta hensyn til strømspenningen! Spenningen til strømkilden må stemme overens med anvelsene på elektroverktøyet typeskilt. Elektroverktøy som er merket med 230 V kan også brukes med 220 V.**

Inn-/utkobling (GST 120 E)

Til **innkobling** av elektroverktøyet skyver du på-/av-bryteren **3** fremover.

Til **utkobling** av elektroverktøyet skyver du på-/av-bryteren **3** bakover, slik at det vises «0» på bryteren.

Inn-/utkobling (GST 120 BE)

Til **innkobling** av elektroverktøyet trykker du på på-/av-bryteren **3**.

Til **låsing** av på-/av-bryteren **3** holder du denne trykt inne og skyver låsen **2** mot høyre eller venstre.

Til **utkobling** av elektroverktøyet slipper du på-/av-bryteren **3**. Ved låst på-/av-bryter **3** trykker du denne først og slipper den deretter.

Styring av slagfall (GST 120 BE)

Med sterkere eller svakere trykk på på-/av-bryteren **3** kan du styre slagfallet til innkoblet elektroverktøy trinnløst.

Et svakt trykk på på-/av-bryteren **3** fører til et lavt slagfall. Slagfallet økes med økende trykk.

Ved låst på-/av-bryter **3** er det ikke mulig å redusere slagfallet.

Forvalg av slagfallet

Med stillhjulet for slagfallforvalg **5** kan du forhåndsinnstille og endre slagfallet under drift.

- 1–2: Lavt slagfall
- 3–4: Middels slagfall
- 5–6: Høyt slagfall

Det nødvendige slagfallet er avhengig av materiale og arbeidsvilkårene og kan finnes frem til praktiske forsøk.

En reduksjon av slagfallet anbefales når sagbladet settes på arbeidsstykket og ved saging av kunststoff og aluminium.

Til arbeid over lengre tid med lavt slagfall kan elektroverktøyet varme seg sterkt opp. Ta sagbladet ut av elektroverktøyet og la elektroverktøyet gå til avkjøling i ca. 3 min. med maksimalt slagfall.

Arbeidshenvisninger

- ▶ **Ved bearbeidelse av små eller tynne arbeidsstykker må du alltid bruke et stabilt underlag hhv. et sagbord (tilbehør).**

I løpet av arbeidet holder du elektroverktøyet i håndtaket **4** og fører det langs ønsket skjærelinje. Til presise snitt og rolig gange fører du elektroverktøyet med den andre hånden i tillegg på kunststoffkappen **1**.

Berøringsvern

Berøringsvernet **15** på huset forhindrer en ufriwillig berøring av sagbladet i løpet av arbeidet og må ikke fjernes.

Dykksaging (se bildene I–J)

- ▶ **Det må kun bearbeides myke materialer som tre, gipskartong o.l. med dykksagemetoden!**

Bruk kun korte sagblad til dykksaging. Dykksaging er kun mulig med en gjæringsvinkel på 0°. Sett elektroverktøyet med den fremre kanten til fotplaten **9** på arbeidsstykket uten at sagbladet **14** berører arbeidsstykket og slå det på. Velg maksimalt slagfall for elektroverktøy med slagfallstyring. Trykk elektroverktøyet godt fast mot arbeidsstykket og la sagbladet dykke langsomt inn i arbeidsstykket.

Så snart fotplaten **9** ligger med hele flaten mot arbeidsstykket, sager du videre langs ønsket skjærelinje.

Parallellanlegg med sirkelføring (tilbehør)

Til arbeid med parallellanlegg med sirkelføring **25** (tilbehør) må tykkelsen på arbeidsstykket være maksimalt 30 mm.

Parallellsnitt (se bilde K): Løsne skruen **24** og skyv skalaen til parallellanlegget gjennom føringen **23** i fotplaten. Innstill ønsket skjærebredde som skalaverdi på indre kant på fotplaten. Skru låseskruen **24** fast.

Sirkelskjæringer (se bilde L): Sett låseskruen **24** på motsatt side av parallellanlegget. Skyv skalaen til parallellanlegget gjennom føringen **23** i fotplaten. Bor et hull i midten av utskjæringen som skal sages på arbeidsstykket. Sett sentrerings-spissen **26** gjennom indre åpning på parallellanlegget og inn i det borede hullet. Innstill radius som skalaverdi på indre kant på fotplaten. Skru låseskruen **24** fast.

Kjøle-/smøremiddel

Påfør kjøle- hhv. smøremidler langs skjærelinjen ved saging av metall e. l. fordi materialet oppvarmes.

Service og vedlikehold

Vedlikehold og rengjøring

- ▶ **Før alle arbeider på elektroverktøyet utføres må støpselet trekkes ut av stikkkontakten.**
- ▶ **Hold elektroverktøyet og ventilasjonsspaltene alltid rene, for å kunne arbeide bra og sikkert.**

Rengjør sagbladfestet med jevne mellomrom. Ta da sagbladet ut av elektroverktøyet og bank elektroverktøyet svakt på en plan flate.

En sterk tilsmussing av elektroverktøyet kan føre til funksjonsfeil. Sag derfor ikke sterkt støvutviklende materialer nedenfra eller over hodet.

- ▶ **Ved ekstreme bruksvilkår kan det ved bearbeidelse av metall sette seg lededyktig støv inne i elektroverktøyet. Beskyttelsesisolasjonen til elektroverktøyet kan innskrenkes. Det anbefales i slike tilfeller å bruke et stasjonært avsugingsanlegg, ofte å blåse gjennom ventilasjonsspaltene og bruke en jordfeilbryter.**

Smør føringsrullen **13** av og til med en dråpe olje.

Kontroller føringsrullen **13** med jevne mellomrom. Hvis den er slitt, må den skiftes ut av en autorisert Bosch-kundeservice.

Hvis elektroverktøyet til tross for omhyggelige produksjons- og kontrollmetoder en gang skulle svikte, må reparasjonen utføres av et autorisert serviceverksted for Bosch-elektroverktøy.

Ved alle forespørsler og reservedelsbestillinger må du oppgi det 10-sifrede produktnummeret som er angitt på elektroverktøyets typeskilt.

Kundeservice og kundefrådgivning

Kundeservice hjelper deg ved spørsmål om reparasjon og vedlikehold av produktet ditt og reservedelene. Deltegninger og informasjon om reservedeler finner du også under:

www.bosch-pt.com

Bosch-kundefrådgiver-teamet er gjerne til hjelp ved spørsmål om kjøp, bruk og innstilling av produkter og tilbehør.

Norsk

Robert Bosch A/S
Trollaaerveien 8
Postboks 10
1414 Trollaaen
Tel. Kundekonsulent: +47 (6681) 70 00
Fax: +47 (6681) 70 97

Deponering

Elektroverktøy, tilbehør og emballasje må leveres inn til miljøvennlig gjenvinning.

Kun for EU-land:



Ikke kast elektroverktøy i vanlig søppel!
Jf. det europeiske direktivet 2002/96/EF vedr. gamle elektriske og elektroniske apparater og tilpassingen til nasjonale lover og gammelt elektroverktøy som ikke lenger kan brukes samles inn og leveres inn til en miljøvennlig resirkulering.

Retten til endringer forbeholdes.

Sähkötyökalujen yleiset turvallisuusohjeet

VAROITUS Lue kaikki turvallisuus- ja muut ohjeet. Turvallisuusohjeiden noudattamisen laiminlyönti saattaa johtaa sähköiskuun, tulipaloon ja/tai vakavaan loukkaantumiseen.

Säilytä kaikki turvallisuus- ja muut ohjeet tulevaisuutta varten.

Turvallisuusohjeissa käytetty käsite ”sähkötyökalu” käsittää verkkokäyttöisiä sähkötyökaluja (verkkojohdolla) ja akkukäyttöisiä sähkötyökaluja (ilman verkkojohtoa).

1) Työpaikan turvallisuus

- Pidä työskentelyalue puhtaana ja hyvin valaistuna.** Työpaikan epäjärjestys tai valaisemattomat työalueet voivat johtaa tapaturmiin.
- Älä työskentele sähkötyökalulla räjähdysalttiissa ympäristössä, jossa on palavaa nestettä, kaasua tai pölyä.** Sähkötyökalu muodostaa kipinöitä, jotka saattavat sytyttää pölyn tai höyryt.
- Pidä lapset ja sivulliset loitolla sähkötyökalua käyttäessäsi.** Voit menettää laitteesi hallinnan, huomiosi suuntautuessa muualle.

2) Sähköturvallisuus

- Sähkötyökalun pistotulpan tulee sopia pistorasiaan. Pistotulppaa ei saa muuttaa millään tavalla. Älä käytä mitään pistorasia-adaptoreita maadoitettujen sähkötyökalujen kanssa.** Alkuperäisessä kunnossa olevat pistotulpat ja sopivat pistorasiat vähentävät sähköiskun vaaraa.
- Vältä koskettamasta maadoitettuja pintoja, kuten putkia, pattereita, liesiä tai jääkaappeja.** Sähköiskun vaara kasvaa, jos kehosi on maadoitettu.
- Älä aseta sähkötyökalua alttiiksi sateelle tai kosteudelle.** Veden tunkeutuminen sähkötyökalun sisään kasvattaa sähköiskun riskiä.

d) Älä käytä verkkojohtoa väärin. Älä käytä sitä sähkötyökalun kantamiseen, ripustamiseen tai pistotulpan irrottamiseen pistorasiasta vetämällä. Pidä johto loitolla kuumuudesta, öljystä, terävistä reunoista ja liikkuvista osista. Vahingoittuneet tai sotkeutuneet johdot kasvattavat sähköiskun vaaraa.

e) Käyttäessäsi sähkötyökalua ulkona, käytä ainoastaan ulkokäyttöön soveltuvaa jatkojohtoa. Ulkokäyttöön soveltuvan jatkojohdon käyttö pienentää sähköiskun vaaraa.

f) Jos sähkötyökalun käyttö kosteassa ympäristössä ei ole vältettävissä, tulee käyttää vikavirtasuojakytkintä. Vikavirtasuojakytkimen käyttö vähentää sähköiskun vaaraa.

3) Henkilöturvallisuus

- Ole valpas, kiinnitä huomiota työskentelyysi ja noudata tervettä järkeä sähkötyökalua käyttäessäsi. Älä käytä mitään sähkötyökalua, jos olet väsynyt tai huumeiden, alkoholin tahi lääkkeiden vaikutuksen alaisena.** Hetken tarkkaamattomuus sähkötyökalua käytettäessä, saattaa johtaa vakavaan loukkaantumiseen.
- Käytä suojavarusteita. Käytä aina suojalaseja.** Henkilökohtaisen suojavarustuksen käyttö, kuten pölynaamarin, luistamattomien turvakengien, suojakypärän tai kuulonsuojaimien, riippuen sähkötyökalun lajista ja käyttötavasta, vähentää loukkaantumiseriskiä.
- Vältä tahatonta käynnistämistä. Varmista, että sähkötyökalu on poiskytkettynä, ennen kuin liität sen sähköverkkoon ja/tai liität akun, otat sen käteen tai kannat sitä.** Jos kannat sähkötyökalua sormi käynnistyskytkimellä tai kytket sähkötyökalun pistotulpan pistorasiaan, käynnistyskytkimen ollessa käyntiasennossa, altistat itsesi onnettomuuksille.
- Poista kaikki säätötyökalut ja ruuvitalat, ennen kuin käynnistät sähkötyökalun.** Työkalu tai avain, joka sijaitsee laitteen pyörivässä osassa, saattaa johtaa loukkaantumiseen.

- e) Vältä epänormaalia kehon asentoa. Huolehdi aina tukevasta seisoma-asennosta ja tasapainosta. Täten voit paremmin hallita sähkötyökalua odottamattomissa tilanteissa.
- f) Käytä tarkoitukseen soveltuvia vaatteita. Älä käytä löysiä työvaatteita tai koruja. Pidä hiukset, vaatteet ja käsineet loitolla liikkuvista osista. Väljät vaatteet, korut ja pitkät hiukset voivat takertua liikkuviin osiin.
- g) Jos pölynimu- ja keräilylaitteita voidaan asentaa, tulee sinun tarkistaa, että ne on liitetty ja että ne käytetään oikealla tavalla. Pölynimulaitteiston käyttö vähentää pölyn aiheuttamia vaaroja.
- 4) Sähkötyökalujen huolellinen käyttö ja käsittely
- a) Älä ylikuormita laitetta. Käytä kyseiseen työhön tarkoitettua sähkötyökalua. Sopivaa sähkötyökalua käyttäen työskentelet paremmin ja varmemmin tehoalueella, jolle sähkötyökalu on tarkoitettu.
- b) Älä käytä sähkötyökalua, jota ei voida käynnistää ja pysäyttää käynnistyskykimestä. Sähkötyökalu, jota ei enää voida käynnistää ja pysäyttää käynnistyskykimeillä, on vaarallinen ja se täytyy korjata.
- c) Irrota pistotulppa pistorasiasta, ennen kuin suoritat säätöjä, vaihdat tarvikkeita tai siirrät sähkötyökalun varastoitavaksi. Nämä turvatoimenpiteet estävät sähkötyökalun tahattoman käynnistymisen.
- d) Säilytä sähkötyökalut poissa lasten ulottuvilta, kun niitä ei käytetä. Älä anna sellaisten henkilöiden käyttää sähkötyökalua, jotka eivät tunne sitä tai jotka eivät ole lukeneet tätä käyttöohjetta. Sähkötyökalut ovat vaarallisia, jos niitä käyttävät kokemattomat henkilöt.
- e) Hoida sähkötyökalusi huolella. Tarkista, että liikkuvat osat toimivat moitteettomasti, eivätkä ole puristuksessa sekä, että siinä ei ole murtuneita tai vahingoittuneita osia, jotka saattaisivat vaikuttaa

haitallisesti sähkötyökalun toimintaan. Anna korjata nämä vioittuneet osat ennen käyttöä. Monen tapaturman syyt löytyvät huonosti huolletuista laitteista.

f) **Pidä leikkausterät terävinä ja puhtaina.**

Huolellisesti hoidetut leikkaustyökalut, joiden leikkausreunat ovat teräviä, eivät tartu helposti kiinni ja niitä on helpompi hallita.

g) **Käytä sähkötyökaluja, tarvikkeita, vaihtotyökaluja jne. näiden ohjeiden mukaisesti. Ota tällöin huomioon työolosuhteet ja suoritettava toimenpide.**

Sähkötyökalun käyttö muuhun kuin sille määrättyyn käyttöön, saattaa johtaa vaarallisiin tilanteisiin.

5) **Huolto**

a) **Anna ainoastaan koulutettujen ammattihenkilöiden korjata sähkötyökalusi ja hyväksy korjauksiin vain alkuperäisiä varosia.** Täten varmistat, että sähkötyökalu säilyy turvallisena.

Laitekohtaiset turvallisuusohjeet

- ▶ **Pidä kädet loitolla sahauskohdasta. Älä pane käsiä työkappaleen alle.** Sahanterää koskettaessa on olemassa loukkaantumisvaara.
- ▶ **Via ainoastaan käynnissä oleva sähkötyökalu työkappaleelta vasten.** Muussa tapauksessa on olemassa takaiskun vaara, vaihtotyökalun tarttuessa työkappaleeseen.
- ▶ **Tarkista, että jalkalevy 9 tukee työkappaleeseen sahattaessa.** Kallistunut sahanterä voi katketa tai aiheuttaa takaiskun.
- ▶ **Pysäytä työvaiheen jälkeen sähkötyökalu ja vedä sahanterä ulos urasta vasta tämän jälkeen, sahanterän pysähtyttyä.** Täten menetellen vältät takaiskun ja voit turvallisesti asettaa sähkötyökalun käsistäsi.
- ▶ **Käytä yksinomaan virheettömiä, moitteettomassa kunnossa olevia sahanteriä.** Taipuneet tai tylsät sahanterät voivat katkea tai aiheuttaa takaiskun.

- ▶ **Älä jarruta sahanterää laitteen pysäyttämisen jälkeen painamalla sitä sivuttain.** Sahanterä saattaa vahingoittaa, katketa tai aiheuttaa takaiskun.
- ▶ **Käytä sopivia etsintälaitteita piilossa olevien syöttöjohtojen paikallistamiseksi, tai käänny paikallisen jakeluyltiön puoleen.** Kosketus sähköjohtoon saattaa johtaa tulipaloon ja sähköiskuun. Kaasuputken vahingoittaminen saattaa johtaa räjähdykseen. Vesijohtoon tunkeutuminen aiheuttaa aineellista vahinkoa tai saattaa johtaa sähköiskuun.
- ▶ **Tartu sähkötyökaluun ainoastaan eristetyistä pinnoista, tehdessäsi työtä, jossa saat-taisit osua piilossa olevaan sähköjohtoon tai sahan omaan sähköjohtoon.** Kosketus jännitteeseen johtoon saattaa myös sähkötyökalun metalliosat jännitteisiksi ja johtaa sähköiskuun.
- ▶ **Varmista työkappale.** Kiinnityslaitteilla tai ruuvipenkissä kiinnitetty työkappale pysyy tukevammin paikoillaan, kuin kädessä pidettynä.
- ▶ **Pidä työpaikka puhtaana.** Materiaalien sekoitukset ovat erityisen vaarallisia. Kevytmetallipöly saattaa syttyä palamaan tai räjähtää.
- ▶ **Odota, kunnes sähkötyökalu on pysähtynyt, ennen kuin asetat sen pois käsistäsi.** Vaihtotyökalu saattaa juuttua kiinni johtaen sähkötyökalun hallinnan menettämiseen.
- ▶ **Älä koskaan käytä sähkötyökalua, jonka verkkojohto on viallinen. Älä kosketa vaurioitunutta johtoa ja irrota pistotulppa pisto-rasiasta, jos johto vaurioituu työn aikana.** Vahingoittunut johto kasvattaa sähköiskun vaaraa.

Toimintaselostus



Lue kaikki turvallisuus- ja muut ohjeet. Turvallisuusohjeiden noudattamisen laiminlyönti saattaa johtaa sähköiskuun, tulipaloon ja/tai vakavaan loukkaantumiseen.

Käännä auki taittosivu, jossa on laitteen kuva ja pidä se uloskäännettynä lukiessasi käyttöohjetta.

Määräksenmukainen käyttö

Laite on tukevalla alustalla tarkoitettu sahaamaan katkosahauksia ja aukkoja puuhun, muoviin, metalliin keramiikkalaattoihin ja kumiin. Se soveltuu suoriin ja kaareviin sahausiin jopa 45° asteen jirikulmalla. Sahanteräsuositukset tulee ottaa huomioon.

Kuvassa olevat osat

Kuvassa olevien osien numerointi viittaa grafiikkasivussa olevaan sähkötyökalun kuvaan.

- 1 Muovisuojus
- 2 Käynnistyskytkimen lukitus (GST 120 BE)
- 3 Käynnistyskytkin
- 4 Kahva
- 5 Iskulukuesivalinnan säätöpyörä
- 6 Imuadapteri*
- 7 Imunysä*
- 8 Liukutalla*
- 9 Jalkalevy
- 10 Purunpuhalluslaitteen kytkin
- 11 Heiluriliikkeen säätövipu
- 12 Iskutanko
- 13 Ohjainrulla

110 | Suomi

- | | |
|--|---|
| 14 Sahanterä* | 22 Jalkalevyn kiristysvipu |
| 15 Kosketussuoja | 23 Suuntaisohjaimen ohjain |
| 16 Poistoimun suojakupu* | 24 Suuntaisohjaimen lukitusruuvi* |
| 17 Sahanterän vapautuksen SDS-vipu | 25 Ympyräohjaimella varustettu suuntaisohjain* |
| 18 Imuletku* | 26 Suuntaisohjaimen keskiöintikätkä* |
| 19 Repimissuoja* | |
| 20 Jiirikulma-asteikko | |
| 21 Jalkalevyn esikiristysten säätöpyörä | |
- *Kuvassa tai selostuksessa esiintyvä lisätarvike ei kuulu vakioimitukseen.**

Tekniset tiedot

Pistosaha		GST 120 E Professional	GST 120 BE Professional
Tuotenumero		0 601 510 6..	0 601 511 6..
Iskuluvun säätö		–	●
Iskuluvun esivalinta		●	●
Ottoteho	W	650	650
Tyhjäkäyntiiskuluku n_0	min ⁻¹	1500–2800	500–2800
Isku	mm	26	26
suurin sahausvyvyys			
– puuhun	mm	120	120
– alumiiniin	mm	20	20
– teräkseen (seostamaton)	mm	10	10
Sahauskulma (vasen/oikea) maks.	°	45	45
Paino vastaa EPTA-Procedure 01/2003	kg	2,6	2,7
Suojausluokka		□/II	□/II

Tiedot koskevat 230/240 V nimellijännitettä [U]. Alhaisemmalla jännitteellä ja maakohtaisissa malleissa nämä tiedot voivat vaihdella.

Ota huomioon sähkötyökalusi mallikilvessä oleva tuotenumero. Yksittäisten koneiden kaupanimitys saattaa vaihdella.

Melu-/tärimätiedot

		GST 120 E	GST 120 BE
Mittausarvot määritetty EN 60745 mukaan.			
Laitteen työllinen A-painotettu			
Äänenpainetaso	dB(A)	84	84
Äänen tehotaso	dB(A)	95	95
Epävarmuus K=	dB	3	3
Käytä kuulonsuojaimia!			

		GST 120 E	GST 120 BE
Värähtelyn yhteisarvot (kolmen suunnan vektorisumma) mitattuna EN 60745 mukaan:			
Puun sahaus:			
Värähtelyemissioarvo a_h	m/s ²	5,3	4
Epävarmuus K	m/s ²	1,5	1,5
Metallipellin sahaus:			
Värähtelyemissioarvo a_h	m/s ²	5,7	3,5
Epävarmuus K	m/s ²	1,5	1,5

Näissä ohjeissa mainittu värähtelytaso on mitattu EN 60745 standardoidun mittausmenetelmän mukaisesti ja sitä voidaan käyttää sähkötyökalujen vertailussa. Se soveltuu myös värähtelyrasituksen väliaikaiseen arviointiin.

Ilmoitettu värähtelytaso vastaa sähkötyökalun pääasiallisia käyttötapoja. Jos sähkötyökalua kuitenkin käytetään muissa töissä, poikkeavilla vaihtotyökaluilla tai riittämättömästi huollettuna, saattaa värähtelytaso poiketa. Tämä saattaa kasvattaa koko työaikajakson värähtelyrasitusta huomattavasti.

Värähtelyrasituksen tarkkaa arviointia varten määrätyn työaikajakson aikana tulisi ottaa huomioon myös se aika, jolloin laite on sammutettuna tai käy, mutta sitä ei tosiasiaassa käytetä. Tämä voi selvästi pienentää koko työaikajakson värähtelyrasitusta.

Määrittele lisävarotoimenpiteet käyttäjän suojaksi värähtelyn vaikutukselta, kuten esimerkiksi: Sähkötyökalujen ja vaihtotyökalujen huolto, käsien pitäminen lämpiminä, työnkulun organisointi.

Standardinmukaisuusvakuutus

Vakuutamme yksin vastaavamme siitä, että kohdassa "Tekniset tiedot" selostettu tuote vastaa seuraavia standardeja tai standardoituja asiakirjoja: EN 60745 direktiivien 2004/108/EY, 98/37/EY (28.12.2009 asti), 2006/42/EY (29.12.2009 alkaen) määräysten mukaan.

Tekninen tiedosto kohdasta:
Robert Bosch GmbH, PT/ESC,
D-70745 Leinfelden-Echterdingen

Dr. Egbert Schneider Dr. Eckerhard Strötgen
Senior Vice President Head of Product
Engineering Certification

12.12.2007, Robert Bosch GmbH, Power Tools Division
D-70745 Leinfelden-Echterdingen

Asennus

- **Irrota pistotulppa pistorasiasta ennen kaikkia sähkötyökaluun kohdistuvia töitä.**

Sahanterän asennus/vaihto

- **Käytä suojakäsineitä sahanterää asentaessasi.** Sahanterää kosketettaessa on olemassa loukkaantumisvaara.

Sahanterän valinta

Löydät katsauksen suositeltavista sahanteristä tämän ohjeen lopusta. Asenna ainoastaan yksinokkavarrella (T-varsi) varustettuja sahanterää. Valitun sahanterän ei tulisi olla kyseisen sahaus työn tarvetta pitempi.

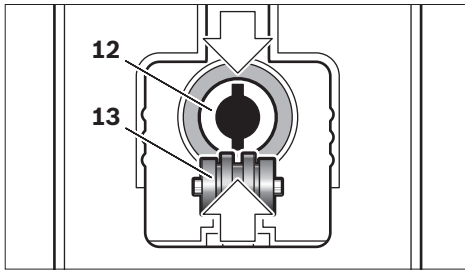
Käytä jyrkkien kaarteiden sahaamiseen kapeaa sahanterää.

Sahanterän asennus (katso kuva A)

Poista suojakupu **16** tarvittaessa (katso "Suojakupu").

Työnnä sahanterä **14** hampaat leikkuusuunnassa, iskutankoon **12** lukkiutumiseen asti.

Tarkista sahanterää asennettaessa, että sahanterän selkä asettuu ohjainrullan **13** uraan.



Huomio: Jos sahanteränpitimen urat eivät ole kuvan osoittamassa asennossa, ei sahanterää **14** pysty työntämään iskutankoon **12**. Paina SDS-vipu **17** hetkeksi sivuun ja päästä se taas vaakaaksi.

- ▶ **Tarkista, että sahanterä on tiukasti paikallaan.** Löysä sahanterä voi irrota ja vahingoittaa sinua.

Sahanterän irrotus (katso kuva B)

- ▶ **Pidä sahanterää irrotettaessa sähkötyökäluä niin, että irtoava sahanterä ei vahingoita ihmisiä tai eläimiä.**

Paina SDS-vipu **17** vasteeseen asti sivuun. Sahanterä **14** irtoaa ja työntyy ulos.

Pölyn ja lastun poistoimu

- ▶ Materiaalien, kuten lyijypitoisen pinnoitteen, muutamien puulaatujen, kivennäisten ja metallin pölyt voivat olla terveydelle vaarallisia. Pölyn kosketus tai hengitys sattaa aiheuttaa käyttäjälle tai lähellä oleville henkilöille allergisia reaktioita ja/tai hengitystiesairauksia. Määrättyjä pölyjä, kuten tammen- tai pyökkipölyä pidettävä karsinogeenisena, eritoten yhdessä puukäsittelyssä käytettyjen lisäainesten kanssa (kromaatti, puunsuoja-aine). Asbestipitoisia aineita saavat käsitellä vain ammattilaiset.
 - Käytä pölynimua, jos se on mahdollista.
 - Huolehdi työkohteen hyvästä tuuletuksesta.
 - Suosittelemme käyttämään suodatusluokan P2 hengityssuojanaamaria.

Ota huomioon maassasi voimassaolevat säännökset, koskien käsiteltäviä materiaaleja.

Suojakupu

Asenna suojakupu **16**, ennen kuin liität sähkötyökaluasi pölynimujärjestelmään.

Aseta suojuus **16** sähkötyökaluun niin, että suojuksen keskellä olevat pidikkeet lukkiutuvat kosketussuojaan **15**.

Kun työskentelet ilman pölynimua voit poistaa suojakuvun **16**. Irrota kupu tarttumalla siihen **16** sivusta ja vetämällä se irti eteenpäin.

Pölyn imun liittäminen (ks. kuvat C–E)

Aseta imunysä **7** pohjalevyn **9** loveen. Varmista, että imunysän muovinokka tarttuu kotelon vastaavaan aukkoon, kuvan osoittamalla tavalla.

Työnnä imuletku **18** (lisätarvike) mallista riippuen joko suoraan imunysään **7** tai leikkaa poikki vanha letkukappaleesi, kierrä imuadapteri **6** (lisätarvike) letkun päähän ja työnnä se suoraan imunysään **7**. Liitä imuletku **18** pölynimuriin (lisätarvike). Katsauksen liittämisestä eri pölynimureihin löydät tämän ohjeen lopusta.

Kytke pois lastunpuhalluslaitte, jos olet liittännyt pölynimulaitteen (katso ”Purunpuhalluslaitte”).

Asenna mahdollisuuksien mukaan repimissuoja **19** optimaalisen poistoimun takia.

Pölynimurin tulee soveltua työstettävälle materiaalille.

Käytä erikoisimuria terveydelle erityisen vaarallisten, karsinogeenisten tai kuivien pölyjen imurointiin.

Repimissuoja (katso kuva F)

Repimissuoja **19** (lisätarvike) voi estää pinnan repeytymisen puuta sahattaessa. Repimissuojaa voidaan käyttää vain määrätyn mallisten sahanterien kanssa ja ainoastaan 0° asteen sahauskulmalla. Jalkalevyä **9** ei saa asettaa taakse reunan läheltä sahausta varten repimissuoja käytettäessä. Paina repimissuoja **19** alaspäin jalkalevyn **9** (kuvan osoittamalla tavalla, lovi ulospäin).

Repimissuojan **19** voi asentaa jalkalevyn kahteen asentoon: Työskenneltäessä kapeiden sahanterien kanssa painat sen jalkalevyn **9** etumaiseen, ja leveiden sahanterien kanssa taakemaiseen asentoon.

Liukutallaa **8** käytettäessä ei repimissuojaa **19** asenneta jalkalevyn **9**, vaan liukutallaan.

Liukutalla

Työstettäessä herkkiä pintoja voit asentaa liukutallan **8** jalkalevyyn **9**, pinnan naarmuuntumisen välttämiseksi.

Asenna liukutalla **8** ripustamalla se jalkalevyn **9** etureunaan, painamalla se ylöspäin takareunastaan ja saattamalla se lukkiutumaan.

Käyttö

Käyttömuodot

- **Irrota pistotulppa pistorasiasta ennen kaikkia sähkötyökaluun kohdistuvia töitä.**

Heiluriliikkeen säätö

Neljässä portaassa asetettava heiluriliike mahdollistaa työstettävän materiaalin leikkausnopeuden, sahaustehon ja sahausjäljen optimaalisen sovituksen.

Säätövivun **11** avulla voit säätää heiluriliikkeen myös käytön aikana.

Asento 0	ei heiluriliikettä
Asento I	pieni heiluriliike
Asento II	keskisuuri heiluriliike
Asento III	suuri heiluriliike

Optimaalisen heiluriasennon jokaiseen käyttöön löydät käytännön kokein. Seuraavaa suositellaan:

- Mitä pienemmän heiluriasennon valitset tai kytkemällä heiluriliike pois, sitä hienomman ja puhtaamman sahausjäljen saat.
- Kytke pois heiluriliike työstäessäsi ohutta materiaalia (esim. peltiä).
- Työskentele pienellä heiluriliikkeellä kovissa aineissa (esim. teräs).
- Käytä suurinta heiluriliikettä sahatessasi pehmeitä aineita ja puuta syiden suunnassa.

Jiirikulman asetus (katso kuva G)

Jalkalevyä **9** voidaan kääntää oikealle tai vasemmalle jiirikulmia varten aina 45° astetta asti.

Poista suojus **16** ja imunysä **7**.

Avaa jalkalevyn kirstysvipu **22** ja työnnä jalkalevy **9** kevyesti verkkojohdon suuntaan.

Täsmällisen jiirikulman asetusta varten on jalkalevyssä oikealla ja vasemmalla rasterit kohdissa 0° ja 45°. Käännä jalkalevy **9** asteikkoa **20** käyttäen haluttuun asentoon. Muut jiirikulmat voidaan asettaa kulmamitan avulla.

Työnnä tämän jälkeen jalkalevy **9** vasteeseen asti sahanterän **14** suuntaan.

Sulje kirstysvipu **22**, jalkalevyn lukitsemiseksi säädettyyn asentoon.

Suojakupua **16**, imunysää **7** ja repimissuojaa **19** ei voi käyttää jiirisahauksissa.

Jalkalevyn siirtäminen (katso kuva H)

Reunan läheltä sahausta varten voit siirtää jalkalevyä **9** taaksepäin.

Poista suojakupua **16** (katso ”Suojakupua” sivu 112).

Avaa jalkalevyn kirstysvipu **22** ja työnnä jalkalevy **9** vasteeseen asti verkkojohdon suuntaan.

Sulje kirstysvipu **22**, jalkalevyn lukitsemiseksi säädettyyn asentoon.

Sahaus siirretyllä jalkalevyllä **9** on mahdollista vain jiirikulman ollessa 0°. Tämän lisäksi ei saa käyttää ympyräohjaimella varustettua suuntaisohjainta **25** (lisätarvike) eikä repimissuojaa **19**.

Jalkalevyn esikiristyksen muuttaminen

Säätöpyörällä **21** voit muuttaa jalkalevyn kirstysvivun **22** esijännityksen.

Ellei jalkalevy **9** ole tiukasti paikoillaan, kun vipu on suljettu, tulee kirstysvipu avata ja esikiristyksen säätönuppia kiertää suuntaan ”+”.

Jos jalkalevyä ei voida säätää tai jos säätö on vaikeaa, kun kirstysvipu on avattu, tulee säätöpyörää kiertää suuntaan ”-”.

Purunpuhalluslaite

Purunpuhalluslaitteen ilmavirran avulla **10** voidaan sahausviiva pitää vapaana puruilta.

Purunpuhalluslaitteen kytkentä: Kun työskentelet voimakkaalla lastunmuodostuksella puussa, muovissa tai vastaavassa tulee kytkintä **10** siirtää asentoon ”I”.

Purunpuhalluslaitteen poiskytkentä: Työnnä kytkin **10** asentoon ”0”, kun työstät metallia ja kun pölyn poistoimu on liitettynä.

Käyttöönotto

- **Ota huomioon verkkojännite! Virtalähteen jännitteen tulee vastata laitteen tyypikkilvessä olevia tietoja. 230 V merkityjä laitteita voidaan käyttää myös 220 V verkoissa.**

Käynnistys ja pysäytys (GST 120 E)

Käynnistä sähkötyökalu työntämällä käynnistyskytkin **3** eteenpäin.

Pysäytä sähkötyökalu työntämällä käynnistyskytkin **3** taaksepäin niin, että katkaisimeen tulee "0" näkyviin.

Käynnistys ja pysäytys (GST 120 BE)

Käynnistä sähkötyökalu painamalla käynnistyskytkintä **3**.

Lukitse käynnistyskytkin **3** pitämällä se painetuna ja työntämällä lukitus **2** oikealle tai vasemmalle.

Pysäytä sähkötyökalu päästämällä käynnistyskytkin **3** vapaaksi Jos käynnistyskytkin **3** on lukituna painat sitä ensin ja päästät sitten vapaaksi.

Iskuluvun säätö (GST 120 BE)

Painamalla käynnistyskytkintä **3** enemmän tai vähemmän voit portaattomasti säätää käynnissä olevan sähkötyökalun iskulukua.

Käynnistyskytkimen **3** kevyt painallus aikaansaa alhaisen iskuluvun. Paineen kasvaessa nousee iskuluku.

Jos käynnistyskytkin **3** on lukittuna ei iskuluvun alentaminen ole mahdollista.

Iskuluvun asetus

Iskuluvun esivalinnan säätöpyörällä **5** voit asettaa iskuluvun myös käytön aikana.

- 1–2: alhainen iskuluku
- 3–4: keskisuuri iskuluku
- 5–6: suuri iskuluku

Tarvittava iskuluku riippuu materiaalista ja työolosuhteista ja se voidaan määrittää käytännön kokein.

Suosittellemme alentamaan iskulukua, kun sahanterä asetetaan työkaluun vasten sekä sahataessa muovia tai alumiinia.

Jos työskentelet pitkään pinellä iskuluvulla, saattaa sähkötyökalu kuumeta. Poista sahanterä sähkötyökalusta ja anna sähkötyökalun käydä n. 3 min. täydellä kierrosluvulla.

Työskentelyohjeita

- **Käytä pienten tai ohueiden työkalujen työstöön aina tukevaa alustaa tai sahapöytä (lisätarvike).**

Pidä työn aikana sähkötyökalua kahvasta **4** ja kuljeta sitä pitkin haluttua sahausviivaa. Tarkkaa sahausta ja tasaista käyntiä varten kannattaa lisäksi kuljettaa sähkötyökalua toinen käsi muovisuojaus **1** päällä.

Kosketussuoja

Koteloon kiinnitetty kosketussuoja **15** estää sahanterän tahattoman kosketuksen työn aikana, eikä sitä saa poistaa.

Upposahaus (katso kuvat I–J)

- **Ainoastaan pehmeitä materiaaleja, kuten puuta, kipsikartonkia ja vastaavaa saa työstää upposahausmenetelmällä!**

Käytä upposahaukseen vain lyhyitä sahanterä. Upposahaus on mahdollista vain jirikulman ollessa 0°.

Aseta sähkötyökalun jalkalevyn **9** etureuna työkaluun vasten ilman, että sahanterä **14** koskettaa työkaluun, ja käynnistä saha. Valitse sähkötyökaluissa, joissa on iskuluvun säätömahdollisuus, suurin iskuluku. Paina sähkötyökalua tiukasti työkaluun vasten ja upota hitaasti sahanterä työkaluun.

Heti jalkalevyn **9** koskettaessa työkaluun koko pinnallaan, jatkat sahaamista haluttua sahausviivaa pitkin.

Ympyräohjaimella varustettu suuntaisohjain (lisätarvike)

Kun työskennellään ympyräohjaimella varustetulla suuntaisohjaimella **25** (lisätarvike) saa työkaluun paksuus olla korkeintaan 30 mm.

Samansuuntaiset sahauskset (katso kuva K): Höllää lukitusruuvia **24** ja työnnä suuntaisohjaimen asteikko ohjaimen **23** läpi jalkalevyn. Aseta sahausveveys asteikkoon jalkalevyn sisäreunan avulla. Kierrä lukitusruuvi **24** kiinni.

Ympyräsahaukset (katso kuva L): Aseta lukitusruuvi **24** suuntaisohjaimen toiselle puolelle. Työnnä suuntaisohjaimen asteikko ohjaimen **23** läpi jalkalevyyn. Poraa reikä työkappaleeseen sahattavan ympyrän keskelle. Työnnä keskiöintikärki **26** suuntaisohjaimen sisemmän aukon kautta porattuun reikään. Aseta säde asteikkoon jalkalevyn sisäreunan avulla. Kierrä lukitusruuvi **24** kiinni.

Jäähdytys-/voiteluaineet

Metallia sahattaessa, tulisi materiaalin kuumentamisen takia sahausviivaa pitkin käyttää jäähdytys- tai voiteluainetta.

Hoito ja huolto

Huolto ja puhdistus

- ▶ **Irrota pistotulppa pistorasiasta ennen kaikkia sähkötyökaluun kohdistuvia töitä.**
- ▶ **Pidä aina sähkötyökalua ja sähkötyökalun tuuletusaukkoja puhtaana, jotta voit työskennellä hyvin ja turvallisesti.**

Puhdista sahanterän pidikettä säännöllisesti. Poista sahanterä sähkötyökalusta ja koputa sähkötyökalua kevyesti tasaista pintaa vasten.

Sähkötyökalun voimakas likaantuminen saattaa johtaa toimintahäiriöihin. Älä siksi sahaa voimakkaasti pölyviä aineita pään yläpuolella, alaspäin.

- ▶ **Äärimmäisissä käyttöolosuhteissa saattaa metallia työstettäessä kerääntyä johtavaa pölyä koneen sisälle. Sähkötyökalun suojaeristys saattaa vahingoittua. Tässä tapauksessa on suositeltavaa käyttää kiinteää imulaitetta, usein puhalttaa tuuletusaukot puhtaiksi ja kytkeä vikavirtasuojakytkintä (FI) sähkötyökalun liitäntään.**

Voitele ohjainrullaa **13** silloin tällöin öljypisaralla. Tarkista ohjainrullaa **13** säännöllisesti. Jos ohjainrulla on loppuun kulunut, tulee antaa valtuutetun Bosch-huoltopisteen vaihtaa tilalle uusi.

Jos sähkötyökalussa, huolellisesta valmistuksesta ja koestusmenettelystä huolimatta esiintyy vikaa, tulee korjaus antaa Bosch sopimus- huollon tehtäväksi.

Ilmoita kaikissa kyselyissä ja varaosatilauksissa 10-numeroinen tuotenumero, joka löytyy laitteen mallikilvestä.

Asiakaspalvelu ja asiakasneuvonta

Asiakaspalvelu vastaa tuotteesi korjausta ja huoltoa sekä varaosia koskeviin kysymyksiin. Räjähdyssiirustuksia ja tietoja varaosista löydät myös osoitteesta:

www.bosch-pt.com

Bosch-asiakasneuvontatiimi auttaa mielellään sinua tuotteiden ja lisätarvikkeiden ostoa, käyttöä ja säätöä koskevissa kysymyksissä.

Suomi

Robert Bosch Oy
Bosch-keskushuolto
Pakkalantie 21 A
01510 Vantaa
Puh.: +358 (09) 435 991
Faksi: +358 (09) 870 2318
www.bosch.fi

Hävitys

Sähkötyökalu, lisätarvikkeet ja pakkaukset tulee toimittaa ympäristöystävälliseen uusiokäyttöön.

Vain EU-maita varten:



Älä heitä sähkötyökaluja talousjätteisiin!

Eurooppalaisen vanhoja sähkö- ja elektroniikkalaitteita koskevan direktiivin 2002/96/EY ja sen kansallisten lakien muunnosten mukaan, tulee käyttökelvottomat sähkötyökalut kerätä erikseen ja toimittaa ympäristöystävälliseen uusiokäyttöön.

Oikeus teknisiin muutoksiin pidätetään.

Γενικές προειδοποιητικές υποδείξεις για ηλεκτρικά εργαλεία

⚠ ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ Διαβάστε όλες τις προειδοποιητικές υποδεί-

ξεις. Αμέλειες κατά την τήρηση των προειδοποιητικών υποδείξεων μπορεί να προκαλέσουν ηλεκτροπληξία, κίνδυνο πυρκαγιάς ή/και σοβαρούς τραυματισμούς.

Φυλάξτε όλες τις προειδοποιητικές υποδείξεις και οδηγίες για κάθε μελλοντική χρήση.

Ο ορισμός «Ηλεκτρικό εργαλείο» που χρησιμοποιείται στις προειδοποιητικές υποδείξεις αναφέρεται σε ηλεκτρικά εργαλεία που τροφοδοτούνται από το ηλεκτρικό δίκτυο (με ηλεκτρικό καλώδιο) καθώς και σε ηλεκτρικά εργαλεία που τροφοδοτούνται από μπαταρία (χωρίς ηλεκτρικό καλώδιο).

1) Ασφάλεια στο χώρο εργασίας

- a) Διατηρείτε τον τομέα που εργάζεσθε καθαρό και καλά φωτισμένο. Αταξία ή μη φωτισμένες περιοχές εργασίας μπορεί να οδηγήσουν σε ατυχήματα.
- b) Μην εργάζεσθε με το ηλεκτρικό εργαλείο σε περιβάλλον όπου υπάρχει κίνδυνος έκρηξης, στο οποίο υπάρχουν εύφλεκτα υγρά, αέρια ή σκόνες. Τα ηλεκτρικά εργαλεία δημιουργούν σπινθηρισμό ο οποίος μπορεί να αναφλέξει τη σκόνη ή τις αναθυμιάσεις.
- c) Όταν χρησιμοποιείτε το ηλεκτρικό εργαλείο κρατάτε μακριά απ' αυτό τα παιδιά κι άλλα τυχόν παρευρισκόμενα άτομα. Σε περίπτωση απόσπασης της προσοχής σας μπορεί να χάσετε τον έλεγχο του μηχανήματος.

2) Ηλεκτρική ασφάλεια

- a) Το φως του ηλεκτρικού εργαλείου πρέπει να ταιριάζει στην πρίζα. Δεν επιτρέπεται με κανέναν τρόπο η μετατροπή του φως. Μην χρησιμοποιείτε προσαρμοστικά φως σε συνδυασμό με γειωμένα ηλεκτρικά εργαλεία. Μη μεταποιημένα φως και κατάλληλες πρίζες μειώνουν τον κίνδυνο ηλεκτροπληξίας.

b) Αποφεύγετε την επαφή του σώματός σας με γειωμένες επιφάνειες όπως σωλήνες, θερμομαντικά σώματα (καλοριφέρ), κουζίνες ή ψυγεία. Όταν το σώμα σας είναι γειωμένο αυξάνεται ο κίνδυνος ηλεκτροπληξίας.

c) Μην εκθέτετε τα μηχανήματα στη βροχή ή την υγρασία. Η διείσδυση νερού σ' ένα ηλεκτρικό εργαλείο αυξάνει τον κίνδυνο ηλεκτροπληξίας.

d) Μην χρησιμοποιείτε το ηλεκτρικό καλώδιο για να μεταφέρετε ή να αναρτήσετε το ηλεκτρικό εργαλείο, ή για να βγάλετε το φως από την πρίζα. Κρατάτε το ηλεκτρικό καλώδιο μακριά από υπερβολικές θερμοκρασίες, κοφτερές ακμές και/ή από κινητά εξαρτήματα. Τυχόν χαλασμένα ή περιπλεγμένα ηλεκτρικά καλώδια αυξάνουν τον κίνδυνο ηλεκτροπληξίας.

e) Όταν εργάζεσθε μ' ένα ηλεκτρικό εργαλείο στο ύπαιθρο χρησιμοποιείτε καλώδια επιμήκυνσης (μπαλαντζές) που είναι κατάλληλα και για χρήση στο ύπαιθρο. Η χρήση καλωδίων επιμήκυνσης κατάλληλων για υπαίθριους χώρους ελαττώνει τον κίνδυνο ηλεκτροπληξίας.

f) Όταν η χρήση του ηλεκτρικού εργαλείου σε υγρό περιβάλλον είναι αναπόφευκτη, τότε χρησιμοποιήστε έναν προστατευτικό διακόπτη διαρροής (διακόπτη FI). Η χρήση ενός προστατευτικού διακόπτη διαρροής ελαττώνει τον κίνδυνο ηλεκτροπληξίας.

3) Ασφάλεια προσώπων

- a) Να είστε πάντοτε προσεκτικός/προσεκτική, να δίνετε προσοχή στην εργασία που κάνετε και να χειρίζεστε το μηχάνημα με περίσκεψη. Μην χρησιμοποιήσετε ένα ηλεκτρικό εργαλείο όταν είστε κουρασμένος/κουρασμένη ή όταν βρίσκεστε υπό την επιρροή ναρκωτικών, οιονοπέυματος ή φαρμάκων. Μια στιγμιαία απροσεξία κατά το χειρισμό του ηλεκτρικού εργαλείου μπορεί να οδηγήσει σε σοβαρούς τραυματισμούς.
- b) Φοράτε έναν κατάλληλο για σας προστατευτικό εξοπλισμό και πάντοτε προστατευτικά γυαλιά. Όταν φοράτε έναν κατάλληλο προστατευτικό εξοπλισμό όπως μά-

κα προστασίας από σκόνη, αντιολισθητικά υποδήματα ασφαλείας, προστατευτικό κράνος ή ωασιπίδες, ανάλογα με εκάστοτε εργαλείο και τη χρήση του, ελαττώνεται ο κίνδυνος τραυματισμών.

- c) Αποφεύγετε την αθέλητη εκκίνηση. Βεβαιωθείτε ότι το ηλεκτρικό εργαλείο έχει αποζευχτεί πριν το συνδέσετε με το ηλεκτρικό δίκτυο ή με την μπαταρία καθώς και πριν το παραλάβετε ή το μεταφέρετε.** Όταν μεταφέρετε το ηλεκτρικό εργαλείο έχοντας το δάχτυλό σας στο διακόπτη ή όταν συνδέσετε το μηχάνημα με την πηγή ρεύματος όταν αυτό είναι ακόμη συζευγμένο, τότε δημιουργείται κίνδυνος τραυματισμών.
- d) Αφαιρείτε από τα ηλεκτρικά εργαλεία τυχόν συναρμολογημένα εργαλεία ρύθμισης ή κλειδιά πριν θέσετε το ηλεκτρικό εργαλείο σε λειτουργία.** Ένα εργαλείο ή κλειδί συναρμολογημένο σ' ένα περιστρεφόμενο τμήμα ενός μηχανήματος μπορεί να οδηγήσει σε τραυματισμούς.
- e) Μην υπερεκτιμάτε τον εαυτό σας. Φροντίζετε για την ασφαλή στάση του σώματός σας και διατηρείτε πάντοτε την ισορροπία σας.** Έτσι μπορείτε να ελέγξετε καλύτερα το μηχάνημα σε περιπτώσεις απροσδόκων περιστάσεων.
- f) Φοράτε κατάλληλα ενδύματα. Μη φοράτε φαροδιά ρούχα ή κοσμήματα. Κρατάτε τα μαλλιά σας, τα ρούχα σας και τα γάντια σας μακριά από κινούμενα εξαρτήματα.** Χαλαρή ενδυμασία, κοσμήματα ή μακριά μαλλιά μπορεί να εμπλακούν στα κινούμενα εξαρτήματα.
- g) Όταν υπάρχει η δυνατότητα συναρμολόγησης διατάξουν αναρρόφησης ή συλλογής σκόνης, βεβαιωθείτε ότι αυτές είναι συνδεδεμένες με το μηχάνημα καθώς και ότι χρησιμοποιούνται σωστά.** Η χρήση μιας αναρρόφησης σκόνης μπορεί να ελαττώσει τον κίνδυνο που προκαλείται από τη σκόνη.
- 4) Επιμελής χειρισμός και χρήση ηλεκτρικών εργαλείων**
- a) Μην υπερφορτώνετε το μηχάνημα. Χρησιμοποιείτε για την εκάστοτε εργασία το ηλεκτρικό εργαλείο που προορίζεται γι' αυτήν.** Με το κατάλληλο ηλεκτρικό εργα-
- λείο εργάζεστε καλύτερα και ασφαλέστερα στην αναφερόμενη περιοχή ισχύος.
- b) Μη χρησιμοποιήσετε ποτέ ένα μηχάνημα που έχει χαλασμένο διακόπτη.** Ένα ηλεκτρικό εργαλείο που δεν μπορείτε πλέον να το θέσετε σε λειτουργία και/ή εκτός λειτουργίας είναι επικίνδυνο και πρέπει να επισκευαστεί.
- c) Βγάzte το φως από την πρίζα και/ή αφαιρέστε την μπαταρία πριν διεξάγετε στο μηχάνημα μια οποιαδήποτε εργασία ρύθμισης, πριν αλλάξετε ένα εξάρτημα ή όταν πρόκειται να διαφυλάξετε/να αποθηκεύσετε το μηχάνημα.** Αυτά τα προληπτικά μέτρα ασφαλείας μειώνουν τον κίνδυνο από τυχόν αθέλητη εκκίνηση του ηλεκτρικού εργαλείου.
- d) Διαφυλάγετε τα ηλεκτρικά εργαλεία που δε χρησιμοποιείτε μακριά από παιδιά. Μην επιτρέψετε τη χρήση του μηχανήματος σε άτομα που δεν είναι εξοικειωμένα μ' αυτό ή δεν έχουν διαβάσει τις παρούσες οδηγίες.** Τα ηλεκτρικά εργαλεία είναι επικίνδυνα όταν χρησιμοποιούνται από άπειρα πρόσωπα.
- e) Να περιποιείστε προσεκτικά το ηλεκτρικό εργαλείο. Ελέγχετε, αν τα κινούμενα εξαρτήματα λειτουργούν άψογα, χωρίς να μπλοκάρουν, ή μήπως έχουν σπάσει ή φθαρεί τυχόν εξαρτήματα τα οποία επηρεάζουν τον τρόπο λειτουργίας του ηλεκτρικού εργαλείου. Δώστε αυτά τα χαλασμένα εξαρτήματα για επισκευή πριν τα ξαναχρησιμοποιήσετε.** Η κακή συντήρηση των ηλεκτρικών εργαλείων αποτελεί αιτία πολλών ατυχημάτων.
- f) Διατηρείτε τα εργαλεία κοπής κοφτερά και καθαρά.** Προσεκτικά συντηρημένα κοπτικά εργαλεία σφηνώνουν δυσκολότερα και οδηγούνται ευκολότερα.
- g) Χρησιμοποιείτε ηλεκτρικά εργαλεία, εξαρτήματα, παρελκόμενα εργαλεία κτλ. σύμφωνα με τις παρούσες οδηγίες. Λαμβάνετε επίσης υπόψη σας τις εκάστοτε συνθήκες και την υπό εκτέλεση εργασία.** Η χρησιμοποίηση των ηλεκτρικών εργαλείων για εργασίες που δεν προβλέπονται γι' αυτά μπορεί να δημιουργήσει επικίνδυνες καταστάσεις.

5) Service

- a) Δώστε το ηλεκτρικό σας εργαλείο σας για επισκευή από άριστα εκπαιδευμένο προσωπικό και με γνήσια ανταλλακτικά.**
Έτσι εξασφαλίζετε τη διατήρηση της ασφάλειας του μηχανήματος.

Ειδικές ως προς το μηχανήμα υποδείξεις ασφαλείας

- ▶ **Κρατάτε τα χέρια σας μακριά από τον τομέα πριονίσματος. Μη βάζετε τα χέρια σας κάτω από το υπό κατεργασία τεμάχιο.** Σε περίπτωση επαφής με τη λάμα δημιουργείται κίνδυνος τραυματισμού.
 - ▶ **Οδηγείτε το ηλεκτρικό εργαλείο στο υπό κατεργασία τεμάχιο μόνο όταν αυτό βρίσκεται σε λειτουργία.** Διαφορετικά υπάρχει κίνδυνος να κλοστήσει, όταν το εργαλείο σφηνώσει στο υπό κατεργασία τεμάχιο.
 - ▶ **Φροντίζετε το πέλμα 9 να ακουμπάει καλά όταν πριονίζετε.** Μια στρεβλωμένη ή υπό κλίση πριονόλαμα μπορεί να σπάσει ή να κλοστήσει.
 - ▶ **Κάθε φορά που τελειώνετε ένα τμήμα της δουλειά σας θέστε πρώτα το ηλεκτρικό εργαλείο εκτός λειτουργίας και βγάλτε την πριονόλαμα από την τομή μόνο όταν αυτό έχει σταματήσει εντελώς να κινείται.** Έτσι αποφεύγετε ένα ενδεχόμενο κλότσημα και ταυτόχρονα μπορείτε να αποθέσετε ασφαλώς το ηλεκτρικό εργαλείο.
 - ▶ **Χρησιμοποιείτε σώες, άψογες πριονόλαμες.** Στρεβλωμένες ή μη κοφτερές πριονόλαμες μπορεί να σπάσουν ή να κλοστήσουν.
 - ▶ **Μη φρενάρτε την πριονόλαμα πιέζοντάς την από τα πλάγια.** Η πριονόλαμα μπορεί να χαλάσει, να σπάσει ή να κλοστήσει.
 - ▶ **Χρησιμοποιείτε κατάλληλες ανιχνευτικές συσκευές για να εντοπίσετε τυχόν μη ορατές τροφοδοτικές γραμμές ή να συμβουλευέστε την τοπική εταιρία παροχής ενέργειας.** Η επαφή με ηλεκτρικές γραμμές μπορεί να οδηγήσει σε πυρκαγιά και ηλεκτροπληξία. Η πρόκληση ζημιάς σ' έναν
- αγωγό φωταερίου (γκαζιού) μπορεί να οδηγήσει σε έκρηξη. Το τρύπημα ενός σωλήνα νερού προκαλεί ζημιά σε πράγματα ή/και μπορεί να οδηγήσει σε ηλεκτροπληξία.
- ▶ **Να πιάνετε το ηλεκτρικό εργαλείο μόνο από τις προβλεπόμενες γι' αυτό το σκοπό μονωμένες επιφάνειές του, όταν εκτελείτε εργασίες στις οποίες υπάρχει κίνδυνος το εργαλείο που χρησιμοποιείτε να συναντήσει ηλεκτροφόρους αγωγούς ή το δικό του ηλεκτρικό καλώδιο.** Η επαφή μ' ένα ηλεκτροφόρο αγωγό θέτει τα μεταλλικά τμήματα του ηλεκτρικού εργαλείου επίσης υπό τάση και οδηγεί έτσι σε ηλεκτροπληξία.
 - ▶ **Ασφαλιζετε το υπό κατεργασία τεμάχιο.** Ένα υπό κατεργασία τεμάχιο συγκρατείται ασφαλέστερα με μια διάταξη σύσφιγξης ή με μια μέγγενη παρά με το χέρι σας.
 - ▶ **Διατηρείτε πάντα καθαρό το χώρο που εργάζεσθε.** Μίγματα από διάφορα υλικά είναι ιδιαίτερος επικίνδυνος. Σκόνη από ελαφρά μέταλλα μπορεί να αναφλεχθεί ή να εκραγεί.
 - ▶ **Πριν αποθέσετε το ηλεκτρικό εργαλείο περιμένετε πρώτα να σταματήσει εντελώς να κινείται.** Το τοποθετημένο εργαλείο μπορεί να σφηνώσει και να οδηγήσει στην απώλεια του ελέγχου του μηχανήματος.
 - ▶ **Μη χρησιμοποιήσετε το ηλεκτρικό εργαλείο όταν το ηλεκτρικό καλώδιό του είναι χαλασμένο. Μην αγγίζετε το χαλασμένο καλώδιο και βγάλτε το φισ από την πρίζα όταν το καλώδιο υποστεί βλάβη/χαλάσει κατά τη διάρκεια της εργασίας σας.** Τυχόν χαλασμένα καλώδια αυξάνουν τον κίνδυνο ηλεκτροπληξίας.

Περιγραφή λειτουργίας



Διαβάστε όλες τις προειδοποιητικές υποδείξεις. Αμέλειες κατά την τήρηση των προειδοποιητικών υποδείξεων μπορεί να προκαλέσουν ηλεκτροπληξία, κίνδυνο πυρκαγιάς ή/και σοβαρούς τραυματισμούς.

Παρακαλούμε ανοίξτε τη διπλωμένη σελίδα με την απεικόνιση της συσκευής κι αφήστε την ανοιχτή όσο θα διαβάζετε τις οδηγίες χειρισμού.

Χρήση σύμφωνα με τον προορισμό

Η συσκευή προορίζεται, ακουμπισμένη επάνω σε μια σταθερή επιφάνεια για την κοπή ξύλων, πλαστικών υλικών, μετάλλων, πλακών από κεραμικά υλικά και ελαστικού καθώς και για τη διεξαγωγή εσωτερικών ανοιγμάτων στα υλικά αυτά. Είναι κατάλληλη για ευθείες και κυκλικές κοπές υπό γωνία φалтστομής έως 45°.

Προσέχετε τις συστάσεις για τις πριονόλαμες.

Απεικονιζόμενα στοιχεία

Η απαρίθμηση των απεικονιζόμενων στοιχείων αναφέρεται στην απεικόνιση του ηλεκτρικού εργαλείου στη σελίδα γραφικών.

- 1 Πλαστικό κάλυμμα
- 2 Μανδάλωση του διακόπτη ON/OFF (GST 120 BE)
- 3 Διακόπτης ON/OFF
- 4 Λαβή
- 5 Ηλεκτρονική ρύθμιση παλινδρομήσεων
- 6 Προσάρτημα αναρρόφησης*
- 7 Στήριγμα αναρρόφησης*
- 8 Πέδιλο ολίσθησης*
- 9 Πέλαμα

- 10 Διακόπτης για την απομάκρυνση των γρεζιών και ροκανιδιών
- 11 Διακόπτης ρύθμισης ταλάντωσης
- 12 Ράβδος εμβολισμού
- 13 Ράουλο οδήγησης
- 14 Πριονόλαμα*
- 15 Προστασία από αθέλητη επαφή
- 16 Καπάκι για αναρρόφηση*
- 17 Μοχλός SDS για μανδάλωση της πριονόλαμας
- 18 Σωλήνας αναρρόφησης*
- 19 Προστατευτικό σκληρών*
- 20 Κλίμακα για τη γωνία φалтστομής
- 21 Τροχίσκος ρύθμισης της προσεγγιστικής σύσφιξης πέλματος
- 22 Μοχλός σύσφιξης πέλματος
- 23 Οδήγηση για τον οδηγό παραλλήλων
- 24 Βίδα σταθεροποίησης του οδηγού παραλλήλων*
- 25 Οδηγός παραλλήλων με διαβήτη*
- 26 Αιχμή κεντραρίσματος του οδηγού παραλλήλων*

*Εξαρτήματα που απεικονίζονται ή περιγράφονται δεν περιέχονται στη στάνταρ συσκευασία.

Τεχνικά χαρακτηριστικά

Σέγα		GST 120 E Professional	GST 120 BE Professional
Αριθμός ευρετηρίου		0 601 510 6..	0 601 511 6..
Έλεγχος αριθμού εμβολισμών		–	●
Προεπιλογή αριθμού εμβολισμών		●	●
Ονομαστική ισχύς	W	650	650
Αριθ. εμβολισμών χωρίς φορτίο n_0	min^{-1}	1500–2800	500–2800
Διαδρομή	mm	26	26
μέγ. βάθος κοπής			
– σε ξύλο	mm	120	120
– σε αλουμίνιο	mm	20	20
– σε χάλυβα (αμιγή)	mm	10	10
Γωνία κοπής (αριστερά/δεξιά) μέγ.	°	45	45
Βάρος σύμφωνα με EPTA-Procedure 01/2003	kg	2,6	2,7
Κατηγορία μόνωσης		□/II	□/II

Τα στοιχεία ισχύουν για ονομαστικές τάσεις [U] 230/240 V. Υπό χαμηλότερες τάσεις και σε εκδόσεις ειδικές για τις διάφορες χώρες τα στοιχεία αυτό μπορεί να διαφέρουν.

Παρακαλούμε να προσέξετε τον αριθμό ευρετηρίου στην πινακίδα κατασκευαστή του ηλεκτρικού εργαλείου σας. Οι εμπορικοί χαρακτηρισμοί ορισμένων ηλεκτρικών εργαλείων μπορεί να διαφέρουν.

Πληροφορίες για θόρυβο και δονήσεις

		GST 120 E	GST 120 BE
Οι τιμές μέτρησης εξακριβώθηκαν σύμφωνα με την προδιαγραφή EN 60745.			
Η χαρακτηριστική στάθμη θορύβου του μηχανήματος εξακριβώθηκε σύμφωνα με την καμπύλη A και ανέρχεται σε			
Στάθμη ακουστικής πίεσης	dB(A)	84	84
Στάθμη ακουστικής ισχύος	dB(A)	95	95
Ανασφάλεια K =	dB	3	3
Φοράτε ωτασπίδες!			
Οι ολικές τιμές κραδασμών (άθροισμα ανυσμάτων τριών διευθύνσεων) εξακριβώθηκαν σύμφωνα με το πρότυπο EN 60745:			
Πριόνισμα ξύλου:			
Τιμή εκπομπής κραδασμών a_h	m/s^2	5,3	4
Ανασφάλεια K	m/s^2	1,5	1,5
Πριόνισμα λαμαρίνας:			
Τιμή εκπομπής κραδασμών a_h	m/s^2	5,7	3,5
Ανασφάλεια K	m/s^2	1,5	1,5

Η στάθμη κραδασμών που αναφέρεται σ' αυτές τις οδηγίες έχει μετρηθεί σύμφωνα με μια διαδικασία μέτρησης τυποποιημένη στο πλαίσιο του προτύπου EN 60745 και μπορεί να χρησιμοποιηθεί στη σύγκριση των διάφορων μηχανημάτων. Είναι επίσης κατάλληλη για έναν προσωρινό υπολογισμό της επιβάρυνσης από τους κραδασμούς.

Η στάθμη κραδασμών που αναφέρεται αντιπροσωπεύει τις βασικές χρήσεις του ηλεκτρικού εργαλείου. Σε περίπτωση, όμως, που το ηλεκτρικό εργαλείο θα χρησιμοποιηθεί διαφορετικά, με παρεκκλίνοντα εργαλεία ή χωρίς επαρκή συντήρηση, τότε η στάθμη κραδασμών μπορεί να είναι κι αυτή διαφορετική. Αυτό μπορεί να αυξήσει σημαντικά την επιβάρυνση από τους κραδασμούς κατά τη συνολική διάρκεια ολόκληρου του χρονικού διαστήματος που εργάζεσθε.

Για την ακριβή εκτίμηση της επιβάρυνσης από τους κραδασμούς θα πρέπει να λαμβάνονται επίσης υπόψη και οι χρόνοι κατά τη διάρκεια των οποίων το μηχάνημα βρίσκεται εκτός λειτουργίας ή λειτούργει, χωρίς όμως στην πραγματικότητα να χρησιμοποιείται. Αυτό μπορεί να μειώσει σημαντικά την επιβάρυνση από τους κραδασμούς κατά τη διάρκεια ολόκληρου του χρονικού διαστήματος που εργάζεσθε.

Γι' αυτό, πριν αρχίσει η δράση των κραδασμών, να καθορίζετε πρόσθετα μέτρα ασφαλείας για την προστασία του χειριστή όπως: συντήρηση του ηλεκτρικού εργαλείου και των εργαλείων που χρησιμοποιείτε, ζέσταμα των χεριών, οργάνωση της εκτέλεσης των διάφορων εργασιών.

Δήλωση συμβατότητας **CE**

Δηλώνουμε υπευθύνως ότι το προϊόν που περιγράφεται στα «Τεχνικά χαρακτηριστικά» εκπληρώνει τους εξής κανονισμούς ή κατασκευαστικές συστάσεις: EN 60745 σύμφωνα με τις διατάξεις των οδηγιών 2004/108/EK, 98/37/EK (έως 28.12.2009), 2006/42/EK (από 29.12.2009).

Τεχνικός φάκελος από:
Robert Bosch GmbH, PT/ESC,
D-70745 Leinfelden-Echterdingen

Dr. Egbert Schneider Senior Vice President Engineering
Dr. Eckerhard Strötgen Head of Product Certification

Dr. Egbert Schneider *Dr. Eckerhard Strötgen*

12.12.2007, Robert Bosch GmbH, Power Tools Division
D-70745 Leinfelden-Echterdingen

Συναρμολόγηση

- ▶ **Βγάζετε το φινι από την πρίζα πριν από οποιαδήποτε εργασία στο ηλεκτρικό εργαλείο.**

Συναρμολόγηση/Αντικατάσταση της πριονόλαμας

- ▶ **Φορέστε προστατευτικά γάντια για να συναρμολογήσετε τη λάμα.** Υπάρχει κίνδυνος τραυματισμού αν αγγίξετε τη λάμα.

Επιλογή της πριονόλαμας

Στο τέλος αυτών των οδηγιών χειρισμού θα βρείτε μια επισκόπηση των προτεινόμενων πριονολαμών. Χρησιμοποιείτε μόνο πριονόλαμες με στέλεχος εκκέντρων (στέλεχος μορφής T). Να χρησιμοποιείτε πριονόλαμες που δεν είναι μακρύτερες απ' όσο προβλέπεται για την αντίστοιχη κοπή.

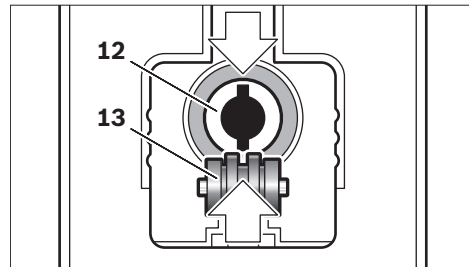
Χρησιμοποιείτε στενές πριονόλαμες για την κοπή καμπυλών.

Συναρμολόγηση της πριονόλαμας (βλέπε εικόνα A)

Αν χρειαστεί, αφαιρέστε το καπάκι **16** (βλέπε «Καπάκι»).

Ωθήστε την πριονόλαμα **14** με τα δόντια να δείχνουν προς την κατεύθυνση κοπής, μέχρι να ασφαλίσει στη ράβδο εμβολισμού **12**.

Προσέχετε, όταν τοποθετείτε την πριονόλαμα, η ράχη της να καθίσει στην αυλάκωση του ράουλου οδήγησης **13**.



Υπόδειξη: Σε περίπτωση που οι αυλακώσεις της υποδοχής πριονόλαμας δεν βρίσκονται στη θέση που φαίνεται στην εικόνα, τότε η πριονόλαμα **14** δεν μπορεί να εισαχθεί στη ράβδο εμβολισμού **12**. Πατήστε σύντομα πλαγίως το μοχλό SDS **17** και ακολουθήστε αφήστε τον πάλι ελεύθερο.

- ▶ **Ελέγξτε, αν η πριονόλαμα έχει συναρμολογηθεί ασφαλώς.** Μια χαλαρή πριονόλαμα μπορεί να πεταχτεί έξω και να σας τραυματίσει.

Απόρριψη της πριονόλαμας (βλέπε εικόνα B)

- ▶ **Κατά την απόρριψη της πριονόλαμας να κρατάτε το ηλεκτρικό εργαλείο κατά τέτοιο τρόπο, ώστε να μην δημιουργείται κίνδυνος τραυματισμού τυχόν παρευρισκομένων ατόμων ή ζώων από την απορριπτόμενη πριονόλαμα.**

Πατήστε τέρμα πλαγίως το μοχλό SDS **17**. Η πριονόλαμα **14** λύνεται και απορρίπτεται.

Αναρρόφηση σκόνης/ροκανιδιών

- ▶ Η σκόνη από ορισμένα υλικά. π.χ. από μολυβδούχες μογιές, από μερικά είδη ξύλου, από ορυκτά υλικά και από μέταλλα μπορεί να είναι ανθυγιεινή. Η επαφή με τη σκόνη ή/και η εισπνοή της μπορεί να προκαλέσει αλλεργικές αντιδράσεις ή/και ασθένειες των αναπνευστικών οδών του χρήστη ή τυχόν παρευρισκομένων ατόμων.

Ορισμένα είδη σκόνης, π. χ. σκόνη από ξύλο βελανιδιάς ή οξιάς θεωρούνται σαν καρκινογόνα, ιδιαίτερα σε συνδυασμό με διάφορα συμπληρωματικά υλικά που χρησιμοποιούνται στην κατεργασία ξύλων (ενώσεις χρωμίου, ξυλοπροστατευτικά μέσα). Η κατεργασία αμιαντούχων υλικών επιτρέπεται μόνο σε ειδικά εκπαιδευμένα άτομα.

- Να χρησιμοποιείτε κατά το δυνατόν αναρρόφηση σκόνης.
- Να φροντίζετε για τον καλό αερισμό του χώρου εργασίας.
- Σας συμβουλεύουμε να φοράτε μάσκες αναπνευστικής προστασίας με φίλτρο κατηγορίας P2.

Να τηρείτε τις διατάξεις που ισχύουν στη χώρα σας για τα διάφορα υπό κατεργασία υλικά.

Καπάκι

Συναρμολογήστε το καπάκι **16** πριν συνδέσετε το ηλεκτρικό εργαλείο σε μια αναρρόφηση σκόνης.

Τοποθετήστε το καπάκι **16** κατά τέτοιο τρόπο επάνω στο ηλεκτρικό εργαλείο, ώστε οι συγκρατήρες να ασφαλισουν στο κέντρο του καπακιού, επάνω στην προστασία από αθέλητη επαφή **15**.

Για εργασίες χωρίς αναρρόφηση σκόνης μπορείτε να αφαιρέσετε το καπάκι **16**. Για να το αφαιρέσετε πιάστε το καπάκι **16** από τα πλάγια και τραβήξτε το να βγει από μπροστά.

Σύνδεση της αναρρόφησης σκόνης (βλέπε εικόνες C-E)

Τοποθετήστε το στήριγμα αναρρόφησης **7** στην εγκοπή του πέλματος **9**. Δώστε προσοχή, ώστε η πλαστική μύτη του στηρίγματος αναρρόφησης να πιάσει στο αντίστοιχο άνοιγμα του περιβλήματος, όπως φαίνεται στην εικόνα.

Τοποθετήστε ένα σωλήνα αναρρόφησης **18** (ειδικό εξάρτημα), ανάλογα με την εκάστοτε έκδοση, ή κατευθείαν στο στήριγμα αναρρόφησης **7** ή κόψτε τον παλιό σας σωλήνα αναρρόφησης, βιδώστε το προσαρμοστικό αναρρόφησης **6** (ειδικό εξάρτημα) στο άκρο του σωλήνα και ακολούθως τοποθετήστε τον κατευθείαν επάνω στο στήριγμα αναρρόφησης **7**.

Συνδέστε το σωλήνα αναρρόφησης **18** σε έναν απορροφητήρα σκόνης (ειδικό εξάρτημα). Μια περίληψη για τη σύνδεση σε διάφορους απορροφητήρες σκόνης θα βρείτε στο τέλος αυτών των οδηγιών.

Μόλις συνδέσετε την αναρρόφηση σκόνης θέστε εκτός λειτουργίας τη διάταξη απομάκρυνσης ροκανιδιών/γρεζιών (βλέπε «Διάταξη απομάκρυνσης γρεζιών/ροκανιδιών»).

Για την επιτυχία μιας άριστης αναρρόφησης να χρησιμοποιείτε κατά το δυνατό το προστατευτικό σκλήθρων **19**.

Ο απορροφητήρας σκόνης πρέπει να είναι κατάλληλος για το εκάστοτε υπό κατεργασία υλικό.

Για την αναρρόφηση ιδιαίτερα ανθυγιεινής, καρκινογόνου ή ξηρής σκόνης πρέπει να χρησιμοποιείτε ειδικούς απορροφητήρες σκόνης.

Προφυλακτικό σκλήθρων (βλέπε εικόνα F)

Το προστατευτικό σκλήθρων **19** (ειδικό εξάρτημα) μπορεί να εμποδίσει το σχίσιμο της επιφάνειας όταν πριονίζετε ξύλο. Το προστατευτικό σκλήθρων μπορεί να χρησιμοποιηθεί μόνο για συγκεκριμένες πριονόλαμες και μόνο για γωνίες κοπής 0°. Το πέλμα **9** δεν επιτρέπεται, όταν πριονίζετε με προστατευτικό σκλήθρων, να μετακινηθεί προς τα πίσω για να μπορέσετε έτσι να πριονίσετε κοντά στο περιθώριο.

Πατήστε το προστατευτικό σκλήθρων **19** μέσα στο πέλμα **9** από το κάτω μέρος (όπως φαίνεται στην εικόνα, με την εντομή προς τα επάνω).

Το προστατευτικό σκλήθρων **19** μπορεί να τοποθετηθεί μέσα στο πέλμα σε δυο θέσεις: Όταν εργάζεστε με στενές πριονόλαμες πατήστε το μέσα στην μπροστινή θέση και όταν εργάζεστε με φαρδιές πριονόλαμες στην πίσω θέση του πέλματος **9**.

Όταν χρησιμοποιείτε το πέδιλο ολίσθησης **8** τότε το προστατευτικό σκλήθρων **19** δεν τοποθετείται στο πέλμα **9** αλλά στο πέδιλο ολίσθησης.

Πέδιλο ολίσθησης

Όταν κατεργάζεσθε ευαίσθητες επιφάνειες μπορείτε να θέσετε το πέδιλο ολίσθησης **8** επάνω στο πέλμα **9**, για να εμποδίσετε έτσι το γρατζούνισμα της επιφάνειας.

Για να θέσετε το πέδιλο ολίσθησης **8** αναρτήστε το από μπροστά στο πέλμα **9**, πατήστε το στο πίσω μέρος προς τα επάνω και αφήστε το να μανδαλώσει.

Λειτουργία

Τρόποι λειτουργίας

- ▶ **Βγάζετε το φιν από την πρίζα πριν από οποιαδήποτε εργασία στο ηλεκτρικό εργαλείο.**

Ρύθμιση ταλάντωσης

Η ταλάντωση ρυθμίζεται σε συνολικά τέσσερις βαθμίδες επιτρέποντας έτσι την άριστη ρύθμιση της ταχύτητας και της απόδοσης κοπής καθώς και της εμφάνισης της τομής ανάλογα με το υπό κατεργασία υλικό.

Με το μοχλό ρύθμισης **11** μπορείτε να ρυθμίσετε την ταλάντωση ακόμη και κατά τη διάρκεια της λειτουργίας.

Βαθμίδα 0	χωρίς ταλάντωση
Βαθμίδα I	μικρή ταλάντωση
Βαθμίδα II	μέτρια ταλάντωση
Βαθμίδα III	μεγάλη ταλάντωση

Η καλύτερη δυνατή βαθμίδα ταλάντωσης για την εκάστοτε χρήση εξακριβώνεται με πρακτική δοκιμή. Σχετικά ισχύουν οι εξής συστάσεις:

- Να επιλέγετε τόσο πιο μικρή βαθμίδα ταλάντωσης όσο πιο καλή θέλετε να είναι η εμφάνιση της τομής και, ενδεχομένως, θέσετε γι' αυτό την ταλάντωση ακόμη κι εκτός λειτουργίας.
- Να απενεργοποιείτε την ταλάντωση όταν κατεργάζεσθε λεπτά τεμάχια (π.χ. λαμαρίνες).
- Όταν κατεργάζεσθε σκληρά υλικά (π.χ. χάλυβα) να εργάζεσθε με μικρή ταλάντωση.
- Όταν κατεργάζεσθε μαλακά υλικά ή ξύλα με φορά ίδια μ' αυτήν των ινών (με τα νερά) μπορείτε να εργαστείτε με μέγιστη ταλάντωση.

Ρύθμιση της γωνίας φαλτσοτομής (βλέπε εικόνα G)

Το πέλμα **9** μπορεί, για τη διεξαγωγή φαλτσοτομών έως 45° να μετακινηθεί προς τα δεξιά ή τα αριστερά.

Αφαιρέστε το καπάκι **16** και το στήριγμα αναρρόφησης **7**.

Ανοίξτε το μοχλό σύσφιξης **22** του πέλματος και ωθήστε το πέλμα **9** ελαφρά με φορά προς το ηλεκτρικό καλώδιο.

Για τη ρύθμιση ακριβών γωνιών φαλτσοτομής το πέλμα έχει δεξιά και αριστερά σημεία μανδάλωσης σε 0° και 45°. Μετακινήστε το πέλμα **9** ανάλογα με την κλίμακα **20** στην επιθυμητή θέση. Με τη βοήθεια ενός μοιρογνωμονίου μπορείτε να ρυθμίσετε και άλλες, διαφορετικές γωνίες.

Ακολουθως ωθήστε το πέλμα **9** τέρμα προς την πριονόλαμα **14**.

Κλείστε το μοχλό σύσφιξης **22** για να μανδαλώσετε το πέλμα στη ρυθμισμένη θέση.

Το καπάκι **16**, το στήριγμα αναρρόφησης **7** και το προστατευτικό σκλήθρων **19** δεν μπορούν να χρησιμοποιηθούν όταν διεξάγετε φαλτσοτομές.

Μετακίνηση του πέλματος (βλέπε εικόνα H)

Για να πριονίσετε κοντά στο περιθώριο μπορείτε να μετακινήσετε το πέλμα **9** προς τα πίσω.

Αφαιρέστε το καπάκι **16** (βλέπε «Καπάκι», σελίδα 122).

Ανοίξτε το μοχλό σύσφιξης **22** του πέλματος και ωθήστε το πέλμα **9** τέρμα με φορά προς το ηλεκτρικό καλώδιο.

Κλείστε το μοχλό σύσφιξης **22** για να μανδαλώσετε το πέλμα στη ρυθμισμένη θέση.

Το πριόνισμα με μετακινημένο πέλμα **9** είναι μόνο δυνατό σε 0°. Εκτός αυτού δεν επιτρέπεται να χρησιμοποιήσετε τον οδηγό παραλλήλων με διαβήτη **25** (ειδικό εξάρτημα) καθώς και το προστατευτικό σκλήθρων **19**.

Αλλαγή της προσεγγιστικής σύσφιξης του πέλματος

Με τον τροχίσκο ρύθμισης **21** μπορεί να μετατραπεί η προσεγγιστική ρύθμιση του μοχλού σύσφιξης **22** για το πέλμα.

Όταν μετά το κλείσιμο του μοχλού το πέλμα **9** δεν «κάθεται» γερά, τότε ανοίξτε το μοχλό και γυρίστε τον τροχίσκο ρύθμισης για την προσεγγιστική ρύθμιση με κατεύθυνση «+».

Σε περίπτωση που μετά το άνοιγμα του μοχλού σύσφιξης το πέλμα δεν μπορεί να ρυθμιστεί, ή ρυθμίζεται με δυσκολία, τότε γυρίστε τον τροχίσκο ρύθμισης με κατεύθυνση «-».

Διάταξη απομάκρυνσης γρεζιών/ροκανιδιών

Με το ρεύμα αέρος της διάταξης απομάκρυνσης των γρεζιών και ροκανιδιών **10** διατηρείται καθαρή η γραμμή (το ίχνος) κοπής.

Θέση της διάταξης απομάκρυνσης γρεζιών/ροκανιδιών: Για να εργαστείτε σε ξύλο και σε πλαστικά και άλλα παρόμοια με μεγάλη αφαίρεση υλικού ωθήστε το διακόπτη **10** στη θέση «I».

Θέση της διάταξης απομάκρυνσης γρεζιών/ροκανιδιών εκτός λειτουργίας: Για να εργαστείτε σε μέταλλα καθώς και όταν είναι συνδεδεμένη μια αναρρόφηση σκόνης ωθήστε το διακόπτη **10** στη θέση «0».

Εκκίνηση

► **Δώστε προσοχή στην τάση δικτύου! Η τάση της ηλεκτρικής πηγής πρέπει να ταυτίζεται με την τάση που είναι αναγραμμαμένη στην πινακίδα κατασκευαστή του ηλεκτρικού εργαλείου. Ηλεκτρικά εργαλεία με χαρακτηριστική τάση 230 V λειτουργούν και με τάση 220 V.**

Θέση σε λειτουργία κι εκτός λειτουργίας (GST 120 E)

Για να **θέσετε σε λειτουργία** το ηλεκτρικό εργαλείο ωθήστε το διακόπτη ON/OFF **3** προς τα εμπρός.

Για να **θέσετε εκτός λειτουργίας** το ηλεκτρικό εργαλείο ωθήστε το διακόπτη ON/OFF **3** προς τα πίσω, ώστε στο διακόπτη να εμφανιστεί «0».

Θέση σε λειτουργία κι εκτός λειτουργίας (GST 120 BE)

Για να **θέσετε σε λειτουργία** το ηλεκτρικό εργαλείο πατήστε το διακόπτη ON/OFF **3**.

Για να **μανδαλώσετε** το διακόπτη ON/OFF **3** κρατήστε το διακόπτη πατημένο και ωθήστε τη μανδάλωση **2** προς τα αριστερά ή τα δεξιά.

Για να **θέσετε εκτός λειτουργίας** το ηλεκτρικό εργαλείο αφήστε το διακόπτη ON/OFF **3** ελεύθερο. Αν ο διακόπτης ON/OFF **3** είναι μανδαλωμένος πατήστε τον πρώτα και ακολούθως αφήστε τον ελεύθερο.

Έλεγχος του αριθμού εμβολισμών (GST 120 BE)

Με αύξηση ή, αντίστοιχα, μείωση της πίεσης στο διακόπτη ON/OFF **3** μπορείτε να ελέγξετε (να ρυθμίσετε) αδιαβάθμιστα τον αριθμό εμβολισμών του ευρισκόμενου σε λειτουργία ηλεκτρικού εργαλείου.

Ελαφριά πίεση επάνω στο διακόπτη ON/OFF **3** επιφέρει χαμηλό αριθμό εμβολισμών. Ο αριθμός εμβολισμών αυξάνεται ανάλογα με την αύξηση της πίεσης.

Όταν ο διακόπτης ON/OFF **3** είναι μανδαλωμένος η μείωση του αριθμού εμβολισμών είναι αδύνατη.

Προεπιλογή αριθμού εμβολισμών

Με τον τροχίσκο ρύθμισης προεπιλογής αριθμού εμβολισμών **5** μπορείτε να προεπιλέξετε τον αριθμό εμβολισμών καθώς και να τον μετατρέψετε κατά τη διάρκεια της λειτουργίας.

- 1–2: χαμηλός αριθμός εμβολισμών
- 3–4: μέτριος αριθμός εμβολισμών
- 5–6: υψηλός αριθμός εμβολισμών

Ο εκάστοτε απαραίτητος αριθμός εμβολισμών εξαρτάται από το υλικό και τις συνθήκες εργασίας και πρέπει να εξακριβωθεί με πρακτική δοκιμή.

Σας συμβουλεύουμε, κατά το ακούμπισμα του ηλεκτρικού εργαλείου στο υπό κατεργασία υλικό καθώς και όταν πριονίζετε πλαστικά υλικά ή αλουμίνιο, να μειώνετε τον αριθμό εμβολισμών.

Κατά τη συνεχή εργασία με μικρό αριθμό εμβολισμών το ηλεκτρικό εργαλείο μπορεί να θερμανθεί υπερβολικά. Απορρίψτε τη πριονόλαμα και αφήστε το ηλεκτρικό εργαλείο να εργαστεί για 3 min περίπου με το μέγιστο αριθμό εμβολισμών για να κρυώσει.

Υποδείξεις εργασίας

- ▶ **Όταν καταργάζετε μικρά ή λεπτά υλικά χρησιμοποιείτε οπωσδήποτε μια σταθερή επιφάνεια ή ένα τραπέζι πριονίσματος (ειδικό εξάρτημα).**

Όταν εργάζεστε να κρατάτε το ηλεκτρικό εργαλείο από τη λαβή **4** και να το οδηγείτε κατά μήκος της γραμμής κοπής. Για ακριβείς κοπές και ομαλή οδήγηση να οδηγείτε το ηλεκτρικό εργαλείο και με το άλλο σας χέρι πιάνοντάς το από την πλαστική καλύπτρα **1**.

Προστασία από αθέλητη επαφή

Η στερεωμένη στο περίβλημα προστασία από αθέλητη επαφή **15** εμποδίζει όταν εργάζεσθε την αθέλητη επαφή με την πριονόλαμα και δεν επιτρέπεται να την αφαιρέσετε.

Πριόνισμα με βύθιση (βλέπε εικόνες I–J)

- ▶ **Στον τρόπο λειτουργίας Πριόνισμα με βύθιση επιτρέπεται μόνο η κατεργασία μαλακών υλικών, π.χ. ξύλου, γυψοσανίδων κ.α.!**

Για το πριόνισμα με βύθιση πρέπει να χρησιμοποιείτε μόνο κοντές πριονόλαμες. Το πριόνισμα με βύθιση είναι δυνατό μόνο υπό γωνία φалтσοτομής 0°.

Θέστε το ηλεκτρικό εργαλείο με την μπροστινή ακμή του πέλματος **9** επάνω στο υπό κατεργασία τεμάχιο, χωρίς η πριονόλαμα **14** να αγγίζει το υπό κατεργασία τεμάχιο, και ακολούθως θέστε το σε λειτουργία. Στα ηλεκτρικά εργαλεία με έλεγχο του αριθμού εμβολισμών επιλέξτε το μέγιστο αριθμό εμβολισμών. Πατήστε το ηλεκτρικό εργαλείο γερά ενάντια στο υπό κατεργασία τεμάχιο και αφήστε την πριονόλαμα να βυθιστεί σιγά-σιγά στο υπό κατεργασία τεμάχιο.

Μόλις το πέλμα **9** ακουμπήσει με όλη του την επιφάνεια επάνω στο υπό κατεργασία τεμάχιο συνεχίστε την κοπή κατά μήκος της επιθυμητής γραμμής κοπής.

Οδηγός παραλλήλων με διαβήτη (ειδικό εξάρτημα)

Για να εργαστείτε με τον οδηγό παραλλήλων με διαβήτη **25** (ειδικό εξάρτημα) το πάχος του υπό κατεργασία υλικού δεν επιτρέπεται να υπερβαίνει τα 30 mm.

Παράλληλες κοπές (βλέπε εικόνα K): Λύστε τη βίδα σταθεροποίησης **24** και ωθήστε την κλίμακα του οδηγού παραλλήλων μέσα στο πέλμα δια μέσου της οδήγησης **23**. Ρυθμίστε το επιθυμητό φάρος κοπής σαν τιμή κλίμακας στην εσωτερική ακμή του πέλματος. Σφίξτε τη βίδα σταθεροποίησης **24**.

Κυκλικές κοπές (βλέπε εικόνα L): Βιδώστε ελαφρά τη βίδα σταθεροποίησης **24** στην άλλη πλευρά του οδηγού παραλλήλων. Ωθήστε την κλίμακα του οδηγού παραλλήλων μέσα στο πέλμα δια μέσου της οδήγησης **23**. Τρυπήστε το υπό κατεργασία τεμαχίου στο κέντρο του εσωτερικού ανοίγματος που επιθυμείτε. Θέστε την αιχμή του κεντραδόρου **26** στην τρύπα περνώντας την μέσα από το εσωτερικό άνοιγμα του οδηγού παραλλήλων. Ρυθμίστε την ακτίνα σαν τιμή κλίμακας στην εσωτερική ακμή του πέλματος. Σφίξτε τη βίδα σταθεροποίησης **24**.

Μέσα ψύξης/λίπανσης

Όταν κόβετε μέταλλα θα πρέπει, για να εξουδετερώσετε την αναπτυσσόμενη ισχυρή θερμότητα, να αλείφετε κατά μήκος της γραμμής κοπής ένα μέσο ψύξης ή λίπανσης.

Συντήρηση και Service

Συντήρηση και καθαρισμός

- ▶ **Βγάξτε το φιν από την πρίζα πριν από οποιαδήποτε εργασία στο ηλεκτρικό εργαλείο.**
- ▶ **Διατηρείτε το ηλεκτρικό εργαλείο και τις σχισμές αερισμού καθαρές για να μπορείτε να εργάζεσθε καλά και ασφαλώς.**

Καθαρίζετε τακτικά την υποδοχή της πριονόλαμας. Γι' αυτό αφαιρείτε την πριονόλαμα από το ηλεκτρικό εργαλείο και χτυπάτε το ηλεκτρικό εργαλείο ελαφρά επάνω σε μια επίπεδη επιφάνεια για να βγουν από την υποδοχή τυχόν γρέζια/πριονίδια κ.α.

Μια τυχόν ισχυρή ρύπανση του ηλεκτρικού εργαλείου μπορεί να οδηγήσει σε ανωμαλίες λειτουργίας. Γι' αυτό μη κόβετε από την κάτω πλευρά ή πάνω από το κεφάλι σας υλικά που κατά την κοπή παράγουν πολλή σκόνη.

- **Κατά την κατεργασία μετάλλων υπό ισχυρά δυνάμεις συνθήκες εργασίας μπορεί στο εσωτερικό του ηλεκτρικού εργαλείου να κατακαθίσει αγωγίμη σκόνη. Η προστατευτική μόνωση του ηλεκτρικού εργαλείου μπορεί να επηρεαστεί αρνητικά. Γι' αυτό σας συμβουλεύουμε, σε τέτοιες περιπτώσεις να χρησιμοποιείτε μια μόνιμη διάταξη αναρρόφησης σκόνης, να καθαρίζετε με πιεσμένο αέρα τις σχισμές αερισμού του ηλεκτρικού εργαλείου καθώς και τη σύνδεση εν σειρά ενός προστατευτικού διακόπτη διαρροής (FI).**

Λαδώνετε κάπου-κάπου το ράουλο οδήγησης **13** με μια σταγόνα λάδι.

Ελέγχετε το ράουλο οδήγησης **13** τακτικά. Όταν φθαρεί, τότε πρέπει να αλλαχτεί από ένα εξουσιοδοτημένο κατάστημα Service της Bosch.

Αν παρ' όλες τις επιμελημένες μεθόδους κατασκευής κι ελέγχου το ηλεκτρικό εργαλείο σταματήσει κάποτε να λειτουργεί, τότε η επισκευή του πρέπει να ανατεθεί σ' ένα εξουσιοδοτημένο συνεργείο για ηλεκτρικά εργαλεία της Bosch.

Όταν ζητάτε διασαφητικές πληροφορίες καθώς και όταν παραγγέλνετε ανταλλακτικά πρέπει να αναφέρετε οπωσδήποτε το 10ψήφιο αριθμό ευρετηρίου που αναγράφεται στην πινακίδα κατασκευαστή.

Service και σύμβουλος πελατών

Το Service απαντά στις ερωτήσεις σας σχετικά με την επισκευή και τη συντήρηση του προϊόντος σας καθώς και για τα αντίστοιχα ανταλλακτικά. Λεπτομερή σχέδια και πληροφορίες για τα ανταλλακτικά θα βρείτε στην ηλεκτρονική διεύθυνση:

www.bosch-pt.com

Η ομάδα συμβούλων της Bosch σας υποστηρίζει με ευχαρίστηση όταν έχετε ερωτήσεις σχετικές με την αγορά, τη χρήση και τη ρύθμιση των προϊόντων και ανταλλακτικών.

Ελλάδα

Robert Bosch A.E.

Κηφισού 162

12131 Περιστέρι-Αθήνα

Tel.: +30 (0210) 57 01 200 KENTPO

Tel.: +30 (0210) 57 70 081 – 83 KENTPO

Fax: +30 (0210) 57 01 263

Fax: +30 (0210) 57 70 080

www.bosch.gr

ABZ Service A.E.

Tel.: +30 (0210) 57 01 375 – 378 SERVICE

Fax: +30 (0210) 57 73 607

Απόσυρση

Τα ηλεκτρικά εργαλεία, τα εξαρτήματα και οι συσκευασίες πρέπει να ανακυκλώνονται με τρόπο φιλικό προς το περιβάλλον.

Μόνο για χώρες της ΕΕ:



Μην ρίχνετε τα ηλεκτρικά εργαλεία στα απορρίμματα του σπιτιού σας! Σύμφωνα με την Κοινοτική Οδηγία 2002/96/ΕΚ σχετικά με τις παλαιές ηλεκτρικές και ηλεκτρονικές συσκευές και τη μεταφορά της οδηγίας αυτής σε εθνικό δίκαιο δεν είναι πλέον υποχρεωτικό τα άχρηστα ηλεκτρικά εργαλεία να συλλέγονται ξεχωριστά για να ανακυκλωθούν με τρόπο φιλικό προς το περιβάλλον.

Τηρούμε το δικαίωμα αλλαγών.

Elektrikli El Aletleri İçin Genel Uyarı Talimatı

⚠ UYARI Bütün uyarıları ve talimat hükümlerini okuyun. Açıklanan uyarılara ve talimat hükümlerine uyulmadığı takdirde elektrik çarpmalarına, yangınlara ve/veya ağır yaralanmalara neden olunabilir.

Bütün uyarıları ve talimat hükümlerini ileride kullanmak üzere saklayın.

Uyarı ve talimat hükümlerinde kullanılan “Elektrikli El Aleti” kavramı, akım şebekesine bağlı (şebeke bağlantı kablosu ile) aletlerle akü ile çalışan aletleri (akım şebekesine bağlantısı olmayan aletler) kapsamaktadır.

1) Çalışma yeri güvenliği

a) Çalıştığınız yeri temiz tutun ve iyi aydınlatın. Çalıştığınız yer düzensiz ise ve iyi aydınlatılmamışsa kazalar ortaya çıkabilir.

b) Yakınında patlayıcı maddeler, yanıcı sıvı, gaz veya tozların bulunduğu yerlerde elektrikli el aleti ile çalışmayın. Elektrikli el aletleri, toz veya buharların tutuşmasına neden olabilecek kıvılcıklar çıkarırlar.

c) Elektrikli el aleti ile çalışırken çocukları ve başkalarını uzakta tutun. Dikkatiniz dağılacak olursa aletin kontrolünü kaybedebilirsiniz.

2) Elektrik Güvenliği

a) Elektrikli el aletinin bağlantı fişi prize uygundur. Fişi hiçbir zaman değiştirmeyin. Koruyucu topraklanmış elektrikli el aletleri ile birlikte adaptör fiş kullanmayın. Değiştirilmemiş fiş ve uygun priz elektrik çarpma tehlikesini azaltır.

b) Borular, kalorifer petekleri, ısıtıcılar ve buzdolapları gibi topraklanmış yüzeylerle bedensel temasa gelmekten kaçının. Bedeniniz topraklandığı anda büyük bir elektrik çarpma tehlikesi ortaya çıkar.

c) Aleti yağmur altında veya nemli ortamlarda bırakmayın. Suyun elektrikli el aleti içine sızması elektrik çarpma tehlikesini artırır.

d) Elektrikli el aletini kablosundan tutarak taşımayın, kabloyu kullanarak asmayın veya kablodan çekerek fişi çıkarmayın. Kabloyu ısıdan, yağdan, keskin kenarlı cisimlerden veya aletin hareketli parçalarından uzak tutun. Hasarlı veya dolaşmış kablo elektrik çarpma tehlikesini artırır.

e) Bir elektrikli el aleti ile açık havada çalışırken, mutlaka açık havada kullanılmaya uygun uzatma kablosu kullanın. Açık havada kullanılmaya uygun uzatma kablosunun kullanılması elektrik çarpma tehlikesini azaltır.

f) Elektrikli el aletinin nemli ortamlarda çalıştırılması şartsa, mutlaka arıza akımı koruma şalteri kullanın. Arıza akımı koruma şalterinin kullanımı elektrik çarpma tehlikesini azaltır.

3) Kişilerin Güvenliği

a) Dikkatli olun, ne yaptığınıza dikkat edin, elektrikli el aleti ile işinizi makul bir tempo ve yöntemle yürütün. Yorgunsanız, aldığınız hapların, ilaçların veya alkolün etkisinde iseniz elektrikli el aletini kullanmayın. Aleti kullanırken bir anki dikkatsizlik önemli yaralanmalara neden olabilir.

b) Daima kişisel koruyucu donanım ve bir koruyucu gözlük kullanın. Elektrikli el aletinin türü ve kullanımına uygun olarak; toz maskesi, kaymayan iş ayakkabıları, koruyucu kask veya koruyucu kulaklık gibi koruyucu donanım kullanımı yaralanma tehlikesini azaltır.

c) Aleti yanlışlıkla çalıştırmaktan kaçının. Akım ikmal şebekesine ve/veya aküye bağlamadan, elinize alıp taşımadan önce elektrikli el aletinin kapalı olduğundan emin olun. Elektrikli el aletini parmağınız şalter üzerinde dururken taşırsanız ve alet açıkken fişi prize sokarsanız kazalara neden olabilirsiniz.

d) Elektrikli el aletini çalıştırmadan önce ayar aletlerini veya anahtarları aletten çıkarın. Aletin dönen parçaları içinde bulunabilecek bir yardımcı alet yaralanmalara neden olabilir.

e) **Çalışırken bedeniniz anormal durumda olmasın. Çalışırken duruşunuz güvenli olsun ve dengenizi her zaman koruyun.** Bu sayede aleti beklenmedik durumlarda daha iyi kontrol edebilirsiniz.

f) **Uygun iş elbiseleri giyin. Geniş giysiler giymeyin ve takı takmayın. Saçlarınızı, giysileriniz ve eldivenlerinizi aletin hareketli parçalarından uzak tutun.** Bol giysiler, uzun saçlar veya takılar aletin hareketli parçaları tarafından tutulabilir.

g) **Toz emme donanımı veya toz tutma tertibatı kullanırken, bunların bağlı olduğundan ve doğru kullanıldığından emin olun.** Toz emme donanımının kullanımı tozdan kaynaklanabilecek tehlikeleri azaltır.

4) Elektrikli el aletlerinin özenle kullanımı ve bakımı

a) **Aleti aşırı ölçüde zorlamayın. Yaptığınız işe uygun elektrikli el aletleri kullanın.** Uygun performanslı elektrikli el aleti ile, belirlenen çalışma alanında daha iyi ve güvenli çalışırsınız.

b) **Şalteri bozuk olan elektrikli el aletini kullanmayın.** Açılıp kapanamayan bir elektrikli el aleti tehlikelidir ve onarılmalıdır.

c) **Alette bir ayarlama işlemine başlamadan ve/veya aküyü çıkarmadan önce, herhangi bir aksesuarı değiştirirken veya aleti elinizden bırakırken fişi prizden çekin.** Bu önlem, elektrikli el aletinin yanlışlıkla çalışmasını önler.

d) **Kullanım dışı duran elektrikli el aletlerini çocukların ulaşamayacağı bir yerde saklayın. Aleti kullanmayı bilmeyen veya bu kullanım kılavuzunu okumayan kişilerin aletle çalışmasına izin vermeyin.** Deneyimsiz kişiler tarafından kullanıldığında elektrikli el aletleri tehlikelidir.

e) **Elektrikli el aletinizin bakımını özenle yapın. Elektrikli el aletinizin kusursuz olarak işlev görmesini engelleyebilecek bir durum olup olmadığını, hareketli parçaların kusursuz olarak işlev görüp görmediklerini ve sıkışıp sıkışmadık-**

larını, parçaların hasarlı olup olmadığını kontrol edin. Aleti kullanmaya başlamadan önce hasarlı parçaları onartın. Birçok iş kazası elektrikli el aletlerinin kötü bakımından kaynaklanır.

f) **Kesici uçları daima keskin ve temiz tutun.** Özenle bakımı yapılmış keskin kenarlı kesme uçlarının malzeme içinde sıkışma tehlikesi daha azdır ve daha rahat kullanım olanağı sağlarlar.

g) **Elektrikli el aletini, aksesuarı, uçları ve benzerlerini, bu özel tip alet için öngörülen talimata göre kullanın. Bu sırada çalışma koşullarını ve yaptığınız işi dikkate alın.** Elektrikli el aletlerinin kendileri için öngörülen alanın dışında kullanılması tehlikeli durumlara neden olabilir.

5) Servis

a) **Elektrikli el aletinizi sadece yetkili personele ve orijinal yedek parça kullanma koşulu ile onartın.** Bu sayede aletin güvenliğini sürekli hale getirirsiniz.

Alete özgü güvenlik talimatı

- ▶ **Ellerinizi kesme yapılan yerden uzak tutun. İş parçasını alttan kavramayın.** Testere bıçağı ile temas yaralanmalara neden olabilir.
- ▶ **Aleti daima çalışır durumda iş parçasına temas ettirin.** Aksi takdirde dişler iş parçasına takılabilir ve geri tepme kuvveti oluşabilir.
- ▶ **Kesme yaparken taban levhasının 9 yerine sağlam biçimde oturmasını dikkat edin.** Açılındırılan bir testere bıçağı kırılabilir veya geri tepme kuvveti oluşturabilir.
- ▶ **İşiniz bittikten sonra aleti kapatın ve testere bıçağı tam olarak durduktan sonra kesme yerinden çıkarın.** Bu yolla geri tepme kuvvetinin oluşmasını engellersiniz ve aleti güvenli bir biçimde elinizden bırakabilirsiniz.
- ▶ **Sadece hasar görmemiş, kusursuz testere bıçakları kullanın.** Eğilmiş veya körelmiş testere bıçakları kırılabilir veya geri tepme kuvvetlerine neden olabilir.

- ▶ **Aleti kapattıktan sonra testere bıçağını yan taraftan bastırarak frenlemeyin.** Testere bıçağı hasar görebilir, kırılabilir veya bir geri tepme kuvveti oluşabilir.
- ▶ **Görünmeyen ikmal hatlarını tespit etmek üzere uygun tarama cihazları kullanın veya mahalli ikmal şirketlerinden yardım alın.** Elektrik kablolarıyla temas yanıklara ve elektrik çarpmasına neden olabilir. Bir gaz borusuna hasar vermek patlamalar ortaya çıkarabilir. Bir su borusuna girmek maddi hasara veya elektrik çarpmasına neden olabilir.
- ▶ **Çalışırken alet ucunun görünmeyen elektrik akımı ileten kablolarla veya aletin kendi şebeke kablosuna temas etme olasılığı varsa elektrikli el aletini sadece izolasyonlu tutmağınızdan tutun.** Elektrik gerilimi ileten kablolarla temasa gelince elektrikli el aletinin metal parçaları da elektrik gerilimine maruz kalır ve elektrik çarpmasına neden olur.
- ▶ **İş parçasını emniyete alın.** Bir germe tertibatı veya mengene ile sabitlenen iş parçası elle tutmaya oranla daha güvenli tutulur.
- ▶ **Çalışma yerinizi daima temiz tutun.** Malzeme karışımları özellikle tehlikelidir. Hafif metal tozları yanabilir veya patlayabilir.
- ▶ **Elinizden bırakmadan önce elektrikli el aletinin tam olarak durmasını bekleyin.** Alete takılan uç sıkışabilir ve elektrikli el aletinin kontrolünü kaybedebilirsiniz.
- ▶ **Elektrikli el aletinizi hasarlı kablo ile kullanmayın. Çalışma sırasında kablo hasar göreceği olursa, dokunmayın ve kabloyu hemen prizden çekin.** Hasarlı kablolar elektrik çarpmaya tehlikesini artırır.

Fonksiyon tanımı



Bütün uyarıları ve talimat hükümlerini okuyun. Açıklanan uyarılara ve talimat hükümlerine uyulmadığı takdirde elektrik çarpmalarına, yangınlara ve/veya ağır yaralanmalara neden olunabilir.

Lütfen aletin resminin görüldüğü sayfayı açın ve bu kullanım kılavuzunu okuduğunuz sürece bu sayfayı açık tutun.

Usulüne uygun kullanım

Bu alet; sağlam ve sabit bir zeminde ahşap, plastik, metal, seramik levha ve lastik malzeme kesme ve içten kesme işleri için geliştirilmiştir. Bu alet aynı zamanda düz kesme işleri ve 45°'ye kadar gönyeli kesme işlerine de uygundur. Testere bıçağı tavsiyelerine uyun.

Şekli gösterilen elemanlar

Şekli gösterilen elemanların numaraları grafik sayfasındaki elektrikli el aleti resmindeki numaralarla aynıdır.

- 1 Plastik kapak
- 2 Açma/kapama şalterinin kilitlenmesi (GST 120 BE)
- 3 Açma/kapama şalteri
- 4 Tutamak
- 5 Strok sayısı ön seçimi ayar düğmesi
- 6 Emme adaptörü*
- 7 Emme rakoru*
- 8 Kayıcı pabuç*
- 9 Taban levhası
- 10 Talaş üfleme tertibatı şalteri
- 11 Pandül hareket ayar kolu
- 12 Strok kolu
- 13 Kılavuz makara
- 14 Testere bıçağı*
- 15 Temas emniyeti
- 16 Emme kapağı*
- 17 Testere bıçağı boşa alma için SDS-Kolu
- 18 Emme hortumu*
- 19 Talaş emniyeti*
- 20 Skala gönye açısı
- 21 Taban levhası ön gerilimi ayar düğmesi
- 22 Taban levhası germe kolu
- 23 Paralellik mesnedi kılavuzu
- 24 Paralellik mesnedi tespit vidası*
- 25 Dairesel kesicili paralellik mesnedi*
- 26 Paralellik mesnedi merkezleme ucu*

*Şekli gösterilen veya tanımlanan aksesuar standart teslimat kapsamında değildir.

130 | Türkçe

Teknik veriler

Dekupaj testeresi		GST 120 E Professional	GST 120 BE Professional
Ürün kodu		0 601 510 6..	0 601 511 6..
Strok sayısı kontrolü		–	●
Strok sayısı ön seçimi		●	●
Giriş gücü	W	650	650
Boştaki strok sayısı n_0	strok/d ak	1500–2800	500–2800
Strok	mm	26	26
maks. kesme derinliği			
– Ahşapta	mm	120	120
– Alüminyumda	mm	20	20
– Çelikte (alaşimsız)	mm	10	10
Kesme açısı (sol/sağ) maks.	°	45	45
Ağırlığı EPTA-Procedure 01/2003'e göre	kg	2,6	2,7
Koruma sınıfı		□/II	□/II

Veriler [U] 230/240 V'luk anma gerilimleri için geçerlidir. Daha düşük gerilimlerde ve ülkelere özgü tiplerde bu veriler değişebilir.

Lütfen elektrikli el aletinizin tip etiketi üzerindeki ürün koduna dikkat edin. Tek tek aletlerin ticari kodları değişik olabilir.

Gürültü/Titreşim bilgisi

		GST 120 E	GST 120 BE
Ölçüm değerleri EN 60745'e göre tespit edilmiştir.			
Aletin A-Değerlendirmeli gürültü seviyesi tipik olarak			
Ses basıncı seviyesi	dB(A)	84	84
Gürültü emisyonu	dB(A)	95	95
Tolerans K=	dB	3	3
Koruyucu kulaklık kullanın!			

		GST 120 E	GST 120 BE
Toplam titreşim değeri (üç yönün vektör toplamı) EN 60745'e göre tespit edilmiştir:			
Ahşapta kesme:			
Titreşim emisyon değeri a_h	m/s^2	5,3	4
Tolerans K	m/s^2	1,5	1,5
Çelik sacta kesme:			
Titreşim emisyon değeri a_h	m/s^2	5,7	3,5
Tolerans K	m/s^2	1,5	1,5

Bu talimatta belirtilen titreşim seviyesi EN 60745'e göre normlandırılmış bir ölçme yöntemi ile tespit edilmiştir ve elektrikli el aletlerinin karşılaştırılmasında kullanılabilir. Bu değer geçici olarak titreşim seviyesinin tahmin edilmesine uygundur.

Belirtilen titreşim seviyesi elektrikli el aletinin temel kullanım alanlarını temsil eder. Ancak elektrikli el aleti başka kullanım alanlarında kullanılırken, farklı uçlarla kullanılırken veya yetersiz bakımla kullanılırken, titreşim seviyesi belirtilen değerden farklı olabilir. Bu da toplam çalışma süresi içindeki titreşim yükünü önemli ölçüde artırabilir.

Titreşim yükünü tam olarak tahmin edebilmek için aletin kapalı olduğu veya çalıştığı halde kullanılmadığı süreler de dikkate alınmalıdır. Bu, toplam çalışma süresi içindeki titreşim yükünü önemli ölçüde azaltabilir.

Titreşimin kullanıcıya bindirdiği yük için önceden ek güvenlik önlemleri alın. Örneğin: Elektrikli el aletinin ve uçların bakımı, ellerin sıcak tutulması, iş aşamalarının organize edilmesi.

Uygunluk beyanı

Tek sorumlu olarak "Teknik veriler" bölümünde tanımlanan bu ürünün: 2004/108/EG ile 98/37/EG yönetmelikleri hükümleri uyarınca (28.12.2009 tarihine kadar) ve 2006/42/EG yönetmelikle hükümleri uyarınca da (29.12.2009 tarihinden itibaren) EN 60745 normlarına veya bu normlara ait normatif belgelere uygunluğunu beyan ederiz.

Teknik belgelerin bulunduğu merkez:
Robert Bosch GmbH, PT/ESC,
D-70745 Leinfelden-Echterdingen

Dr. Egbert Schneider Senior Vice President Engineering
Dr. Eckerhard Strötgen Head of Product Certification

Dr. Egbert Schneider *Dr. Eckerhard Strötgen*

12.12.2007, Robert Bosch GmbH, Power Tools Division
D-70745 Leinfelden-Echterdingen

Montaj

- ▶ Elektrikli el aletinin kendinde bir çalışma yapmadan önce her defasında fişi prizden çekin.

Testere bıçağının takılması/değiştirilmesi

- ▶ Testere bıçağını takarken koruyucu eldiven kullanın. Testere bıçağına temas yaralanmalara neden olabilir.

Testere bıçağının seçilmesi

Tavsiye edilen testere bıçaklarının genel görünüşünü bu talimatın sonunda bulabilirsiniz. Sadece tek tırnaklı şaftlı (T-Şaftlı) testere bıçakları takın. Testere bıçağı öngörülen kesim için gerekli olandan daha uzun olmamalıdır.

Dar kavisli kesme işlerinde ince testere bıçakları kullanın.

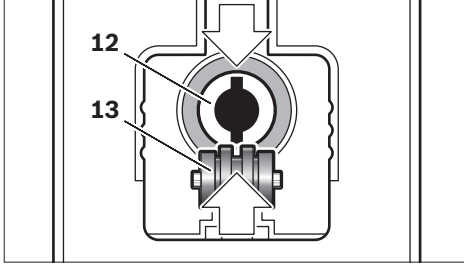
Testere bıçağının takılması (Bakınız: Şekil A)

Gerekliyorsa koruyucu kapağı **16** çıkarın (Bakınız: "Koruyucu kapak").

Testere bıçağını **14** dişler kesme yönünde olacak biçimde kavrama yapıncaya kadar strok koluna **12** itin.

132 | Türkçe

Testere bıçağını takarken testere bıçağı sırtının kılavuz makaranın **13** oluğuna oturmasına dikkat edin.



Açıklama: Testere kovanının olukları şekilde gösterilen pozisyonda durmuyorsa testere bıçağı **14** strok kolu **12** içine itilemez. SDS-kolunu **17** kısaca yana itin ve tekrar bırakın.

► **Testere bıçağının yerine sıkıca oturup oturmadığını kontrol edin.** Gevşek testere bıçağı dışarı fırlayabilir ve sizi yaralayabilir.

Testere bıçağının çıkarılması (Bakınız: Şekil B)

► **Testere bıçağını aletten dışarı attırırken aleti öyle tutun ki, hiç kimse veya bir hayvan dışarı atılan testere bıçağı tarafından yaralanmasın.**

SDS-kolunu **17** sonuna kadar yana itin. Testere bıçağı **14** gevşer ve dışarı atılır.

Toz ve talaş emme

► Kurşun içeren boyalar, bazı ahşap türleri, mineraller ve metaller gibi maddeler işlenirken ortaya çıkan toz sağlığa zararlı olabilir. Bu tozlara temas etmek veya bu tozları solmak allerjik reaksiyonlara ve/veya kullanıcının veya onun yakınındaki kişilerin nefes alma yollarındaki hastalıklara neden olabilir. Kayın veya meşe gibi bazı ağaç tozları kanserojen etkiye sahiptir, özellikle de ahşap işleme sanayiinde kullanılan katkı maddeleri (kromat, ahşap koruyucu maddeler) ile birlikte. Asbest içeren malzemeler sadece uzmanlar tarafından işlenmelidir.

- Eğer mümkünse mutlaka toz emme donanımı kullanın.

- Çalışma yerinizi iyi bir biçimde havalandırın.
- P2 filtre sınıfı filtre takılı soluk alma maskesi kullanmanızı tavsiye ederiz.

İşlenen malzemelere ait ülkenizdeki geçerli yönetmelik hükümlerine uyun.

Koruyucu kapak

Koruyucu kapağı **16** takın, elektrikli el aletinizi bir toz emme tertibatına bağlamadan önce.

Koruyucu kapağı **16** elektrikli el aleti üzerine öyle yerleştirin ki, koruyucu kapağın ortasındaki tutucular temas emniyetini **15** kavrasın.

Toz emme tertibatı olmadan çalışmak üzere koruyucu kapağı **16** çıkarabilirsiniz. Çıkarmak için koruyucu kapağı **16** yan taraftan tutun ve ön tarafa doğru çekerek alın.

Toz emme tertibatının bağlanması (Bakınız: Şekiller C – E)

Emme rakorunu **7** taban levhasının **9** oluğuna yerleştirin. Bunu yaparken emme rakorunun plastik ucunun şekilde gösterildiği gibi gövdedeki ilgili deliği kavramasına dikkat edin.

Kullandığınız aletin tipine göre emme hortumunu **18** (aksesuar) ya doğrudan emme rakoruna **7** takın ya da eski hortumunuzun ucunu kesin, emme adaptörünü **6** (aksesuar) hortumun ucuna vidalayın ve direk emme rakoruna **7** takın. Emme hortumunu **18** bir elektrikli süpürgeye (aksesuar) bağlayın. Çeşitli elektrikli süpürgelere yapılacak bağlantının genel görünüşünü bu talimatın sonunda bulabilirsiniz.

Toz emme tertibatını bağlayınca talaş üfleme tertibatını kapatın (Bakınız: "Talaş üfleme tertibatı").

Optimum emme performansını sağlayabilmek için talaş emniyetini **19** takın.

Elektrik süpürgesi işlenen malzemeye uygun olmalıdır.

Özellikle sağlığa zararlı, kanserojen veya kuru tozları emdirirken özel elektrik süpürgesi (sanayi tipi elektrik süpürgesi) kullanın.

Talaş emniyeti (Bakınız: Şekil F)

Talaş emniyeti **19** (aksesuar) ahşap malzemede kesme yaparken üst yüzeyin yırtılmasını önler. Talaş emniyeti sadece belirli testere bıçağı tiplerinde ve sadece 0°'dereceli gönyeli kesmelerde kullanılabilir. Taban levhası **9** talaş emniyeti ile çalışılırken kenara yakın kesme için arkaya getirilmemelidir.

Talaş emniyetini **19** aşağıdan taban levhasına **9** bastırın (şekilde gösterildiği gibi oluk yukarıyı göstermelidir).

Talaş emniyeti **19** taban levhasına iki değişik konumda takılabilir: İnce testere bıçakları ile çalışırken talaş emniyetini ön pozisyona, geniş testere bıçakları ile çalışırken arka pozisyona taban levhası içine **9** bastırın.

Kayıcı pabuç **8** kullanılırken talaş emniyeti **19** taban levhasına **9** değil, kayıcı pabuca takılmalıdır.

Kayıcı pabuç

Hassas yüzeyleri işlerken, yüzeyin çizilmemesi için kayıcı pabuçu **8** taban levhasına **9** yerleştirebilirsiniz.

Kayıcı pabuçu **8** yerleştirmek için ön taraftan taban levhasına **9** takın, arkadan yukarı bastırın ve kilitlemesini sağlayın.

İşletim

İşletim türleri

- **Elektrikli el aletinin kendinde bir çalışma yapmadan önce her defasında fişi prizden çekin.**

Pandül hareketin ayarlanması

Dört kademe halinde ayarlanabilen pandül hareket, kesme hızının, kesme performansının ve kesim profilinin işlenen malzemeye optimum biçimde ayarlanmasını sağlar.

Ayar kolu **11** ile pandül hareketi çalışırken de ayarlayabilirsiniz.

Kademe 0	Pandül hareket yok
Kademe I	Küçük pandül hareket
Kademe II	Orta pandül hareket
Kademe III	Büyük pandül hareket

Yapılan işe uygun optimum pandül hareket kademesi deneyerek bulunur. Burada şu tavsiyeler geçerlidir:

- Kesme kenarının ne kadar ince ve temiz olmasını istiyorsanız, pandül hareket kademesini o kadar küçük seçin veya pandül hareketi kapatın.
- İnce malzemeleri işlerken (örneğin sacları) pandül hareketi kapatın.
- Sert malzemelerde (örneğin çelikte) küçük pandül hareketle çalışın.
- Yumuşak malzemelerde ve ahşabı elyaf yönünde keserken maksimum pandül hareket kademesi ile çalışabilirsiniz.

Gönye açısının ayarlanması (Bakınız: Şekil G)

Taban levhası **9** 45°'derecelik gönye açılarında kadar sağa veya sola hareket ettirilebilir.

Koruyucu kapağı **16** ve emme rakorunu **7** çıkarın.

Taban levhasının germe kolunu **22** açın ve taban levhasını **9** hafifçe şebeke kablosuna doğru itin.

Hassas gönye ayarının yapılabilmesi için taban levhasının sağında ve solunda 0° ve 45'lik kavrama noktaları vardır°. Taban levhasını **9** skalaya uygun olarak **20** istediğiniz pozisyona getirin. Diğer açılar açılı ölçme yardımcıları ile ayarlayabilirsiniz.

Daha sonra taban levhasını **9** testere bıçağı **14** yönünde sonuna kadar itin.

Taban levhasını ayarlanan pozisyonda kilitlemek için germe kolunu **22** kapatın.

Koruyucu kapak **16**, emme rakoru **7** ve talaş emniyeti **19** gönyeli kesme işlerinin de takılabilir.

Taban levhası konumunun ayarlanması (Bakınız: Şekil H)

Kenara yakın kesme işleri için taban levhası **9** arkaya getirilebilir.

Koruyucu kapağı **16** çıkarın (Bakınız: "Koruyucu kapak", sayfa 132).

Taban levhasının germe kolunu **22** açın ve taban levhasını **9** sonuna kadar şebeke kablosuna doğru itin.

Taban levhasını ayarlanan pozisyonda kilitlemek için germe kolunu **22** kapatın.

Konumu değiştirilmiş taban levhası **9** ile kesme ancak 0° gönye açılarında mümkündür. Ayrıca dairesel kesicili (aksesuar) paralellik mesnedi **25** ve talaş emniyeti **19** kullanılmamalıdır.

Taban levhası ön geriliminin değiştirilmesi

Ayar düğmesi **21** ile taban levhası germe kolunun **22** ön gerilimi değiştirilebilir.

Kol kapandıktan sonra taban levhası **9** sıkılmazsa, germe kolunu açın ve ayar düğmesini “+” yönüne çevirin.

Germe kolu açıldıktan sonra taban levhasının konumu değiştirilemiyorsa veya zor değiştiriliyorsa, ayar düğmesini “-” yönüne çevirin.

Talaş üfleme tertibatı

Talaş üfleme tertibatının **10** hava akımı ile kesme hattı talaşlardan arındırılır.

Talaş üfleme tertibatının açılması: Ahşap, plastik ve benzeri malzemede yüksek talaş kazımalı çalışma yaparken şalteri **10 “I”** pozisyonuna itin.

Talaş üfleme tertibatının kapanması: Metal malzemeyi işlerken ve toz emme tertibatı bağlı iken şalteri **10 “0”** pozisyonuna itin.

Çalıştırma

- **Şebeke gerilimine dikkat edin! Akım kaynağının gerilimi elektrikli el aletinin tip etiketi üzerindeki verilere uygun olmalıdır. 230 V ile işaretlenmiş elektrikli el aletleri 220 V ile de çalıştırılabilir.**

Açma/kapama (GST 120 E)

Elektrikli el aletini **çalıştırmak** için açma/kapama şalterini **3** öne itin.

Elektrikli el aletini **kapatmak** için açma/kapama şalterini **3** şalterde “0” işareti görününceye kadar arkaya itin.

Açma/kapama (GST 120 BE)

Elektrikli el aletini **çalıştırmak** için açma/kapama şalterine **3** basın.

Açma/kapama şalterini **3 kilitlemek** için şalteri basılı tutun ve kilidi **2** sağa veya sola itin.

Elektrikli el aletini **kapatmak** için açma/kapama şalterini **3** bırakın. Açma/kapama şalteri **3** kilitli durumda iken şaltere önce basın sonra bırakın.

Strok sayısı kontrolü (GST 120 BE)

Açma/kapama şalteri **3** üzerine uyguladığınız bastırma kuvvetini artırarak veya azaltarak çalışır durumdaki aletin strok sayısını kademesiz olarak ayarlayabilirsiniz.

Açma/kapama şalteri **3** üzerine uygulanan bastırma kuvveti hafif olduğunda düşük bir strok sayısı elde edilir. Bastırma kuvveti artırıldıkça strok sayısı da artar.

Açma/kapama şalteri **3** kilitli iken strok sayısını düşürmek mümkün değildir.

Strok sayısı ön seçimi

Strok sayısı ön seçim düğmesi 5 ile strok sayısını önceden seçerek ayarlayabilir ve işletim sırasında da değiştirebilirsiniz.

- 1-2: Düşük strok sayısı
- 3-4: Orta strok sayısı
- 5-6: Yüksek strok sayısı

Gerekli strok sayısı işlenen malzeme ve çalışma koşullarına bağlı olup, deneme yolu ile belirlenebilir.

Testere bıçağını iş parçası üzerine oturturken ve alüminyum ile plastikleri keserken düşük strok sayısı tavsiye edilir.

Küçük strok sayısı ile uzun süre çalışıldığında elektrikli el aleti aşırı ölçüde ısınabilir. Bu gibi durumlarda testere bıçağını çıkarın ve elektrikli el aletini soğutmak üzere maksimum strok sayısı ile yaklaşık 3 dakika çalıştırın.

Çalışırken dikkat edilecek hususlar

- **Küçük veya ince iş parçalarını işlerken daima sağlam bir taban beslemesi veya kesme masası (aksesuar) kullanın.**

Çalışırken elektrikli el aletini tutamaktan **4** tutun ve istenen kesme hattı boyunca yönlendirin. Hassas kesme yapabilmek ve rahat çalışabilmek için diğer elinizle elektrikli el aletini plastik kapağı **1** iterek hareket ettirin.

Temas emniyeti

Gövdeye monte edilmiş bulunan temas emniyeti **15** çalışma esnasında testere bıçağına temas etmenizi önler ve çıkarılmamalıdır.

Malzeme içine dalarak kesme (Bakınız: Şekiller I–J)

- ▶ **Malzeme içine dalarak kesme sadece ahşap, alçıpan ve benzeri yumuşak malzemede yapılmalıdır!**

Malzemeye dalarak kesme için sadece kısa testere bıçakları kullanın. Malzeme içine dalarak kesme ancak 0° derecelik gönye açılarında mümkündür.

Elektrikli el aletinin taban levhasının **9** ön kenarını, testere bıçağı **14** iş parçasına değmeden, iş parçasına dayayın ve aleti çalıştırın. Strok kontrolü olan elektrikli el aletlerinde maksimum strok sayısını seçin. Elektrikli el aletini sıkıca iş parçasına bastırın ve testere bıçağının yavaşça iş parçasına girmesini sağlayın.

Taban levhası **9** iş parçası üzerine tam olarak oturduktan sonra istediğiniz kesme hattı boyunca kesme yapın.

Dairesel kesicili paralellik mesnedi (aksesuar)

Dairesel kesicili (aksesuar) paralellik mesnedi ile çalışmak için **25** iş parçasının kalınlığı en fazla 30 mm olmalıdır.

Paralel kesme işleri (Bakınız: Şekil K): Tespit vidasını gevşetin **24** ve paralellik mesnedi skalasını kılavuz içinden **23** taban levhası içine sürün. İsteddiğiniz kesme genişliğini taban levhası kenarındaki skala değeri olarak ayarlayın. Tespit vidasını **24** sıkın.

Dairesel kesme işleri (Bakınız: Şekil L): Tespit vidasını **24** paralellik mesnedinin diğer tarafında yerleştirin. Paralellik mesnedi skalasını kılavuz **23** içinden taban levhasına sürün. İş parçası içinde, kesilecek kısmın ortasında bir delik açın. Merkezleme ucunu **26** paralellik mesnedinin iç deliği ve açtığınız deliğe sokun. Yarı çapı skala değeri olarak taban levhasının iç kenarında ayarlayın. Tespit vidasını **24** sıkın.

Soğutma ve yağlama maddesi

Metalleri keserken malzemenin ısınması nedeniyle kesme hattına soğutma veya yağlama maddesi sürmelisiniz.

Bakım ve servis

Bakım ve temizlik

- ▶ **Elektrikli el aletinin kendinde bir çalışma yapmadan önce her defasında fişi prizden çekin.**
- ▶ **İyi ve güvenli çalışabilmek için elektrikli el aletini ve havalandırma deliklerini daima temiz tutun.**

Testere bıçağı yuvasını düzenli aralıklarla temizleyin. Bunu yapmak için testere bıçağını çıkarın ve aleti hafifçe düz bir zemine vurun.

Elektrikli el aleti aşırı ölçüde kirlenirse işlev bozuklukları ortaya çıkabilir. Bu nedenle çok toz çıkaran malzemeyi alttan veya baş üzerinde kesmeyin.

- ▶ **Normal olmayan koşullarda metaller işlenirken aletin içinde iletken toz birikebilir. Bundan aletin koruyucu izolasyonu etkilenir ve kısıtlanır. Bu gibi durumlarda sabit bir toz emme tertibatının kullanılması, havalandırma aralıklarının sık sık basınçlı hava ile temizlenmesi ve devreye bir hatalı akım koruma şalterinin (FI) bağlanması tavsiye edilir.**

Kılavuz makaraya **13** arada bir yağ damlatın.

Kılavuz makarayı **13** düzenli aralıklarla kontrol edin. Aşınan kılavuz makara yetkili bir Bosch servisinde değiştirilmelidir.

Dikkatli biçimde yürütülen üretim ve test yöntemlerine rağmen elektrikli el aleti arıza yapacak olursa, onarım Bosch elektrikli aletleri için yetkili bir serviste yapılmalıdır.

Bütün başvuru ve yedek parça siparişlerinizde mutlaka aletinizin tip etiketindeki 10 haneli ürün kodunu belirtiniz.

Tasfiye

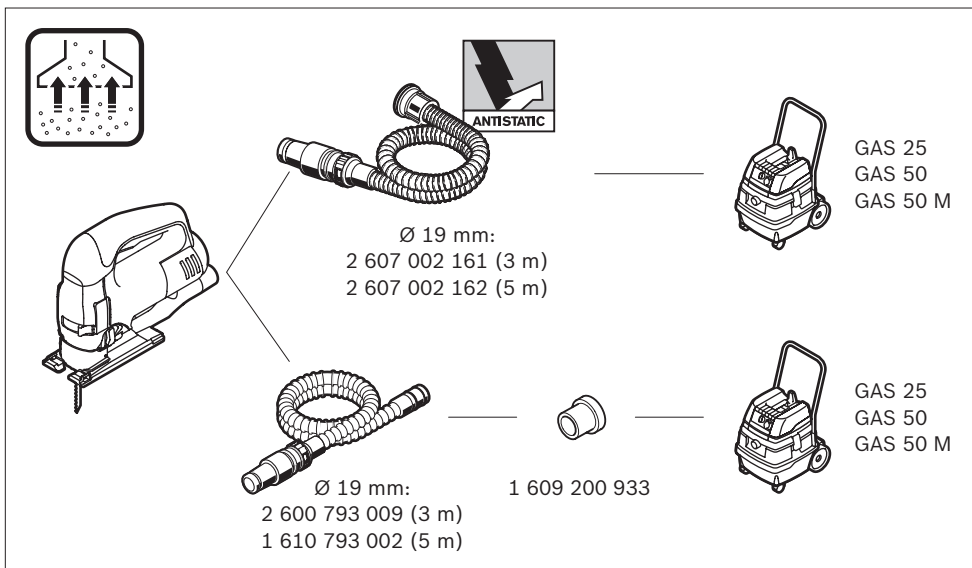
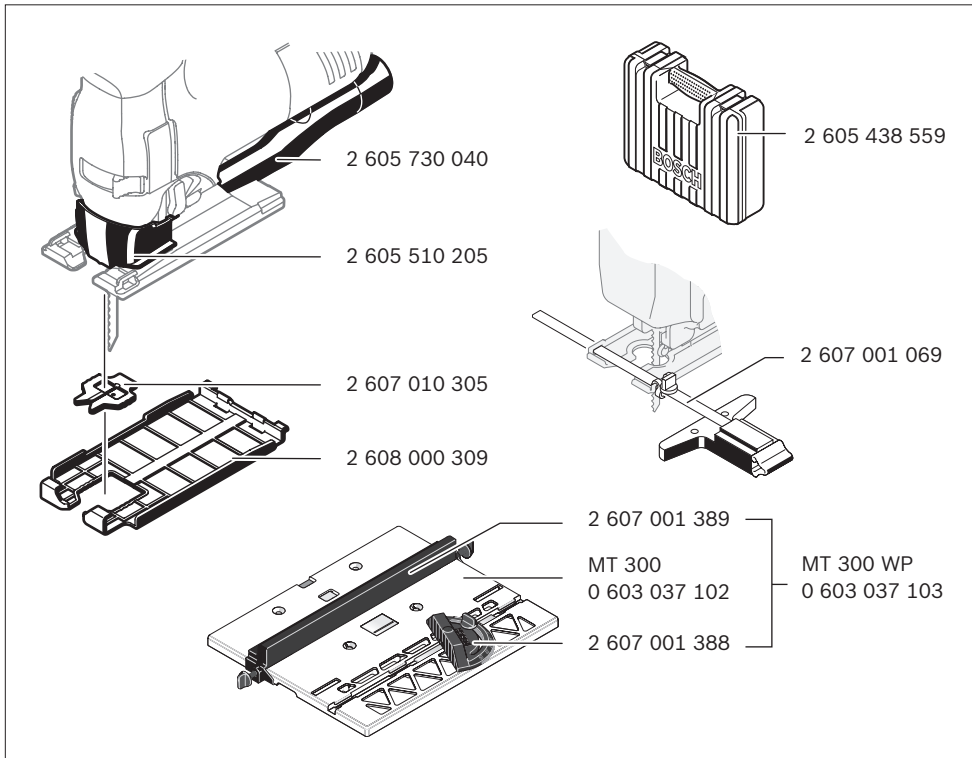
Elektrikli el aleti, aksesuar ve ambalaj malzemesi çevre dostu bir yöntemle tasfiye edilmek üzere tekrar kazanım merkezine gönderilmelidir.

Sadece AB üyesi ülkeler için:



Elektrikli el aletini evsel çöplerin içine atmayın!
Elektrikli el aletleri ve eski elektronik aletlere ilişkin 2002/96/AT sayılı Avrupa Birliği yönetmeliği ve bunların tek tek ülkelerin hukuklarına uyarlanması uyarınca, kullanım ömrünü tamamlamış elektrikli el aletleri ayrı ayrı toplanmak ve çevre dostu bir yöntemle tasfiye edilmek üzere yeniden kazanım merkezlerine gönderilmek zorundadır.

Değişiklik haklarımız saklıdır.



speed for Wood	T 144 D	<i>fast</i> CUT		 ±5-50 mm
speed for Wood	T 244 D	<i>fast</i> CUT		 ±5-50 mm
precision for Wood	T 144 DP			 ±5-50 mm
clean for Wood	T 101 B	<i>clean</i> CUT		 ±3-30mm < 30 mm
extra-clean for Wood	T 308 B	<i>extra clean</i> CUT		 ±5-50 mm ±5-50 mm
extra-clean for HardWood	T 308 BF	<i>extra clean</i> CUT		 ±5-50 mm ±5-50 mm ±5-50 mm
special for Laminate	T 101 BIF	<i>clean</i> CUT		 ±1,5-15mm
basic for Metal	T 118 B			±2,5-6mm
PROGRESSOR for Metal	T 123 X	<i>fast</i> CUT		 ±1,5-10mm < 30 mm < 30 mm
special for Alu	T 127 D	<i>fast</i> CUT		 < 30 mm < 30 mm ± 3-15mm
PROGRESSOR for Wood to Metal	T 345 XF	<i>fast</i> CUT		 < 65 mm < 65 mm < 65 mm